



# Lexmark X264dn, X363dn, X364dn und X364dw

---

## Benutzerhandbuch

**September 2009**

**[www.lexmark.com](http://www.lexmark.com)**

---

Gerätetyp(en):

7013

Modell(e):

231, 235, 432, 436, 43W, d01, d02, gd1, gd2, dn1, dn2, gd1, gd2

# Inhalt

|  |           |
|--|-----------|
| <b>Sicherheitsinformationen</b> .....                                  | <b>7</b>  |
| <b>Informationen zum Drucker</b> .....                                 | <b>9</b>  |
| Vielen Dank, dass Sie sich für diesen Drucker entschieden haben!.....  | 9         |
| Gewusst wo.....  | 9         |
| Auswahl eines Druckerstandorts.....                                    | 10        |
| Druckerkonfigurationen.....  | 11        |
| Basisfunktionen des Scanners.....                                      | 14        |
| Die ADZ und das Scannerglas.....                                       | 15        |
| Die Bedienerkonsole des Druckers.....                                  | 16        |
| <b>Konfiguration eines weiteren Druckers</b> .....                     | <b>20</b> |
| Installieren interner Optionen.....                                    | 20        |
| Installieren von Hardwareoptionen.....                                 | 22        |
| Anschließen von Kabeln.....  | 23        |
| Überprüfen der Druckereinrichtung.....                                 | 24        |
| Einrichten der Druckersoftware.....                                    | 26        |
| Einrichten des WLAN-Drucks.....  | 27        |
| Installieren Druckers in einem Kabelnetzwerk.....                      | 33        |
| <b>Reduzieren der Auswirkungen des Druckers auf die Umwelt</b> .....   | <b>36</b> |
| Einsparen von Papier und Toner.....                                    | 36        |
| Energieeinsparung.....   | 37        |
| Recycling-Papier.....  | 39        |
| Geräuschpegel reduzieren.....  | 40        |
| <b>Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien</b> .....                | <b>41</b> |
| Einstellen von Papierformat und Papiersorte.....                       | 41        |
| Konfigurieren des Papierformats "Universal".....                       | 41        |
| Vermeiden von Papierstaus.....   | 42        |
| Laden der Fächer.....  | 43        |
| Verwenden einer Universalzuführung oder einer manuellen Zuführung..... | 48        |
| Papiermengen.....  | 53        |
| Verbinden und Trennen von Fächern.....                                 | 54        |

|   |           |
|---|-----------|
| <b>Richtlinien für Papier und Spezialdruckmedien.....</b>               | <b>56</b> |
| Richtlinien für Papier.....   | 56        |
| Aufbewahren von Papier.....   | 59        |
| Unterstützte Papierformate, -sorten und -gewichte.....                  | 59        |
| <b>Drucken.....</b>   | <b>62</b> |
| Drucken eines Dokuments.....  | 62        |
| Drucken von einem Flash-Laufwerk.....                                   | 62        |
| Papier beidseitig bedrucken (Duplexdruck).....                          | 64        |
| Drucken auf Spezialdruckmedien.....                                     | 65        |
| Drucken von Informationsseiten.....                                     | 68        |
| Abbrechen von Druckaufträgen.....                                       | 69        |
| <b>Kopieren.....</b>  | <b>71</b> |
| Kopieren.....   | 71        |
| Kopieren von Fotos.....   | 72        |
| Kopieren auf Spezialdruckmedien.....                                    | 72        |
| Anpassen von Kopiereinstellungen.....                                   | 73        |
| Unterbrechen des aktuellen Druckauftrags zum Anfertigen von Kopien..... | 78        |
| Hinzufügen einer Schablonenmitteilung zu jeder Seite.....               | 79        |
| Abbrechen eines Kopiervorgangs.....                                     | 79        |
| Verbessern der Kopierqualität.....                                      | 80        |
| <b>Versenden von E-Mails.....</b>                                       | <b>81</b> |
| Einrichten des E-Mail-Betriebs.....                                     | 81        |
| Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung über den Embedded Web Server.....    | 82        |
| Versenden eines Dokuments per E-Mail.....                               | 82        |
| Abbrechen einer E-Mail.....   | 84        |
| <b>Faxen.....</b>   | <b>85</b> |
| Einrichten des Druckers für den Faxbetrieb.....                         | 85        |
| Versenden eines Fax.....  | 98        |
| Anlegen von Kurzwahlen.....   | 101       |
| Verwenden von Kurzwahlen und Adressbuch.....                            | 103       |
| Anpassen von Faxeeinstellungen.....                                     | 104       |
| Abbrechen einer Faxsendung.....   | 106       |
| Die Faxoptionen im Überblick.....                                       | 107       |

|   |            |
|---|------------|
| Verbessern der Faxqualität.....   | 108        |
| <b>Scannen an einen Computer oder Flash-Laufwerk.....</b>                             | <b>109</b> |
| Scannen an einen Computer.....  | 109        |
| Scannen an Flash-Laufwerk.....  | 110        |
| Die Scan Center-Funktionen.....   | 110        |
| Die Optionen zum Scanprofil.....  | 111        |
| Verbessern der Scanqualität.....  | 113        |
| <b>Die Druckermenüs.....</b>  | <b>114</b> |
| Menüliste.....  | 114        |
| Papier.....   | 114        |
| Berichte.....   | 121        |
| Netzwerk/Anschlüsse.....  | 122        |
| Einstellungen.....  | 128        |
| <b>Wartung des Druckers.....</b>  | <b>153</b> |
| Reinigen des äußeren Druckergehäuses.....   | 153        |
| Reinigen des Scannerglases.....   | 154        |
| Reinigen der ADZ-Trennrollen.....   | 154        |
| Aufbewahren von Verbrauchsmaterial.....   | 156        |
| Prüfen des Verbrauchsmaterialstatus eines Netzwerkdruckers.....                       | 156        |
| Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort.....                                  | 156        |
| Versenden des Druckers.....   | 157        |
| Bestellen von Verbrauchsmaterial.....   | 157        |
| Austauschen von Verbrauchsmaterial.....   | 158        |
| <b>Administratorunterstützung.....</b>  | <b>164</b> |
| Gewusst wo: Erweiterte Informationen zu Netzwerk- und Administratoreinstellungen..... | 164        |
| Wiederherstellen der Werksvorgaben.....   | 164        |
| Verwendung des Embedded Web Server.....   | 164        |
| Anzeigen von Berichten.....   | 165        |
| Überprüfen des Gerätestatus.....  | 165        |
| Einschränkung des Zugriffs auf Druckermenüs.....                                      | 165        |
| Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen.....   | 166        |
| Materialbenachrichtigungen konfigurieren.....   | 166        |
| Druckereinstellungen auf andere Drucker kopieren.....                                 | 167        |

**Beseitigen von Staus.....168**  
 Beseitigen von Staus.....168

**Problemlösung.....183**  
 Lösen von grundlegenden Druckerproblemen.....183  
 Die Bedienerkonsolenanzeige ist leer oder enthält nur Rauten.....183  
 Bedeutung der Drucker Meldungen.....183  
 Lösen von Druckproblemen.....194  
 Lösen von Kopierproblemen.....197  
 Lösen von Scannerproblemen.....200  
 Lösen von Faxproblemen.....202  
 Lösen von Optionsproblemen.....206  
 Lösen von Problemen mit der Papierzufuhr.....207  
 Lösen von Problemen mit der Druckqualität.....208  
 Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden.....217  
 Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst.....218

**Hinweise.....219**  
 Produktinformationen.....219  
 Hinweis zur Ausgabe.....219  
 Energieverbrauch.....222

**Index.....233**



# Sicherheitsinformationen

Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

 **WARNUNG—STROMSCHLAGGEFAHR:** Verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters. Installieren Sie das Produkt nicht während eines Gewitters, und schließen Sie während eines Gewitters keine Geräte oder Kabel wie zum Beispiel das Faxkabel, Netzkabel oder Telefone an.

Lassen Sie alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die nicht in der Benutzerdokumentation beschrieben sind, ausschließlich von einem ausgebildeten Servicemitarbeiter durchführen.

Dieses Produkt wurde zur Verwendung mit spezifischen Lexmark Komponenten unter Einhaltung strenger globaler Sicherheitsrichtlinien entwickelt, getestet und freigegeben. Die Sicherheitsfunktionen einiger Teile sind nicht immer offensichtlich. Lexmark ist nicht für die Verwendung anderer Ersatzteile verantwortlich.

 **WARNUNG—STROMSCHLAGGEFAHR:** Stellen Sie sicher, dass alle externen Verbindungen wie Ethernet- und Telefonsystemverbindungen ordnungsgemäß mittels entsprechend gekennzeichnete Anschlüsse eingerichtet sind.

 **WARNUNG—VERLETZUNGSGEFAHR:** Es handelt sich bei diesem Produkt um ein Lasergerät. Die Verwendung von anderen als den hier angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Vorgehensweisen kann zu einer gefährlichen Strahlenbelastung führen.

Dieses Produkt verwendet ein Druckverfahren, bei dem die Druckmedien erhitzt werden. Aufgrund dieser Erwärmung kann es zu Emissionen durch die Druckmedien kommen. Es ist daher wichtig, dass Sie in der Bedienungsanleitung den Abschnitt, der sich mit der Auswahl geeigneter Druckmedien befasst, sorgfältig durchlesen und die dort aufgeführten Richtlinien befolgen, um der Gefahr schädlicher Emissionen vorzubeugen.

 **WARNUNG—HEISSE OBERFLÄCHE:** Die Fixierstation und der Druckerinnenraum in der Nähe der Fixierstation sind möglicherweise heiß. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie Papier aus diesem Bereich entfernen.

 **WARNUNG—HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Lassen Sie heiße Komponenten stets zuerst abkühlen, bevor Sie deren Oberfläche berühren, um Verletzungen zu vermeiden.

Gehen Sie beim Austauschen einer Lithiumbatterie vorsichtig vor.

 **WARNUNG—VERLETZUNGSGEFAHR:** Wird eine Lithiumbatterie nicht ordnungsgemäß ausgetauscht, besteht Explosionsgefahr. Tauschen Sie die Lithiumbatterie nur gegen eine Batterie desselben Typs oder eines vergleichbaren Typs aus. Lithiumbatterien dürfen auf keinen Fall wieder aufgeladen, auseinander genommen oder verbrannt werden. Befolgen Sie zum Entsorgen verbrauchter Batterien die Anweisungen des Herstellers und die örtlichen Bestimmungen.

Verwenden Sie für den Anschluss des Produkts an das öffentliche Fernsprechnet das dem Produkt beiliegende Telekommunikationskabel (RJ-11) bzw. ein Kabel mit einem AWG-Wert von 26 oder höher.

 **WARNUNG—VERLETZUNGSGEFAHR:** Das Netzkabel darf nicht abgeschnitten, verbogen, eingeklemmt oder gequetscht werden. Außerdem dürfen keine schweren Gegenstände darauf platziert werden. Setzen Sie das Kabel keinen Scheuerungen und keiner anderweitigen Belastung aus. Klemmen Sie das Netzkabel nicht zwischen Gegenstände wie z. B. Möbel oder Wände. Wenn eine dieser Gefahren vorliegt, besteht Feuer- und Stromschlaggefahr. Prüfen Sie das Netzkabel regelmäßig auf diese Gefahren. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Netzkabel überprüfen.

 **WARNUNG—STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

 **WARNUNG—STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Konfiguration des Druckers eine optionale Zuführung installieren möchten, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie fortfahren.

 **WARNUNG—STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Systemplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichergeräte installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

 **WARNUNG—VERLETZUNGSGEFAHR:** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg und zum sicheren Umsetzen sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.

 **WARNUNG—VERLETZUNGSGEFAHR:** Befolgen Sie diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:

- Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Ziehen Sie vor dem Umsetzen des Druckers alle Kabel vom Drucker ab.
- Fassen Sie in die seitlichen Griffmulden, um den Drucker anzuheben.
- Achten Sie darauf, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden, wenn Sie den Drucker absetzen.
- Vergewissern Sie sich, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist, bevor Sie ihn aufstellen.

**BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF.**

# Informationen zum Drucker

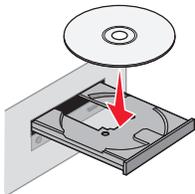
## Vielen Dank, dass Sie sich für diesen Drucker entschieden haben!

Dieses Gerät ist mit größter Sorgfalt entwickelt worden, um Ihren Anforderungen zu entsprechen.

Damit Sie Ihren Drucker sofort einsetzen können, nutzen Sie die mitgelieferten Unterlagen zur Druckereinrichtung und lesen Sie die Informationen im *Benutzerhandbuch* zur Ausführung grundlegender Funktionen durch. Ziehen Sie optimalen Nutzen aus Ihrem Drucker, indem Sie die Informationen im *Benutzerhandbuch* sorgfältig durchlesen und regelmäßig die neuesten Updates von unserer Website herunterladen.

Wir sind stets darum bemüht, Drucker mit optimalen Leistungseigenschaften zu einem erschwinglichen Preis zu liefern. Ihre Zufriedenheit ist uns sehr wichtig. Falls einmal Probleme auftreten sollten, stehen Ihnen unsere kompetenten Supportmitarbeiter gerne zur Verfügung. Wir sind für Verbesserungsvorschläge jederzeit offen. Denn wir möchten, dass Sie zufrieden sind.

## Gewusst wo

| Was suchen Sie?   | Hier finden Sie es   |
|---|--|
| Anweisungen für die Ersteinrichtung: <ul style="list-style-type: none"><li>• Anschließen des Druckers</li><li>• Installation der Druckersoftware</li></ul>  | Installations-Kurzanleitung: Die Installations-Kurzanleitung liegt Ihrem Drucker bei oder kann auf der Lexmark Website unter <a href="http://www.lexmark.com/publications/">www.lexmark.com/publications/</a> aufgerufen werden.<br>                              |
| Zusätzliche Einstellungen und Anweisungen zur Verwendung des Druckers: <ul style="list-style-type: none"><li>• Auswählen und Aufbewahren von Papier und Spezialdruckmedien</li><li>• Einlegen von Papier</li><li>• Drucken, Kopieren, Scannen und Faxen je nach Druckermodell</li><li>• Konfigurieren von Druckereinstellungen</li><li>• Anzeigen und Drucken von Dokumenten und Fotos</li><li>• Einrichten und Verwenden der Druckersoftware</li><li>• Einrichten und Konfigurieren des Druckers im Netzwerks (je nach Druckermodell)</li><li>• Pflege und Wartung des Druckers</li><li>• Fehlerbehebung und Problemlösung</li></ul> | <i>Benutzerhandbuch</i> : Das <i>Benutzerhandbuch</i> steht auf der CD <i>Software und Dokumentation</i> zur Verfügung.<br><br>Überprüfen Sie unter <a href="http://www.lexmark.com/publications/">www.lexmark.com/publications/</a> , ob Updates verfügbar sind. |

| Was suchen Sie?   | Hier finden Sie es   |
|---|--|
| Hilfe für die Verwendung der Druckersoftware  | <p>Hilfe unter Windows oder für den Mac: Öffnen Sie ein Druckersoftwareprogramm oder eine Anwendung und klicken Sie auf <b>Hilfe</b>.</p> <p>Klicken Sie auf , um kontextsensitive Informationen anzuzeigen.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Hilfe wird automatisch mit der Druckersoftware installiert.</li> <li>• Die Druckersoftware befindet sich je nach Betriebssystem im Druckerprogrammordner oder auf dem Desktop.</li> </ul>   |
| <p>Neueste Informationen, Updates und technischer Support:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dokumentation</li> <li>• Treiber-Downloads</li> <li>• Unterstützung im Live Chat</li> <li>• Unterstützung per E-Mail</li> <li>• Telefonische Unterstützung</li> </ul> | <p>Lexmark Kundendienst: <b>support.lexmark.com</b></p> <p><b>Hinweis:</b> Wählen Sie Ihre Region und dann Ihr Produkt aus, um die entsprechende Seite des Kundendiensts anzuzeigen.</p> <p>Die Telefonnummern und Öffnungszeiten des Kundendiensts für Ihre Region oder Ihr Land finden Sie auf der Seite des Kundendiensts oder auf der dem Drucker beiliegenden Garantieerklärung.</p> <p>Notieren Sie sich folgende Informationen (siehe Kaufbeleg und Rückseite des Druckers) und halten Sie sie bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden, da Ihnen so schneller geholfen werden kann:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Modellnummer</li> <li>• Seriennummer</li> <li>• Kaufdatum</li> <li>• Geschäft, in dem der Drucker erworben wurde</li> </ul> |
| Garantieinformationen   | <p>Garantieinformationen sind von Land zu Land oder von Region zu Region unterschiedlich.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>USA:</b> Siehe Erklärung der eingeschränkten Garantie, die dem Drucker beiliegt oder unter <b>support.lexmark.com</b> abgerufen werden kann.</li> <li>• <b>Restliche Länder:</b> Siehe die dem Drucker beiliegende Garantieerklärung.</li> </ul>   |

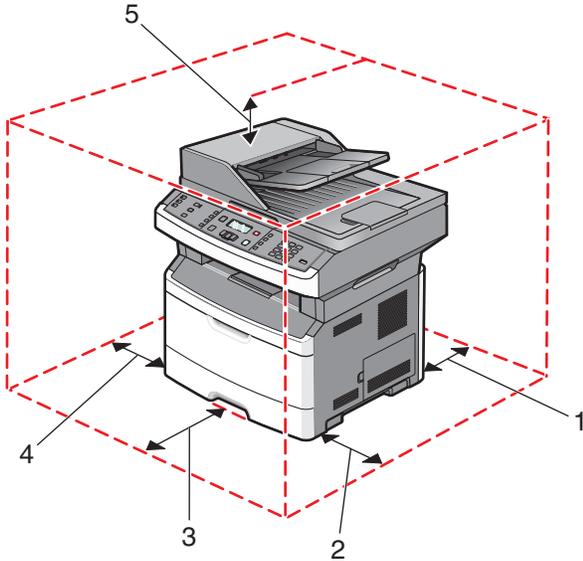
## Auswahl eines Druckerstandorts

 **WARNUNG—VERLETZUNGSGEFAHR:** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.

Achten Sie bei der Auswahl eines Druckerstandorts darauf, dass ausreichend Platz zum Öffnen von Papierfächern, Abdeckungen und Klappen vorhanden ist. Wenn Sie weitere Optionen installieren möchten, muss auch dafür ausreichend Platz vorhanden sein. Folgende Voraussetzungen müssen unbedingt gegeben sein:

- Stellen Sie sicher, dass die aktuelle ASHRAE 62-Richtlinie im Hinblick auf die Luftqualität in Räumen eingehalten wird.
- Der Drucker muss auf einer flachen, robusten und stabilen Fläche stehen.

- Sie sollten darauf achten, dass der Drucker:
  - Keinem direkten Luftzug durch Klimaanlage, Heizungen oder Ventilatoren ausgesetzt ist
  - Vor direkter Sonneneinstrahlung, extremer Feuchtigkeit und Temperaturschwankungen geschützt ist
  - Stets sauber, trocken und staubfrei ist
- Folgender Platzbedarf ist für eine ausreichende Belüftung erforderlich:

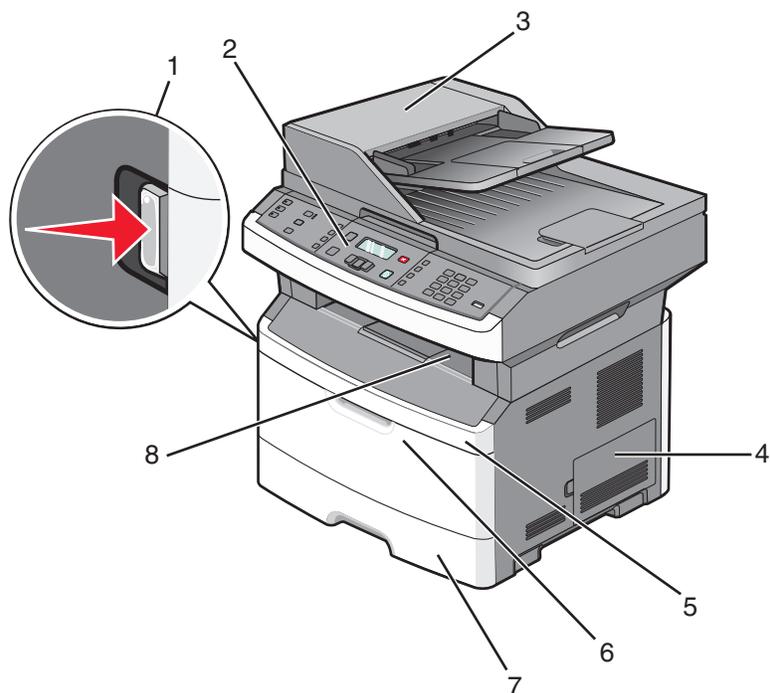


|          |              |        |
|----------|--------------|--------|
| <b>1</b> | Hinten       | 305 mm |
| roten    | Rechte Seite | 203 mm |
| <b>3</b> | Vorne        | 203 mm |
| <b>4</b> | Linke Seite  | 76 mm  |
| <b>5</b> | Abdeckung    | 254 mm |

## Druckerkonfigurationen

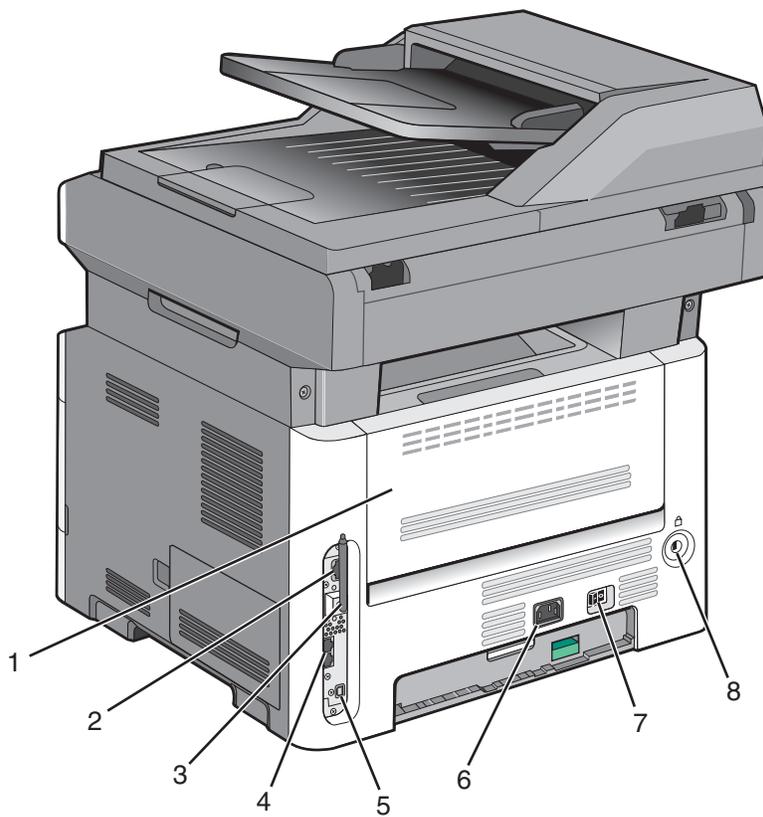
### Grundmodell

Die folgende Abbildung zeigt die Vorderseite des Druckers und seine grundlegenden Funktionen bzw. Teile:



|          |  |
|----------|--|
| <b>1</b> | Entriegelungstaste der vorderen Klappe   |
| <b>2</b> | Bedienerkonsole des Druckers   |
| <b>3</b> | automatische Dokumentzuführung (ADZ)   |
| <b>4</b> | Abdeckung der Systemplatine  |
| <b>5</b> | Vordere Klappe   |
| <b>6</b> | Klappe der Universalzuführung<br><b>Hinweis:</b> Je nach Druckermodell handelt es sich hierbei um die Klappe für die manuelle Zuführung. |
| <b>7</b> | Standard-250-Blatt-Fach (Fach 1)   |
| <b>8</b> | Standardablage   |

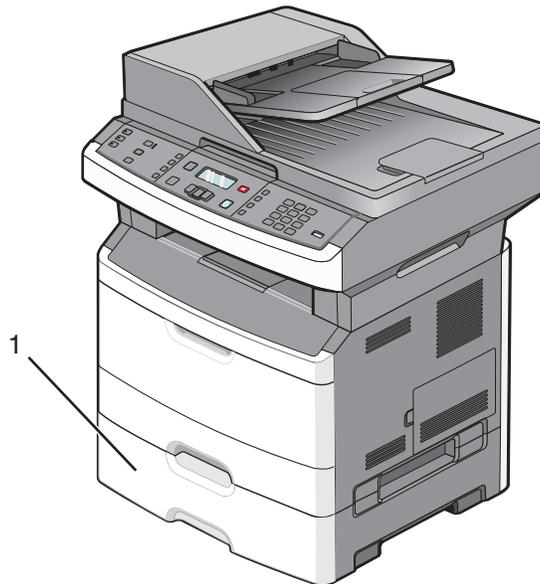
Die folgende Abbildung zeigt die Rückseite des Druckers und seine grundlegenden Funktionen bzw. Teile:



|          |  |
|----------|--|
| <b>1</b> | Hintere Klappe   |
| <b>2</b> | Ethernet-Anschluss   |
| <b>3</b> | WLAN-Antenne<br><b>Hinweis:</b> Die WLAN-Antenne wird nur für WLAN-Modelle angezeigt.  |
| <b>4</b> | Fax-Anschlüsse<br><b>Hinweis:</b> Fax-Anschlüsse werden nur für Fax-Modelle angezeigt. |
| <b>5</b> | USB-Anschluss  |
| <b>6</b> | Anschluss für Netzkabel  |
| <b>7</b> | Netzschalter   |
| <b>8</b> | Sicherungsvorrichtung  |

## Configured model

Die folgende Abbildung zeigt einen Drucker mit einer optionalen 250- oder 550-Blatt-Zuführung:



1 Optionale 250- oder 500-Blatt-Zuführung (Fach 2)

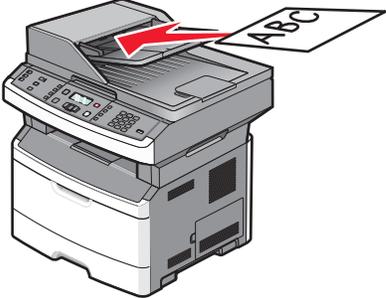
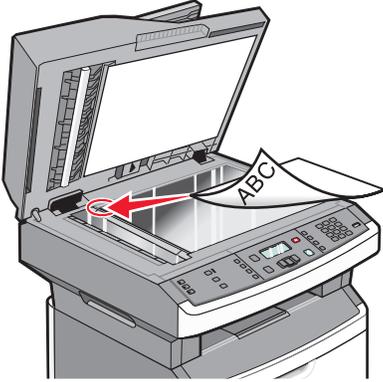
## Basisfunktionen des Scanners

Der Scanner bietet Kopier-, Fax- und Scanfunktionen. Mögliche Aktionen:

- Schnelles Erstellen von Kopien oder Ändern der Einstellungen auf der Bedienerkonsole des Druckers, um bestimmte Kopieraufträge auszuführen
- Senden eines Fax über die Bedienerkonsole des Druckers
- Senden eines Faxes an mehrere Faxziele gleichzeitig
- Scannen von Dokumenten und Senden dieser Dokumente an den Computer, eine E-Mail-Adresse oder ein Flash-Laufwerk.

**Hinweis:** Die Faxfunktion ist nur auf bestimmten Druckern verfügbar.

# Die ADZ und das Scannerglas

| Automatische Dokumentzuführung (ADZ)  | Scannerglas  |
|---|--|
|  <p>Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente.</p> |  <p>Verwenden Sie das Scannerglas für einzelne Seiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</p> |

## Verwenden der automatischen Dokumentzuführung

Mit der ADZ können auf bestimmten Modellen mehrere Seiten, auch beidseitig bedruckte Seiten, gescannt werden. Beim Scannen mit der ADZ sind die folgenden Hinweise zu beachten:

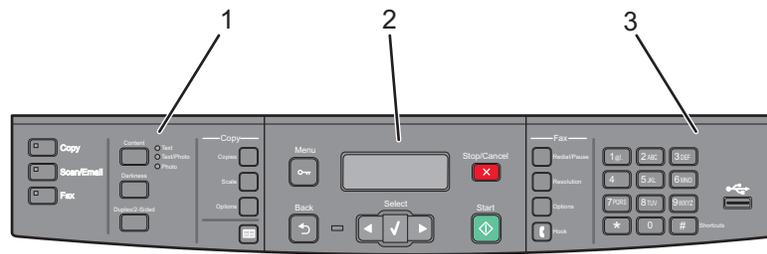
- Laden Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die ADZ.
- Legen Sie Papier ein, und passen Sie die Papierführungen an.
- Entfernen Sie die Heftklammern vor dem Einlegen.
- Fächern Sie gelochtes Papier vor dem Einlegen auf.
- Das ADZ-Papierfach fasst bis zu 50 Blätter Normalpapier mit einem Gewicht von 75 g/m<sup>2</sup>.
- Es können Formate mit einer Größe von 124,46 x 127 mm (4,9 x 5 Zoll) bis 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll) gescannt werden.
- Scandokumente mit verschiedenen Seitenformaten (Letter und Legal)
- Es können Medien mit einem Gewicht von 52 bis 120 g/m<sup>2</sup> (14 bis 32 lb) gescannt werden.
- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Diese Objekte sollten Sie auf das Scannerglas legen.

## Scannen mit dem Scannerglas

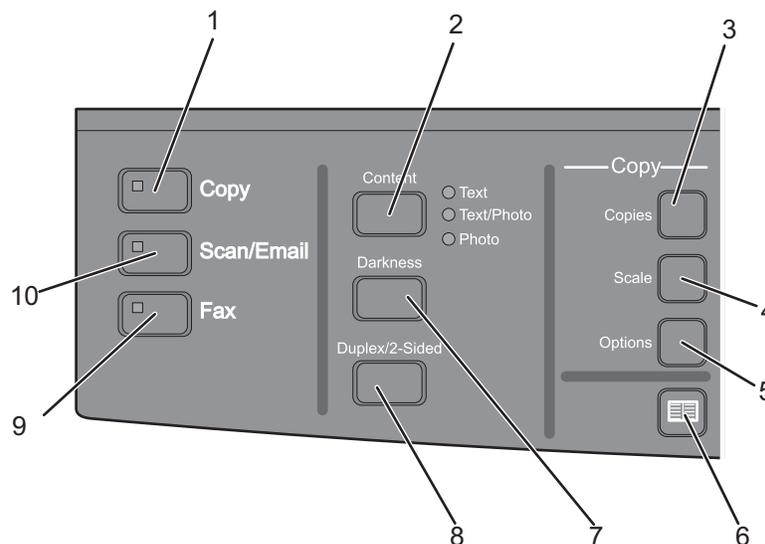
Das Scannerglas kann zum Scannen oder Kopieren einzelner Seiten oder Buchseiten verwendet werden. Beim Scannen mit dem Scannerglas sind die folgenden Hinweise zu beachten:

- Legen Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach unten an der oberen linken Ecke des Scannerglases.
- Es können Dokumente mit einer Größe von 215,9 x 297,18 mm (8,5 x 11,7 Zoll) gescannt oder kopiert werden.
- Das Kopieren von Büchern ist bis zu einer Dicke von 25,3 mm (1 Zoll) möglich.

# Die Bedienerkonsole des Druckers

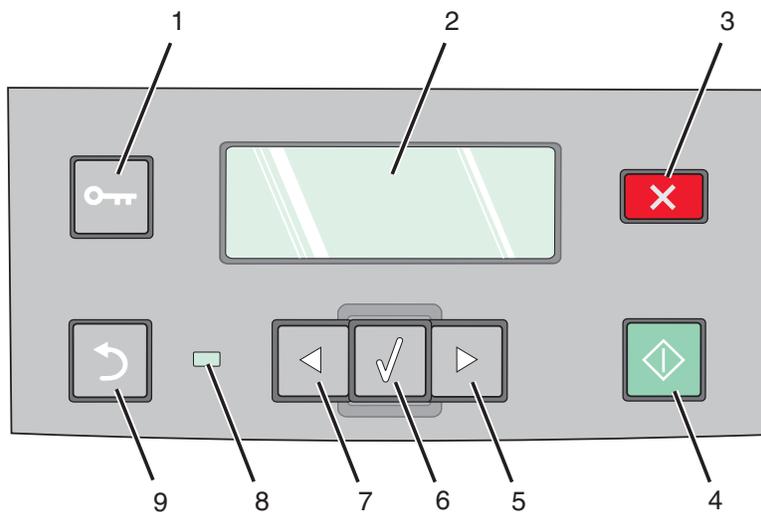


| Element  | Beschreibung   |
|----------|--|
| <b>1</b> | Optionen und Einstellungen<br>Wählen Sie eine Funktion wie Kopieren, Scannen, E-Mail oder Fax. Ändern Sie die standardmäßigen Kopier- und Scaneinstellungen wie die Anzahl der Kopien, beidseitiges Drucken, Kopieroptionen und Skalierung. Verwenden Sie das Adressbuch beim Scannen an E-Mail. |
| roten    | Anzeigebereich<br>Zeigt die Optionen für Scannen, Kopieren, Fax senden und Drucken sowie Status- und Fehlermeldungen an. Zugriff auf Administratormenüs, Start, Beenden oder Abbrechen eines Druckauftrags.  |
| <b>3</b> | Tastaturbereich<br>Geben Sie Zahlen, Buchstaben oder Symbole ein, drucken Sie über das USB-Flash-Speichergerät, oder ändern Sie die standardmäßigen Faxeinstellungen.  |



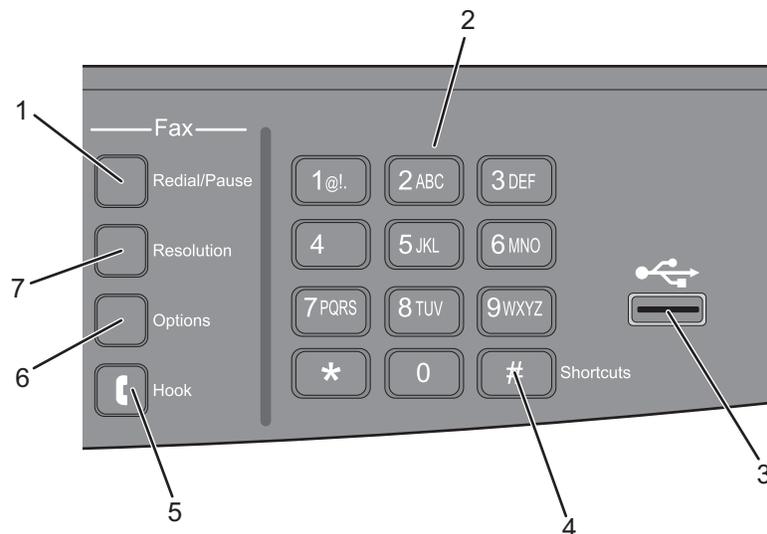
| Element  | Beschreibung  |
|----------|---|
| <b>1</b> | Kopieren<br>Aktiviert die Kopierfunktion  |
| roten    | Inhalt<br>Verbessert die Kopier-, Scan-, E-Mail- oder Faxqualität. Wählen Sie "Text", "Text/Foto" oder "Foto" aus.      |
| <b>3</b> | Kopien<br>Geben Sie an, wie viele Kopien gedruckt werden sollen   |
| <b>4</b> | Skalieren<br>Ändert die Größe des kopierten Dokuments so, dass es an das aktuell ausgewählte Papierformat angepasst ist |

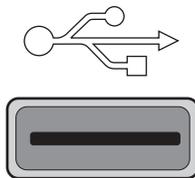
| Element | Beschreibung   |
|---------|--|
| 5       | "Optionen"<br>Zum Ändern der Einstellungen für das Originalformat, den Papiereinzug und die Sortierung   |
| 6       | Adressbuch<br>Öffnet das Adressbuch  |
| 7       | Deckung<br>Zum Ändern der aktuellen Einstellungen für den Tonerauftrag   |
| 8       | Duplexdruck/Beidseitiger Druck<br>Erstellt eine beidseitige Kopie<br><b>Hinweis:</b> Auf ausgewählten Druckermodellen können Dokumente beidseitig gescannt werden. |
| 9       | Fax<br>Aktiviert die Faxfunktion<br><b>Hinweis:</b> Der Faxmodus ist nicht bei allen Druckermodellen möglich.  |
| 10      | Scannen/E-Mail<br>Aktiviert die Scan- oder Scan-an-E-Mail-Funktion   |



| Element | Beschreibung  |
|---------|---|
| 1       | Menü<br>Aktiviert die Administrationsmenüs<br>             |
| roten   | Anzeige<br>Zeigt die Optionen für Scannen, Kopieren, Fax senden und Drucken sowie Status- und Fehlermeldungen an.                             |
| 3       | Stopp/Abbrechen<br>Zum Anhalten aller Druckervorgänge.<br> |
| 4       | Starten<br>Startet einen Kopier- oder Scanvorgang<br>      |

| Element |   | Beschreibung   |
|---------|---|--|
| 5       | Rechtspfeil<br>      | Blättert nach rechts   |
| 6       | Auswählen<br>        | Übernimmt Menüoptionen und -einstellungen  |
| 7       | Nach-links-Taste<br> | Blättert nach links  |
| 8       | Kontrollleuchte<br>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Aus:</b> Das Gerät ist ausgeschaltet.</li> <li>• <b>Grün blinkend:</b> Der Drucker wird aufgewärmt, verarbeitet Daten oder druckt einen Auftrag.</li> <li>• <b>Grün:</b> Der Drucker ist eingeschaltet, ist aber inaktiv.</li> <li>• <b>Rot blinkend:</b> Es ist ein Benutzereingriff erforderlich.</li> </ul> |
| 9       | Hinten<br>          | <p>Keht bildschirmweise zum Bildschirm <b>Bereit</b> zurück</p> <p><b>Hinweis:</b> Es ist ein Fehlersignal zu hören, wenn Sie  drücken, und ein Flash-Laufwerk angeschlossen ist und das USB-Menü angezeigt wird.</p>  |



| Element | Beschreibung  |  |
|---------|---|--|
| 1       | Wahlwiederholung/Pause <ul style="list-style-type: none"> <li>• Drücken Sie diese Taste einmal, um eine Wählpause von zwei oder drei Sekunden in eine Faxnummer einzufügen. Im Feld "Fax an:" wird eine Wählpause durch ein Komma (,) dargestellt.</li> <li>• Drücken Sie diese Taste, um die Faxnummer erneut zu wählen.</li> </ul>  |  |
| roten   | Tastatur <p>Dient zur Eingabe von Zahlen, Buchstaben oder Symbolen in der Anzeige</p>   |  |
| 3       | USB-Anschluss auf der Vorderseite <div style="text-align: center;">  </div> <p>Schließen Sie hier ein Flash-Laufwerk an, um unterstützte Dateitypen auszudrucken oder gescannte Dokumente zu speichern.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine USB-Schnittstelle an der Vorderseite ist nur bei bestimmten Druckermodellen verfügbar.</li> <li>• Wenn ein USB-Flash-Speichergerät an den Drucker angeschlossen wird, kann der Drucker nur an das USB-Gerät scannen oder Dateien direkt vom USB-Gerät drucken. Alle anderen Druckerfunktionen stehen nicht zur Verfügung.</li> </ul> |  |
| 4       | Kurzwahlen <div style="text-align: center;">  </div> <p>Aktiviert den Kurzwahlnummer-Bildschirm</p>  |  |
| 5       | Hörer <div style="text-align: center;">  </div> <p>Drücken Sie , um die Faxleitung zu aktivieren (wie beim Abnehmen eines Telefonhörers). Drücken Sie  erneut, um aufzulegen.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Taste "Auflegen" ist nur auf bestimmten Druckern verfügbar.</p>   |  |
| 6       | "Optionen"  | Zum Ändern der Einstellungen für Originalformat, Rundsendungen, verzögertes Senden und Abbruch   |
| 7       | Auflösung   | Zum Auswählen eines dpi-Werts für den Scanvorgang<br><b>Hinweis:</b> Drücken Sie die Pfeiltasten, um durch die Werte zu blättern, und drücken Sie dann  , um einen Wert einzugeben. |

# Konfiguration eines weiteren Druckers

## Installieren interner Optionen

**⚠️ WARNUNG—STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Systemplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichergeräte installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

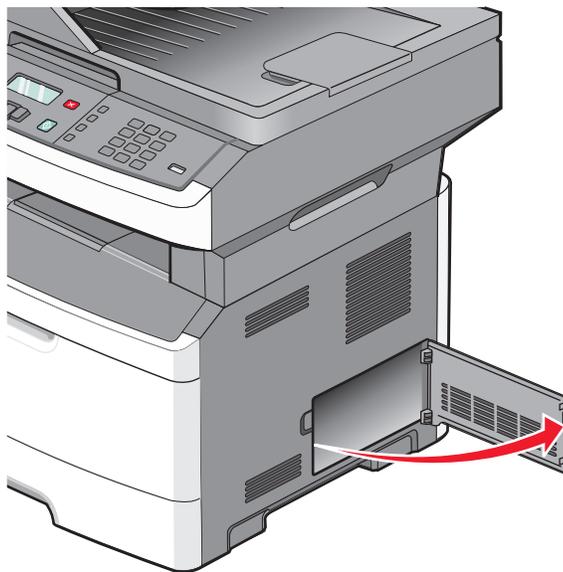
## Installieren einer Flash-Speicherkarte

Die Systemplatine verfügt über einen Steckplatz für eine optionale Flash-Speicherkarte.

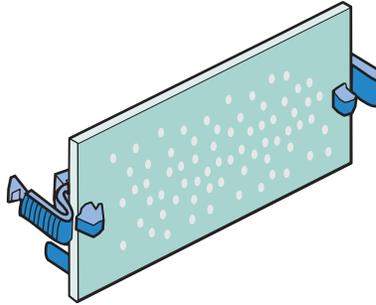
**⚠️ WARNUNG—STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Systemplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichergeräte installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

**Achtung — Mögliche Schäden:** Die elektrischen Komponenten der Systemplatine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektronische Komponenten oder Steckplätze auf der Systemplatine berühren.

- 1 Legen Sie die Systemplatine frei.



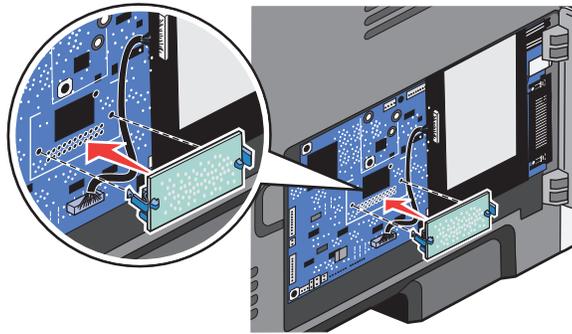
2 Nehmen Sie die Karte aus der Verpackung.



**Hinweis:** Vermeiden Sie jede Berührung der Kontakte an der Kante der Karte.

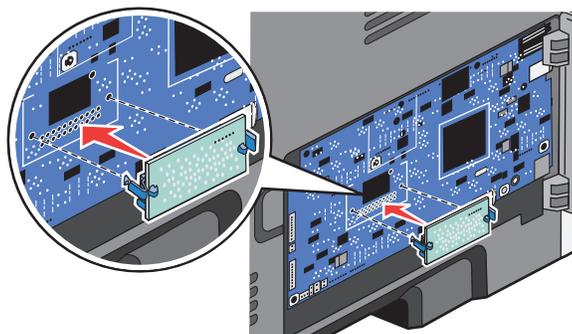
3 Halten Sie die Karte seitlich fest und richten Sie den Anschluss an der Karte am Anschluss an der Systemplatine aus.

4 Schieben Sie die Karte ein.



**Hinweise:**

- Der Steckverbinder auf der Karte muss über seine gesamte Länge bündig an der Systemplatine anliegen.
- Achten Sie darauf, dass die Anschlüsse nicht beschädigt werden.
- Falls Ihr Drucker kein Fax ausgibt, ist die Faxkarte nicht an die Systemplatine des Druckers angeschlossen.



5 Schließen Sie die Abdeckung der Systemplatine.

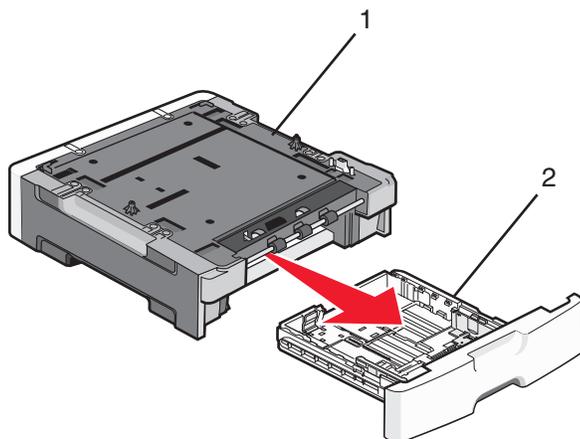
# Installieren von Hardwareoptionen

## Installieren einer 250- oder 550-Blatt-Zuführung

Der Drucker unterstützt eine zusätzliche Zuführung, entweder ein 250- oder 550-Blatt-Zuführung.

**⚠️ WARNUNG—STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Systemplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichergeräte installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

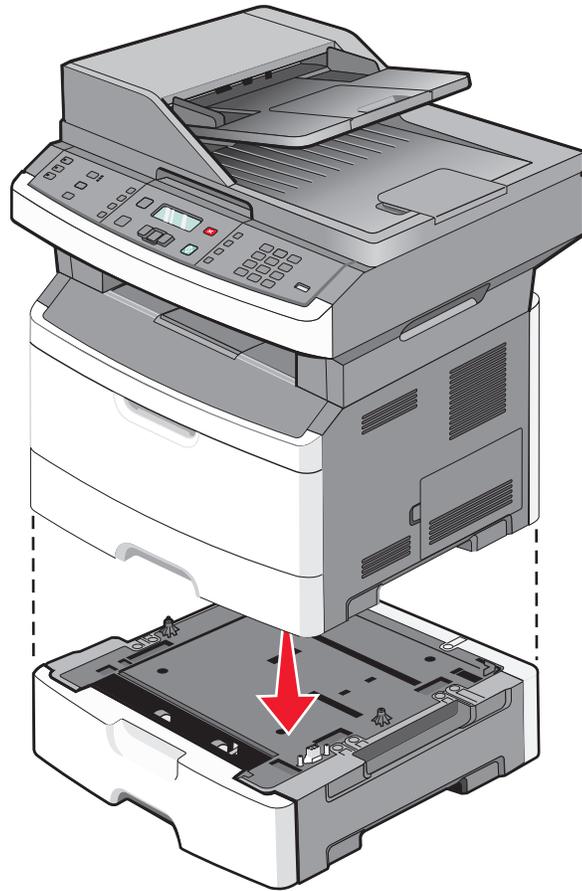
- 1 Nehmen Sie die Zuführung aus der Verpackung, und entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- 2 Entfernen Sie das Papierfach aus der Zuführung.



|   |           |
|---|-----------|
| 1 | Zuführung |
| 2 | Fach      |

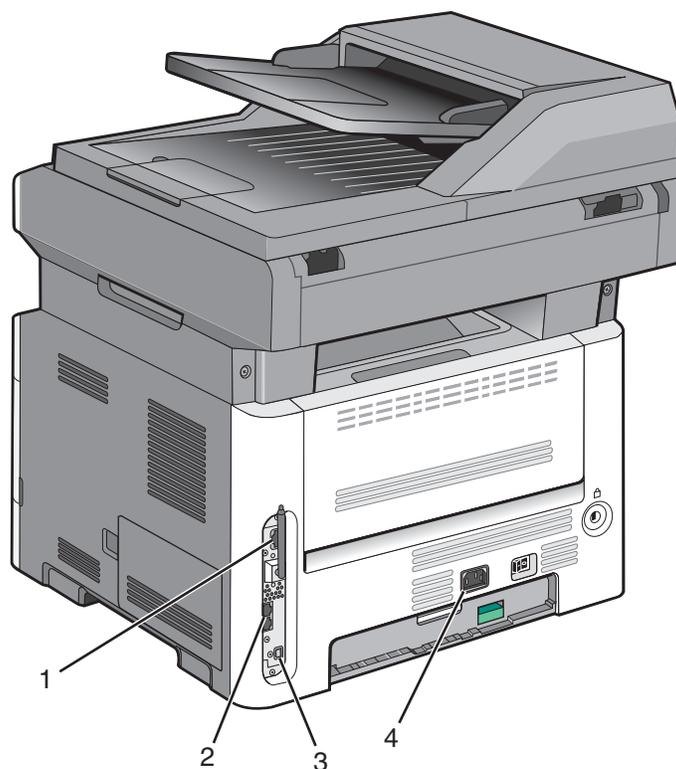
- 3 Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial und alle Klebebänder im Inneren des Fachs.
- 4 Setzen Sie das Fach in die Zuführung ein.
- 5 Stellen Sie die Zuführung am gewünschten Druckerstandort auf.

**6** Richten Sie den Drucker an der Zuführung aus, und setzen Sie den Drucker auf die Zuführung.



## Anschließen von Kabeln

- 1 Schließen Sie den Drucker an einen Computer an oder binden Sie ihn in ein Netzwerk ein.
  - Wenn Sie den Drucker als lokalen Drucker verwenden möchten, schließen Sie ihn über ein USB-Kabel an.
  - Schließen Sie den Drucker über ein Ethernet-Kabel an, wenn Sie ihn als Netzwerkdrucker verwenden.
- 2 Schließen Sie das Netzkabel erst an den Drucker und dann an die Netzsteckdose an.



|   |  |
|---|--|
| 1 | Ethernet-Anschluss   |
| 2 | Fax-Anschlüsse<br><b>Hinweis:</b> Die Faxanschlüsse ist nur auf einigen bestimmten Druckern verfügbar. |
| 3 | USB-Anschluss  |
| 4 | Anschluss für Netzkabel  |

## Überprüfen der Druckereinrichtung

Drucken Sie Folgendes aus und überprüfen Sie, ob der Drucker richtig konfiguriert ist, nachdem Sie die Hardware- und Softwareoptionen installiert und den Drucker eingeschaltet haben:

- **Seite mit Menüeinstellungen:** Auf dieser Seite können Sie überprüfen, ob sämtliche Druckeroptionen korrekt installiert sind. Unten auf der Seite sind alle installierten Optionen aufgelistet. Wenn Sie eine Option installiert haben, diese aber nicht aufgelistet ist, ist sie nicht richtig installiert. Entfernen Sie die Option, und installieren Sie sie erneut.
- **Netzwerk-Konfigurationsseite:** Wenn der Drucker in ein Netzwerk eingebunden ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, um die Netzwerkverbindung zu überprüfen. Auf dieser Seite finden Sie außerdem wichtige Informationen für die Konfiguration des Netzwerkdrucks.

## Drucken der Seite mit Menüeinstellungen

Sie können eine Seite mit den Menüeinstellungen drucken, um die aktuellen Menüeinstellungen und die korrekte Installation der Druckeroptionen zu überprüfen.

**Hinweis:** Wenn Sie noch keine Änderungen an den Menüeinstellungen vorgenommen haben, werden auf der Seite mit den Menüeinstellungen alle Werksvorgaben aufgeführt. Wenn Sie Menüeinstellungen auswählen und ändern, werden die Werksvorgaben durch *benutzerdefinierte Standardeinstellungen* ersetzt. Eine benutzerdefinierte Standardeinstellung wird solange verwendet, bis Sie das Menü wieder aufrufen und den entsprechenden Wert ändern.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Berichte** angezeigt wird, und drücken Sie dann .
- 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Menüeinstellungsseite** angezeigt wird, und drücken Sie dann .  
Ist der Druck der Seite mit den Menüeinstellungen abgeschlossen, zeigt der Drucker wieder die Meldung **Bereit** an.

## Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite

Wenn der Drucker in ein Netzwerk eingebunden ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, um die Netzwerkverbindung zu überprüfen. Auf dieser Seite finden Sie außerdem wichtige Informationen für die Konfiguration des Netzwerkdrucks.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 3 Drücken Sie auf die Nach-unten-Taste, bis  **Berichte** angezeigt wird, und drücken Sie dann .
- 4 Drücken Sie auf die Nach-unten-Taste, bis  **Netzwerk-Konfigurationsseite** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .  
Nachdem die Netzwerk-Konfigurationsseite gedruckt wurde, wird die Meldung **Bereit** angezeigt.
- 5 Überprüfen Sie im ersten Abschnitt der Netzwerk-Konfigurationsseite, ob als Status "Verbunden" angegeben ist. Wenn der Status "Nicht verbunden" lautet, ist der LAN-Drop möglicherweise nicht aktiv oder das Netzwerkkabel fehlerhaft bzw. das WLAN nicht richtig konfiguriert, wenn Sie mit einem WLAN-Druckermodell arbeiten. Wenden Sie sich zur Problemlösung an einen Systemsupport-Mitarbeiter, und drucken Sie eine weitere Netzwerk-Konfigurationsseite.

# Einrichten der Druckersoftware

## Installieren der Druckersoftware

Bei einem Druckertreiber handelt es sich um Software, durch die zwischen dem Computer und dem Drucker eine Kommunikation hergestellt wird. Die Druckersoftware wird im Allgemeinen während des ersten Drucker-Setups installiert. Wenn Sie die Software nach dem Setup installieren müssen, führen Sie die folgenden Schritte durch:

### Für Windows-Benutzer

- 1 Schließen Sie alle geöffneten Software-Programme.
- 2 Legen Sie die CD *Software und Dokumentation* ein.
- 3 Klicken Sie im Hauptdialogfeld für die Installation auf **Installieren**.
- 4 Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

### Für Macintosh-Benutzer

- 1 Schließen Sie alle Softwareanwendungen.
- 2 Legen Sie die CD *Software und Dokumentation* ein.
- 3 Doppelklicken Sie auf dem Finder-Desktop auf das Drucker-CD-Symbol, das automatisch erscheint.
- 4 Doppelklicken Sie auf das Symbol **Installieren**.
- 5 Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

## Nutzung des Internets

- 1 Rufen Sie die Lexmark-Website unter **www.lexmark.com** auf.
- 2 Klicken Sie im Menü "Treiber/Downloads" auf **Druckertreiber**.
- 3 Wählen Sie Ihren Drucker und dann Ihr Betriebssystem aus.
- 4 Laden Sie den Treiber herunter und installieren Sie die Druckersoftware.

## Aktualisieren von im Druckertreiber verfügbaren Optionen

Nach der Installation der Druckersoftware und eventueller Optionen ist es möglicherweise erforderlich, die Optionen im Druckertreiber manuell hinzuzufügen, um sie für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen.

### Für Windows-Benutzer

- 1 Klicken Sie hierfür auf  oder auf **Start** und anschließend auf **Ausführen**.
- 2 Geben Sie im Feld "Suche starten" oder "Ausführen" `control printers` ein.
- 3 Drücken Sie die **Eingabetaste** oder klicken Sie auf **OK**.  
Der Ordner "Drucker und Faxgeräte" wird geöffnet.
- 4 Wählen Sie den Drucker aus.

**Hinweis:** Wenn der Drucker über eine Faxfunktion verfügt, wählen Sie das entsprechende Druckermodell mit den Buchstaben "PS" aus.

- 5 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker und wählen Sie anschließend **Eigenschaften** aus.
- 6 Klicken Sie auf die Registerkarte **Installierte Optionen**.
- 7 Fügen Sie unter "Verfügbare Optionen" alle neu installierten Hardware-Optionen hinzu.

**Hinweis:** Wenn der Drucker über eine Faxfunktion verfügt, wählen Sie **Faxen** aus und fügen Sie ihn dann den installierten Optionen hinzu.

- 8 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Für Macintosh-Benutzer

### Unter Mac OS X Version 10.5 oder höher

- 1 Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf **Drucken & Faxen**.
- 3 Wählen Sie den Drucker aus und klicken Sie dann auf **Optionen & Verbrauchsmaterial**.
- 4 Klicken Sie auf **Treiber** und fügen Sie dann alle neu installierten Hardware-Optionen hinzu.
- 5 Klicken Sie auf **OK**.

### Unter Mac OS X Version 10.4 und älter

- 1 Klicken Sie auf dem Finder-Desktop auf **Fortfahren >Programme**.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramme** und doppelklicken Sie dann auf **Print Center** oder das **Dienstprogramm zur Druckereinrichtung**.
- 3 Wählen Sie den Drucker aus und dann im Druckermenü die Option **Info einblenden**.
- 4 Wählen Sie aus dem Einblendmenü die Option **Installierbare Optionen**.
- 5 Fügen Sie alle neu installierten Hardware-Optionen hinzu und klicken Sie dann auf **Änderungen anwenden**.

## Einrichten des WLAN-Drucks

**Hinweis:** Der WLAN-Druck ist nicht bei allen Druckermodellen möglich.

### Informationen für das Einrichten des Druckers in einem WLAN-Netzwerk

**Hinweis:** Schließen Sie die Installations- oder Netzwerkkabel erst an, wenn Sie vom Installationsdienstprogramm dazu aufgefordert werden.

- **SSID**—Die SSID wird auch als Netzwerkname bezeichnet.
- **WLAN-Modus (oder Netzwerkmodus)**—Der Modus kann entweder Infrastruktur oder Ad Hoc sein.
- **Kanal (für Ad Hoc-Netzwerke)**—Bei Infrastrukturnetzwerken ist Auto der Standardkanal.

Auch einige Ad Hoc-Netzwerke benötigen die Einstellung Auto. Informieren Sie sich beim zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter, wenn Sie nicht sicher sind, welchen Kanal Sie wählen müssen.

- **Sicherheitsmethode** – Bei der Sicherheitsmethode gibt es drei grundlegende Optionen:

- WEP-Schlüssel

Wenn Ihr Netzwerk mehr als einen WEP-Schlüssel nutzt, können Sie bis zu vier Schlüssel in den vorgesehenen Feldern eingeben. Wählen Sie den Schlüssel aus, der derzeit im Netzwerk genutzt wird, d. h. wählen Sie den standardmäßigen WEP-Sendeschlüssel aus.

oder

- WPA- oder WPA2-Schlüssel

WPA beinhaltet eine Verschlüsselung als zusätzliche Sicherheitsebene. Hier stehen AES oder TKIP zur Auswahl. Die Verschlüsselung muss am Router und am Drucker gleich eingestellt sein. Andernfalls kann der Drucker nicht über das Netzwerk kommunizieren.

- Keine Sicherheit

Wenn Ihr WLAN-Netzwerk keinen Sicherheitstyp verwendet, haben Sie keinerlei Informationen zur Sicherheit.

**Hinweis:** Die Nutzung eines ungesicherten WLAN-Netzwerks wird nicht empfohlen.

Wenn Sie den Drucker in einem 802.1X-Netzwerk mit der Methode "Erweitert" installieren, benötigen Sie möglicherweise Folgendes:

- Authentifizierungstyp
- Innerer Authentifizierungstyp
- 802.1X-Benutzername und Passwort
- Zertifikate

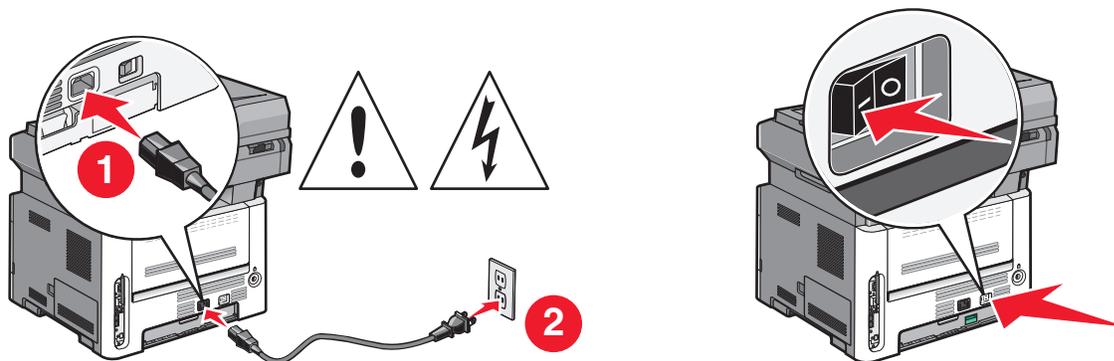
**Hinweis:** Weitere Informationen zur Konfiguration der 802.1X-Sicherheit finden Sie in der *Netzwerkanleitung* auf der CD *Software und Dokumentation*.

## Installieren des Druckers in einem WLAN-Netzwerk (Windows)

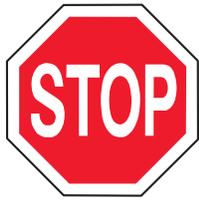
Bevor Sie den Drucker in einem WLAN-Netzwerk installieren, stellen Sie Folgendes sicher:

- Das WLAN-Netzwerk ist eingerichtet und funktioniert ordnungsgemäß.
- Der Computer und der Drucker sind an dasselbe WLAN-Netzwerk, in dem Sie den Drucker einrichten wollen, angeschlossen.

- 1 Schließen Sie das Netzkabel am Drucker und dann an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an. Schalten Sie den Drucker ein.



**Hinweis:** Informationen zur Faxeinrichtung finden Sie im *Benutzerhandbuch* auf der CD *Software und Dokumentation*.

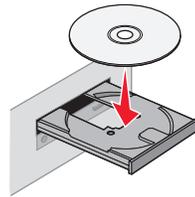


Stellen Sie sicher, dass der Drucker und Computer eingeschaltet und betriebsbereit sind.



Schließen Sie das USB-Kabel erst an, wenn die entsprechende Anweisung erfolgt.

**2** Legen Sie die CD *Software und Dokumentation* ein.



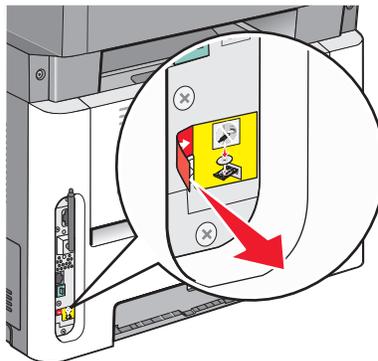
**3** Klicken Sie auf **Drucker und Software installieren**.

**4** Klicken Sie auf **Einverstanden**, um die Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu akzeptieren.

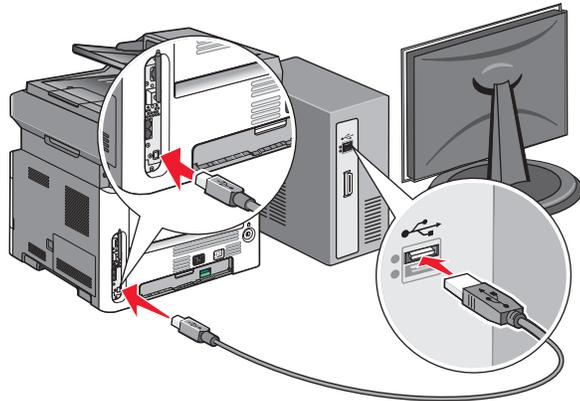
**5** Wählen Sie **Empfohlen** aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

**6** Klicken Sie auf **WLAN-Netzwerkdrucker**.

**7** Entfernen Sie den Aufkleber an der Rückseite des Druckers, mit dem der USB-Anschluss abgedeckt wird.



**8** Schließen Sie das USB-Kabel vorübergehend an den Computer im WLAN-Netzwerk und den Drucker an.



**Hinweise:**

- Nachdem der Drucker konfiguriert wurde, werden Sie angewiesen, das USB-Kabel wieder zu entfernen, damit Sie über die WLAN-Verbindung drucken können.
- Wenn Ihr Drucker über Faxfunktionen verfügt, schließen Sie anschließend das Telefonkabel an.

**9** Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation der Software abzuschließen.

**Hinweis: Einfach** ist die empfohlene Vorgehensweise. Wählen Sie **Erweitert**, wenn Sie die Installation anpassen möchten.

**10** Wenn andere Computer im WLAN-Netzwerk ebenfalls über den WLAN-Drucker drucken sollen, müssen Sie für jeden dieser Computer die Schritte 2 bis 6 durchführen.

## Installieren des Druckers in einem Drahtlosnetzwerk (Macintosh)

Bevor Sie den Drucker in einem WLAN-Netzwerk installieren, stellen Sie Folgendes sicher:

- Das WLAN-Netzwerk ist eingerichtet und funktioniert ordnungsgemäß.
- Der Computer und der Drucker sind an dasselbe WLAN-Netzwerk, in dem Sie den Drucker einrichten wollen, angeschlossen.

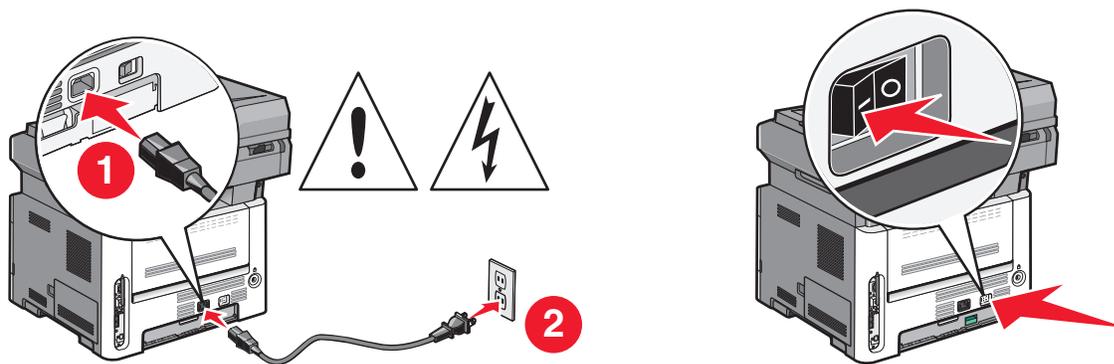
### Vorbereitung der Druckerkonfiguration

**1** Die MAC-Adresse befindet sich auf dem mit dem Drucker gelieferten MAC-Adressblatt. Geben Sie die letzten 6 Stellen der MAC-Adresse in das unten aufgeführte Feld ein:

MAC-Adresse: \_\_\_\_ \_

**2** Wenn Ihr Drucker über Faxfunktionen verfügt, schließen Sie anschließend das Telefonkabel an.

- 3** Schließen Sie das Netzkabel am Drucker und dann an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an. Schalten Sie den Drucker ein.



## Geben Sie die Druckerinformationen ein.

- 1** Greifen Sie auf die AirPort-Optionen zu.

### Unter Mac OS X Version 10.5 oder höher

- a** Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.
- b** Klicken Sie auf **Netzwerk**.
- c** Klicken Sie auf **AirPort**.

### Unter Mac OS X Version 10.4 und älter

- a** Wählen Sie im Menü "Gehe zu" die Option **Programme**.
- b** Doppelklicken Sie auf **Internet-Verbindung**.
- c** Klicken Sie in der Symbolleiste auf **AirPort**.

- 2** Wählen Sie aus dem Netzwerk-Einblendmenü **Druckserver xxxxxx**, wobei die xe die letzten sechs Ziffern der auf dem MAC-Adressblatt aufgeführten MAC-Adresse des Druckers sind..
- 3** Öffnen Sie den Safari-Browser.
- 4** Wählen Sie im Dropdown-Menü "Lesezeichen" die Option **Anzeigen** aus.
- 5** Wählen Sie unter "Sammlungen" die Optionen **Bonjour** oder **Rendezvous**. Doppelklicken Sie anschließend auf den Druckernamen.
- Hinweis:** Die Anwendung wird unter Mac OS X Version 10.3 als *Rendezvous* bezeichnet. Apple Computer nennt diese Anwendung nun *Bonjour*.
- 6** Navigieren Sie von der Hauptseite des integrierten Web-Servers zur Seite mit WLAN-Einstellungen.

## Konfigurieren Sie den Drucker für drahtlosen Zugriff.

- 1** Geben Sie den Namen Ihrer Netzwerk-SSID in das entsprechende Feld ein.
- 2** Wenn Sie einen WLAN-Router verwenden, wählen Sie die Option **Infrastruktur** als Netzwerkmodus aus.
- 3** Wählen Sie den Sicherheitsmodus aus, mit dem Sie Ihr drahtloses Netzwerk schützen.
- 4** Geben Sie die Sicherheitsinformationen ein, die erforderlich sind, um den Drucker mit dem Drahtlosnetzwerk zu verbinden.

- 5 Klicken Sie auf **Übernehmen**.
- 6 Öffnen Sie die AirPort-Anwendung auf Ihrem Computer:

#### **Unter Mac OS X Version 10.5 und höher:**

- a Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.
- b Klicken Sie auf **Netzwerk**.
- c Klicken Sie auf **AirPort**.

#### **Unter Mac OS X Version 10.4 und älter**

- a Wählen Sie im Menü "Gehe zu" die Option **Programme**.
- b Doppelklicken Sie auf **Internet-Verbindung**.
- c Klicken Sie in der Symbolleiste auf **AirPort**.

- 7 Wählen Sie aus dem Netzwerk-Einblendmenü Ihr Drahtlosnetzwerk.

### **Konfigurieren Sie Ihren Computer für die drahtlose Druckernutzung.**

Um auf einem Netzwerkdrucker drucken zu können, müssen alle Macintosh-Benutzer eine angepasste *PPD-Datei* (*PostScript Printer Description*) installieren und entweder ein Druckerobjekt im Print Center oder im Dienstprogramm zur Druckereinrichtung erstellen.

- 1 Installieren Sie eine PPD-Datei auf dem Computer:
  - a Legen Sie die *CD Software und Dokumentation* in das CD- oder DVD-Laufwerk ein.
  - b Doppelklicken Sie auf das Installationspaket für den Drucker.
  - c Klicken Sie im Begrüßungsfenster auf **Fortfahren**.
  - d Klicken Sie nach dem Lesen der Readme-Datei erneut auf **Fortfahren**.
  - e Klicken Sie nach dem Lesen der Lizenzvereinbarung auf **Fortfahren** und anschließend auf **Einverstanden**, um die Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu akzeptieren.
  - f Wählen Sie ein Zielverzeichnis aus, und klicken Sie auf **Fortfahren**.
  - g Klicken Sie im Bildschirm für die Standardinstallation auf **Installieren**.
  - h Geben Sie das Benutzerpasswort ein, und klicken Sie auf **OK**.  
Die erforderliche Software wird auf dem Computer installiert.
  - i Klicken Sie nach Abschluss der Installation auf **Neu starten**.
- 2 Fügen Sie den Drucker hinzu:
  - a Für IP-Druck:

#### **Unter Mac OS X Version 10.5 oder höher:**

- 1 Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf **Drucken & Faxen**.
- 3 Klicken Sie auf **+**.
- 4 Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.
- 5 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

### Unter Mac OS X Version 10.4 und älter

- 1 Wählen Sie im Menü "Gehe zu" die Option **Programme**.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramme**.
- 3 Suchen und Doppelklicken Sie auf das **Dienstprogramm zur Druckereinrichtung** oder **Print Center**.
- 4 Wählen Sie in der Druckerliste **Hinzufügen** aus.
- 5 Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.
- 6 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

**b** Für AppleTalk-Druck:

### Unter Mac OS X Version 10.5

- 1 Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf **Print & Fax**.
- 3 Klicken Sie auf +.
- 4 Klicken Sie auf **AppleTalk**.
- 5 Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.
- 6 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

### Unter Mac OS X Version 10.4:

- 1 Wählen Sie im Menü "Gehe zu" die Option **Programme**.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramme**.
- 3 Suchen und Doppelklicken Sie auf das **Dienstprogramm zur Druckereinrichtung** oder **Print Center**.
- 4 Wählen Sie in der Druckerliste **Hinzufügen** aus.
- 5 Wählen Sie die Registerkarte **Standardbrowser**.
- 6 Klicken Sie auf **Weiter Drucker**.
- 7 Wählen Sie aus dem ersten Einblendmenü die Option **AppleTalk** aus.
- 8 Wählen Sie aus dem zweiten Einblendmenü die Option **Lokale AppleTalk-Zone** aus.
- 9 Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.
- 10 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

## Installieren Druckers in einem Kabelnetzwerk

Beachten Sie die folgenden Anweisungen, um den Drucker in einem Kabelnetzwerk zu installieren. Diese Anweisungen beziehen sich auf Ethernet- als auch auf Glasfaser-Netzwerke.

Bevor Sie den Drucker in einem Kabelnetzwerk installieren, stellen Sie Folgendes sicher:

- Die Ersteinrichtung des Druckers ist abgeschlossen.
- Der Drucker ist über ein geeignetes Kabel an das Netzwerk angeschlossen.

### Für Windows-Benutzer

- 1 Legen Sie die CD *Software und Dokumentation* ein.  
Warten Sie, bis das Begrüßungsfenster angezeigt wird.

Wird die CD nicht nach einer Minute gestartet, gehen Sie wie folgt vor:

- a Klicken Sie hierfür auf  oder auf **Start** und anschließend auf **Ausführen**.
- b Geben Sie im Feld "Ausführen" oder "Start Suchen" `D:\setup.exe` ein. Hierbei steht **D** für den Buchstaben Ihres CD- oder DVD-Laufwerks.

**2** Klicken Sie auf **Drucker und Software installieren**.

**3** Klicken Sie auf **Einverstanden**, um die Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu akzeptieren.

**4** Wählen Sie **Empfohlen** aus und klicken Sie dann auf **Weiter**.

**Hinweis:** Um den Drucker mit IPv6 mit einer statischen IP-Adresse zu konfigurieren oder um Drucker mit Skripts zu konfigurieren, wählen Sie **Benutzerdefiniert** aus, und befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

**5** Wählen Sie **Kabel-Netzwerkdrucker** aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

**6** Wählen Sie den Hersteller des Druckers aus der Liste aus.

**7** Wählen Sie das Druckermodell aus der Liste aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

**8** Wählen Sie den Drucker aus der Liste der im Netzwerk gefundenen Drucker aus, und klicken Sie auf **Fertig stellen**.

**Hinweis:** Wenn Ihr konfigurierter Drucker nicht in der Liste der gefundenen Drucker angezeigt wird, klicken Sie auf **Anschluss hinzufügen**, und befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

**9** Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

## Für Macintosh-Benutzer

**1** Lassen Sie dem Drucker vom Netzwerk-DHCP-Server eine IP-Adresse zuweisen.

**2** Drucken Sie die Netzwerk-Konfigurationsseite am Drucker. Informationen zum Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite finden Sie unter "Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite" auf Seite 25.

**3** Suchen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" der Netzwerk-Konfigurationsseite. Diese Adresse ist erforderlich, wenn Sie den Zugriff auf Computer konfigurieren, die sich in einem anderen Subnetz als der Drucker befinden.

**4** Installieren Sie die Treiber und fügen Sie den Drucker hinzu.

a Installieren Sie eine PPD-Datei auf dem Computer:

**1** Legen Sie die CD *Software und Dokumentation* in das CD- oder DVD-Laufwerk ein.

**2** Doppelklicken Sie auf das Installationspaket für den Drucker.

**3** Klicken Sie im Begrüßungsfenster auf **Fortfahren**.

**4** Klicken Sie nach dem Lesen der Readme-Datei erneut auf **Fortfahren**.

**5** Klicken Sie nach dem Lesen der Lizenzvereinbarung auf **Fortfahren** und anschließend auf **Einverstanden**, um die Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu akzeptieren.

**6** Wählen Sie ein Zielverzeichnis aus und klicken Sie auf **Fortfahren**.

**7** Klicken Sie im Bildschirm für die Standardinstallation auf **Installieren**.

**8** Geben Sie das Benutzerpasswort ein, und klicken Sie auf **OK**.  
Die erforderliche Software wird auf dem Computer installiert.

**9** Klicken Sie auf **Neu starten**, wenn die Installation abgeschlossen ist.

**b** Fügen Sie den Drucker hinzu:

- Für IP-Druck:

### **Unter Mac OS X Version 10.5 oder höher**

- 1** Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.
- 2** Klicken Sie auf **Drucken & Faxen**.
- 3** Klicken Sie auf **+**.
- 4** Klicken Sie auf **IP**.
- 5** Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.
- 6** Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

### **Unter Mac OS X Version 10.4 und älter**

- 1** Klicken Sie auf dem Finder-Desktop auf **Fortfahren >Programme**.
  - 2** Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramme**.
  - 3** Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramm zur Druckereinrichtung** oder **Print Center**.
  - 4** Wählen Sie in der Druckerliste die Option **Hinzufügen** aus.
  - 5** Klicken Sie auf **IP**.
  - 6** Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.
  - 7** Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
- Für AppleTalk-Druck:

### **Unter Mac OS X Version 10.5**

- 1** Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.
- 2** Klicken Sie auf **Drucken & Faxen**.
- 3** Klicken Sie auf **+**.
- 4** Klicken Sie auf **AppleTalk**.
- 5** Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.
- 6** Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

### **Unter Mac OS X Version 10.4 und älter**

- 1** Klicken Sie auf dem Finder-Desktop auf **Fortfahren >Programme**.
- 2** Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramme**.
- 3** Doppelklicken Sie auf **Print Center** oder **Dienstprogramm zur Druckereinrichtung**.
- 4** Wählen Sie in der Druckerliste die Option **Hinzufügen** aus.
- 5** Wählen Sie die Registerkarte **Standardbrowser**.
- 6** Klicken Sie auf **Weitere Drucker**.
- 7** Wählen Sie aus dem ersten Einblendmenü die Option **AppleTalk** aus.
- 8** Wählen Sie aus dem zweiten Einblendmenü die **Lokale AppleTalk-Zone** aus.
- 9** Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.
- 10** Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

**Hinweis:** Wenn der Drucker nicht in der Liste angezeigt werden, muss er möglicherweise unter Verwendung der IP-Adresse hinzugefügt werden. Wenden Sie sich an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter.

# Reduzieren der Auswirkungen des Druckers auf die Umwelt

Lexmark verpflichtet sich, umweltverträgliche Produkte zu entwickeln und nimmt ständig Verbesserungen an seinen Druckern vor, um deren Auswirkung auf die Umwelt zu reduzieren. Bei der Entwicklung legen wir großen Wert auf den Umweltschutz, sparen Verpackungsmaterial ein und bieten Rücknahme- und Recycling-Programme an. Weitere Informationen finden Sie

- im Kapitel "Hinweise"
- im Abschnitt "Environmental Sustainability" auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com/environment](http://www.lexmark.com/environment)
- im Lexmark Recyclingprogramm unter [www.lexmark.com/recycling](http://www.lexmark.com/recycling)

Durch die Auswahl bestimmter Druckereinstellungen oder Aufgaben können Sie die Auswirkungen des Druckers auf die Umwelt noch weiter reduzieren. In diesem Kapitel werden die Einstellungen und Aufgaben beschrieben, mit denen Sie die Umwelt noch besser schützen können.

## Einsparen von Papier und Toner

Untersuchungen haben gezeigt, dass 80 % der CO<sub>2</sub>-Bilanz eines Druckers auf den Papierverbrauch zurückzuführen sind. Die können die CO<sub>2</sub>-Bilanz erheblich reduzieren, indem Sie Recycling-Papier verwenden und beispielsweise beide Seiten des Papiers bedrucken oder mehrere Seiten eines Dokuments auf ein einziges Blatt Papier drucken.

Weitere Informationen zum Einsparen von Papier und Energie finden Sie im Abschnitt "Verwenden des Sparmodus".

## Verwenden von Recycling-Papier

Als Unternehmen, das sich seiner Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst ist, unterstützt Lexmark die Verwendung von Recycling-Papier, das speziell für Laserdrucker hergestellt wird. Informationen darüber, welches Recycling-Papier für Ihren Drucker geeignet ist, finden Sie unter "Verwenden von Recycling-Papier und anderen Papieren" auf Seite 58.

## Einsparen von Verbrauchsmaterial

Es stehen mehrere Möglichkeiten zur Verfügung, die beim Drucken, Kopieren oder Empfangen von Faxen verwendete Menge an Papier zu reduzieren. Sie haben folgende Möglichkeiten:

### **Bedrucken Sie beide Seiten des Papiers.**

Sie können einstellen, ob das Papier bei einem eingehenden Fax, einem Druck- oder Kopierauftrag auf einer oder beiden Seiten bedruckt werden soll. Weitere Informationen finden Sie

- "Papier beidseitig bedrucken (Duplexdruck)" auf Seite 64
- "Beidseitiges Kopieren (Duplex)" auf Seite 75
- "Beidseitiges Drucken eingehender Faxe (Duplexdruck)" auf Seite 104

### **Drucken Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier.**

Sie können bis zu 16 aufeinander folgende Seiten eines mehrseitigen Dokuments auf ein einzelnes Blatt Papier über das Dialogfeld "Drucken" drucken.

Informationen darüber, wie Sie zwei oder vier aufeinander folgende Seiten eines mehrseitigen Dokuments auf ein einzelnes Blatt Papier kopieren, finden Sie unter "Kopieren von mehreren Seiten auf ein einzelnes Blatt" auf Seite 78.

## Nutzen Sie die Scanfunktion.

Sie können ein Dokument oder ein Foto scannen und es auf dem Computer oder einem Flash-Laufwerk speichern, um einen Ausdruck zu vermeiden. Weitere Informationen finden Sie

- "Scannen an einen Computer" auf Seite 109
- "Scannen an Flash-Laufwerk" auf Seite 110

## Überprüfen Sie die Qualität des ersten Entwurfs:

Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn Sie mehrere Kopien eines Dokuments anfertigen:

- Über die Lexmark Vorschau, die über das Dialogfeld "Drucken", die Lexmark Symbolleiste oder die Druckeranzeige ausgewählt werden kann, können Sie das Dokument vor dem Drucken überprüfen.
- Drucken Sie ein Exemplar, um den Inhalt und das Format auf Fehler hin zu überprüfen.

## Vermeiden Sie Papierstaus.

Durch sorgfältige Auswahl und das korrekte Einlegen von Papier können die meisten Staus vermieden werden. Weitere Informationen finden Sie unter "Vermeiden von Papierstaus" auf Seite 42.

# Energieeinsparung

Durch Anpassung des Energiesparmodus kann noch mehr Energie eingespart werden.

## Verwenden des Sparmodus

Mit dem Sparmodus stehen Ihnen mehrere Optionen zur Verfügung, um die Auswirkungen des Druckers auf die Umwelt zu reduzieren.

**Hinweis:** In der unten stehenden Tabelle sind die Einstellungen aufgeführt, die im Sparmodus verfügbar sind.

| Wählen Sie nacheinander die Ordner | Zweck   |
|------------------------------------|---|
| Energie                            | <p>Energieeinsparung, besonders wenn der Drucker inaktiv ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Motor des Druckwerks wird erst gestartet, wenn der Drucker druckbereit ist. Es kann zu einer kurzen Verzögerung beim Drucken der ersten Seiten kommen.</li> <li>• Der Drucker wechselt in den Energiesparmodus, wenn er eine Minute lang inaktiv war.</li> <li>• Wenn der Drucker in den Energiesparmodus wechselt, wird die Beleuchtung der Bedienerkonsole und er Optionen ausgeschaltet.</li> <li>• Die Scannerlampen werden nur aktiviert, wenn ein Scanauftrag gestartet wird.</li> </ul> |
| Papier                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei einem Druck- oder Kopierauftrag bzw. bei eingehenden Faxen werden beiden Seiten des Papiers bedruckt.</li> <li>• Faxübertragungsprotokolle sind deaktiviert.</li> </ul>  |
| Energie/Papier                     | Alle Einstellungen für den Modus "Energie" und "Papier" werden verwendet.   |

Reduzieren der Auswirkungen des Druckers auf die Umwelt

| Wählen Sie nacheinander die Ordner | Zweck  |
|------------------------------------|--|
| Aus                                | Die Werksvorgaben des Druckers werden verwendet. Diese Einstellung unterstützt die Leistungsangaben für Ihren Drucker. |

So wählen Sie die Einstellung "Sparmodus" aus:

- 1 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
  - 2 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Einstellungen** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .
  - 3 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Allgemeine Einstellungen** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .
  - 4 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Sparmodus** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .
  - 5 Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus und drücken Sie auf .
- Änderungen werden übernommen** wird angezeigt.

## Anpassen des Energiesparmodus über die Bedienerkonsole des Druckers

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
  - 2 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
  - 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
  - 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Allgemeine Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
  - 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Zeitsperre** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
  - 6 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Energiesparmodus** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
  - 7 Über die kleinen Pfeiltasten können Sie die Anzahl der Minuten eingeben, die vergehen sollen, bis der Drucker in den Energiesparmodus übergeht. Verfügbare Einstellungen liegen im Bereich zwischen 1 und 240 Minuten.
  - 8 Drücken Sie auf .
- Die Meldung **Änderungen werden übernommen** wird angezeigt.
- 9 Drücken Sie auf  und anschließend auf , bis **Bereit** angezeigt wird.

## Anpassen des Energiesparmodus über den Embedded Web Server

Verfügbare Einstellungen liegen im Bereich zwischen 1 und 240 Minuten. Die Werksvorgabe lautet 30 Minuten.

Soverringern oder erhöhen Sie die Anzahl der Minuten, die vergehen sollen, bis der Drucker in den Energiesparmodus übergeht:

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.
 

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".
- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** und anschließend auf **Allgemeine Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Zeitsperren**.

- 4 Erhöhen bzw. verringern Sie im Feld für den Energiesparmodus die Anzahl der Minuten, die vergehen sollen, bis der Drucker in den Energiesparmodus übergeht.
- 5 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Recycling-Papier

Lexmark bietet Rücknahmeprogramme und die Umwelt schützende Recyclingprogramme an. Weitere Informationen finden Sie unter

- im Kapitel "Hinweise"
- im Abschnitt "Environmental Sustainability" auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com/environment](http://www.lexmark.com/environment)
- im Lexmark Recyclingprogramm unter [www.lexmark.com/recycling](http://www.lexmark.com/recycling)

## Recycling von Lexmark Produkten

Um Lexmark Produkte zum Recycling an Lexmark zurückzugeben:

- 1 Besuchen Sie unsere Website unter [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle).
- 2 Suchen Sie den Produkttyp, den Sie dem Recycling zuführen möchten und wählen Sie dann Ihr Land aus der Liste aus.
- 3 Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

## Recycling der Verpackung von Lexmark

Ziel von Lexmark ist es, die Verpackung zu minimieren. Weniger Verpackung bedeutet, dass Lexmark Drucker auf dem effektivsten und umweltfreundlichsten Weg transportiert werden und weniger Verpackung entsorgt werden muss. Dies führt zu einer Reduzierung des Treibhauseffekts, zu größeren Energieeinsparungen und zum Schutz der natürlichen Ressourcen.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Wellpappe vorhanden sind, sind die von Lexmark verwendeten Kartons vollständig recycelbar. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Schaum vorhanden sind, wird expandiertes Polystyrol (EPS) in den von Lexmark verwendeten Verpackung eingesetzt. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden. Informationen über Einrichtungen zum Recycling von EPS-Schaum:

- 1 Lesen Sie auf der Website von EPS Recycling International unter [www.epsrecycling.org/pages/intcon.html](http://www.epsrecycling.org/pages/intcon.html) entsprechende Informationen nach.
- 2 Wählen Sie Ihr Land oder Region aus und klicken Sie auf die entsprechenden Links oder verwenden Sie die angezeigten Kontaktinformationen.

Wenn Sie eine Kassette an Lexmark zurückgeben möchten, können Sie die Verpackung verwenden, in der die Kassette geliefert wurde. Lexmark recycelt dann diese Verpackung.

# Rückgabe von Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling

Durch das Lexmark Druckkassetten-Rücknahmeprogramm gelangen jährlich Millionen von Lexmark Kassetten nicht auf die Mülleuchte, da Lexmark Kunden ihre leeren Kassetten bequem und kostenfrei an Lexmark zur Wiederverwendung oder zum Recycling zurückgeben können. Alle leeren an Lexmark zurückgegebenen Kassetten werden entweder wieder verwendet oder für das Recycling zerlegt. Die Verpackungen zur Rückgabe der Kassetten werden ebenfalls recycelt.

Um die Kassette an Lexmark zurückzugeben, befolgen Sie die Anweisungen, die Ihrem Drucker oder der Kassette beiliegen, und nutzen Sie den bereits frankierten Rücksendeaufkleber. Sie haben auch folgende Möglichkeit:

- 1 Besuchen Sie unsere Website unter [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle).
- 2 Wählen Sie im Abschnitt für die Druckkassetten Ihr Land aus der Liste aus.
- 3 Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

## Geräuschpegel reduzieren

Mit dem Modus "Stiller Modus" wird die Geräuschentwicklung beim Drucken reduziert.

**Hinweis:** In der unten stehenden Tabelle sind die Einstellungen aufgeführt, die im Modus "Stiller Modus" verfügbar sind.

| Wählen Sie nacheinander die Ordner | Zweck   |
|------------------------------------|---|
| "Ein",                             | <p>Der Geräuschpegel wird reduziert.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Es kann zu einer verminderten Verarbeitungsgeschwindigkeit kommen.</li> <li>• Der Motor des Druckwerks wird erst gestartet, wenn der Drucker druckbereit ist. Es kann zu einer kurzen Verzögerung beim Drucken der ersten Seiten kommen.</li> <li>• Die Ventilatoren arbeiten bei einer niedrigeren Geschwindigkeit oder werden ausgeschaltet.</li> <li>• Bei einem Drucker mit Faxfunktion werden die Faxtöne reduziert oder deaktiviert, einschließlich der Lautstärke des Ruftons und Faxlautsprechers.</li> </ul> |
| Aus                                | Die Werksvorgaben des Druckers werden verwendet. Diese Einstellung unterstützt die Leistungsangaben für Ihren Drucker.  |

So wählen Sie die Einstellung "Stiller Modus" aus:

- 1 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
  - 2 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Einstellungen** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .
  - 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Allgemeine Einstellungen** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .
  - 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Stiller Modus** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .
  - 5 Wählen Sie für die einzelnen Einstellungen die Option **Ja** oder **Nein**. Drücken Sie dann auf .
- Änderungen werden übernommen** wird angezeigt.

# Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien

In diesem Abschnitt wird das Einlegen von Druckmedien in die Fächer und Zuführungen beschrieben. Er enthält zudem Informationen über die Papierausrichtung, das Einstellen von Papierformat und Papiersorte sowie das Verbinden und Trennen von Fächern.

## Einstellen von Papierformat und Papiersorte

Sobald unter "Papiersorte" und "Papierformat" die korrekten Werte für die in den Fächern verwendeten Sorten und Formate eingestellt wurden, werden Fächer mit Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte automatisch vom Drucker verbunden.

**Hinweis:** Ändern Sie die Einstellung für "Papierformat" nicht, wenn das neu eingelegte Papierformat dem zuvor eingelegten Format entspricht.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .  
**Menü Papier** wird angezeigt.
- 3 Drücken Sie .
- 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Papierformat/Sorte** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- Einzug auswählen** wird angezeigt.
- 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis das richtige Fach angezeigt wird, und drücken Sie anschließend auf .
- Unter dem Fachnamen wird **Format** angezeigt.
- 6 Drücken Sie .
- 7 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis das richtige Format angezeigt wird, und drücken Sie anschließend auf .
- Es werden die Meldungen **Änderungen senden** und anschließend **Format** angezeigt.
- 8 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Sorte** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 9 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis die richtige Sorte angezeigt wird, und drücken Sie anschließend auf .
- Es werden die Meldungen **Änderungen senden** und anschließend **Sorte** angezeigt.

## Konfigurieren des Papierformats "Universal"

Das Papierformat "Universal" ist eine benutzerdefinierte Formateinstellung, bei der Sie auf Papierformate drucken können, die nicht in den Druckermenüs voreingestellt sind. Stellen Sie das Papierformat für die manuelle Zuführung auf "Universal" ein, wenn das gewünschte Format im Menü "Papierformat" nicht verfügbar ist. Legen Sie dann alle der folgenden Einstellungen für das Papierformat "Universal" fest:

- Maßeinheiten (Millimeter oder Zoll)
- Hochformat Höhe und Hochformat Breite

- Einzugsrichtung

**Hinweis:** Das kleinste unterstützte Papierformat "Universal" hat die Maße 76,2 x 127 mm und das größte Format die Maße 216 x 356 mm. Ein Papiergewicht von mindestens 75 g/m<sup>2</sup> wird für Formate kleiner oder gleich 182 mm in der Breite empfohlen.

## Geben Sie eine Maßeinheit an

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
  - 2 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .  
**Menü Papier** wird angezeigt.
  - 3 Drücken Sie auf .
  - 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Universaleinrichtung** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
  - 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Maßeinheit** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
  - 6 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis die richtige Maßeinheit angezeigt wird, und drücken Sie anschließend auf .
- Zuerst wird Meldung **Änderungen senden** und anschließend das Menü **Universaleinrichtung** angezeigt.

## Geben Sie Breite und Höhe des Papierformats an

Nach dem Definieren einer bestimmten Höhe und Breite für das Papierformat "Universal" (im Hochformat) unterstützt der Drucker dieses Format. Auch Standardfunktionen wie beidseitiges Drucken (Duplexdruck) und Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt werden dann unterstützt.

**Hinweis:** Wählen Sie **Länge Hochformat** aus, um die Höheneinstellung des Formats anzupassen oder wählen Sie **Breite Hochformat** aus, um die Breiteneinstellung des Formats anzupassen bzw. passen Sie die Länge und die Breite an. Anweisungen zum Anpassen der Länge und der Breite folgen.

- 1 Drücken Sie im Menü "Universaleinrichtung" auf die Pfeiltasten, bis **Breite Hochformat** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
  - 2 Drücken Sie die Nach-links-Taste, um die Einstellung zu verringern, oder auf die Nach-rechts-Taste, um die Einstellung zu erhöhen. Drücken Sie anschließend auf .
- Zuerst wird Meldung **Änderungen senden** und anschließend das Menü **Universaleinrichtung** angezeigt.
- 3 Drücken Sie im Menü "Universaleinrichtung" auf die Pfeiltasten, bis **Länge Hochformat** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
  - 4 Drücken Sie die Nach-links-Taste, um die Einstellung zu verringern, oder auf die Nach-rechts-Taste, um die Einstellung zu erhöhen. Drücken Sie anschließend auf .
- Zuerst wird Meldung **Änderungen senden** und anschließend das Menü **Universaleinrichtung** angezeigt.

## Vermeiden von Papierstaus

Die folgenden Tipps können Ihnen dabei helfen, Papierstaus zu vermeiden:

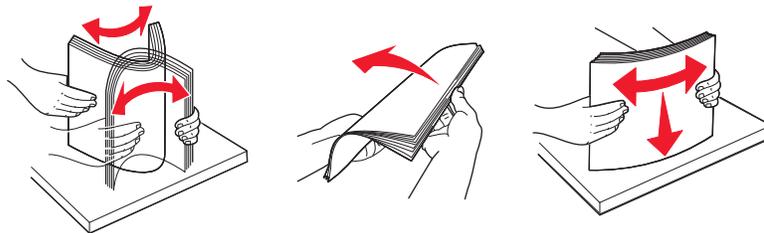
Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien

## Empfehlungen zum Papierfach

- Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt und nicht gebogen ist.
- Entfernen Sie das nicht das Papierfach, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt.
- Legen Sie kein Papier in das Papierfach ein, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt. Legen Sie vor dem Drucken oder bei entsprechender Aufforderung Papier ein.
- Legen Sie nicht zu viel Papier ein. Stellen Sie sicher, dass die Füllhöhe nicht die angegebene maximale Höhe übersteigt.
- Stellen Sie sicher, dass die Führungen im Fach oder in der manuellen Zuführung korrekt eingestellt sind und nicht zu fest am Papier oder den Briefumschlägen anliegen.
- Schieben Sie das Papierfach fest ein, nachdem Sie Papier eingelegt haben.

## Empfehlungen zum Papier

- Verwenden Sie nur empfohlenes Papier bzw. empfohlene Spezialdruckmedien.
- Legen Sie kein Papier ein, das Knitterspuren oder Falten aufweist bzw. feucht oder gewellt ist.
- Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.

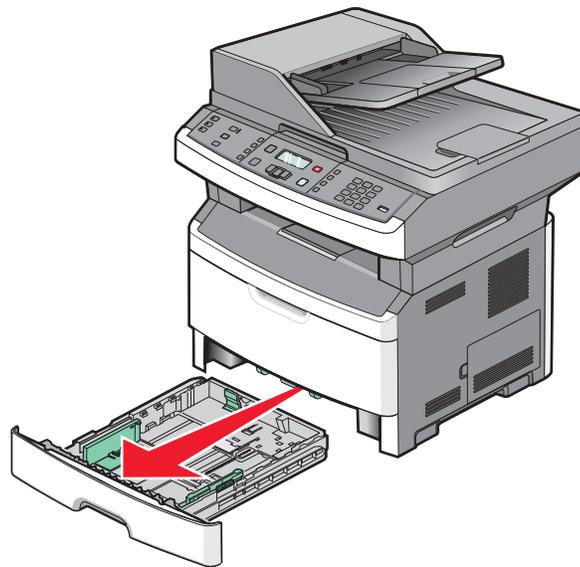


- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -gewichte oder -sorten in ein Fach ein.
- Stellen Sie sicher, dass für alle Formate und Sorten die richtigen Einstellungen in den Bedienerkonsolenmenüs des Druckers ausgewählt sind.
- Lagern Sie das Papier entsprechend den Empfehlungen des Herstellers.

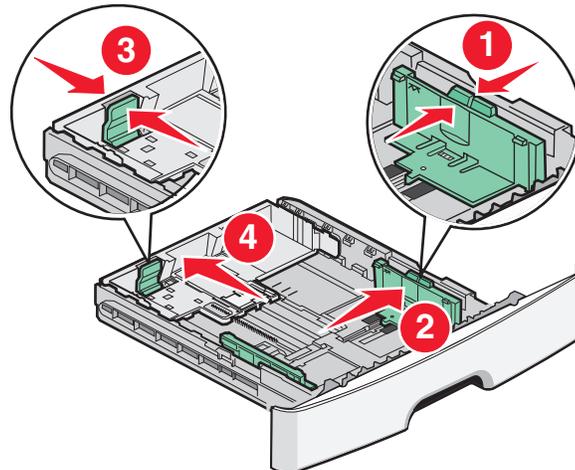
## Laden der Fächer

- 1 Ziehen Sie die Zuführung vollständig heraus.

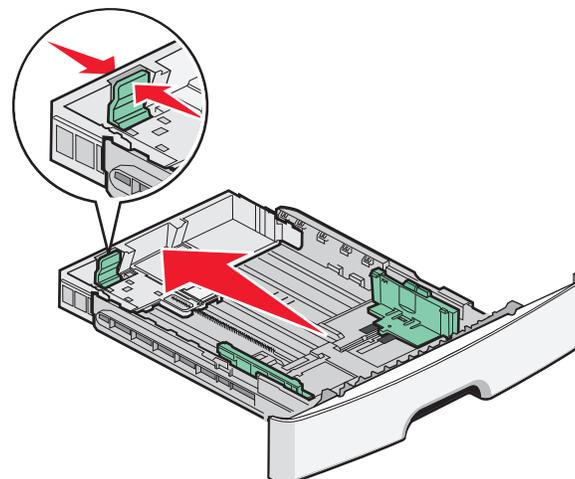
**Hinweis:** Nehmen Sie keine Fächer heraus, während ein Druckauftrag ausgeführt wird oder wenn die Meldung **Belegt** in der Anzeige angezeigt wird. Dies kann zu einem Papierstau führen.



- 2** Drücken Sie die Führung zusammen und schieben Sie sie in die für das einzulegende Medienformat vorgesehene Position.



Drücken Sie die Längenföhrungshebel zusammen und schieben Sie sie für langes Papier wie A4 oder Legal rückwärts, um sie an die Länge des einzulegenden Papierformats anzupassen.

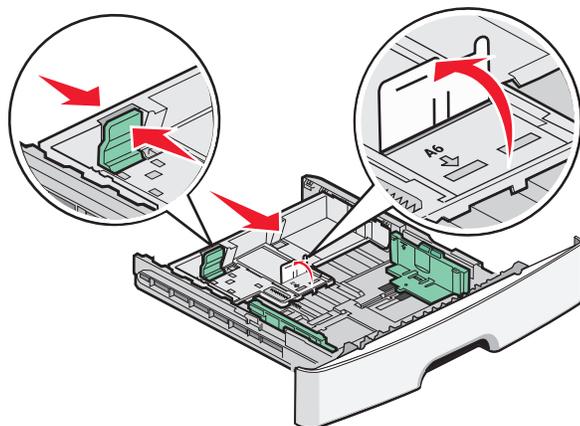


Wenn Sie A6-Papier einlegen:

- a Drücken Sie die Führungshebel zusammen und schieben Sie die Führung in Richtung der Mitte vorwärts in die für das A5-Format vorgesehene Position.
- b Heben Sie den A6-Papieranschlag an.

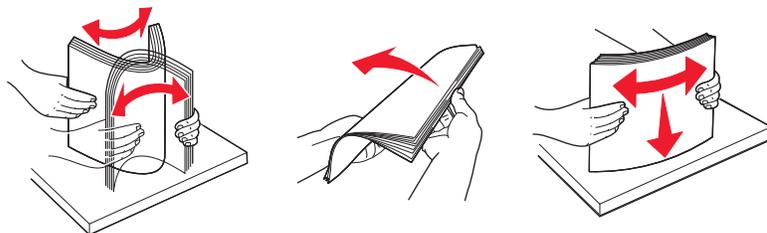
**Hinweise:**

- Das Standardfach bietet nur für 150 Blatt A6-Papier Platz. Beachten Sie die Markierung auf dem Papieranschlag für A6-Papier, die die maximale Stapelhöhe des Papiers angibt. Überladen Sie das Fach nicht.
- A6-Papier kann nicht in das optionale Fach eingelegt werden.



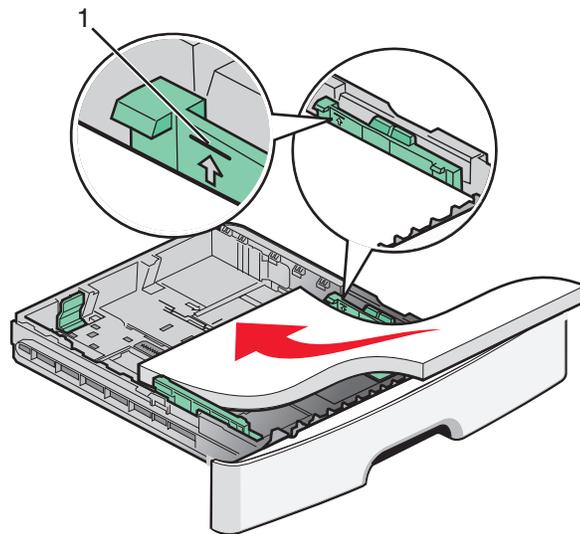
**Hinweise:**

- Schieben Sie die Führung entsprechend den Formatmarkierungen unten im Fach in die richtige Position.
  - Legen Sie zur Einrichtung Papier im Format "Letter" oder "A4" (jeweiliges Standardformat für Ihr Land bzw. Ihre Region) ein.
- 3 Biegen Sie den Papierstapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen, und fächern Sie den Stapel auf. Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.



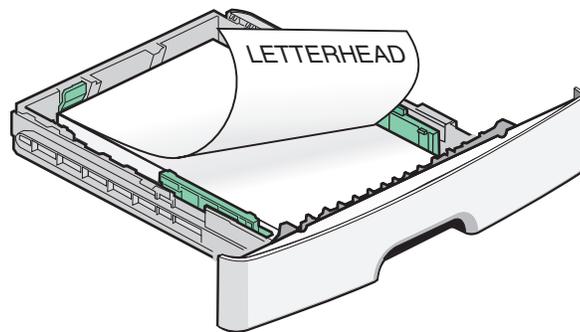
- 4 Legen Sie den Papierstapel wie in der Abbildung gezeigt mit der empfohlenen Druckseite nach unten in das Papierfach ein.

**Hinweis:** Die Markierung für die maximale Stapelhöhe an der Seite der Seitenführung gibt die maximale Stapelhöhe des Papiers an. Befüllen Sie das Fach nicht bis zur Füllstandslinie mit A6-Papier; das Fach bietet in diesem Papierformat nur Platz für 150 Blatt.

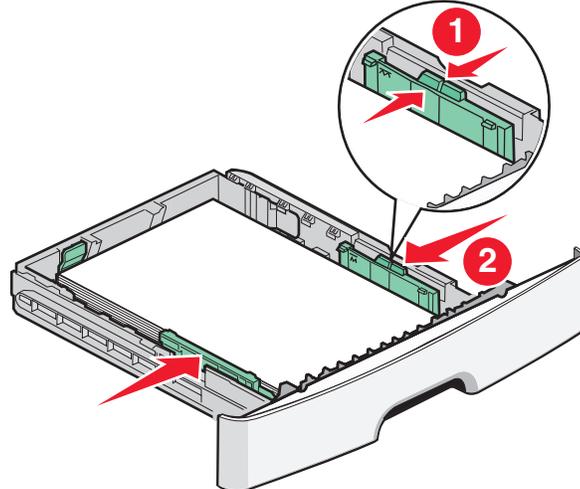


**1** Füllstandslinie

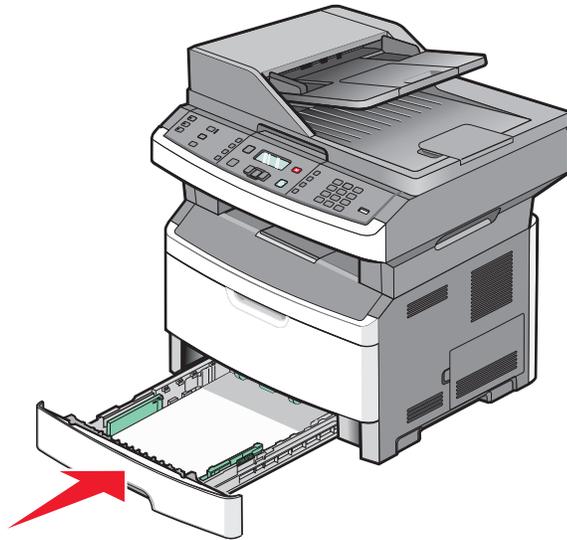
Legen Sie beim Einlegen von Briefbögen das Papier mit der oberen Kante des Briefbogens nach vorne und der beschrifteten Seite nach unten in das Fach ein.



**5** Drücken Sie die Führungshebel zusammen und verschieben Sie, bis sie die Seite des Stapels leicht berühren.



**6** Schieben Sie das Papierfach ein.



**7** Wenn Sie eine andere Papiersorte als zuvor einlegen, ändern Sie die Einstellung der Papiersorte für dieses Fach.

# Verwenden einer Universalzuführung oder einer manuellen Zuführung

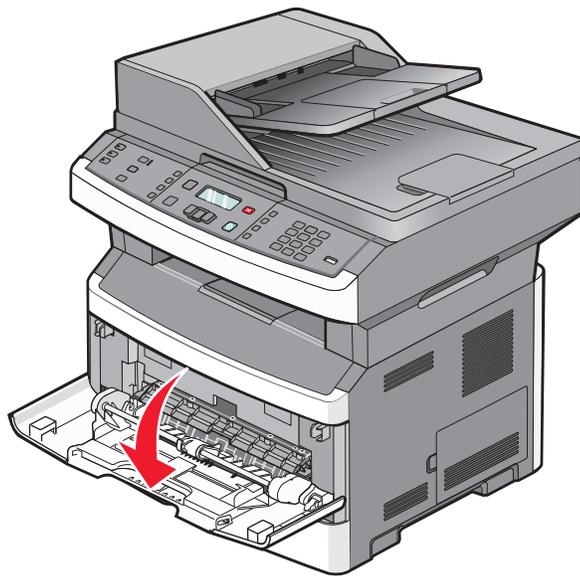
Einige Modelle dieses Druckers verfügen über eine Universalzuführung, andere Modelle über eine manuelle Zuführung. In die Universalzuführung können wie in ein Papierfach bis zu 50 Blatt Papier eingelegt werden. In die manuelle Zuführung kann immer nur ein Blatt eingelegt werden.

## Verwenden der Universalzuführung

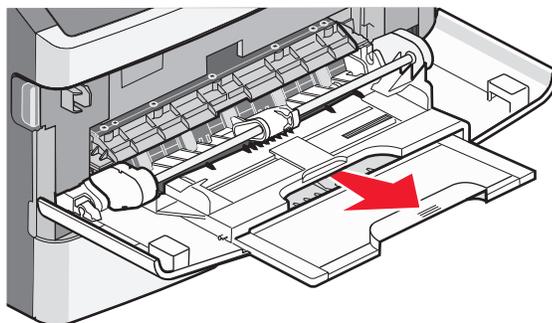
Sie sollten die Universalzuführung verwenden, um verschiedene Papierformate und -sorten zu bedrucken, beispielsweise Spezialdruckmedien wie Karten, Folien, Paprietiketten und Briefumschläge. Des Weiteren können Sie die Universalzuführung für einseitige Druckaufträge auf Briefbögen oder anderen Spezialdruckmedien verwenden, die Sie nicht dauerhaft in ein Papierfach einlegen möchten.

## Öffnen der Universalzuführung

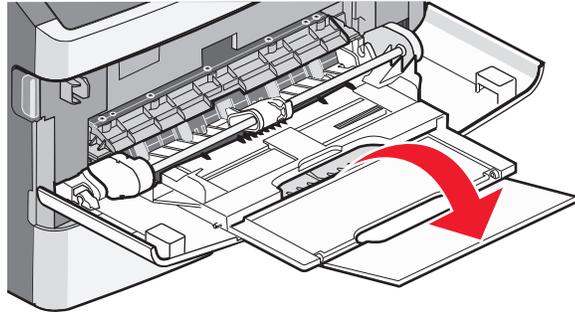
- 1 Ziehen Sie die Klappe der Universalzuführung nach unten.



- 2 Ziehen Sie die Verlängerung nach vorne.

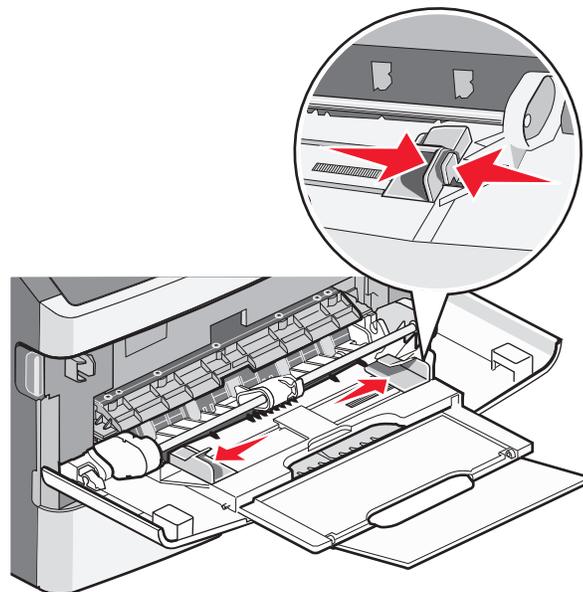


**3** Ziehen Sie die Verlängerung heraus, um diese mit einem Ruck nach vorne unten zu öffnen.

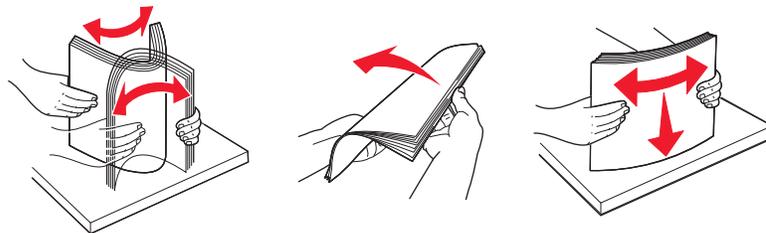


## Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung

**1** Drücken Sie die Führungen zusammen und schieben Sie sie an die Außenkante.



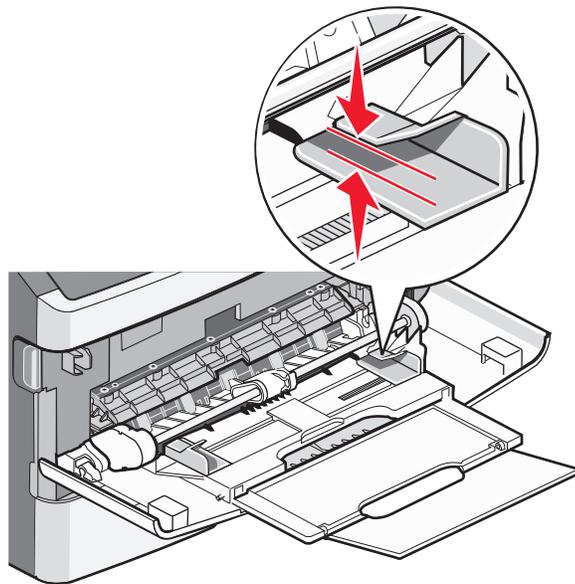
**2** Biegen Sie das Papier oder die Etikettenbögen in beide Richtungen, um sie voneinander zu lösen, und fächern Sie sie auf. Das Papier oder die Etiketten dürfen nicht geknickt oder geknittert werden. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.



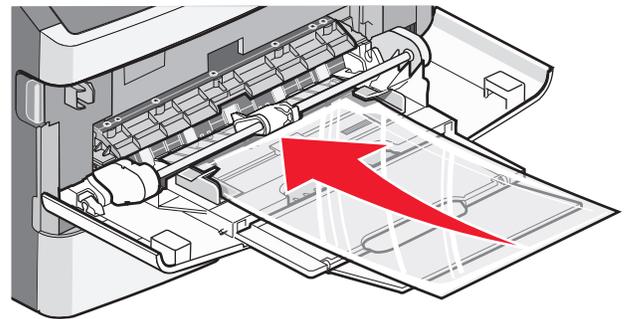
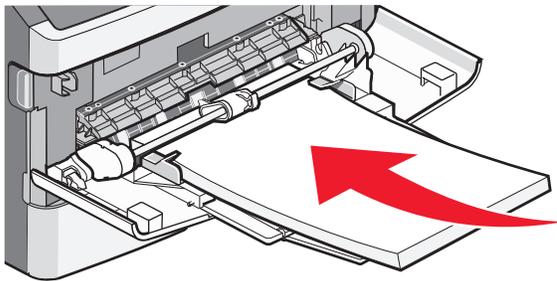
**3** Legen Sie das Papier oder die Spezialdruckmedien in das Fach ein.

### Hinweise:

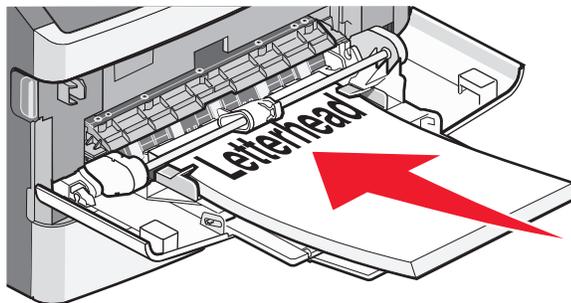
- Schieben Sie das Papier nicht mit Gewalt in die Universalzuführung.
- Überschreiten Sie nicht die maximale Füllhöhe. Durch Überladen der Zuführung können Papierstaus entstehen.



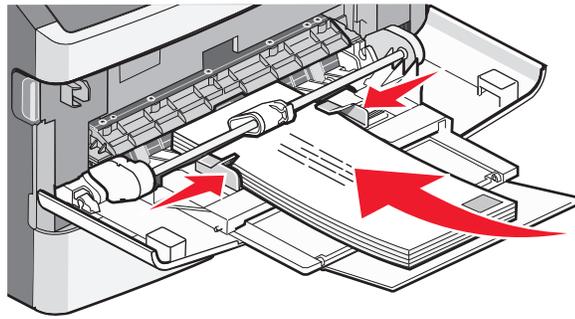
- Legen Sie Papier, Folien und Karten mit der empfohlenen Druckseite nach unten und der Oberkante voraus in den Drucker ein. Weitere Information zum Einlegen von Folien finden Sie auf der Verpackung der Folie.



- Legen Sie Briefbögen mit dem Briefkopf nach oben und der Vorderkante zuerst in den Drucker ein.

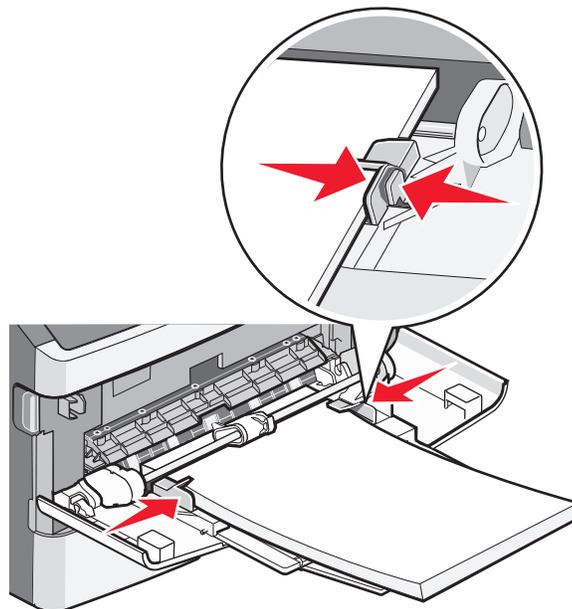


- Legen Sie Briefumschläge mit der Umschlagklappe nach unten und dem Briefmarkenbereich wie abgebildet ausgerichtet ein.

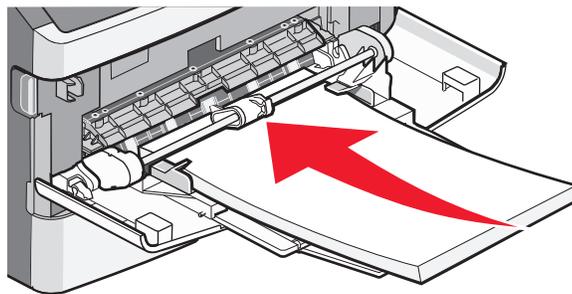


**Achtung — Mögliche Schäden:** Es dürfen keine Umschläge mit Briefmarken, Metallklammern, Haken, Fenstern, Fütterung oder selbstklebenden Klebeflächen verwendet werden. Durch solche Umschläge kann der Drucker schwer beschädigt werden.

- 4 Drücken Sie die Führungen zusammen und schieben Sie sie an die Kanten des Papiers.



- 5 Schieben Sie das Papier so weit wie möglich in die Universalzuführung ein. Stellen Sie sicher, dass das Papier locker in der Universalzuführung liegt und nicht gebogen oder geknickt ist.

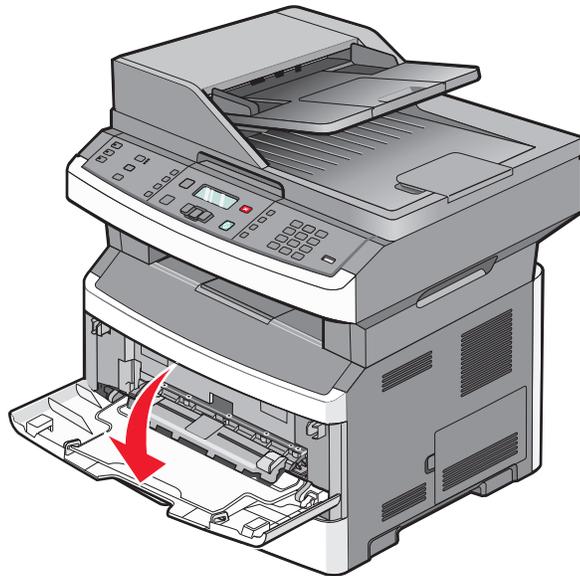


- 6 Stellen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers das Papierformat und die Papiersorte ein.

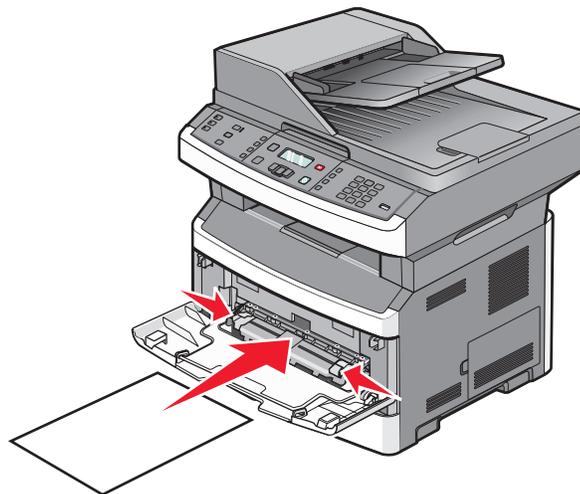
## Verwenden der manuellen Einzelblattzuführung

In die manuelle Zuführung kann immer nur ein Blatt eingelegt werden. Sie können über die manuelle Zuführung Papiersorten oder -formate bedrucken, die zu diesem Zeitpunkt nicht im Papierfach eingelegt sind.

- 1 Öffnen Sie die manuelle Zuführung.

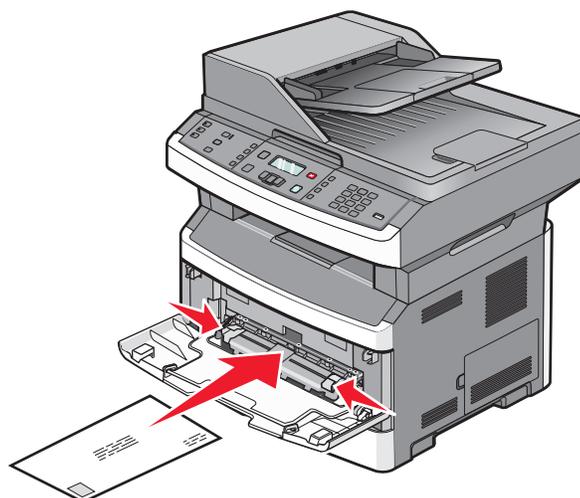


- 2 Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach oben in die Mitte der manuellen Zuführung.



### Hinweise:

- Legen Sie Briefbögen mit der beschrifteten Seite nach oben und der Vorderkante des Blatts zuerst ein.
- Legen Sie Briefumschläge mit der Umschlagklappe nach unten und dem Briefmarkenbereich wie abgebildet ausgerichtet ein.



**3** Legen Sie das Papier in die Mitte der manuellen Zuführung, sodass die vordere Kante die Papierführungen berührt.

**4** Passen Sie die Papierführungen an die Papierbreite an.

**Achtung — Mögliche Schäden:** Schieben Sie das Papier nicht mit Gewalt in die Zuführung. Sie können dadurch Papierstaus verursachen.

## Papiermengen

Die Kapazitätsangaben zu den Fächer und den Zuführungen basieren auf 75 g/m<sup>2</sup>-Papier.

| Maximale Kapazität   | Hinweise  |
|--|---|
| <b>Fach 1</b><br>250 Blatt Papier<br>150 Blatt A6-Papier<br>50 Papieretiketten<br>50 Folien                      | Vinyl-, Pharmazie- oder beidseitig bedruckbare Etiketten werden nicht unterstützt. Verwenden Sie ausschließlich Papieretiketten. Der Drucker kann gelegentlich zum Bedrucken von Papieretiketten verwendet werden, die für Laserdrucker entwickelt wurden. Wir empfehlen Ihnen, höchstens 20 Papieretikettenbögen pro Monat zu bedrucken. |
| <b>Fach 2</b><br>250 oder 550 Blatt Papier<br>50 Papieretiketten   | Es kann jeweils nur eine optionale Zuführung für den Drucker installiert werden. Die Höchstmenge an Papier, die eingelegt werden kann, schwankt je nachdem, ob Sie über ein optionales Fach für 250 oder 550 Blatt verfügen.  |
| <b>Universalzuführung</b><br>50 Blatt Papier<br>15 Papieretiketten<br>10 Folien<br>10 Karten<br>7 Briefumschläge | Legen Sie das Papier in die Mitte der Universalzuführung, sodass die vordere Kante die Papierführungen berührt. Schieben Sie das Papier nicht mit Gewalt in die Zuführung.  |
| <b>Manuelle Zuführung</b><br>1 Blatt Papier<br>1 Bogen Papieretiketten<br>1 Folie<br>1 Karte<br>1 Umschlag       | Je nach Druckermodell verfügen Sie über eine Universalzuführung oder manuelle Zuführung.  |

# Verbinden und Trennen von Fächern

## Verbinden von Fächern

Die Fachverbindung ist hilfreich, wenn Sie große Druckaufträge oder mehrere Kopien drucken. Wenn ein Fach leer ist, wird Papier aus dem nächsten verbundenen Fach eingezogen. Wenn die Einstellungen für das Format und die Sorte für alle Fächer dieselben sind, werden die Fächer automatisch verbunden. Die Einstellung für das Format und die Sorte muss für alle Fächer über das Papier-Menü vorgenommen werden.

## Aufheben der Verbindungen von Fächern

Fächer, die nicht verbunden sind, weisen *andere* Einstellungen als alle anderen Fächer auf. Um die Verbindung für ein Fach aufzuheben, ändern Sie für das entsprechende Fach im Menü "Papier" die Einstellungen für Papiersorte und Papierformat, sodass sie nicht mit den Einstellungen der anderen Fächer übereinstimmen.

- 1 Vergewissern Sie sich im Menü "Papier", dass die Einstellungen für Papiersorte (Beispiel: Normalpapier, Briefbogen, Benutzersorte <x>) für das Fach, das getrennt werden soll, nicht mit den Einstellungen der anderen Fächer übereinstimmen.

Wenn der Name, der Ihr Papier am besten beschreibt, von verbundenen Fächern verwendet wird, weisen Sie dem Fach einen anderen Namen für die Papiersorte zu, beispielsweise "Benutzersorte <x>", oder weisen Sie einen eigenen Namen zu.

- 2 Die Papierformateinstellung (beispielsweise Letter, A4, Statement) für das Fach, das getrennt werden soll, darf nicht mit den Einstellungen anderer Fächer übereinstimmen.

**Hinweis:** Papierformateinstellungen werden nicht automatisch vorgenommen. Sie müssen manuell über das Menü "Papierformat" festgelegt werden.

**Achtung — Mögliche Schäden:** Weisen Sie keinen Papierformatnamen zu, der die in das Fach eingelegte Papiersorte nicht exakt beschreibt. Die Temperatur der Fixierstation variiert je nach angegebener Papiersorte. Das Papier kann möglicherweise nicht ordnungsgemäß eingezogen werden, wenn eine falsche Papiersorte ausgewählt ist.

## Zuweisen eines Namens für "Benutzersorte <x>"

Weisen Sie einem Fach einen Namen für "Benutzersorte <x>" zu, um es zu verbinden oder zu trennen. Weisen Sie jedem Fach, das Sie verbinden möchten, denselben Namen für "Benutzersorte <x>" zu.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 3 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Menü Papier** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .
- 4 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Format/Sorte** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf   
**Einzug auswählen** wird angezeigt.
- 5 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis der Name des gewünschten Faches angezeigt wird. Drücken Sie dann auf   
Der Menüeintrag zum Festlegen des Formats wird angezeigt.
- 6 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis das gewünschte Format angezeigt wird. Drücken Sie dann auf   
**Änderungen werden übernommen** wird angezeigt.

**7** Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Benutzersorte <x>** oder ein anderer benutzerdefinierter Name angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .

**Änderungen werden übernommen** wird angezeigt.

**8** Drücken Sie kurz auf , bis **Bereit** angezeigt wird.

## Ändern eines Namens für "Benutzersorte <x>"

Mit dem Embedded Web Server oder über MarkVision Professional™ können Sie anstelle von "Benutzersorte <x>" benutzerdefinierte Namen für alle geladenen benutzerdefinierten Papiersorten festlegen. Wenn ein Name für "Benutzersorte <x>" geändert wird, wird im Menü der neue Name anstelle von "Benutzersorte <x>" angezeigt.

So ändern Sie einen Namen für "Benutzersorte <x>" über den Embedded Web Server:

**1** Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen**.

**3** Klicken Sie unter "Standardeinstellungen" auf **Menü Papier**.

**4** Klicken Sie auf **Benutzerdefinierte Namen**.

**5** Geben Sie den Namen für die Papiersorte in einem der Felder mit der Bezeichnung "Benutzerdefinierter Name <x>" ein.

**Hinweis:** Dieser benutzerdefinierte Name ersetzt einen Namen für "Benutzersorte <x>" im Menü "Benutzersorten" und "Papierformat/Sorte".

**6** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

**7** Klicken Sie auf **Benutzersorten**.

**Benutzersorten** wird angezeigt, gefolgt von dem eingegebenen benutzerdefinierten Namen.

**8** Wählen Sie in der Auswahlliste neben dem benutzerdefinierten Namen eine Einstellung für die Papiersorte aus.

**9** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

# Richtlinien für Papier und Spezialdruckmedien

## Richtlinien für Papier

Durch die Auswahl des richtigen Papiers oder Spezialdruckmedien lassen sich Druckprobleme vermeiden. Um eine optimale Druckqualität zu erzielen, fertigen Sie Probedrucke auf dem jeweiligen Papier oder Spezialdruckmedium an, bevor Sie größere Mengen davon kaufen.

### Papiereigenschaften

Die folgenden Papiereigenschaften beeinflussen die Druckqualität und die Zuverlässigkeit des Druckers. Es wird empfohlen, diese Eigenschaften bei der Beurteilung neuen Papiers zu beachten.

#### Gewicht

Papier mit einem Gewicht von 90 g/m<sup>2</sup> und vertikaler Faserrichtung kann von den Druckerfächern automatisch eingezogen werden. Papier mit einem Gewicht von bis zu 163 g/m<sup>2</sup> und vertikaler Faserrichtung kann von der Universalzuführung automatisch eingezogen werden. Papier unter 60 g/m<sup>2</sup> ist unter Umständen nicht fest genug, um korrekt eingezogen zu werden, sodass Papierstaus verursacht werden. Um optimale Ergebnisse zu erzielen, sollten Sie Papier mit einem Gewicht von 75 g/m<sup>2</sup> und vertikaler Faserrichtung verwenden. Bei der Verwendung von Papier mit einem Format unter 182 x 257 mm (7,2 x 10,1 Zoll), sollte das Gewicht des Papiers mindestens 90 g/m<sup>2</sup> betragen.

**Hinweis:** Beidseitiger Druck wird nur für Papier mit einem Gewicht von 60 bis 90 g/m<sup>2</sup> unterstützt.

#### Gewelltes Papier

Unter "gewellt" versteht man die Neigung von Papier, sich an den Kanten zu wellen. Übermäßig gewelltes Papier kann Einzugsprobleme verursachen. Da das Papier im Drucker hohen Temperaturen ausgesetzt ist, kann es sich auch nach dem Druckvorgang wellen. Wenn Sie Papier unverpackt in einer heißen, feuchten, kalten oder trockenen Umgebung aufbewahren, kann sich das Papier sogar in den Fächern vor dem Druckvorgang wellen, wodurch Einzugsprobleme verursacht werden können.

#### Glätte

Der Glättegrad von Papier beeinflusst unmittelbar die Druckqualität. Wenn Papier zu rau ist, kann der Toner nicht richtig auf dem Papier fixiert werden. Wenn das Papier zu glatt ist, können Einzugsprobleme oder Probleme hinsichtlich der Druckqualität verursacht werden. Verwenden Sie Papier mit einem Glättewert zwischen 100 und 300 Sheffield-Punkten, wobei die beste Druckqualität bei einer Glätte zwischen 150 und 250 Sheffield-Punkten erzielt wird.

#### Feuchtigkeitsgehalt

Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers beeinflusst die Druckqualität und die Fähigkeit des Druckers, das Papier ordnungsgemäß einzuziehen. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden. Damit wird das Papier weniger Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt, die sich negativ auf die Qualität des Papiers auswirken können.

Lagern Sie das Papier hierzu 24 bis 48 Stunden in der gleichen Umgebung, in der sich auch der Drucker befindet, sodass sich das Papier unter den neuen Bedingungen stabilisieren kann. Verlängern Sie diesen Zeitraum um einige Tage, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei dickem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.

## Faserrichtung

Die Faserrichtung bezeichnet die Ausrichtung der Papierfasern in einem Blatt Papier. Dabei wird zwischen der *vertikalen Faserrichtung* (längs zum Papier) und der *horizontalen Faserrichtung* (quer zum Papier) unterschieden.

Für Papier mit einem Gewicht von 60 bis 90 g/m<sup>2</sup> wird Papier mit vertikaler Faserrichtung empfohlen.

## Fasergehalt

Die meisten hochwertigen xerografischen Papiere bestehen aus 100 % chemisch zerfasertem Holz. Dieser Inhaltsstoff sorgt im Papier für einen hohen Grad an Stabilität, was zu weniger Einzugsproblemen und einer besseren Druckqualität führt. Papier, das Fasern wie z. B. Baumwolle enthält, kann sich negativ auf die Papierhandhabung auswirken.

## Unzulässige Papiersorten

Die folgenden Papiersorten sollten nicht für den Drucker verwendet werden:

- chemisch behandeltes Papier, das zum Erstellen von Kopien ohne Kohlepapier gedacht ist (auch als selbstdurchschreibendes Papier, kohlefreies Durchschlagpapier oder kohlepapierfreies Papier bezeichnet)
- vorgedrucktes Papier, das mit Chemikalien hergestellt wurde, die den Drucker verunreinigen können
- vorgedrucktes Papier, das durch die Temperatur in der Druckerfixierstation beeinträchtigt werden kann
- vorgedrucktes Papier, bei dem eine Registereinstellung (genaue Druckposition auf der Seite) von mehr als  $\pm 2,3$  mm erforderlich ist, wie z. B. bei OCR-Formularen (Optical Character Recognition = optische Zeichenerkennung)

In manchen Fällen kann die Registereinstellung mit der Softwareanwendung geändert werden, um solche Formulare zu drucken.

- beschichtetes Papier (korrekturgeeignetes Feinpostpapier), synthetisches Papier, Thermopapier
- Papier mit rauen Kanten, Papier mit einer rauen oder stark strukturierten Oberfläche sowie gewelltes Papier
- Recycling-Papier, das nicht EN12281:2002 (europäisch) entspricht
- Papier mit einem Gewicht unter 60 g/m<sup>2</sup>
- mehrteilige Formulare oder Dokumente

## Auswählen des Papiers

Bei Verwendung von entsprechendem Papier werden Papierstaus vermieden und problemloses Drucken garantiert.

So vermeiden Sie Papierstaus und schlechte Druckqualität:

- Verwenden Sie *stets* neues, unbeschädigtes Papier.
- Achten Sie vor dem Einlegen auf die empfohlene Druckseite. Ein entsprechender Hinweis befindet sich normalerweise auf der Verpackung.
- Verwenden Sie *kein* Papier, Papieretiketten oder Karten, die manuell zugeschnitten wurde.

- Legen Sie *keine* unterschiedlichen Papierformate, -sorten oder -gewichte in ein Fach ein. Dadurch werden Papierstaus verursacht.
- Verwenden Sie *kein* beschichtetes Papier, es sei denn, es ist speziell für den elektrofotografischen Druck vorgesehen.

## Auswählen vorgedruckter Formulare und Briefbögen

Beachten Sie beim Auswählen von vorgedruckten Formularen und Briefbögen die folgenden Richtlinien:

- Verwenden Sie bei Papiergewichten von 60 bis 90 g/m<sup>2</sup> Papier mit vertikaler Faserrichtung.
- Verwenden Sie nur Formulare und Briefbögen, die im Offset-Lithographie-Verfahren oder im Gravurdruckverfahren bedruckt wurden.
- Vermeiden Sie Papier mit einer rauen oder stark strukturierten Oberfläche.

Verwenden Sie Papier, das mit hitzebeständigen und für die Verwendung in Xerokopierern vorgesehenen Farben bedruckt wurde. Die Farbe muss Temperaturen von bis zu 230 °C standhalten können, ohne dass ein Schmelzprozess eintritt oder gefährliche Dämpfe freigesetzt werden. Verwenden Sie Farben, die nicht durch das Harz im Toner beeinträchtigt werden. Farben auf Oxidations- oder Ölbasis erfüllen diese Anforderungen in der Regel; für Latexfarben gilt das möglicherweise nicht. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Papierlieferanten.

Vorgedrucktes Papier (beispielsweise Briefbögen) muss Temperaturen von bis zu 230 °C standhalten können, ohne dass ein Schmelzprozess eintritt oder gefährliche Dämpfe freigesetzt werden.

## Verwenden von Recycling-Papier und anderen Papieren

Als Unternehmen, das sich seiner Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst ist, unterstützt Lexmark die Verwendung von Recycling-Papier, das speziell für (elektrofotografische) Laserdrucker hergestellt wird. Im Jahr 1998 legte Lexmark der US-Regierung eine Studie vor, die beweist, dass Recycling-Papier, das von den größten Papierfabrikanten in den USA produziert wird, genauso gut in die Geräte eingezogen werden kann wie nicht-recyceltes Papier. Es kann jedoch nicht allgemein gesagt werden, dass Recycling-Papier *grundsätzlich* gut eingezogen wird.

Lexmark testet seine Drucker ständig mit Recycling-Papier (20 bis 100 % Altpapier) und einer Vielzahl von Testpapier aus allen Ländern der Welt unter verschiedenen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen. Lexmark kann keinen Grund gegen die Verwendung von modernem Recycling-Papier auführen, aber generell gelten die folgenden Richtlinien.

- Niedriger Flüssigkeitsgehalt (4 – 5 %)
- Geeignete Glätte (100 – 200 Sheffield-Einheiten oder 140 – 350 Bendtsen-Einheiten, europäisch)

**Hinweis:** Einige viel glattere Papiere (z. B. erstklassige Laserpapiere, 50 – 90 Sheffield-Einheiten) und viel rauere Papiere (z. B. erstklassige Baumwollpapiere, 200 – 300 Sheffield-Einheiten) wurden so bearbeitet, dass sie trotz ihrer Oberflächenstruktur in Laserdruckern sehr gut eingesetzt werden können. Bevor Sie diese Papiersorten verwenden, fragen Sie Ihren Papierlieferanten.

- Geeigneter Reibungsfaktor zwischen den Blättern (0,4 – 0,6)
- Ausreichende Biegeresistenz in Einzugsrichtung

Recycling-Papier, Papier mit geringem Gewicht (< 60 g/m<sup>2</sup> [16 lb bond]) und/oder geringer Stärke (< 3,8 mils [0.1 mm]) sowie Papier, das in horizontaler Faserrichtung für Hochformatdrucker (kurze Kante) geschnitten ist, kann eine zu geringe Biegeresistenz für einen zuverlässigen Papiereinzug haben. Bevor Sie diese Papiersorten für (elektrofotografische) Laserdrucker verwenden, fragen Sie Ihren Papierlieferanten. Dies sind nur allgemeine Richtlinien. Auch Papier, das diesen Richtlinien entspricht, kann in jedem Laserdrucker zu Problemen beim Einzug führen (z. B. wenn sich das Papier unter normalen Druckerbedingungen stark wellt).

# Aufbewahren von Papier

Befolgen Sie die folgenden Richtlinien zum Aufbewahren von Papier, um Papierstaus zu vermeiden und eine gleichbleibende Druckqualität sicherzustellen:

- Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie Papier bei einer Temperatur von 21 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 % aufbewahren. Die meisten Hersteller empfehlen, bei Temperaturen zwischen 18 und 24 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 bis 60 % zu drucken.
- Lagern Sie Kartons mit Papier nach Möglichkeit nicht direkt auf dem Boden, sondern auf einer Palette oder in einem Regal.
- Lagern Sie Einzelpakete auf einer ebenen Fläche.
- Legen Sie keine Gegenstände auf Papierpaketen ab.

## Unterstützte Papierformate, -sorten und -gewichte

In den folgenden Tabellen finden Sie Informationen zu den Standardeinzügen und den optionalen Einzügen sowie zu den unterstützten Papiersorten.

**Hinweis:** Wenn Sie ein Papierformat verwenden, das nicht aufgeführt wird, wählen Sie das *nächstgrößere* Format aus.

Informationen zu Karten und Etiketten finden Sie im *Card Stock & Label Guide* (nur auf Englisch erhältlich).

## Vom Drucker unterstützte Papiersorten und -gewichte

Das Druckwerk und der Duplexpfad unterstützen Papier mit einem Gewicht von 60 bis 90 g/m<sup>2</sup>. Die Universalzuführung und die manuelle Zuführung unterstützen Papier mit einem Gewicht von 60 bis 163 g/m<sup>2</sup>.

| Papiersorte  | Standard-250-Blatt-Fach | Optionales 250- oder 550-Blatt-Fach | Universalzuführung | Manuelle Zuführung | Duplexpfad |
|--|-------------------------|-------------------------------------|--------------------|--------------------|------------|
| <b>Papier</b><br>• Norm<br>• Leicht<br>• Schwer<br>• Recycling-Papier<br>• Benutzerdefiniert | ✓                       | ✓                                   | ✓                  | ✓                  | ✓          |
| <b>Rau/Baumwolle</b>   | ✓                       | ✓                                   | ✓                  | ✓                  | x          |
| <b>Feinpostpapier</b>  | ✓                       | ✓                                   | ✓                  | ✓                  | ✓          |
| <b>Briefbogen</b>  | ✓                       | ✓                                   | ✓                  | ✓                  | ✓          |

<sup>1</sup> Der Drucker kann gelegentlich zum Bedrucken von Papieretiketten verwendet werden, die für Laserdrucker entwickelt wurden. Wir empfehlen Ihnen, höchstens 20 Papieretikettenbögen pro Monat zu bedrucken. Vinyl-, Pharmazie- und beidseitig bedruckbare Etiketten werden nicht unterstützt.

<sup>2</sup> Verwenden Sie Umschläge, die sich nicht wellen, wenn sie mit der bedruckenden Seite nach unten auf einem Tisch liegen.

| Papiersorte                               | Standard-250-Blatt-Fach | Optionales 250- oder 550-Blatt-Fach | Universalzuführung | Manuelle Zuführung | Duplexpfad |
|---|-------------------------|-------------------------------------|--------------------|--------------------|------------|
| <b>Vorgedruckt</b>                        | ✓                       | ✓                                   | ✓                  | ✓                  | ✓          |
| <b>Farbiges Papier</b>                    | ✓                       | ✓                                   | ✓                  | ✓                  | ✓          |
| <b>Karten</b>                             | X                       | X                                   | ✓                  | ✓                  | X          |
| <b>Glanzpapier</b>                        | X                       | X                                   | X                  | X                  | X          |
| <b>Papieretiketten<sup>1</sup></b>        | ✓                       | ✓                                   | ✓                  | ✓                  | X          |
| <b>Transparentfolien</b>                  | ✓                       | ✓                                   | ✓                  | ✓                  | X          |
| <b>Briefumschläge (glatt)<sup>2</sup></b> | X                       | X                                   | ✓                  | ✓                  | X          |

<sup>1</sup> Der Drucker kann gelegentlich zum Bedrucken von Papieretiketten verwendet werden, die für Laserdrucker entwickelt wurden. Wir empfehlen Ihnen, höchstens 20 Papieretikettenbögen pro Monat zu bedrucken. Vinyl-, Pharmazie- und beidseitig bedruckbare Etiketten werden nicht unterstützt.

<sup>2</sup> Verwenden Sie Umschläge, die sich nicht wellen, wenn sie mit der bedruckenden Seite nach unten auf einem Tisch liegen.

## Vom Drucker unterstützte Papierformate

| Papierformat           | Abmessungen  | Standard-250-Blatt-Fach | Optionales 250- oder 550-Blatt-Fach | Universalzuführung oder manuelle Zuführung | Duplexpfad |
|------------------------|--------------|-------------------------|-------------------------------------|--|------------|
| <b>A4</b>              | 210 x 297 mm | ✓                       | ✓                                   | ✓  | ✓          |
| <b>A5</b>              | 148 x 210 mm | ✓                       | ✓                                   | ✓  | X          |
| <b>A6<sup>1</sup></b>  | 105 x 148 mm | ✓                       | X                                   | ✓  | X          |
| <b>Executive</b>       | 184 x 267 mm | ✓                       | ✓                                   | ✓  | X          |
| <b>Folio</b>           | 216 x 330 mm | ✓                       | ✓                                   | ✓  | ✓          |
| <b>JIS B5</b>          | 182 x 257 mm | ✓                       | ✓                                   | ✓  | X          |
| <b>Legal</b>           | 216 x 356 mm | ✓                       | ✓                                   | ✓  | ✓          |
| <b>Letter</b>          | 216 x 279 mm | ✓                       | ✓                                   | ✓  | ✓          |
| <b>Oficio (Mexiko)</b> | 216 x 340 mm | ✓                       | ✓                                   | ✓  | ✓          |

<sup>1</sup> A6 wird nur für die vertikale Faserrichtung unterstützt.

<sup>2</sup> Wenn das gewünschte Papierformat nicht in der Liste aufgeführt ist, konfigurieren Sie das Papierformat "Universal". Weitere Informationen finden Sie unter "Konfigurieren des Papierformats "Universal"" auf Seite 41.

<sup>3</sup> Das Papierformat "Universal" wird in den Fächern im Format 210 x 279 mm oder in größeren Formaten und im Duplexpfad im Format 210 x 279 mm oder in größeren Formaten nur in begrenztem Umfang unterstützt.

| Papierformat                         | Abmessungen                    | Standard-250-Blatt-Fach | Optionales 250- oder 550-Blatt-Fach | Universalzuführung oder manuelle Zuführung | Duplexpfad           |
|--------------------------------------|--------------------------------|-------------------------|-------------------------------------|--|----------------------|
| <b>Statement</b>                     | 140 x 216 mm                   | ✓                       | ✓                                   | ✓  | <b>X</b>             |
| <b>Universal<sup>2</sup></b>         | 76,2 x 127 mm bis 216 x 356 mm | <b>X<sup>3</sup></b>    | <b>X<sup>3</sup></b>                | ✓  | <b>X<sup>3</sup></b> |
| <b>B5 Briefumschlag</b>              | 176 x 250 mm                   | <b>X</b>                | <b>X</b>                            | ✓  | <b>X</b>             |
| <b>C5 Briefumschlag</b>              | 162 x 229 mm                   | <b>X</b>                | <b>X</b>                            | ✓  | <b>X</b>             |
| <b>DL Briefumschlag</b>              | 110 x 220 mm                   | <b>X</b>                | <b>X</b>                            | ✓  | <b>X</b>             |
| <b>7 3/4 Briefumschlag (Monarch)</b> | 98 x 191 mm                    | <b>X</b>                | <b>X</b>                            | ✓  | <b>X</b>             |
| <b>9 Briefumschlag</b>               | 98 x 225 mm                    | <b>X</b>                | <b>X</b>                            | ✓  | <b>X</b>             |
| <b>10 Briefumschlag</b>              | 105 x 241 mm                   | <b>X</b>                | <b>X</b>                            | ✓  | <b>X</b>             |
| <b>Anderer Briefumschlag</b>         | 229 x 356 mm                   | <b>X</b>                | <b>X</b>                            | ✓  | <b>X</b>             |

<sup>1</sup> A6 wird nur für die vertikale Faserrichtung unterstützt.

<sup>2</sup>Wenn das gewünschte Papierformat nicht in der Liste aufgeführt ist, konfigurieren Sie das Papierformat "Universal". Weitere Informationen finden Sie unter "Konfigurieren des Papierformats "Universal"" auf Seite 41.

<sup>3</sup>Das Papierformat "Universal" wird in den Fächern im Format 210 x 279 mm oder in größeren Formaten und im Duplexpfad im Format 210 x 279 mm oder in größeren Formaten nur in begrenztem Umfang unterstützt.

# Drucken

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zum Drucken, zu Druckerberichten und zum Abbrechen von Druckaufträgen. Die Auswahl und die Handhabung von Papier und Spezialdruckmedien können sich auf die Zuverlässigkeit des Drucks auswirken. Weitere Informationen finden Sie unter "Vermeiden von Papierstaus" auf Seite 42 und "Aufbewahren von Papier" auf Seite 59.

## Drucken eines Dokuments

- 1 Einlegen von Papier in ein Fach oder eine Zuführung
- 2 Stellen Sie im Menü "Papier" der Bedienerkonsole des Druckers Papiersorte und -format entsprechend dem eingelegten Papier ein.
- 3 Führen Sie einen der folgenden Schritte durch:

### Für Windows-Benutzer

- a Klicken Sie in einem geöffnetem Dokument auf **Datei → Drucken**.
- b Klicken Sie auf **Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen** oder **Einrichten** und passen Sie die Einstellungen dann nach Bedarf an.

**Hinweis:** Um in einem bestimmten Papierformat oder mit einer spezifischen Papiersorte zu drucken, passen Sie die Einstellungen für Papierformat und -sorte an das eingelegte Papier an oder wählen Sie das richtige Fach bzw. die richtige Zuführung.

- c Klicken Sie auf **OK** und anschließend auf **Drucken**.

### Für Macintosh-Benutzer

- a Nehmen Sie im Dialogfeld "Papierformat" die erforderlichen Einstellungen vor.
  - 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument den Befehl **Ablage > Papierformat** aus.
  - 2 Wählen Sie ein entsprechendes Format aus oder erstellen Sie ein benutzerdefiniertes Papierformat.
  - 3 Klicken Sie auf **OK**.

- b Nehmen Sie im Dialogfeld "Drucken" die erforderlichen Einstellungen vor.
  - 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument den Befehl **Ablage > Drucken**.  
Klicken Sie bei Bedarf auf das Dreieck, um weitere Optionen einzublenden.
  - 2 Passen Sie die Einstellungen im Dialogfeld "Drucken" und den Einblendmenüs nach Bedarf an.

**Hinweis:** Um mit einer spezifischen Papiersorte zu drucken, passen Sie die Einstellungen für die Papiersorte an das eingelegte Papier an oder wählen Sie das richtige Fach bzw. die richtige Zuführung.

- 3 Klicken Sie auf **Drucken**.

## Drucken von einem Flash-Laufwerk

An der Bedienerkonsole bestimmter Druckermodelle befindet sich ein USB-Anschluss. Schließen Sie hier ein Flash-Laufwerk an, um unterstützte Dateitypen auszudrucken. Die unterstützten Dateitypen sind: .pdf, .gif, .jpeg, .jpg, .bmp, .png, .tiff, .tif, .pcx und .dcx.

Folgende Flash-Laufwerke wurden für die Verwendung mit diesem Drucker getestet und zugelassen:

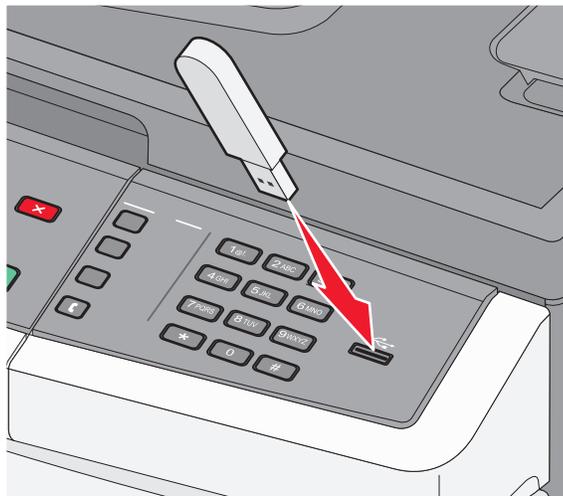
- Lexar Firefly (512 MB oder 1 GB)
- SanDisk Cruizer Micro (512 MB oder 1 GB)
- Sony (512 MB oder 1 GB)

#### Hinweise:

- Wenn ein USB-Flash-Speichergerät an den Drucker angeschlossen wird, kann der Drucker nur an das USB-Gerät scannen oder Dateien direkt vom USB-Gerät drucken. Alle anderen Druckerfunktionen stehen nicht zur Verfügung.
- Hi-Speed-Flash-Laufwerke müssen den Standard USB 2.0 und insbesondere den High-Speed-Modus unterstützen. Geräte, die nur Low-Speed-USB-Funktionen unterstützen, werden nicht unterstützt.
- USB-Geräte müssen das FAT-Dateisystem (*File Allocation Tables*) unterstützen. Mit NTFS (*New Technology File System*) oder anderen Dateisystemen formatierte Flash-Laufwerke werden nicht unterstützt.
- Sie können nur Dateien drucken, für die Sie die entsprechenden Rechte besitzen.
- Einige USB-Laufwerke und USB-Hubs werden nicht unterstützt.

So drucken Sie von einem Flash-Laufwerk:

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** oder **Belegt** angezeigt wird.
- 2 Stecken Sie das Flash-Laufwerk in den USB-Anschluss.



#### Hinweise:

- Wenn Sie das Flash-Laufwerk in einer Situation anschließen, in der ein Benutzereingriff erforderlich ist (beispielsweise bei Papierstaus), ignoriert der Drucker das Laufwerk.
- Wenn Sie das Flash-Laufwerk einsetzen, während der Drucker gerade andere Aufträge druckt, wird die Meldung **Belegt** angezeigt. Nachdem die anderen Druckaufträge verarbeitet worden sind, müssen Sie ggf. die Liste der angehaltenen Aufträge aufrufen, um die auf dem Flash-Laufwerk gespeicherten Dokumente zu drucken.

- 3** Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis das zu druckende Dokument angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- Hinweis:** Ordner, die auf dem Flash-Laufwerk erkannt wurden, werden mit + vor dem Ordner angezeigt (beispielsweise + Dokumente). Die Dateinamen sind mit Dateiendungen (z. B. .jpg) angegeben.
- 4** Drücken Sie auf , wenn Sie nur eine Kopie drucken möchten. Geben Sie anderenfalls die Anzahl der Kopien über die Tastatur ein, und drücken Sie dann auf , um den Druckvorgang zu starten.
- Hinweis:** Entfernen Sie das Flash-Laufwerk erst dann vom USB-Anschluss, wenn der Druck des Dokuments abgeschlossen ist.

## Papier beidseitig bedrucken (Duplexdruck)

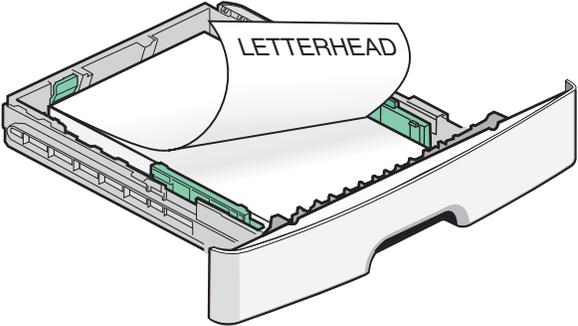
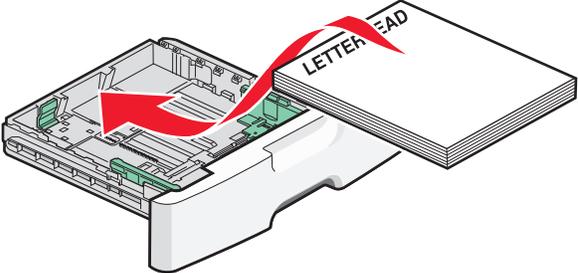
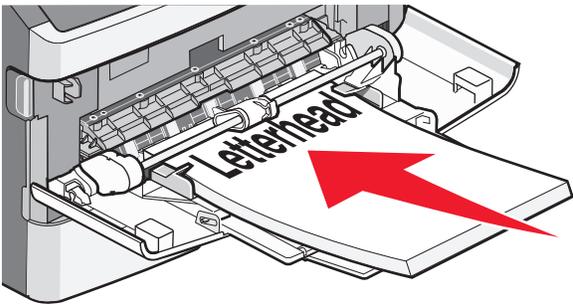
Um Papier zu sparen, können Sie auf beiden Seiten des Papiers drucken.

- 1** Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 2** Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Einstellungen** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .
- 3** Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Druckeinstellungen** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .
- 4** Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Ausgabemenü** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .
- 5** Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Seiten (Duplex)** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .
- 6** Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Beidseitig** angezeigt wird, und drücken Sie dann .
- 7** Drücken Sie auf , um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

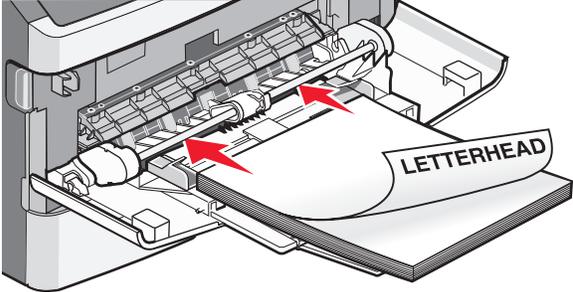
# Drucken auf Spezialdruckmedien

## Verwenden von Briefbögen

Beim Bedrucken von Briefbögen ist die Ausrichtung zu beachten. Bestimmen Sie anhand der folgenden Tabelle, in welcher Richtung der Briefbogen eingelegt werden muss:

| Zuführung oder Art des Einzugs  | Druckseite  | Papierausrichtung   |
|---|---|---|
| Einseitiger Druck aus Fächern   | Der Briefbogen wird mit der beschrifteten Seite nach unten eingelegt. | Der obere Blattrand mit dem Logo zeigt zur Vorderseite des Fachs.<br>   |
| Beidseitiger Druck aus Fächern  | Der Briefbogen wird mit der beschrifteten Seite nach oben eingelegt.  | Der obere Blattrand mit dem Logo zeigt zur Vorderseite des Fachs.<br>   |
| Einseitiger Druck über die Universalzuführung oder manuelle Zuführung | Der Briefbogen wird mit der beschrifteten Seite nach oben eingelegt.  | Der obere Blattrand mit dem Logo sollte als erstes in die Universalzuführung oder manuelle Zuführung eingeführt werden.<br> |

**Hinweis:** Informieren Sie sich beim Hersteller oder Händler, ob die gewünschten vorgedruckten Briefbögen für Laserdrucker geeignet sind.

| Zuführung oder Art des Einzugs   | Druckseite  | Papierausrichtung  |
|--|---|--|
| Beidseitiger Druck über die Universalzuführung oder manuelle Zuführung   | Der Briefbogen wird mit der beschrifteten Seite nach unten eingelegt. | Der obere Blattrand mit dem Logo sollte als letztes in die Universalzuführung oder manuelle Zuführung eingeführt werden.<br> |
| <b>Hinweis:</b> Informieren Sie sich beim Hersteller oder Händler, ob die gewünschten vorgedruckten Briefbögen für Laserdrucker geeignet sind. |   |  |

## Tipps für das Verwenden von Folien

Führen Sie stets Testdrucke mit den Folien durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.

Beachten Sie folgendes beim Bedrucken von Folien:

- Folien können aus dem Standard-250-Blatt-Fach, der Universalzuführung oder der manuellen Zuführung eingezogen werden.
- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Folien. Informieren Sie sich beim Hersteller oder Händler, ob die Folien Temperaturen bis zu 175 standhalten können, ohne zu schmelzen, zu verblassen, zu verschmieren oder gefährliche Dämpfe freizusetzen.

**Hinweis:** Folien können bei einer Temperatur von bis zu 180°C bedruckt werden, wenn für "Gewicht Folie" die Option "Schwer" und für "Struktur Folie" die Option "Rau" gewählt wurde. Wählen Sie diese Einstellungen über den Embedded Web Server oder das Papier-Menü an der Bedienerkonsole des Druckers aus.

- Um Problemen mit der Druckqualität vorzubeugen, vermeiden Sie Fingerabdrücke auf den Folien.
- Vor dem Einlegen der Folien sollten Sie den Stapel auffächern, um zu verhindern, dass die Folien aneinander haften.
- Lexmark empfiehlt Lexmark Folien im Format "Letter" mit der Teilenummer 70X7240 und Lexmark Folien im Format "A4" mit der Teilenummer 12A5010.

## Tipps für das Verwenden von Briefumschlägen

Führen Sie stets Testdrucke mit den Briefumschlägen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.

Beachten Sie Folgendes beim Bedrucken von Briefumschlägen:

- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Briefumschläge. Informieren Sie sich beim Hersteller oder Händler, ob die Briefumschläge Temperaturen bis zu 210°C standhalten können, ohne zuzukleben, sich übermäßig zu wellen, zu knittern oder schädliche Dämpfe freizusetzen.
- Verwenden Sie Briefumschläge aus Papier mit einem Gewicht von 90 g/m<sup>2</sup>, um optimale Ergebnisse zu erzielen. Sie können Briefumschläge mit einem Gewicht von bis zu 105 g/m<sup>2</sup> verwenden, sofern der Baumwollgehalt höchstens 25 % beträgt. Bei Briefumschlägen mit einem Baumwollgehalt von 100 % darf das Gewicht maximal 90 g/m<sup>2</sup> betragen.
- Verwenden Sie nur neue Umschläge.
- Um optimale Ergebnisse zu erzielen und Papierstaus auf ein Minimum zu reduzieren, verwenden Sie keine Briefumschläge, die:
  - übermäßig gewellt oder aufgerollt sind
  - zusammenkleben oder in irgendeiner Form beschädigt sind
  - Fenster, Löcher, Perforationen, Ausschnitte oder Prägungen aufweisen
  - mit Metallklammern, Verschlussstreifen oder Metallfaltleisten versehen sind
  - mit einem Sicherheitsverschluss versehen sind
  - mit Briefmarken versehen sind
  - frei liegende Klebeflächen aufweisen, wenn die Umschlagklappe zugeklebt oder geschlossen ist
  - umgeknickte Ecken aufweisen
  - mit einer rauen, gekräuselten oder gerippten Oberfläche versehen sind
- Passen Sie die Seitenführungen an die Breite der Briefumschläge an.

**Hinweis:** Bei einer sehr hohen Luftfeuchtigkeit (über 60 %) kann es angesichts der hohen Temperaturen beim Drucken zum Zerknittern oder Verkleben der Briefumschläge kommen.

## Tipps für das Verwenden von Etiketten

Führen Sie stets Testdrucke mit den Etiketten durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.

**Hinweis:** Verwenden Sie ausschließlich Papieretikettenbögen. Vinyl-, Pharmazie- und beidseitig bedruckbare Etiketten werden nicht unterstützt.

Ausführliche Informationen zum Bedrucken von Etiketten, zu den Eigenschaften und zur Gestaltung finden Sie im *Card Stock & Label Guide* auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com/publications](http://www.lexmark.com/publications).

Beachten Sie Folgendes beim Bedrucken von Etiketten:

- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Etiketten. Informieren Sie sich beim Hersteller oder Händler über Folgendes:
  - Können die Etiketten Temperaturen bis zu 210°C standhalten, ohne zuzukleben, sich übermäßig zu wellen, zu knittern oder schädliche Dämpfe freizusetzen.

**Hinweis:** Etiketten können bei einer höheren Temperatur von bis zu 220°C bedruckt werden, wenn für "Gewicht Etiketten" die Option "Schwer" ausgewählt ist. Wählen Sie diese Einstellungen über den Embedded Web Server oder das Papier-Menü an der Bedienerkonsole des Druckers aus.
  - Etikettenkleber, Etikettenbogen (Druckkarton) und die Beschichtung können einem Druck von 25 psi standhalten, ohne die Beschichtung zu verlieren, an den Kanten zu verlaufen oder gefährliche Dämpfe freizusetzen.
- Verwenden Sie keine Etiketten mit Hochglanzmaterial als Träger.

- Verwenden Sie nur vollständige Etikettenbögen. Bei nicht vollständigen Etikettenbögen können sich Etiketten während des Druckvorgangs lösen und so einen Papierstau verursachen. Unvollständige Etikettenbögen können darüber hinaus den Drucker und die Druckkassette mit Kleber verunreinigen und zu einem Verlust der Garantie für den Drucker und die Druckkassette führen.
- Verwenden Sie keine Etiketten mit freiliegendem Klebstoff.
- Drucken Sie nicht innerhalb eines Bereichs von 1 mm von der Etikettkante bzw. der Perforation oder zwischen den Prägeschnitten des Etiketts.
- Stellen Sie sicher, dass der klebende Träger nicht an die Bogenkanten reicht. Die Zonenbeschichtung des Klebstoffs sollte einen Rand von mindestens 1 mm von den Kanten einhalten. Klebstoff kann den Drucker verunreinigen und zum Verlust der Garantie führen.
- Wenn eine Zonenbeschichtung des Klebstoffs nicht möglich ist, entfernen Sie einen Streifen von 3 mm Breite an der Führungskante und der Mitnehmerkante und verwenden Sie einen nicht verlaufenden Kleber.
- Das Hochformat eignet sich am besten, insbesondere beim Drucken von Barcodes.

## Tipps für das Verwenden von Karten

Karten sind schwere und einschichtige Druckmedien. Sie verfügen über veränderliche Eigenschaften, wie den Feuchtigkeitsgehalt, die Stärke und die Struktur, die die Druckqualität wesentlich beeinflussen können. Führen Sie stets Testdrucke mit den Karten durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.

Beachten Sie Folgendes beim Bedrucken von Karten:

- Stellen Sie sicher, dass die Option "Papiersorte" auf "Karten" eingestellt ist.
- Wählen Sie die richtige Papierstruktur aus.
- Vordruckte Elemente, Perforationen und Falzstellen können die Druckqualität erheblich beeinträchtigen und Papierstaus sowie Probleme bei der Handhabung der Druckmedien verursachen.
- Informieren Sie sich beim Hersteller oder Händler, ob die Karten Temperaturen bis zu 210°C ausgesetzt werden können, ohne schädliche Dämpfe freizusetzen.
- Verwenden Sie keine vordruckten Karten, die mit Chemikalien hergestellt wurden, die den Drucker verunreinigen können. Durch die vordruckten Elemente können halbflüssige und flüchtige Komponenten in den Drucker gelangen.
- Die Verwendung von Karten mit horizontaler Faserrichtung wird empfohlen.

## Drucken von Informationsseiten

Weitere Information zum Drucken dieser Seiten finden Sie unter "Drucken der Seite mit Menüeinstellungen" auf Seite 25 und "Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite" auf Seite 25.

## Drucken von Schriftartmusterlisten

So drucken Sie Muster der derzeit für den Drucker zur Verfügung stehenden Schriftarten:

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Berichte** angezeigt wird, und drücken Sie dann .

- 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Schriftarten drucken** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf ✓.
- 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **PCL-Schriftarten** oder **PostScript-Schriftarten** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf ✓.  
Nach dem Druck der Schriftartmusterliste wird wieder **Bereit** angezeigt.

## Drucken von Verzeichnislisten

Eine Verzeichnisliste enthält alle Ressourcen, die im Flash-Speicher gespeichert sind.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Berichte** angezeigt wird, und drücken Sie dann ✓.
- 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Verzeichnis drucken** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf ✓.  
Nach dem Druck der Verzeichnisliste wird wieder **Bereit** angezeigt.

## Drucken der Testseiten für die Druckqualität

Drucken Sie die Testseiten für die Druckqualität aus, um einzelne Druckqualitätsprobleme schneller zu erkennen.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Halten Sie die Tasten ✓ und ▶ gedrückt und schalten Sie den Drucker dabei wieder ein.
- 3 Lassen Sie die Tasten los, sobald die Uhr angezeigt wird. Warten Sie, bis **Erw. Konfiguration** angezeigt wird.
- 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Druckqual. test** angezeigt wird, und drücken Sie anschließend auf ✓.  
Die Testseiten für die Druckqualität werden gedruckt.
- 5 Drücken Sie die Nach-unten-Taste, bis **Menü Konfiguration beenden** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf ✓.  
Es wird kurz die Meldung **Drucker zurücksetzen** und dann eine Uhr angezeigt. Danach wird **Bereit** angezeigt.

## Abbrechen von Druckaufträgen

### Abbrechen von Druckaufträgen an der Bedienerkonsole des Druckers

- 1 Drücken Sie auf ✗.  
Die Meldung **Wird gestoppt** wird angezeigt gefolgt von **Druckauftrag abbrechen**.
- 2 Bei Anzeige einer Auftragsliste drücken Sie auf die Pfeiltasten, um den abzubrechenden Auftrag auszuwählen.  
Drücken Sie anschließend auf ✓ oder ✗.

### Abbrechen von Druckaufträgen über den Computer

Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen Druckauftrag abzuberechnen

## Für Windows-Benutzer

- 1 Klicken Sie hierfür auf  oder auf **Start** und anschließend auf **Ausführen**.
- 2 Geben Sie im Feld "Suche starten" oder "Ausführen" **control printers** ein.
- 3 Drücken Sie die **Eingabetaste** oder klicken Sie auf **OK**.  
Der Ordner "Drucker und Faxgeräte" wird geöffnet.
- 4 Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol.
- 5 Wählen Sie den abzubrechenden Auftrag aus.
- 6 Drücken Sie die Taste **Entf**.

Über die Windows-Taskleiste:

Wenn Sie einen Druckauftrag senden, erscheint ein kleines Druckersymbol rechts unten auf der Taskleiste.

- 1 Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol.  
Im Druckerfenster wird eine Liste der Druckaufträge angezeigt.
- 2 Wählen Sie einen abzubrechenden Auftrag aus.
- 3 Drücken Sie die Taste **Entf**.

## Für Macintosh-Benutzer

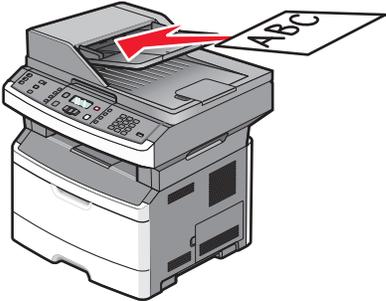
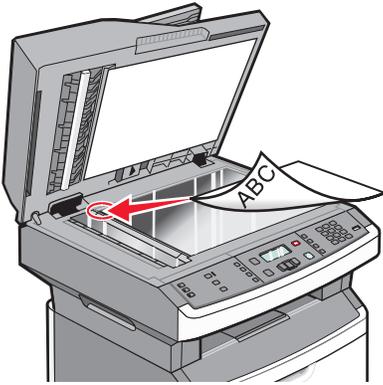
Unter Mac OS X Version 10.5 oder höher

- 1 Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf **Drucken & Faxen**, und doppelklicken Sie anschließend auf das Druckersymbol.
- 3 Wählen Sie im Druckerfenster den Druckauftrag aus, den Sie abbrechen möchten.
- 4 Klicken Sie auf der Symbolleiste auf die Schaltfläche **Löschen**, die sich am oberen Fensterrand befindet.

Unter Mac OS X Version 10.4 und älter

- 1 Wählen Sie im Menü "Gehe zu" die Option **Programme**.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramme** und doppelklicken Sie dann auf **Print Center** oder das **Dienstprogramm zur Druckereinrichtung**.
- 3 Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol.
- 4 Wählen Sie im Druckerfenster den Druckauftrag aus, den Sie abbrechen möchten.
- 5 Klicken Sie auf der Symbolleiste auf die Schaltfläche **Löschen**, die sich am oberen Fensterrand befindet.

# Kopieren

| ADZ   | Scannerglas  |
|---|--|
|  <p>Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente.</p> |  <p>Verwenden Sie das Scannerglas für einzelne Seiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</p> |

## Kopieren

### Erstellen einer Schnellkopie

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 4 If you placed the document on the scanner glass and have additional pages to copy, then place the next page on the scanner glass, and then press **1** on the keypad. Otherwise, press **2** on the keypad.
- 5 Press  to return to **Ready**.

### Kopieren über die Automatische Dokumentzuführung (ADZ)

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die ADZ ein.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Diese Objekte sollten Sie auf das Scannerglas legen.
- 2 Stellen Sie die Papierführungen so ein, dass sie die Seiten des Papierstapels berühren.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Kopie**, oder geben Sie die Anzahl der Kopien über den Ziffernblock ein.
- 4 Ändern Sie die Kopiereinstellungen, falls erforderlich.

- 5 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 6 Drücken Sie auf , um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

## Kopieren über das Scannerglas

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach unten in die obere linke Ecke des Scannerglases.
- 2 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers die Taste **Kopie**, oder geben Sie die Anzahl der Kopien über den Ziffernblock ein.
- 3 Ändern Sie die Kopiereinstellungen, falls erforderlich.
- 4 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 5 Place the next document on the scanner glass, and then press **1** on the keypad. Otherwise, press **2** on the keypad.
- 6 Press  to return to **Ready**.

## Kopieren von Fotos

- 1 Legen Sie ein Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf das Scannerglas.
- 2 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Kopieren**.
- 3 Drücken Sie auf **Inhalt**, bis das Lämpchen neben **Foto** aufleuchtet.
- 4 Ändern Sie die Kopiereinstellungen, falls erforderlich.
- 5 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf   
**Weitere Seite? 1=Ja 2=Nein** wird angezeigt.
- 6 Wenn Sie ein weiteres Foto kopieren möchten, legen Sie es auf das Scannerglas und drücken Sie die Taste **1** auf dem Ziffernblock. Drücken Sie andernfalls **2** auf dem Ziffernblock.
- 7 Drücken Sie auf , um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

## Kopieren auf Spezialdruckmedien

### Kopieren auf Folien

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers **Kopie**.
- 4 Drücken Sie im Bereich "Kopieren" auf **Optionen**.
- 5 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Papiereinzug** angezeigt wird, und drücken Sie dann .

- 6 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis der Papiereinzug mit den Folien angezeigt wird, und drücken Sie anschließend .
- 7 Drücken Sie auf .
- 8 Ändern Sie die Kopiereinstellungen, falls erforderlich.
- 9 Drücken Sie auf .
- 10 Wenn Sie nach der ersten Kopie weitere Seiten kopieren möchten, legen Sie sie auf das Scannerglas und drücken Sie **1** auf dem Ziffernblock. Drücken Sie andernfalls **2** auf dem Ziffernblock.
- 11 Drücken Sie die Taste , um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

## Kopieren auf Briefbögen

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers **Kopie**.
- 4 Klicken Sie auf **Optionen**.
- 5 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Papiereinzug** angezeigt wird, und drücken Sie dann .
- 6 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis der Papiereinzug mit den Briefbögen angezeigt wird, und drücken Sie anschließend .
- 7 Ändern Sie die Kopiereinstellungen, falls erforderlich.
- 8 Drücken Sie auf .
- 9 Wenn Sie nach der ersten Kopie weitere Seiten kopieren möchten, legen Sie sie auf das Scannerglas und drücken Sie **1** auf dem Ziffernblock. Drücken Sie andernfalls **2** auf dem Ziffernblock.
- 10 Drücken Sie die Taste , um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

## Anpassen von Kopiereinstellungen

### Kopieren zwischen verschiedenen Papierformaten

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Teile, Folien, kein Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers **Kopie**.

- 4 Klicken Sie auf **Optionen**.  
**Originalformat** wird angezeigt.
- 5 Drücken Sie auf .
- 6 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis das Format des Originaldokuments angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 7 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Papiereinzug** angezeigt wird, und drücken Sie dann .
- 8 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis das Fach oder der Einzug mit dem gewünschten Format angezeigt wird, und drücken Sie anschließend .
- Hinweis:** Bei Auswahl eines Papierformats, das vom Originalformat abweicht, wird die Größe vom Drucker automatisch angepasst.
- 9 Drücken Sie auf .
- 10 Ändern Sie die Kopiereinstellungen, falls erforderlich.
- 11 Drücken Sie auf .
- 12 Wenn Sie nach der ersten Kopie weitere Seiten kopieren möchten, legen Sie sie auf das Scannerglas und drücken Sie **1** auf dem Ziffernblock. Drücken Sie andernfalls **2** auf dem Ziffernblock.
- 13 Drücken Sie die Taste , um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

## Erstellen von Kopien auf Papier aus einem ausgewählten Fach

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Diese Objekte sollten Sie auf das Scannerglas legen.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Kopieren**.
- 4 Drücken Sie auf **Optionen**.
- 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Papiereinzug** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .
- 6 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis das Fach oder der Einzug mit der gewünschten Papiersorte angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .
- 7 Drücken Sie auf .
- 8 Ändern Sie die Kopiereinstellungen, falls erforderlich.
- 9 Drücken Sie auf .
- 10 Wenn Sie nach der ersten Kopie weitere Seiten kopieren möchten, legen Sie sie auf das Scannerglas, und drücken Sie **1** auf der Tastatur. Drücken Sie andernfalls **2** auf dem Ziffernblock.
- 11 Drücken Sie auf , um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

## Beidseitiges Kopieren (Duplex)

**Hinweis:** Der beidseitige Druck über die ADZ ist nicht auf allen Druckern verfügbar.

- 1 Legen Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers **Kopie**.
- 4 Drücken Sie **Duplexdruck/Beidseitiger Druck**.
- 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, um eine Duplexoption auszuwählen. Drücken Sie anschließend auf .  
Die erste Zahl entspricht der Anzahl der bedruckten Seiten des Originaldokuments. Die zweite Zahl entspricht der Anzahl der bedruckten Seiten der Kopie. Zum Beispiel ist **Einseitig - Beidseitig** auszuwählen, wenn das Originaldokument einseitig bedruckt ist und die Kopien zweiseitig bedruckt werden sollen.
- 6 Drücken Sie auf .
- 7 Wenn Sie nach der ersten Kopie weitere Seiten kopieren möchten, legen Sie sie auf das Scannerglas, und drücken Sie **1** auf dem Ziffernblock. Drücken Sie andernfalls **2** auf dem Ziffernblock.
- 8 Drücken Sie die Taste , um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

## Verkleinern bzw. Vergrößern von Kopien

Kopien können auf bis zu 25 % der Größe des Originaldokuments verkleinert bzw. auf bis zu 400 % vergrößert werden. Die Werksvorgabe für "Skalieren" ist "Automatisch". Wenn Sie "Skalieren" auf "Automatisch" belassen, wird der Inhalt Ihres Originaldokuments auf das zum Kopieren verwendete Papierformat skaliert.

So verkleinern bzw. vergrößern Sie eine Kopie:

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers **Kopie**.
- 4 Drücken Sie **Skalieren**.
- 5 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis die gewünschte Skalierungsoption angezeigt wird, und drücken Sie dann .  
Wenn Sie "Benutzerdefiniert" ausgewählt haben, gehen Sie wie folgt vor:
  - a Erhöhen oder verkleinern Sie das Format, oder geben Sie eine Zahl zwischen 25 und 400 auf dem Ziffernblock ein.
  - b Drücken Sie auf .
- 6 Drücken Sie auf .

- 7 Wenn Sie nach der ersten Kopie weitere Seiten kopieren möchten, legen Sie sie auf das Scannerglas, und drücken Sie **1** auf dem Ziffernblock. Drücken Sie andernfalls **2** auf dem Ziffernblock.
- 8 Drücken Sie die Taste , um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

## Aufhellen bzw. Abdunkeln von Kopien

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Diese Objekte sollten Sie auf das Scannerglas legen.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Kopieren**.
- 4 Drücken Sie auf **Tonerauftrag**.
- 5 Drücken Sie die Pfeiltasten, um die Kopie Fax aufzuhellen oder abzdunkeln.
- 6 Drücken Sie auf .
- 7 Drücken Sie auf .
- 8 Wenn Sie nach der ersten Kopie weitere Seiten kopieren möchten, legen Sie sie auf das Scannerglas, und drücken Sie **1** auf dem Ziffernblock. Drücken Sie andernfalls die **2**.
- 9 Drücken Sie auf , um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

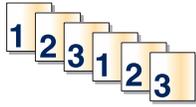
## Anpassen der Kopierqualität

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers **Kopie**.
- 4 Drücken Sie die Taste **Inhalt**, bis die Einstellung aktiviert wird, die am besten zum aktuellen Kopierauftrag passt:
  - **Text:** Die Originaldokumente umfassen hauptsächlich Text oder Grafiken.
  - **Text/Foto:** Die Originaldokumente umfassen sowohl Text und Grafiken als auch Fotos.
  - **Foto:** Wählen Sie diese Option bei qualitativ hochwertigen Fotos bzw. Drucken von Tintenstrahldruckern.
- 5 Drücken Sie auf .
- 6 Wenn Sie nach der ersten Kopie weitere Seiten kopieren möchten, legen Sie sie auf das Scannerglas, und drücken Sie **1** auf der Tastatur. Drücken Sie andernfalls **2** auf der Tastatur.
- 7 Drücken Sie auf , um zu **Bereit** zurückzukehren.

# Sortieren von Kopien

Wenn Sie mehrere Kopien eines Dokuments anfertigen, können Sie jede Kopie als Satz (sortiert) oder Kopien als Gruppen von Seiten (nicht sortiert) drucken.

## Sortiert



## Nicht sortiert



Wählen Sie "Ein", wenn die Kopien sortiert werden sollen. Wählen Sie "Aus", wenn sie nicht sortiert werden sollen.

So wählen Sie die Option "Sortieren" aus:

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Teile, Folien, kein Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Kopie**.
- 4 Klicken Sie auf **Optionen**.
- 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Sortieren** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 6 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Ein** [1, 2, 1, 2, 1, 2] oder **Aus** [1, 1, 1, 2, 2, 2] angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 7 Drücken Sie auf .
- 8 Wenn Sie nach der ersten Kopie weitere Seiten kopieren möchten, legen Sie sie auf das Scannerglas und drücken Sie **1** auf dem Ziffernblock. Drücken Sie andernfalls **2** auf dem Ziffernblock.
- 9 Drücken Sie die Taste , um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

# Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.  
**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.
- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Kopiereinstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **Trennseiten**.  
**Hinweis:** Trennseiten werden nur dann zwischen den Kopien eingefügt, wenn "Sortieren" aktiviert ist. Wenn "Sortieren" deaktiviert ist, werden die Trennseiten am Ende des Druckauftrags hinzugefügt.
- 5 Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:
  - **Zwischen Seiten**
  - **Zwischen Kopien**

- **Zwischen Aufträgen**

6 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Kopieren von mehreren Seiten auf ein einzelnes Blatt

Um Papier zu sparen, können Sie entweder zwei oder vier aufeinanderfolgende Seiten eines mehrseitigen Dokuments auf ein einzelnes Blatt Papier kopieren.

### Hinweise:

- Das Papierformat muss auf "Letter", "Legal", "A4" oder "B5 JIS" eingestellt sein.
  - Das Kopieformat muss auf 100 % gesetzt sein.
- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
  - 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
  - 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers **Kopie**.
  - 4 Klicken Sie auf **Optionen**.
  - 5 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Papier sparen** angezeigt wird, und drücken Sie dann .
  - 6 Wählen Sie die gewünschte Ausgabe aus und drücken Sie anschließend auf .  
Wenn Ihr Originaldokument beispielsweise aus vier Seiten im Hochformat besteht und Sie alle vier Seiten auf eine Seite kopieren möchten, wählen Sie **4 -> 1 Hochformat** angezeigt wird, und drücken Sie .
  - 7 Drücken Sie auf .
  - 8 Wenn Sie nach der ersten Kopie weitere Seiten kopieren möchten, legen Sie sie auf das Scannerglas, und drücken Sie **1** auf der Tastatur. Drücken Sie andernfalls **2** auf der Tastatur.
  - 9 Drücken Sie auf , um zu **Bereit** zurückzukehren.

## Unterbrechen des aktuellen Druckauftrags zum Anfertigen von Kopien

Wenn die Option "Vorrangskopien zulassen" auf "Ein" gesetzt ist, wird der aktuelle Druckauftrag zum Anfertigen von Kopien unterbrochen.

**Hinweis:** Diese Einstellung muss im Menü "Kopiereinstellungen" vorgenommen werden.

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Teile, Folien, kein Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .

- 4 Wenn Sie nach der ersten Kopie weitere Seiten kopieren möchten, legen Sie sie auf das Scannerglas und drücken Sie **1** auf dem Ziffernblock. Drücken Sie andernfalls **2** auf dem Ziffernblock.
- 5 Drücken Sie die Taste , um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

## Hinzufügen einer Schablonenmitteilung zu jeder Seite

Zu allen Seiten kann eine Schablonenmitteilung hinzugefügt werden. Dabei stehen die Mitteilungsoptionen "Vertraulich", "Kopie", "Entwurf", "Dringlich" oder "Benutzerdefiniert" zur Verfügung. So fügen Sie einen Schablonentext auf den Kopien ein:

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Diese Objekte sollten Sie auf das Scannerglas legen.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Einstellungen** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .
- 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Kopiereinstellungen** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .
- 6 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Schablone** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .
- 7 Wählen Sie **Vertraulich**, **Kopie**, **Entwurf**, **Dringend** oder **Benutzerdefiniert** aus. Drücken Sie dann auf .
- 8 Drücken Sie auf .

## Abbrechen eines Kopiervorgangs

Ein Kopiervorgang kann abgebrochen werden, während sich das Dokument in der ADZ befindet, auf dem Scannerglas liegt oder gerade gedruckt wird. So brechen Sie einen Kopierauftrag ab:

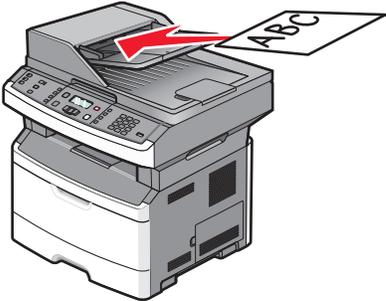
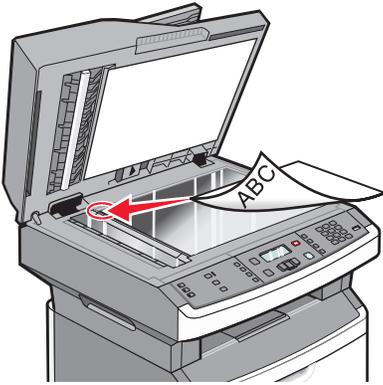
- 1 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .  
Die Meldung **Wird gestoppt** wird angezeigt, gefolgt von **Auftrag abbrechen**.
- 2 Drücken Sie , um den Auftrag abzubrechen.  
Die Meldung **Abbrechen** wird angezeigt.

Der Drucker entfernt alle Seiten in der ADZ oder im Drucker und bricht den Auftrag dann ab.

# Verbessern der Kopierqualität

| Frage  | Tipp  |
|--|---|
| Wann sollte ich den Modus "Text" verwenden?      | <ul style="list-style-type: none"><li>• Verwenden Sie den Modus "Text", wenn die Lesbarkeit des zu scannenden Textes eine größere Rolle spielt als die Qualität der vom Originaldokument kopierten Bilder.</li><li>• Der Modus "Text" wird beim Faxen von Empfangsbestätigungen, Durchschlägen und Dokumenten empfohlen, die nur Text oder Strichzeichnungen enthalten.</li></ul> |
| Wann sollte ich den Modus "Text/Foto" verwenden? | <ul style="list-style-type: none"><li>• Verwenden Sie den Modus "Text/Foto", wenn Sie ein Dokument scannen möchten, das sowohl Text als auch Grafiken enthält.</li><li>• Der Modus "Text/Foto" wird bei Zeitschriftenartikeln, Werbegrafiken und Broschüren empfohlen.</li></ul>  |
| Wann sollte ich den Modus "Foto" verwenden?      | Verwenden Sie den Modus "Foto", wenn es sich beim Originaldokument um ein hochwertiges Foto oder einen Tintenstrahldruck handelt.   |

# Versenden von E-Mails

| ADZ   | Scannerglas   |
|---|---|
|  <p data-bbox="151 730 732 762">Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente.</p> |  <p data-bbox="747 730 1468 827">Verwenden Sie das Scannerglas für einzelne Seiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</p> |

Sie können die eingescannten Dokumente über den Drucker per E-Mail an einen oder mehrere Empfänger senden. Es gibt drei verschiedene Wege, um E-Mails vom Drucker zu versenden. Sie können die E-Mail-Adresse eingeben, eine Kurzwahlnummer wählen oder das Adressbuch verwenden.

## Einrichten des E-Mail-Betriebs

### Einrichten der E-Mail-Funktion

Damit die E-Mail-Funktion funktioniert, muss diese Funktion über die Druckerkonfiguration aktiviert sein und über eine gültige IP- bzw. Gateway-Adresse verfügen. So richten Sie die E-Mail-Funktion ein:

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie in den Standardeinstellungen auf **E-Mail-/FTP-Einstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **E-Mail-Einstellungen**.
- 5 Klicken Sie auf **E-Mail-Server einrichten**.
- 6 Geben Sie die entsprechenden Daten in die Felder ein.
- 7 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

## Einrichten des Adressbuchs

1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

3 Klicken Sie auf **E-Mail-/FTP-Einstellungen**.

4 Klicken Sie auf **E-Mail-Kurzwahlen verwalten**.

5 Ändern Sie die E-Mail-Einstellungen nach Bedarf.

6 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung über den Embedded Web Server

1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

3 Klicken Sie unter "Andere Einstellungen" auf **Kurzwahlen verwalten**.

4 Klicken Sie auf **E-Mail-Verknüpfungen - Einrichtung**.

5 Geben Sie einen eindeutigen Empfängernamen und anschließend die E-Mail-Adresse ein.

**Hinweis:** Bei der Eingabe von mehreren Adressen sind die einzelnen Adressen durch ein Komma (,) zu trennen.

6 Wählen Sie die Scaneinstellungen aus (Format, Inhalt, Farbe und Auflösung).

7 Geben Sie eine Kurzwahlnummer ein und klicken Sie anschließend auf **Hinzufügen**.

Wenn Sie eine Nummer eingegeben haben, die bereits verwendet wird, werden Sie aufgefordert, eine andere Nummer zu wählen.

## Versenden eines Dokuments per E-Mail

### Versenden von E-Mails mithilfe der Tastatur

1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers die Taste **Scannen/E-Mail**.

**Scannen an E-Mail** wird angezeigt.

- 4 Drücken Sie auf .

**Suchen** wird angezeigt.

**Hinweis:** Wenn sich keine Einträge im Adressbuch befinden, wird **Manueller Eintrag** angezeigt.

- 5 Drücken Sie , um das Adressbuch zu durchsuchen, oder drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Manuell** angezeigt wird, und drücken Sie dann , um eine E-Mail-Adresse auszuwählen oder einzugeben.

## Verwenden des Adressbuchs

- a Wählen Sie an der Bedienerkonsole die Option **Suchen**, drücken Sie die Pfeiltasten, bis die gewünschte Adresse angezeigt wird, und drücken Sie dann .
- b Drücken Sie **1**, um eine andere Adresse zu suchen, oder **2**, um die Suche zu beenden.  
Drücken Sie auf **2**, bis **Start drücken** angezeigt wird.
- c Drücken Sie auf .

## Manuelles Eingeben einer E-Mail-Adresse

Nach der Auswahl von **Manuell** an der Bedienerkonsole wird **Eingabename** in der ersten Zeile angezeigt, und die zweite Zeile ist leer mit einem blinkenden Cursor.

- a Drücken Sie auf dem Ziffernblock die Taste, die der gewünschten Zahl oder dem gewünschten Buchstaben entspricht. Beim ersten Drücken der Taste wird die entsprechende Zahl angezeigt. Bei mehrmaligem Drücken wird ein dieser Taste zugeordneter Buchstabe angezeigt.
- b Drücken Sie die Nach-rechts-Taste, um zur nächsten Position zu wechseln, oder warten Sie einige Sekunden, bis der Cursor sich von selbst bewegt.
- c Drücken Sie nach Eingabe der E-Mail-Adresse auf .
- Weitere E-Mail? 1=Ja 2=Nein** wird angezeigt.
- d Drücken Sie **1**, um eine andere Adresse einzugeben, oder **2**, um die Adresseingabe zu beenden.  
Drücken Sie auf **2**, bis **Start drücken** angezeigt wird.
- e Drücken Sie auf .

## Versenden von E-Mails mit Hilfe einer Kurzwahlnummer

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers die Taste **Scannen/E-Mail**.

**Scannen an E-Mail** wird angezeigt.

- 4 Drücken Sie auf .

**Suchen** wird angezeigt.

**Hinweis:** Wenn sich keine Einträge im Adressbuch befinden, wird **Manueller Eintrag** angezeigt.

- 5 Drücken Sie  und geben Sie die Kurzwahlnummer des Empfängers ein.

- 6 Drücken Sie **1**, um eine andere Kurzwahlnummer einzugeben, oder **2**, um die Kurzwahleingabe zu beenden.
- 7 Drücken Sie auf .

## Versenden von E-Mails mit dem Adressbuch

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers die Taste **Scannen/E-Mail**.

**Scannen an E-Mail** wird angezeigt.

- 4 Drücken Sie auf .

**Suchen** wird angezeigt.

**Hinweis:** Wenn sich keine Einträge im Adressbuch befinden, wird **Manueller Eintrag** angezeigt.

- 5 Drücken Sie , um das Adressbuch zu durchsuchen.

- 6 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis die gewünschte Adresse angezeigt wird, und drücken Sie dann .

- 7 Drücken Sie **1**, um eine andere Adresse zu suchen, oder **2**, um die Suche zu beenden.

Drücken Sie auf **2**, bis **Start drücken** angezeigt wird.

- 8 Drücken Sie auf .

## Abbrechen einer E-Mail

Wenn sich das Dokument in der ADZ oder auf dem Scannerglas befindet, kann eine E-Mail abgebrochen werden. So brechen Sie eine E-Mail ab:

- 1 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .

Die Meldung **Wird gestoppt** wird angezeigt, gefolgt von **Auftrag abbrechen**.

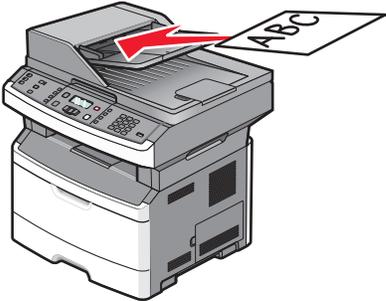
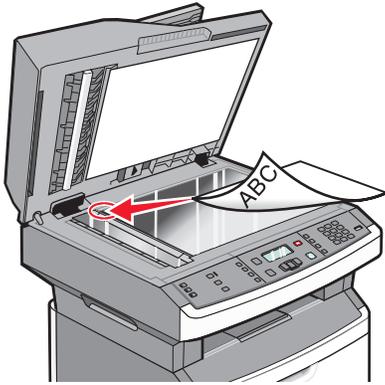
- 2 Drücken Sie , um den Auftrag abzubrechen.

**Hinweis:** Wenn der Auftrag weiter verarbeitet werden soll, drücken Sie , um das Scannen der E-Mail fortzusetzen.

Die Meldung **Abbrechen** wird angezeigt.

Der Drucker entfernt alle Seiten in der ADZ und bricht den Auftrag dann ab. Nachdem der Auftrag abgebrochen wurde, wird der Kopierbildschirm angezeigt.

# Faxen

| ADZ   | Scannerglas  |
|---|--|
|  <p>Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente.</p> |  <p>Verwenden Sie das Scannerglas für einzelne Seiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</p> |

## Einrichten des Druckers für den Faxbetrieb

Die Faxfunktion ist nur bei ausgewählten Druckermodellen verfügbar.

Möglicherweise treffen die folgenden Schritte nicht für alle Länder oder Regionen zu.

**⚠️ WARNUNG—STROMSCHLAGGEFAHR:** Verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters. Installieren Sie das Produkt nicht während eines Gewitters, und schließen Sie während eines Gewitters keine Geräte oder Kabel wie zum Beispiel das Faxkabel, Netzkabel oder Telefone an.

## Faxkonfiguration

In vielen Ländern müssen auf ausgehenden Faxen oben oder unten auf jeder übertragenen Seite oder auf der ersten Seite des Faxes die folgenden Informationen zu finden sein: Stationsname (Informationen über die Identität des Unternehmens bzw. der Einrichtung oder Einzelperson, die die Nachricht sendet) und Stationsnummer (Telefonnummer des sendenden Faxgeräts, des Unternehmens, der Einrichtung oder Einzelperson).

Die Faxkonfiguration können Sie über die Bedieneinkonsole des Druckers vornehmen oder Ihren Web-Browser öffnen, um auf den Embedded Web Server zuzugreifen und das Menü "Einstellungen" zu öffnen.

**Hinweis:** Wenn Sie nicht über eine TCP/IP-Umgebung verfügen, verwenden Sie die Bedieneinkonsole des Druckers, um die Informationen für die Faxkonfiguration einzugeben.

## Verwenden der Druckerbedienerkonsole für die Faxkonfiguration

Wenn der Drucker zum ersten Mal eingeschaltet wird oder für längere Zeit ausgeschaltet war, werden mehrere Startbildschirme angezeigt. Wenn Ihr Drucker über Faxfunktionen verfügt, werden folgende Bildschirme angezeigt:

Name der Station  
Stationsnummer

**Hinweis:** Bevor Sie über den Drucker Faxe versenden können, müssen der Stationsname und die Stationsnummer eingestellt werden.

- 1** Geben Sie bei Anzeige von **Stationsname** den Namen ein, der auf allen ausgehenden Faxen angezeigt werden soll.
  - a** Drücken Sie auf der Zifferntastatur die Taste, die der gewünschten Zahl oder dem gewünschten Buchstaben entspricht. Beim ersten Drücken der Taste wird die entsprechende Zahl angezeigt. Bei mehrmaligen Drücken wird ein dieser Taste zugeordneter Buchstabe angezeigt.
  - b** Drücken Sie die Nach-rechts-Taste, um zur nächsten Position zu wechseln, oder warten Sie einige Sekunden, bis der Cursor sich von selbst bewegt.
- 2** Drücken Sie nach der Eingabe des Stationsnamens auf .  
Auf der Anzeige wird daraufhin "Stationsnummer" angezeigt.
- 3** Geben Sie bei Anzeige von **Stationsnummer** die Faxnummer des Druckers ein.
  - a** Drücken Sie auf dem Ziffernblock die Taste, die der gewünschten Zahl entspricht.
  - b** Drücken Sie die Nach-rechts-Taste, um zur nächsten Position zu wechseln, oder warten Sie einige Sekunden, bis der Cursor sich von selbst bewegt.
- 4** Drücken Sie nach der Eingabe der Stationsnummer auf .

## Verwenden des Embedded Web Server für die Faxkonfiguration

- 1** Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.
- 2** Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3** Klicken Sie auf **Faxeinstellungen**.
- 4** Klicken Sie **Analoge Fax-Konfiguration**.
- 5** Klicken Sie in das Feld "Stationsname" und geben Sie den Namen ein, der auf allen abgehenden Faxen gedruckt werden soll.
- 6** Klicken Sie in das Feld "Stationsname" und geben Sie die Faxnummer des Druckers ein.
- 7** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Auswählen einer Faxverbindung

Sie können weitere Geräte wie Telefon, Anrufbeantworter oder ein Modem an den Drucker anschließen. Mit der folgenden Tabelle können Sie die beste Konfiguration für Ihren Drucker ermitteln.

## Hinweise:

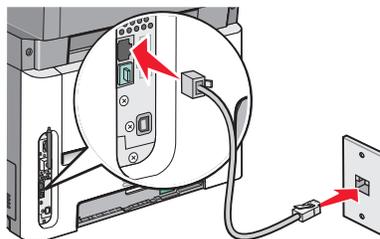
- Der Drucker ist ein analoges Gerät, das am besten direkt an die Telefondose angeschlossen werden sollte. Andere Geräte (wie Telefon oder Anrufbeantworter) können so angeschlossen werden, dass sie über den Drucker laufen, Einzelheiten dazu finden Sie in der Installationsanleitung.
- Für eine digitale Verbindung, z. B. ISDN, DSL oder ADSL, wird ein gesondertes Gerät (z. B. ein DSL-Splitter) benötigt. Wenden Sie sich an Ihren DSL-Anbieter, um einen Splitter zu erhalten. Der Splitter entfernt das digitale Signal aus der Telefonleitung, das die Faxfunktion des Druckers stören kann.
- Es ist *nicht nötig*, den Drucker an einen Computer anzuschließen, aber Sie *müssen* ihn an eine Telefonleitung anschließen, um Faxe zu versenden und zu empfangen.

| Geräte- und Serviceoptionen   | Konfiguration der Faxverbindung   |
|---|---|
| Direkter Anschluss an die Telefonleitung                                      | Siehe "Anschließen an eine analoge Telefonleitung" auf Seite 87   |
| Verbinden mit einer DSL- oder ADSL-Leitung                                    | Siehe "Verbinden mit einer DSL-Leitung" auf Seite 88.   |
| Verbinden mit einer Telefonanlage oder ISDN-Leitung                           | Siehe "Anschließen an eine Telefonanlage oder ISDN-Leitung" auf Seite 88.   |
| Verwenden von unterschiedlichen Rufsignalen                                   | Siehe "Nutzen unterschiedlicher Rufsignale" auf Seite 89.   |
| Verbinden mit einer Telefonleitung, einem Telefon oder einem Anrufbeantworter | Siehe "Anschließen eines Druckers und eines Telefons bzw. eines Anrufbeantworters an die gleiche Telefonleitung" auf Seite 89 |
| Verbinden mit einem für Ihre Region üblichen Adapter                          | Siehe "Anschließen eines Adapters für Ihr Land/Ihre Region" auf Seite 91.   |
| Verbinden mit einem Computer über ein Modem                                   | Siehe "Verbinden eines Modems mit einem Computer" auf Seite 95.   |

## Anschließen an eine analoge Telefonleitung

Falls Ihr Telekommunikationsgerät über eine amerikanische Telefonleitung (RJ11) verfügt, gehen Sie beim Anschließen folgendermaßen vor:

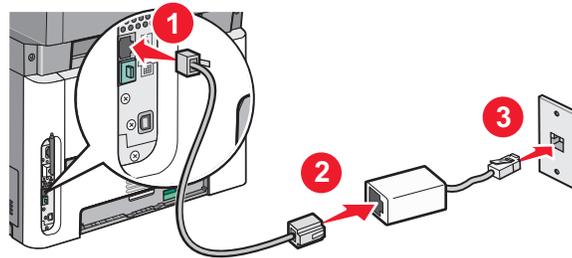
- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an einer analogen Telefonanschlussdose an.



## Verbinden mit einer DSL-Leitung

Wenn Sie sich für einen DSL-Anschluss entscheiden, nehmen Sie Verbindung mit dem DSL-Anbieter auf, um einen Splitter und ein Telefonkabel zu erhalten. Befolgen Sie zum Anschließen des Geräts die folgenden Schritte:

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an den Splitter an.  
**Hinweis:** Möglicherweise sieht Ihr Splitter etwas anders als in der Abbildung dargestellt aus.
- 3 Schließen Sie das Kabel des Splitters an eine aktive Telefonanschlussdose an.



## Anschließen an eine Telefonanlage oder ISDN-Leitung

Wenn Sie einen Telefonanlagen- oder ISDN-Wandler oder Terminaladapter verwenden, befolgen Sie folgende Schritte zum Anschließen des Geräts:

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an den für Fax und Telefon vorgesehenen Anschluss.

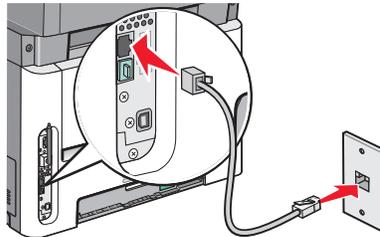
### Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass der Terminaladapter auf das richtige ISDN-Protokoll für Ihre Region eingestellt ist.
- Je nach ISDN-Anschlusszuweisung müssen Sie unter Umständen einen bestimmten Anschluss verwenden.
- Bei Telefonanlagen müssen Sie sicherstellen, dass der Anklopfton deaktiviert ist.
- Bei Telefonanlagen müssen Sie erst eine Amtsleitung einholen (z. B. durch Vorwählen einer Null), bevor Sie die Faxnummer wählen.
- Informationen zum Senden von Faxen über eine Telefonanlage, finden Sie in der Dokumentation zu Ihrer Telefonanlage.

## Nutzen unterschiedlicher Rufsignale

Ihr Telefonanbieter unterstützt unter Umständen unterschiedliche Rufsignale. Damit können mehrere Telefonnummern auf eine Leitung geschaltet werden, wobei jeder Rufnummer ein anderes Rufsignal zugeordnet ist. Dies kann hilfreich für die Unterscheidung zwischen Fax- und Telefonanrufen sein. Wenn Sie dieses Leistungsmerkmal nutzen, befolgen Sie die Schritte unten zum Anschließen der Geräte:

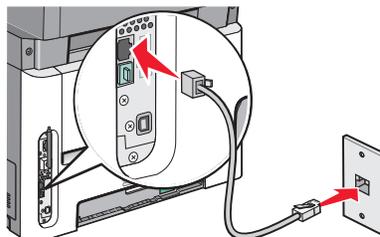
- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an einer analogen Telefonanschlussdose an.



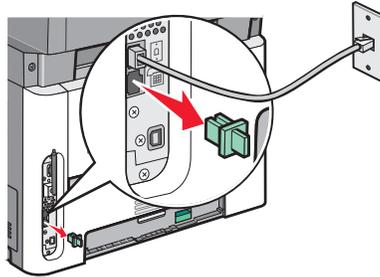
- 3 Stellen Sie das Rufsignal ein, auf das der Drucker reagieren soll.
  - a Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
  - b Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
  - c Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Faxeinstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
  - d Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Klingelzeichen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
  - e Drücken Sie die Pfeiltasten, bis das gewünschte Rufsignal angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

## Anschließen eines Druckers und eines Telefons bzw. eines Anrufbeantworters an die gleiche Telefonleitung

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an einer analogen Telefonanschlussdose an.

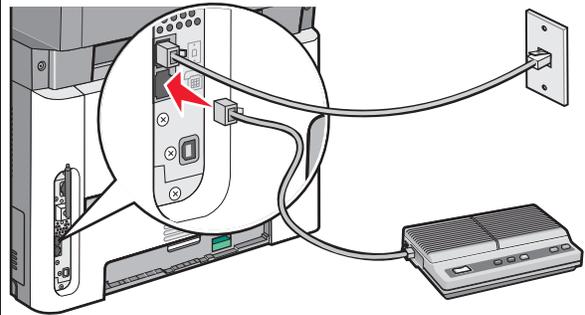


**3** Entfernen Sie die Abdeckung vom EXT-Anschluss  des Druckers.

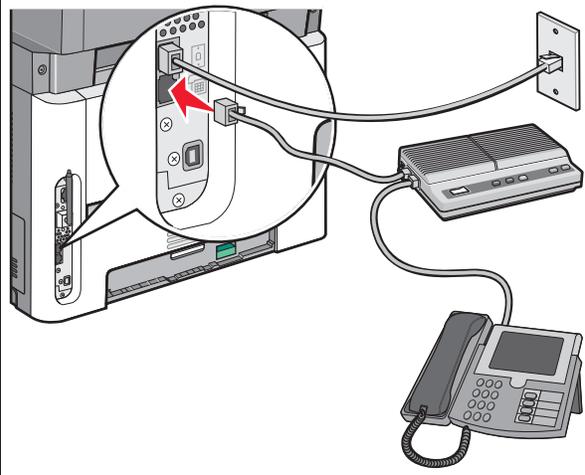


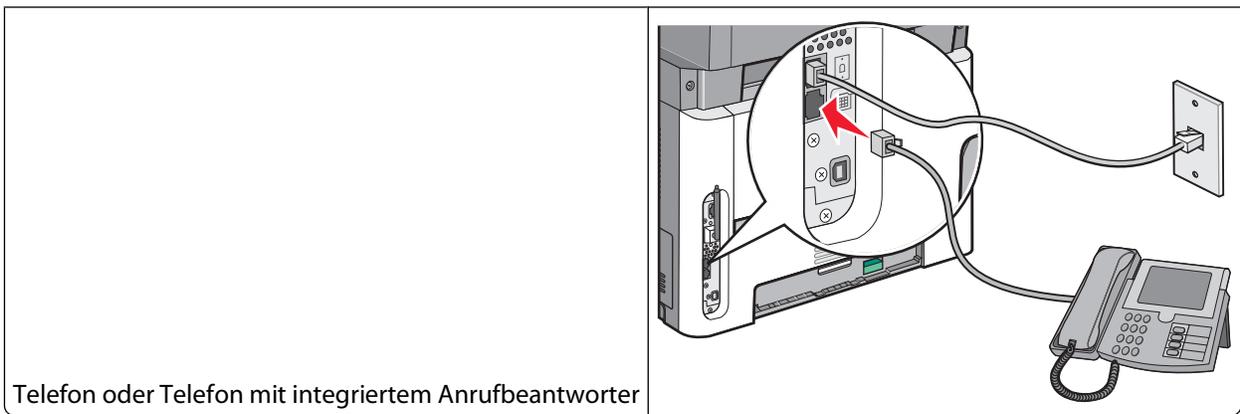
**4** Schließen Sie das Telekommunikationsgerät direkt an den EXT-Anschluss  an.  
Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

Anrufbeantworter



Anrufbeantworter und Telefon





## Anschließen eines Adapters für Ihr Land/Ihre Region

Für folgende Länder oder Regionen ist unter Umständen ein spezieller Adapter zum Anschließen des Telefonkabels an die aktive Telefonanschlussdose erforderlich:

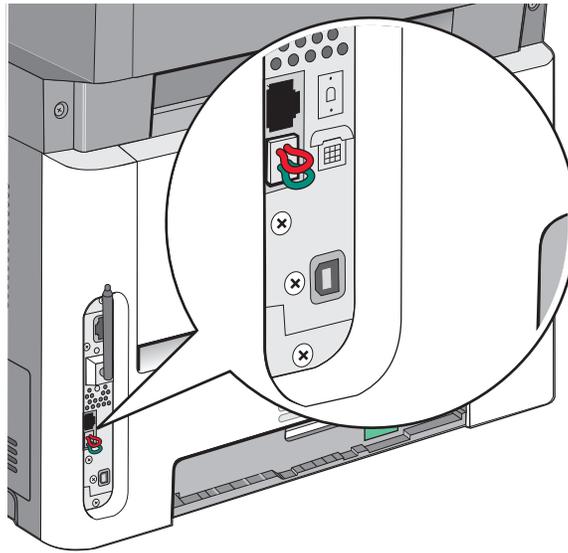
### Land/Region

- Österreich
- Neuseeland
- Zypern
- Niederlande
- Dänemark
- Norwegen
- Finnland
- Portugal
- Frankreich
- Schweden
- Deutschland
- Schweiz
- Irland
- Vereinigtes Königreich
- Italien

## Länder und Regionen außer Deutschland

In einigen Ländern und Regionen ist ein Telefonleitungsadapter im Lieferumfang enthalten. Verwenden Sie diesen Adapter zum Anschließen eines Anrufbeantworters, Telefons oder anderen Telekommunikationsgeräts an den Drucker:

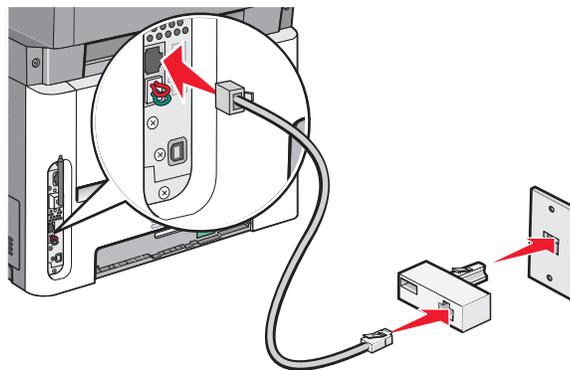
Im EXT-Anschluss  Ihres Druckers befindet sich ein Stecker. Dieser Stecker ist für die Funktionsfähigkeit des Adapters erforderlich.



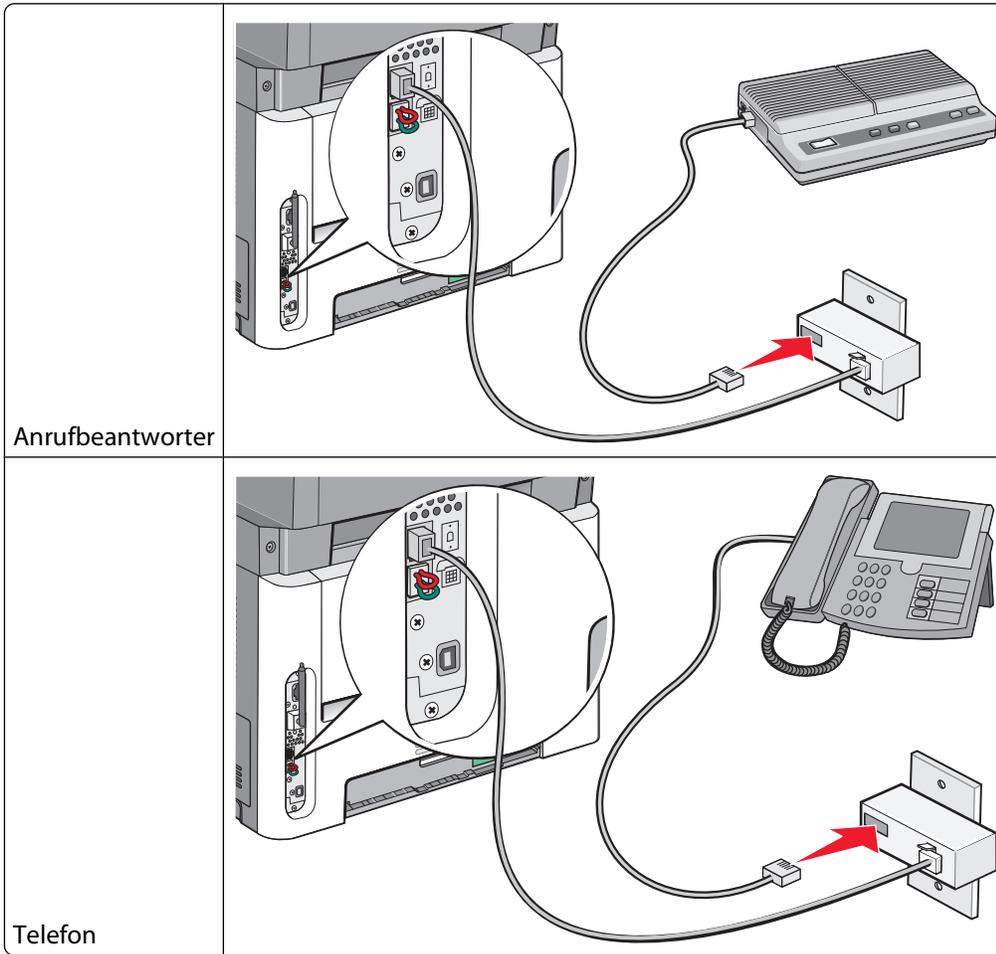
**Hinweis:** Ziehen Sie den Stecker nicht heraus, wenn Sie über ein serielles Telefonsystem verfügen oder ein Telefon oder einen Anrufbeantworter an den Adapter anschließen möchten. Wenn Sie ihn herausziehen, funktionieren Ihre übrigen Telekommunikationsgeräte (wie Telefone oder Anrufbeantworter) unter Umständen nicht mehr.

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an den Adapter an und dann den Adapter an die aktive Telefonanschlusdose.

**Hinweis:** Ihr Telefonadapter sieht unter Umständen anders aus als der hier abgebildete. Er ist an die in Ihrer Region verwendete Anschlussdose angepasst.

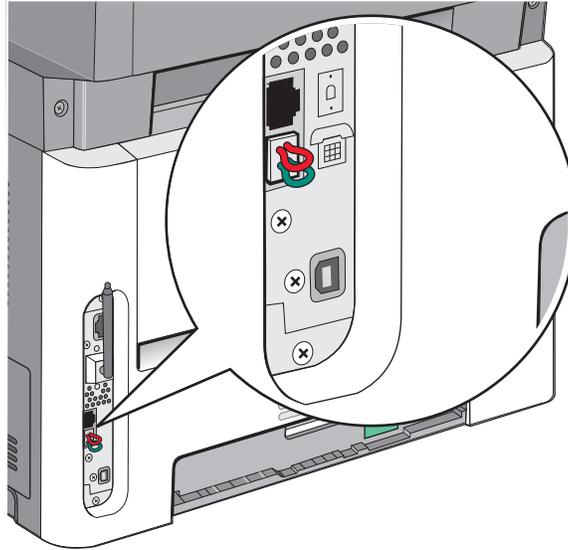


**3** Schließen Sie den Anrufbeantworter oder das Telefon an den Adapter an.



## Deutschland

Im EXT-Anschluss  Ihres Druckers befindet sich ein spezieller RJ-11-Stecker. Ziehen Sie diesen Stecker nicht heraus. Dieser Stecker ist für die korrekte Ausführung der Faxfunktion und die Funktionsfähigkeit der angeschlossenen Telefone erforderlich.

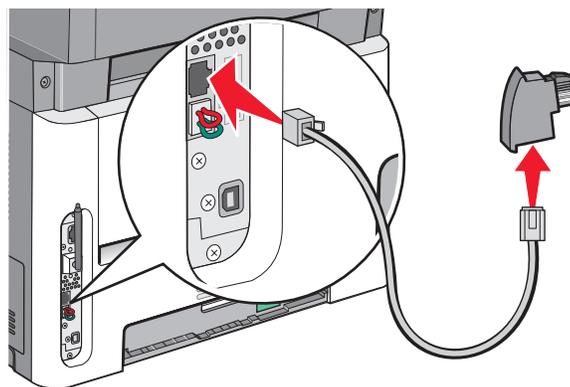


### Anschluss an eine Telefonanschlussdose in Deutschland

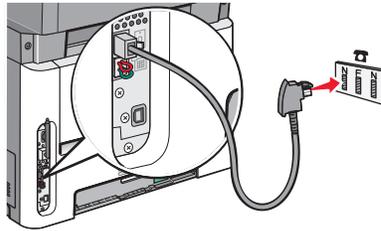
**Hinweis:** Ziehen Sie den Stecker nicht heraus. Wenn Sie ihn herausziehen, funktionieren Ihre übrigen Telekommunikationsgeräte (wie Telefone oder Anrufbeantworter) unter Umständen nicht mehr.

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an den Adapter an.

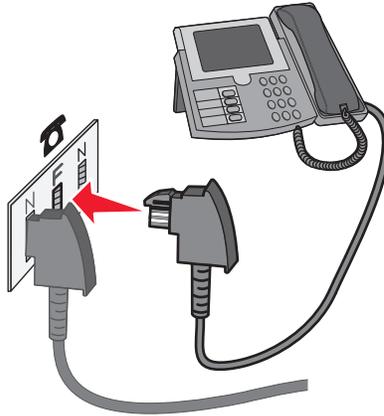
**Hinweis:** Ihr Telefonadapter sieht unter Umständen anders aus als der hier abgebildete. Er ist an die in Ihrer Region verwendete Anschlussdose angepasst.



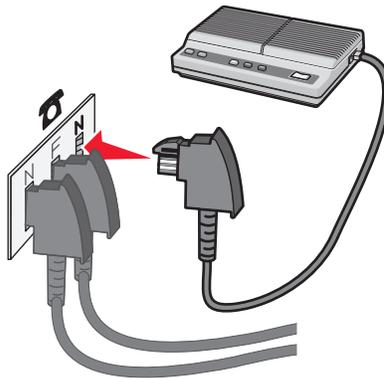
**3** Schließen Sie den Adapter an den N-Anschluss einer aktiven analogen Telefonanschlusssdose an.



**4** Wenn Sie für Fax und Telefon dieselbe Leitung verwenden möchten, schließen Sie zwischen dem Telefon und dem F-Anschluss der analogen Telefonanschlusssdose ein zweites Telefonkabel (nicht mitgeliefert) an.



**5** Wenn Sie dieselbe Leitung für die Aufzeichnung von Mitteilungen auf dem Anrufbeantworter verwenden möchten, schließen Sie zwischen dem Anrufbeantworter und dem zweiten N-Anschluss der analogen Telefonanschlusssdose ein zweites Telefonkabel an.



## Verbinden eines Modems mit einem Computer

Schließen Sie den Drucker an einen Computer mit Modem an, um Faxe mit einem Softwareprogramm zu versenden.

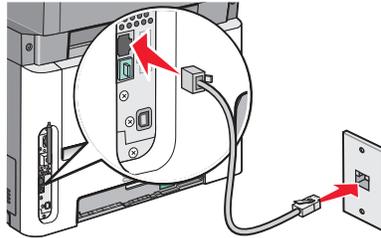
**Hinweis:** Je nachdem, in welchem Land oder welcher Region Sie sich befinden, können die Konfigurationsschritte unterschiedlich sein.

**1** Überprüfen Sie, ob Sie Folgendes vorliegen haben:

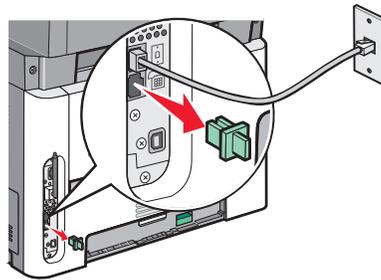
- Ein Telefon
- Ein Computer mit einem Modem

- Drei Telefonkabel
- Eine Telefonanschlussdose

- 2 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 3 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an einer analogen Telefonanschlussdose an.



- 4 Entfernen Sie die Schutzabdeckung vom EXT-Anschluss  des Druckers.

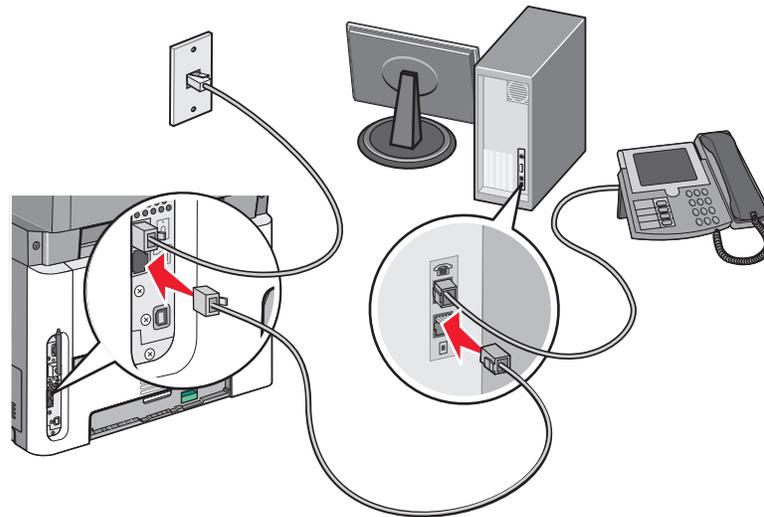


- 5 Schließen Sie Ihr Telefon an den Telefonanschluss des Computers an.

**Hinweis:** Die Telefonverbindungen finden Sie in dem Handbuch zu Ihrem Computer.



- 6 Schließen Sie ein weiteres Telefonkabel zwischen LEITUNGS-Anschluss  des Computermodems und EXT-Anschluss  des Druckers an.



## Einstellen von Faxname und Faxnummer für abgehende Faxe

So legen Sie fest, dass der gewünschte Faxname und die gewünschte Faxnummer auf abgehenden Faxen gedruckt werden:

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.  
**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.
- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Faxeinstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **Analoge Fax-Konfiguration**.
- 5 Klicken Sie in das Feld "Stationsname" und geben Sie den Namen ein, der auf allen abgehenden Faxen gedruckt werden soll.
- 6 Klicken Sie in das Feld "Stationsname" und geben Sie die Faxnummer des Druckers ein.
- 7 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Einstellen von Datum und Uhrzeit

Bei einer falscher Datums- oder Zeitangabe auf einem Faxeauftrag müssen Datum und Uhrzeit ggf. erneut eingestellt werden. Danach werden auf allen weiteren Faxeaufträgen das richtige Datum und die richtige Uhrzeit ausgedruckt. So stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein:

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.  
**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.
- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Sicherheit**.

4 Klicken Sie auf **Datum und Uhrzeit einstellen**.

5 Wählen Sie im Abschnitt "Network Time Protocol" die Option **NTP aktivieren** aus.

**Hinweis:** Wenn Sie das Datum und die Uhrzeit manuell eingeben möchten, klicken Sie in das Feld "Datum & Uhrzeit manuell festlegen" und geben Sie das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit ein.

6 Vergewissern Sie sich, dass die richtige Zeitzone eingestellt ist.

7 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Aktivieren/Deaktivieren der Sommerzeit

Der Drucker kann so eingestellt werden, dass er in bestimmten Zeitzonen automatisch auf Sommerzeit umstellt:

1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

3 Klicken Sie auf **Sicherheit**.

4 Klicken Sie auf **Datum und Uhrzeit einstellen**.

5 Wählen Sie **Automatisch DST prüfen**.

6 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Versenden eines Fax

### Senden eines Fax über die Bedienerkonsole des Druckers

1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Fax**.

4 Geben Sie die Faxnummer ein und drücken Sie .

#### Hinweise:

- To cause a two- or three-second pause in a fax number, press the **Redial/Pause** button. The dial pause appears as a comma on the "Fax to" line. Verwenden Sie diese Funktion, um zuerst eine freie Leitung anzuwählen.
- Drücken Sie , um den Cursor nach links zu bewegen und eine Nummer zu löschen.
- Zur Verwendung einer Fax-Kurzwahlnummer drücken Sie  und dann die Pfeiltasten, bis die gewünschte Fax-Kurzwahlnummer angezeigt wird. Drücken Sie auf .

5 Drücken Sie **1**, um eine andere Faxnummer einzugeben, oder **2**, um die Faxnummereingabe zu beenden.

6 Drücken Sie auf .

# Einrichten des Computers für den Faxbetrieb

## Für Windows-Benutzer

- 1 Prüfen Sie, ob der PostScript-Treiber installiert ist.
- 2 Überprüfen Sie, ob die Faxoption im Druckertreiber installiert ist.
- 3 Geben Sie im Druckdialogfeld des Bildschirms "Faxen" den Namen und die Faxnummer des Empfängers ein.

## Unter Mac OS X 10.2 und 10.3

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument den Befehl **Ablage > Drucken**.
- 2 Wählen Sie im Einblendmenü mit den Druckoptionen die Option **Auftrags-Routing**.
- 3 Wählen Sie **Faxen** aus und geben Sie den Namen und die Nummer des Fax-Empfängers sowie weitere Informationen je nach Bedarf ein.
- 4 Klicken Sie auf **Drucken**.

## Unter Mac OS X Version 10.4 und höher

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument den Befehl **Ablage > Drucken**.
- 2 Wählen Sie im PDF-Einblendmenü die Option **PDF faxen** aus.
- 3 Geben Sie in das Feld "An" die Faxnummer sowie weitere Informationen je nach Bedarf ein.
- 4 Klicken Sie auf **Faxen**.

Bei Anzeige der Fehlermeldung "Kein Fax-Modem gefunden" befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um Ihren Drucker als Fax-Gerät hinzuzufügen.

- a Wählen Sie im Einblendmenü "Drucker" die Option **Drucker hinzufügen** aus.
- b Wählen Sie den Drucker im angezeigten Dialogfeld aus.
- c Wählen Sie im Einblendmenü "Drucken über" die Option zur Auswahl eines Treibers.
- d Wählen Sie in der Liste das Drucker-Fax-Modell aus und klicken Sie dann auf **Hinzufügen**.

## Installieren eines PostScript-Druckertreibers

Bei einem PostScript-Druckertreiber handelt es sich um eine Software, die für die Kommunikation zwischen Computer und Drucker erforderlich ist. Ein PostScript-Druckertreiber wird zum Versenden von Faxen über den Computer benötigt. Dieser Treiber wird im Allgemeinen während des ersten Drucker-Setups installiert. Wenn Sie die Software nach dem Setup installieren müssen, führen Sie die folgenden Schritte durch:

## Für Windows-Benutzer

- 1 Schließen Sie alle geöffneten Software-Programme.
- 2 Legen Sie die CD *Software und Dokumentation* ein.  
**Hinweis:** Wenn Sie die CD *Software und Dokumentation* nicht zur Hand haben, können Sie den Treiber von der Lexmark Website unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) herunterladen. Siehe "Nutzung des Internets" auf Seite 100.
- 3 Klicken Sie im Hauptdialogfeld für die Installation auf **Drucker und Software installieren**.
- 4 Klicken Sie auf **Einverstanden**, um die Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu akzeptieren.

- 5 Wählen Sie im Dialogfeld "Treiber und Dienstprogramme " die Option **Benutzerdefiniert** aus und klicken Sie auf **Weiter**.
- 6 Klicken Sie auf **Komponenten auswählen** und dann auf **Weiter**.
- 7 Wählen Sie im Bereich "Wählen Sie Ihren Drucker in der Liste aus" Ihr Druckermodell mit den Buchstaben "PS" in der Spalte "Druckemulation" aus.
- 8 Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.
- 9 Klicken Sie auf **Fertig stellen** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

## Nutzung des Internets

- 1 Rufen Sie die Lexmark Website unter **www.lexmark.com** auf.
- 2 Klicken Sie im Menü "Treiber/Downloads" auf **Druckertreiber**.
- 3 Wählen Sie Ihren Drucker, Ihr Betriebssystem und dann den PostScript-Druckertreiber aus.
- 4 Laden Sie den Treiber herunter und installieren Sie die Druckersoftware.
- 5 Klicken Sie auf **Einverstanden**, um die Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu akzeptieren.
- 6 Wählen Sie im Dialogfeld "Treiber und Dienstprogramme " die Option **Benutzerdefiniert** aus und klicken Sie auf **Weiter**.
- 7 Klicken Sie auf **Komponenten auswählen** und dann auf **Weiter**.
- 8 Wählen Sie im Bereich "Wählen Sie Ihren Drucker in der Liste aus" Ihr Druckermodell mit den Buchstaben "PS" in der Spalte "Druckemulation" aus.
- 9 Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.
- 10 Klicken Sie auf **Fertig stellen** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

## Versenden von Faxen über den Computer

Durch das Faxen über Ihren Computer können Sie elektronische Dokumente versenden, ohne dafür Ihren Schreibtisch zu verlassen. Dies bietet Ihnen die Flexibilität, Dokumente direkt über Softwareprogramme zu faxen.

### Für Windows-Benutzer

#### Hinweise:

- Um diese Funktion von Ihrem Computer ausführen zu können, müssen Sie für Ihren Drucker den PostScript Druckertreiber verwenden.
  - Überprüfen Sie, ob die Faxoption im Druckertreiber installiert ist.
- 1 Klicken Sie in einer geöffneten Datei auf **Datei → Drucken**.
  - 2 Klicken Sie auf **Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen** oder auf **Einrichten**.
  - 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Andere Optionen** und dann auf **Fax**.
  - 4 Geben Sie im Bildschirm "Fax" den Namen und die Faxnummer des Empfängers ein.
  - 5 Klicken Sie auf **OK** und anschließend erneut auf **OK**.
  - 6 Klicken Sie auf **OK**.

## Unter Mac OS X 10.2 und 10.3

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument den Befehl **Ablage > Drucken**.
- 2 Wählen Sie im Einblendmenü mit den Druckoptionen die Option **Auftrags-Routing**.
- 3 Wählen Sie **Faxen** aus und geben Sie den Namen und die Nummer des Fax-Empfängers sowie weitere Informationen je nach Bedarf ein.
- 4 Klicken Sie auf **Drucken**.

## Unter Mac OS X Version 10.4 und höher

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument den Befehl **Ablage > Drucken**.
- 2 Wählen Sie im PDF-Einblendmenü die Option **PDF faxen** aus.
- 3 Geben Sie in das Feld "An" die Faxnummer sowie weitere Informationen je nach Bedarf ein.
- 4 Klicken Sie auf **Faxen**.

Bei Anzeige der Fehlermeldung "Kein Fax-Modem gefunden" befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um Ihren Drucker als Fax-Gerät hinzuzufügen.

- a Wählen Sie im Einblendmenü "Drucker" die Option **Drucker hinzufügen** aus.
- b Wählen Sie den Drucker im angezeigten Dialogfeld aus.
- c Wählen Sie im Einblendmenü "Drucken über" die Option zur Auswahl eines Treibers.
- d Wählen Sie in der Liste das Drucker-Fax-Modell aus und klicken Sie dann auf **Hinzufügen**.

# Anlegen von Kurzwahlen

## Erstellen einer Faxadressen-Kurzwahlnummer über den Embedded Web Server

Anstatt für jedes zu sendende Fax die gesamte Faxnummer eines Empfängers über die Bedienerkonsole des Druckers eingeben zu müssen, können Sie eine permanente Faxadresse erstellen und ihr eine Kurzwahl zuweisen. Kurzwahlen können für einzelne Faxnummern oder für eine Gruppe von Faxnummern erstellt werden.

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

- 3 Klicken Sie auf **Kurzwahlen verwalten**.

**Hinweis:** Möglicherweise werden Sie zur Eingabe eines Passworts aufgefordert. Falls Sie keine ID und kein Passwort haben, können diese vom zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter angefordert werden.

- 4 Klicken Sie auf **Fax-Kurzwahlnummern - Einrichtung**.

- 5 Geben Sie einen eindeutigen Kurzwahlnamen und anschließend die Faxnummer ein.

Geben Sie zur Erstellung einer Kurzwahl für mehrere Nummern die Faxnummern für die Gruppe ein.

**Hinweis:** Die einzelnen Faxnummern der Gruppe sind durch einen Semikolon (;) zu trennen.

6 Weisen Sie eine Kurzwahlnummer zu.

Wenn Sie eine Nummer eingegeben haben, die bereits verwendet wird, werden Sie aufgefordert, eine andere Nummer zu wählen.

7 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

## Erstellen einer Fax-Kurzwahl über die Bedienerkonsole des Druckers

1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Fax**.

**An** wird in der ersten Zeile angezeigt, und Uhrzeit und Datum werden in der zweiten Zeile angezeigt.

4 Drücken Sie auf .

**Adressbuch durchsuchen** wird angezeigt.

5 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Hinzufügen** angezeigt wird, und drücken Sie dann .

6 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Faxnummer eingeben** angezeigt wird, und drücken Sie dann .

7 Geben Sie die Faxnummer ein und drücken Sie .

8 Drücken Sie **1**, um eine andere Faxnummer einzugeben, oder **2**, um die Faxnummereingabe zu beenden.

9 Nach der Auswahl von **2=Nein** wird **Name eingeben** angezeigt.

**a** Drücken Sie auf dem Ziffernblock die Taste, die dem gewünschten Buchstaben entspricht. Beim ersten Drücken der Taste wird die entsprechende Zahl angezeigt. Bei mehrmaligem Drücken wird ein dieser Taste zugeordneter Buchstabe angezeigt.

**b** Drücken Sie die Nach-rechts-Taste, um zur nächsten Position zu wechseln, oder warten Sie einige Sekunden, bis der Cursor sich von selbst bewegt.

**c** Drücken Sie nach der Eingabe des Namens auf .

**Speichern als Verknüpfung** wird angezeigt.

**d** Geben Sie die Kurzwahl ein und drücken Sie .

# Verwenden von Kurzwahlen und Adressbuch

## Verwenden von Fax-Kurzwahlnummern

Fax-Kurzwahlnummern entsprechen den Schnellwahlnummern auf einem Telefon oder Faxgerät. Kurzwahlnummern können beim Erstellen von permanenten Faxadressen zugewiesen werden. Permanente Faxadressen oder Schnellwahlnummern werden im Konfigurationsmenü des Embedded Web Servers über den Link "Kurzwahlen verwalten" erstellt. Kurzwahlnummern (1 – 99999) können einen oder mehrere Empfänger enthalten. Durch die Erstellung einer Gruppen-Faxadresse mit einer Kurzwahlnummer können Fax-Rundsendungen an schnell an mehrere Empfänger versendet werden.

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie  und geben Sie anschließend die Kurzwahlnummer ein.
- 4 Drücken Sie auf .

## Verwenden des Adressbuchs

**Hinweis:** Wenden Sie sich an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter, falls die Adressbuchfunktion nicht aktiviert ist.

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Fax**.  
**Fax** wird in der ersten Zeile angezeigt, und Uhrzeit und Datum werden in der zweiten Zeile angezeigt.
- 4 Drücken Sie  und dann die Pfeiltasten, bis die gewünschte Faxnummer angezeigt wird. Drücken Sie dann .

# Anpassen von Faxeeinstellungen

## Ändern der Fax-Auflösung

Durch das Anpassen der Auflösung ändern Sie die Qualität der Faxe. Die Einstellungen reichen von "Standard" (schnellste Geschwindigkeit) bis "Ultrafein" (langsamste Geschwindigkeit, höchste Qualität).

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie im Bereich "Fax" der Bedienerkonsole des Druckers auf **Auflösung**.
- 4 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis der gewünschte Wert für die Auflösung angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 5 Drücken Sie auf .

## Beidseitiges Drucken eingehender Faxe (Duplexdruck)

- 1 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf die Taste **Fax**.
- 2 Drücken Sie auf **Duplexdruck/Beidseitiger Druck**.
- 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, um eine Duplexoption auszuwählen. Drücken Sie anschließend auf .  
Die erste Zahl entspricht der Anzahl der bedruckten Seiten des Originaldokuments. Die zweite Zahl entspricht der Anzahl der bedruckten Seiten der Kopie. Zum Beispiel ist **Einseitig - Beidseitig** auszuwählen, wenn das Originaldokument einseitig bedruckt ist und die Kopien zweiseitig bedruckt werden sollen.

## Aufhellen bzw. Abdunkeln eines Fax

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Diese Objekte sollten Sie auf das Scannerglas legen.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Tonerauftrag**.
- 4 Drücken Sie die Pfeiltasten, um das Fax aufzuhellen oder abzdunkeln.
- 5 Drücken Sie auf .
- 6 Drücken Sie auf .

## Versenden eines Faxes zu einer bestimmten Uhrzeit

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.  
**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Diese Objekte sollten Sie auf das Scannerglas legen.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf die Taste **Fax**.
- 4 Geben Sie die Faxnummer ein und drücken Sie .
- 5 Drücken Sie im Bereich "Fax" die Taste **Optionen**.
- 6 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Verzögerter Versand** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf   
**Sendezeit festlegen** wird angezeigt.
- 7 Geben Sie über den Ziffernblock die Uhrzeit ein, zu der das Fax versendet werden soll.  
Wenn die Druckeruhr auf das 12-Stunden-Format eingestellt ist, wählen Sie mithilfe der Pfeiltasten **AM** (vormittags) oder **PM** (nachmittags) aus.
- 8 Drücken Sie auf   
**Sendedatum festlegen** wird angezeigt.
- 9 Geben Sie über den Ziffernblock das Datum ein, an dem das Fax versendet werden soll, und drücken Sie dann auf .
- 10 Drücken Sie auf .

## Faxweiterleitung

Mit dieser Option können Sie empfangene Faxe drucken und an eine Faxnummer weiterleiten.

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.  
**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.
- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Faxeinstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **Analoge Fax-Konfiguration**.
- 5 Klicken Sie innerhalb des Feldes **Faxweiterleitung** und wählen Sie dann eine der folgenden Optionen:
  - Drucken
  - Drucken und weiterleiten
  - Weiterleiten
- 6 Wählen Sie in der Liste **Weiterleiten an** die Funktion **Fax**.

7 Klicken Sie innerhalb des Feldes **Weiterleiten an Kurzwahl** und geben Sie dann die Kurzwahlnummer ein, an die das Fax weitergeleitet werden soll.

**Hinweis:** Dabei muss es sich um eine gültige Kurzwahlnummer für die Einstellung handeln, die im Feld "Weiterleiten an" gewählt wurde.

8 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Anzeigen eines Faxprotokolls

1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

3 Klicken Sie auf **Berichte**.

4 Klicken Sie auf **Faxauftragsprotokoll** oder **Faxruf-Protokoll**.

## Blockieren unerwünschter Faxe

1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

3 Klicken Sie auf **Faxeinstellungen**.

4 Klicken Sie auf **Analoge Fax-Konfiguration**.

5 Klicken Sie auf die Option **Spam-Faxe blockieren**.

Diese Option blockiert alle eingehenden Faxe, die eine private Anrufer-ID oder keine Faxstationsnamen haben.

6 Geben Sie im Feld "Spam-Faxliste" die Rufnummern bzw. Faxstationsnamen bestimmter Faxsender ein, die Sie blockieren möchten.

## Abbrechen einer Faxsendung

Wenn sich das Dokument in der ADZ oder auf dem Scannerglas befindet, kann ein Fax abgebrochen werden. So brechen Sie einen Faxeinsatz ab:

1 Drücken Sie an der Bedieneinheit des Druckers auf **X**.

Die Meldung **Wird gestoppt** wird angezeigt, gefolgt von **Auftrag abbrechen**.

2 Drücken Sie **X**, um den Auftrag abzubrechen.

**Hinweis:** Wenn der Auftrag weiter verarbeitet werden soll, drücken Sie , um das Scannen des Faxes fortzusetzen.

Die Meldung **Abbrechen** wird angezeigt.

Der Drucker entfernt alle Seiten in der ADZ und bricht den Auftrag dann ab.

# Die Faxoptionen im Überblick

## Originalformat

Mit dieser Option können Sie die Größe der Dokumente angeben, die Sie faxen möchten.

- 1 Drücken Sie im Bereich "Fax" der Bedienerkonsole des Druckers auf **Optionen**.  
**Originalformat** wird angezeigt.
- 2 Drücken Sie auf .
- 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis das Format des Originaldokuments angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

## Inhalt

Mit dieser Option wird dem Drucker der Dokumenttyp des Originaldokuments mitgeteilt. Wählen Sie "Text", "Text/Foto" oder "Foto" aus. Die Einstellung des Inhalts wirkt sich auf Qualität und Größe des gescannten Dokuments aus.

- **Text:** Wird verwendet, wenn die Druckqualität von scharfem, schwarzem Text in hoher Auflösung vor einem sauberen, weißen Hintergrund vorrangig ist.
- **Text/Foto:** Die Originaldokumente umfassen sowohl Text und Grafiken als auch Fotos.
- **Foto:** Bei Auswahl dieser Option werden Grafiken und Bilder besonders sorgfältig verarbeitet. Mit dieser Einstellung verlängert sich zwar der Scanvorgang, es erfolgt jedoch eine Reproduktion des kompletten dynamischen Farbtönenbereichs im Originaldokument. Das bedeutet, dass mehr Informationen gespeichert werden.

## Seiten (beidseitig)

Über diese Option wird dem Drucker mitgeteilt, ob es sich beim Originaldokument um einen Simplexdruck (einseitig bedruckt) oder Duplexdruck (beidseitig bedruckt) handelt. Auf diese Weise weiß der Scanner, welche Faxteile gescannt werden müssen.

**Hinweis:** Das beidseitige Scannen ist nicht bei allen Druckermodellen möglich.

## Auflösung

Über diese Option wird festgelegt, wie genau der Scanner das zu faxende Dokument lesen soll. Wenn Sie ein Foto, eine Zeichnung mit feinen Linien oder ein Dokument mit sehr kleinem Text faxen, sollten Sie die Einstellung "Auflösung" erhöhen. Dadurch erhöht sich zwar der Zeitbedarf für den Scanvorgang, aber auch die Qualität der Faxausgabe nimmt zu.

- **Standard:** Für die meisten Dokumente geeignet
- **Fein:** Für Dokumente mit Kleindruck empfohlen
- **Superfein:** für Originaldokumente mit genauen Details

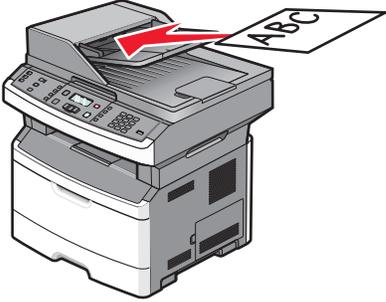
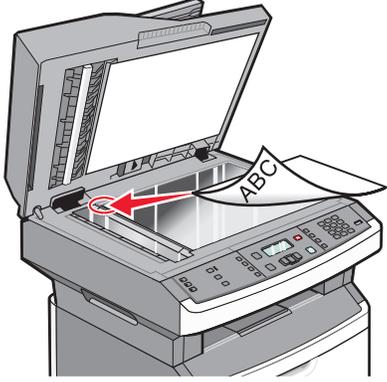
## Tonerauftrag

Mit dieser Option legen Sie fest, wie hell oder dunkel Ihre Faxe im Vergleich zum Originaldokument ausfallen sollen.

# Verbessern der Faxqualität

| Frage  | Tipp   |
|--|--|
| Wann ist der Modus "Text" zu verwenden?          | <ul style="list-style-type: none"><li>• Verwenden Sie den Modus "Text", wenn die Lesbarkeit des Faxtextes eine größere Rolle spielt als die Qualität der aus dem Originaldokument kopierten Bilder.</li><li>• Der Modus "Text" wird beim Faxen von Empfangsbestätigungen, Durchschlägen und Dokumenten empfohlen, die nur Text oder Feinstrichgrafiken enthalten.</li></ul>  |
| Wann sollte ich den Modus "Text/Foto" verwenden? | <ul style="list-style-type: none"><li>• Verwenden Sie den Modus "Text/Foto", wenn Sie ein Dokument per Fax versenden möchten, das sowohl Text als auch Grafiken enthält.</li><li>• Der Modus "Text/Foto" wird bei Zeitschriftenartikeln, Werbegrafiken und Broschüren empfohlen.</li><li>• Verwenden Sie den Modus "Text/Foto", um auf einem Laserdrucker gedruckte oder aus einer Zeitschrift oder Zeitung entnommene Fotos per Fax zu versenden.</li></ul> |
| Wann sollte ich den Modus "Foto" verwenden?      | Verwenden Sie den Modus "Foto", wenn Sie Originalfotos in hoher Qualität faxen.  |

# Scannen an einen Computer oder Flash-Laufwerk

| ADZ   | Scannerglas  |
|---|--|
|  <p>Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente.</p> |  <p>Verwenden Sie das Scannerglas für einzelne Seiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</p> |

Sie können Dokumente direkt an einen Computer oder ein Flash-Laufwerk übermitteln. Dabei muss der Computer nicht direkt an den Drucker angeschlossen sein, um Scan-an-PC-Bilder empfangen zu können. Das gescannte Dokument kann über das Netzwerk an den Computer zurückgeschickt werden, wenn Sie auf dem Computer ein Scan-Profil anlegen und dieses auf den Drucker herunterladen.

## Scannen an einen Computer

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.

- 2 Klicken Sie auf **Scan-Profil**.

**Hinweis:** Damit Sie die Funktion "Scan-Profil" verwenden können, muss auf Ihrem Computer Java installiert sein.

- 3 Klicken Sie auf **Erstellen**.

- 4 Wählen Sie die gewünschten Scaneinstellungen aus und klicken Sie auf **Weiter**.

- 5 Wählen Sie einen Zielort auf dem Computer aus, in dem die gescannte Ausgabedatei gespeichert werden soll.

- 6 Geben Sie einen Profilnamen ein.

Der Profilname wird in der Scanprofilliste angezeigt.

- 7 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

- 8 Scannen Sie das Dokument.

Wenn Sie auf "Übernehmen" klicken, wird automatisch eine Kurzwahlnummer zugewiesen. Merken Sie sich diese Kurzwahlnummer, da Sie sie zum Scannen der Dokumente benötigen.

- a Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

- b Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- c Drücken Sie die Taste **Scannen/E-Mail**.
- d Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Profile** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- e Drücken Sie  und geben Sie anschließend die Kurzwahlnummer ein.
- f Drücken Sie auf .

- 9 Kehren Sie zum Computer zurück, um die Datei anzuzeigen.

Die Ausgabedatei wird im angegebenen Ordner gespeichert oder im angegebenen Programm gestartet.

## Scannen an Flash-Laufwerk

**Hinweis:** Eine USB-Schnittstelle ist nicht bei allen Druckermodellen verfügbar.

- 1 Stecken Sie das Flash-Laufwerk in den USB-Anschluss auf der Vorderseite des Geräts.

**Auf USB zugr.** wird angezeigt.

**Hinweis:** When a flash drive is inserted into the printer, the printer can only scan to the flash drive or print files from the flash drive. No other printer functions are available.

- 2 Drücken Sie **1** auf der Zifferntastatur.
- 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Scan an USB** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- Start drücken** wird angezeigt.

- 4 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

- 5 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 6 Drücken Sie auf .

## Die Scan Center-Funktionen

Mit der Scan Center-Software können Sie Scaneinstellungen ändern und festlegen, an welches Ziel die Ausgabe gesendet werden soll. Die mit der Scan Center-Software geänderten Scaneinstellungen können gespeichert und für andere Scanaufträge genutzt werden.

Die folgenden Funktionen sind verfügbar:

- Scannen von Bildern und Senden an den Computer
- Konvertieren von gescannten Bildern in Text

- Anzeigen einer Vorschau des gescannten Bildes und Anpassen von Helligkeit und Kontrast
- Vornehmen vergrößerter Scans ohne Detailverlust
- Scannen beidseitiger Dokumente

## Die Optionen zum Scanprofil

### Schnelleinrichtung

Über diese Option können voreingestellte Formate ausgewählt oder die Scanauftragseinstellungen angepasst werden. Folgenden Einstellungen stehen zur Auswahl:

|                   |  |
|-------------------|--|
| Benutzerdefiniert | Foto – Farbe JPEG                            |
| Text – S/W-PDF    | Foto – Farbe TIFF                            |
| Text – SW-TIFF    | Text/Foto - S/W-PDF<br>Text/Foto – Farbe PDF |

Wählen Sie zur Anpassung der Scanauftragseinstellungen im Menü "Schnelleinrichtung" die Option **Benutzerdefiniert**. Ändern Sie dann die Scaneinstellungen nach Bedarf.

### Dateiformat

Mit dieser Option können Sie das Format (PDF, JPEG oder TIFF) für das gescannte Bild einstellen.

- **PDF:** Es wird eine Datei mit mehreren Seiten erstellt, die in Adobe Reader angezeigt werden kann. Adobe Reader wird von Adobe kostenlos unter [www.adobe.com](http://www.adobe.com) zur Verfügung gestellt.
- **JPEG:** Mit dieser Option wird jede Seite des Originaldokuments einzeln als Datei gespeichert und angehängt. JPEG-Dateien können mit den meisten Web-Browsern und Grafikprogrammen angezeigt werden.
- **TIFF:** Mit dieser Option werden mehrere Dateien oder eine einzelne Datei erstellt. Wenn im Konfigurationsmenü des Embedded Web Server die Option "Mehrseitige TIFF" deaktiviert ist, werden mit dieser Option ausschließlich einseitige Dateien erstellt. Die Datei ist in der Regel größer als eine entsprechende JPEG-Datei.

### Komprimierung

Über diese Option kann das Format für die Komprimierung der gescannten Ausgabedatei festgelegt werden.

### Standardinhalt

Mit dieser Option wird dem Drucker der Dokumenttyp des Originaldokuments mitgeteilt. Wählen Sie "Text", "Text/Foto" oder "Foto" aus. Die Einstellung für Standardinhalt wirkt sich auf Qualität und Größe der gescannten Datei aus.

**Text:** Wird verwendet, wenn die Druckqualität von scharfem, schwarzem Text in hoher Auflösung vor einem sauberen, weißen Hintergrund vorrangig ist.

**Text/Foto:** Die Originaldokumente umfassen sowohl Text und Grafiken als auch Fotos.

**Foto:** Bei Auswahl dieser Option werden Grafiken und Bilder besonders sorgfältig verarbeitet. Mit dieser Einstellung verlängert sich zwar der Scanvorgang, es erfolgt jedoch eine Reproduktion des kompletten dynamischen Farbtonbereichs im Originaldokument. Das bedeutet, dass mehr Informationen gespeichert werden.

## Farbe

Mit dieser Option wird dem Drucker die Farbe des Originaldokuments mitgeteilt. Sie können zwischen "Graustufen", "S/W" (Schwarzweiß) und "Farbe" wählen.

## JPEG-Qualität

Mit dieser Option wird der Grad der Bildkomprimierung für gescannte JPEG-Dokumente im Verhältnis zum Originaldokument eingestellt.

## Tonerauftrag

Mit dieser Option legen Sie fest, wie hell oder dunkel Ihre gescannten Dokumente im Vergleich zum Originaldokument ausfallen sollen.

## Auflösung

Mit dieser Option können Sie die Ausgabequalität Ihrer Datei anpassen. Durch die Erhöhung der Bildauflösung nimmt die Größe der Datei zu und die zum Scannen Ihres Originaldokuments benötigte Zeit wird verlängert. Die Bildauflösung kann verringert werden, um die Größe der Datei zu reduzieren.

## Originalformat

Diese Option legt die Dokumentengröße zum Scannen fest. Wenn "Originalformat" auf "Mischgrößen" eingestellt ist, können Sie ein Originaldokument scannen, das aus verschiedenen Papierformaten ("Letter" und "Legal") besteht.

## Ausrichtung

Über diese Option wird dem Drucker mitgeteilt, ob das Originaldokument im Hochformat oder Querformat vorliegt. Die Einstellungen "Seiten" und "Bundsteg" werden dann an die Ausrichtung des Originaldokuments angepasst.

## Beidseitig

Über diese Option wird dem Drucker mitgeteilt, ob das Originaldokument einseitig oder beidseitig bedruckt (Duplexdruck) ist. Auf diese Weise weiß der Scanner, welche Teile des Dokuments gescannt werden müssen.

**Hinweis:** Das beidseitige Scannen ist nicht bei allen Druckermodellen möglich.

## Erweiterte Bildfunktionen

Hiermit können Sie vor dem Scannen des Dokuments die Einstellungen "Hintergrundentfernung", "Kontrast", "Schattendetails" und "Schärfe" anpassen. Sie haben auch die Möglichkeit, von Kante zu Kante scannen.

- **Hintergrundentfernung:** Dient zur Anpassung des Weißanteils in der Ausgabe. Klicken Sie auf die Pfeiltasten, um den Weißanteil zu verringern oder zu erhöhen.
- **Kontrast:** Klicken Sie auf die Pfeiltasten, um den Kontrast zu verringern oder zu erhöhen.
- **Schattendetails:** Klicken Sie auf die Pfeiltasten, um die sichtbaren Schattendetails zu erhöhen oder zu verringern.
- **Schärfe:** Klicken Sie auf die Pfeiltasten, um den Kontrast zu erhöhen oder zu verringern.
- **Kante zu Kante scannen:** Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen für einen Scanvorgang von Kante zu Kante.

# Verbessern der Scanqualität

| Frage  | Tipp  |
|--|---|
| Wann sollte ich den Modus "Text" verwenden?      | <ul style="list-style-type: none"><li>• Verwenden Sie den Modus "Text", wenn die Lesbarkeit des zu scannenden Textes eine größere Rolle spielt als die Qualität der aus dem Originaldokument kopierten Bilder.</li><li>• Der Modus "Text" wird bei Empfangsbestätigungen, Durchschlägen und Dokumenten empfohlen, die nur Text oder Feinstrichgrafiken enthalten.</li></ul> |
| Wann sollte ich den Modus "Text/Foto" verwenden? | <ul style="list-style-type: none"><li>• Verwenden Sie den Modus "Text/Foto", wenn Sie ein Dokument scannen möchten, das sowohl Text als auch Grafiken enthält.</li><li>• Der Modus "Text/Foto" wird bei Zeitschriftenartikeln, Unternehmensgrafiken und Broschüren empfohlen.</li></ul>   |
| Wann sollte ich den Modus "Foto" verwenden?      | Verwenden Sie den Modus "Foto", um auf einem Laserdrucker gedruckte oder aus einer Zeitschrift oder Zeitung entnommene Fotos zu scannen.  |

# Die Druckermenüs

## Menüliste

Es sind verschiedene Menüs verfügbar, mit denen Sie die Druckereinstellungen auf einfache Weise ändern können.

**Hinweis:** Nicht alle Menüs sind für alle Drucker verfügbar.

| Menü „Papier“                  | Berichte                     | Netzwerk/Anschlüsse     | Einstellungen            |
|--------------------------------|------------------------------|-------------------------|--------------------------|
| Standardeinzug                 | Menüeinstellungsseite        | aktive Netzwerkkarte    | Allgemeine Einstellungen |
| Papierformat/Sorte             | Gerätestatistik              | Menü Netzwerk           | Kopiereinstellungen      |
| Universal-Zufuhr konfigurieren | Netzwerk-Konfigurationsseite | Menü "Netzwerkberichte" | Faxeinstellungen         |
| Papierstruktur                 | Liste der Kurzwahlnr.        | Menü "Netzwerkkarte"    | Menü Flash-Laufwerk      |
| Papiergewicht                  | Faxauftrag-Protokoll         | Menü "TCP/IP"           | Druckereinstellungen     |
| Papiereinzug                   | Faxanrufsprotokoll           | Menü "IPv6"             | Datum/Uhrzeit festlegen  |
| Benutzersorte                  | E-Mail-Kurzwahlen            | WLAN (Menü)             |                          |
| Konfig. Universal              | Fax-Kurzwahlnummern          | Menü "AppleTalk"        |                          |
| Benutzerdefinierte Scangröße   | Profilliste                  | Menü USB                |                          |
|                                | Schriftarten drucken         |                         |                          |
|                                | Verzeichnis drucken          |                         |                          |
|                                | Demo drucken                 |                         |                          |
|                                | Bestandsbericht              |                         |                          |

## Papier

### Menü "Standardeinzug"

| Menüoption  | Beschreibung  |
|---|---|
| <b>Standardeinzug</b><br>Fach <x><br>Universal-Zufuhr<br>Manuelle Zuführung<br>Man. Briefumschlag | Legt einen Standardpapiereinzug für alle Druckaufträge fest.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Im "Menü Papier" muss "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" gesetzt sein, damit "Universal-Zufuhr" als Menüoption angezeigt wird.</li><li>• Die Werksvorgabe lautet "Fach 1" Standardfach).</li><li>• Es werden nur installierte Papiereinzüge als Menüoptionen angezeigt.</li><li>• Ein für einen Druckauftrag ausgewählter Papiereinzug setzt die Standardeinstellungen für die Dauer des Druckauftrags außer Kraft.</li><li>• Wenn in zwei Fächern Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte eingelegt sind (und die entsprechenden Einstellungen unter "Papierformat" und "Papiersorte" ausgewählt sind), werden die Fächer automatisch verbunden. Wenn ein Fach leer ist, wird der Druckauftrag mit Papier aus dem verbundenen Fach ausgeführt.</li></ul> |

## Papierformat/Sorte (Menü)

| Menüoption   | Beschreibung  |
|--|---|
| <b>Menü "Einzug auswählen"</b><br>Fach 1<br>Fach 2<br>Universal-Zufuhr<br>Papier manuell<br>Umschlag manuell   | <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Über diese Menüs können Sie das Papierformat und die – sorte für das im ausgewählten Fach oder in der manuellen Zuführung eingelegten Papier festlegen.</li> <li>In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.</li> </ul>   |
| <b>Menü "Format festlegen" für Fach 1 oder Fach 2</b><br>A4<br>A5<br>A6<br>JIS B5<br>Executive<br>Folio<br>Legal<br>Letter<br>Oficio (Mexiko)<br>Statement<br>Universal  | Ermöglicht Ihnen, das Papierformat des in den einzelnen Fächern eingelegten Papiers anzugeben.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe für die USA lautet "Letter". Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".</li> <li>Wenn in zwei Fächern Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte eingelegt sind (und die entsprechenden Einstellungen unter "Papierformat" und "Papiersorte" ausgewählt sind), werden die Fächer automatisch verbunden. Wenn ein Fach leer ist, wird der Druckauftrag mit Papier aus dem verbundenen Fach ausgeführt.</li> <li>Das Papierformat A6 wird nur in Fach 1 unterstützt.</li> </ul> |
| <b>Menü "Format festlegen" für manuelle Zuführung</b><br>A4<br>A5<br>Executive<br>Folio<br>JIS B5<br>Legal<br>Letter<br>Oficio (Mexiko)<br>Statement<br>Universal  | Ermöglicht Ihnen, das Papierformat des in der manuellen Zuführung eingelegten Papiers anzugeben.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe für die USA lautet "Letter". Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".  |
| <b>Menü "Format festlegen" für manuell eingelegten Briefumschlag</b><br>7 3/4 Briefumschlag<br>9 Briefumschlag<br>10 Briefumschlag<br>C5 Briefumschlag<br>B5 Briefumschlag<br>DL Briefumschlag<br>And. Briefumschlag | Ermöglicht Ihnen, das Format des manuell eingelegten Briefumschlags anzugeben.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe für die USA lautet "10 Briefumschlag". Die internationale Werksvorgabe lautet "DL Briefumschlag".  |

| Menüoption   | Beschreibung   |
|--|--|
| <p><b>Menü "Sorte festlegen" für Fach 1</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Normalpapier</li> <li>Karten</li> <li>Folien</li> <li>Recycling-Papier</li> <li>Etiketten</li> <li>Feinpostpapier</li> <li>Briefbogen</li> <li>Vorgedruckt</li> <li>Farbpapier</li> <li>Leichtes Papier</li> <li>Schweres Papier</li> <li>Rau/Baumwolle</li> <li>Benutzersorte &lt;x&gt;</li> </ul> | <p>Ermöglicht Ihnen, die Sorte des in Fach 1 eingelegten Papiers anzugeben.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für Fach 1 lautet "Normalpapier".</li> <li>• Sofern verfügbar, wird ein benutzerdefinierter Name anstelle von "Benutzersorte &lt;x&gt;" angezeigt.</li> <li>• Verwenden Sie diese Menüoption zur Konfiguration der automatischen Fachverbindung.</li> </ul>      |
| <p><b>Menü "Sorte festlegen" für Fach 2</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Normalpapier</li> <li>Karten</li> <li>Recycling-Papier</li> <li>Etiketten</li> <li>Feinpostpapier</li> <li>Briefbogen</li> <li>Vorgedruckt</li> <li>Farbpapier</li> <li>Leichtes Papier</li> <li>Schweres Papier</li> <li>Rau/Baumwolle</li> <li>Benutzersorte &lt;x&gt;</li> </ul>                 | <p>Ermöglicht Ihnen, die Sorte des in Fach 2 eingelegten Papiers anzugeben.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Benutzerdef. Sorte &lt;x&gt;".</li> <li>• Sofern verfügbar, wird ein benutzerdefinierter Name anstelle von "Benutzersorte &lt;x&gt;" angezeigt.</li> <li>• Verwenden Sie diese Menüoption zur Konfiguration der automatischen Fachverbindung.</li> </ul> |
| <p><b>Menü "Sorte festlegen" für manuelle Zuführung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Normalpapier</li> <li>Karten</li> <li>Folien</li> <li>Etiketten</li> <li>Feinpostpapier</li> <li>Briefbogen</li> <li>Vorgedruckt</li> <li>Farbpapier</li> <li>Leichtes Papier</li> <li>Schweres Papier</li> <li>Rau/Baumwolle</li> <li>Benutzersorte &lt;x&gt;</li> </ul>               | <p>Ermöglicht Ihnen, die Sorte des in der manuellen Zuführung eingelegten Papiers anzugeben.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Normalpapier".</p>  |

| Menüoption  | Beschreibung  |
|---|---|
| <b>Menü "Sorte festlegen" für manuell eingelegten Briefumschlag</b><br>Briefumschlag<br>Benutzersorte <x> | Ermöglicht Ihnen, die Sorte des manuell eingelegten Briefumschlags anzugeben.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Briefumschlag". |

## Universal-Zufuhr konfigurieren (Menü)

Dieses Menü steht nur bei Druckermodellen mit Universalzuführung zur Verfügung.

| Menüeintrag   | Beschreibung  |
|---|---|
| <b>Universal-Zufuhr konfigurieren</b><br>Kassette<br>manuelle | Legt fest, wann das in die Universalzuführung eingelegte Papier vom Drucker verwendet wird.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Kassette".</li> <li>• Mit der Einstellung "Kassette" wird die Universalzuführung als automatische Papierzufuhr konfiguriert.</li> <li>• Bei Auswahl von "Manuell" kann die Universalzuführung nur für Druckaufträge verwendet werden, für die die manuelle Zuführung ausgewählt ist.</li> </ul> |

## Papierstruktur (Menü)

Im Menü "Papierstruktur" sind die Optionen "Sorte auswählen" und "Struktur auswählen" zusammengefasst, damit Sie für eine bestimmte Sorte Papier die Struktur auswählen können.

| Menüeintrag  | Description              |
|--|--------------------------|
| <b>Sorte auswählen</b><br>Struktur Normal<br>Struktur Karte<br>Struktur Folie<br>Struktur Recycl.-Papier<br>Struktur Etikett<br>Struktur Feinpostpapier<br>Struktur Briefumschlag<br>Struktur Rauer Umschlag<br>Struktur Briefbogen<br>Struktur Vordruck<br>Struktur Farbp.<br>Struktur Leicht<br>Struktur Schwer<br>Rau/Baumwolle - Struktur<br>Struktur Benutzerdef. <x> | Gibt die Papiersorte an. |

| Menüeintrag  | Description  |
|--|--|
| <b>Struktur auswählen</b><br>Glatt<br>Normal<br>Schwer | <p>Nachdem Sie unter "Sorte auswählen" eine Einstellung vorgenommen haben, können Sie in der Option "Struktur auswählen" die Struktur für diese Sorte auswählen.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet für die meisten Sorten "Normal".</li> <li>• Die Werksvorgabe für Feinpostpapier lautet "Rau".</li> <li>• Wenn in der Auswahl der Sorte "Struktur Rau" ausgewählt wurde, ist "Rau" die einzige mögliche Einstellung unter "Struktur auswählen".</li> <li>• Diese Einstellungen werden nur angezeigt, wenn die Funktion unterstützt wird.</li> </ul> |

## Menü "Papiergewicht"

Im Menü "Papiergewicht" sind die Optionen "Sorte auswählen" und "Gewicht auswählen" zusammengefasst, damit Sie für eine bestimmte Sorte Papier das Gewicht auswählen können.

| Menüeintrag   | Description  |
|---|--|
| <b>Sorte auswählen</b><br>Gewicht Normal<br>Gewicht Karten<br>Gewicht Folien<br>Gewicht Recycl.-Papier<br>Gewicht Etiketten<br>Gewicht Feinpost<br>Gewicht Briefum.<br>Gewicht Rauer Umschlag<br>Gewicht Briefbogen<br>Gewicht Vordruck<br>Gewicht Farbpapier<br>Gewicht Leicht<br>Gewicht Schwer<br>Rau/Baumwolle - Gewicht<br>Struktur Benutzerdef. <x> | <p>Gibt die Papiersorte an.</p>  |
| <b>Gewicht auswählen</b><br>Leicht<br>Normal<br>Schwer  | <p>Nachdem Sie unter "Sorte auswählen" eine Einstellung vorgenommen haben, können Sie in der Option "Gewicht auswählen" das Gewicht für diese Sorte auswählen.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet für die meisten Sorten "Normal".</li> <li>• Wenn in der Auswahl der Sorte "Gewicht Leicht" ausgewählt wurde, ist "Leicht" die einzige mögliche Einstellung unter "Gewicht auswählen".</li> <li>• Wenn in der Auswahl der Sorte "Gewicht Schwer" ausgewählt wurde, ist "Schwer" die einzige mögliche Einstellung unter "Gewicht auswählen".</li> <li>• Diese Einstellungen werden nur angezeigt, wenn die Funktion unterstützt wird.</li> </ul> |

## Menü "Einlegen von Papier"

| Menüoption  | Beschreibung  |
|---|---|
| <b>Sorte auswählen</b><br>Recycling-Papier einl.<br>Feinpost einlegen<br>Einl. Briefbogen<br>Vordruck einlegen<br>Einl. Farbiges Papier<br>Leicht - einlegen<br>Schwer - einlegen<br>Einl. Benutzerdef. | Gibt die Papiersorte an.<br><b>Hinweis:</b> Nachdem Sie Papiersorte ausgewählt haben, wird das Menü "Einl. einstellen" angezeigt. |
| <b>Einl. einstellen</b><br><ul style="list-style-type: none"> <li>• Duplex</li> <li>• Aus</li> </ul>  | Gibt an, ob der Duplexdruck (beidseitiger Druck) aktiviert ist.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".                 |

## Benutzersorte (Menü)

| Menüeintrag  | Beschreibung  |
|--|---|
| <b>Benutzersorte &lt;X&gt;</b><br>Paper<br>Karteikarten<br>Transparentfolie<br>Rau/Baumwolle<br>Etiketten<br>Briefumschlag | Name für <b>Benutzersorte &lt;x&gt;</b> , der neue, benutzerdefinierte Name wird anstelle von <b>Benutzersorte &lt;x&gt;</b> angezeigt.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Name kann höchstens 16 Zeichen umfassen.</li> <li>• Die Werksvorgabe für "Benutzerdef. Sorte" lautet "Papier".</li> <li>• Das benutzerdefinierte Medium muss vom ausgewählten Fach oder der Zuführung unterstützt werden, um von dieser Quelle drucken zu können.</li> </ul> |
| <b>Recycling-Papier</b><br>Paper<br>Karteikarten<br>Transparentfolie<br>Rau/Baumwolle<br>Etiketten<br>Briefumschlag        | Das für das eingelegte Recycling-Papier zugewiesene Papierformat gilt auch in anderen Menüs.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Papier".</li> <li>• Das Recycling-Papier muss vom ausgewählten Fach oder der Universalzuführung unterstützt werden, um von dieser Quelle drucken zu können.</li> </ul>   |

## Benutzerdefiniertes Scan-Format (Menü)

| Menüeintrag   | Beschreibung  |
|---|---|
| <b>Benutzerdefiniertes Scan-Format &lt;x&gt;</b><br>Breite<br>25 bis 216 mm (1 bis 8,50 Zoll)<br>Höhe<br>25 bis 356 mm (1 bis 14 Zoll)<br>Ausrichtung<br>Hochformat<br>Querformat<br>2 Scans/Seite<br>Ein<br>"Ein", | Gibt einen Namen und Optionen für das benutzerdefinierte Scan-Format an. Dieser Name ersetzt in den Druckermenüs die Bezeichnung <b>Benutzerdefiniertes Scan-Format &lt;x&gt;</b> , <x> steht für 1 oder 2:<br><br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Display wird "ID-Karte" für "Benutzerdefiniertes Scan-Format 1" angezeigt, sofern Sie keinen anderen Name zugewiesen haben.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA für die Breite für Format 1 lautet 4,65 Zoll. 118 mm ist die internationale Werksvorgabe für die Breite für Format 1.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA für die Breite für Format 2 lautet 8,5 Zoll. 216 mm ist die internationale Werksvorgabe für die Breite für Format 2.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA für die Höhe für Format 1 lautet 6 Zoll. 154 mm ist die internationale Werksvorgabe für die Höhe für Format 1.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA für die Höhe für Format 2 lautet 14 Zoll. 356 mm ist die internationale Werksvorgabe für die Höhe für Format 2.</li> <li>• Die Werksvorgabe für "Ausrichtung" lautet "Querformat".</li> <li>• Die Werksvorgabe für "2 Scans/Seite" für Format 2 lautet "Aus".</li> <li>• Die Werksvorgabe für "2 Scans/Seite" für Format 1 lautet "Ein".</li> </ul> |

## Menü "Universaleinrichtung"

Mit diesen Menüoptionen werden die Höhe und Breite sowie die Einzugsrichtung des Papierformats "Universal" festgelegt. Das Papierformat "Universal" ist ein benutzerdefiniertes Papierformat. Es wird zusammen mit anderen Papierformateinstellungen aufgeführt und verfügt über ähnliche Optionen, beispielsweise Unterstützung für Duplexdruck und Drucken von mehreren Seiten auf einem Blatt.

| Menüoption                                | Beschreibung   |
|---|--|
| <b>Maßeinheiten</b><br>Zoll<br>Millimeter | Gibt die Maßeinheit an.<br><br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "Zoll".</li> <li>• Die internationale Werksvorgabe lautet "Millimeter".</li> </ul> |

| Menüoption  | Beschreibung   |
|---|--|
| <b>Hochformat Breite</b><br>3 bis 14,17 Zoll<br>76 bis 360 mm | Legt die Hochformatbreite fest.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn die Breite den maximalen Wert überschreitet, verwendet der Drucker die maximal zulässige Breite.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "8,5 Zoll". Der Wert kann in Schritten von 0,01 Zoll erhöht werden.</li> <li>• Die internationale Werksvorgabe lautet "216 mm". Der Wert kann in Schritten von 1 mm erhöht werden.</li> </ul> |
| <b>Hochformat Höhe</b><br>3 bis 14,17 Zoll<br>76 bis 360 mm   | Legt die Hochformathöhe fest.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn die Höhe den maximalen Wert überschreitet, verwendet der Drucker die maximal zulässige Höhe.</li> <li>• Die Werksvorgabe in den USA lautet "14 Zoll". Der Wert kann in Schritten von 0,01 Zoll erhöht werden.</li> <li>• Die internationale Werksvorgabe lautet "356 mm". Der Wert kann in Schritten von 1 mm erhöht werden.</li> </ul>        |
| <b>Einzugsrichtung</b><br>Kurze Kante<br>Lange Kante          | Gibt die Einzugsrichtung an.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Kurze Kante".</li> <li>• "Lange Kante" wird nur angezeigt, wenn die längste Kante kürzer als die vom Fach maximal unterstützte Länge ist.</li> </ul>  |

## Berichte

### Menü "Berichte"

**Hinweis:** Wenn Sie einen Menüeintrag aus dem Menü "Berichte" auswählen, wird der ausgewählte Bericht gedruckt.

| Menüeintrag                         | Beschreibung   |
|-------------------------------------|--|
| <b>Menüeinstellungsseite</b>        | Druckt einen Bericht mit Informationen über das in die Fächer eingelegte Papier, den installierten Speicher, die Gesamtseitenanzahl, Alarmmeldungen, Zeitsperren, die Sprache der Bedienerkonsole, die TCP/IP-Adresse, den Verbrauchsmaterialstatus, den Status der Netzwerkverbindung und weiteren Informationen. |
| <b>Gerätestatistik</b>              | Druckt einen Bericht mit statistischen Druckerinformationen aus, zum Beispiel Angaben zum Verbrauchsmaterial und Einzelheiten über gedruckte Seiten.   |
| <b>Netzwerk-Konfigurationsseite</b> | Druckt einen Bericht mit Informationen über die Einstellungen des Netzwerkdruckers, zum Beispiel die TCP/IP-Adresse.<br><b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.   |
| <b>Liste der Kurzwahlr.</b>         | Druckt einen Bericht mit Informationen zu konfigurierten Kurzwahlen  |

| Menüeintrag                 | Beschreibung  |
|-----------------------------|---|
| <b>Faxauftrag-Protokoll</b> | Druckt einen Bericht mit Informationen zu den 200 letzten fertiggestellten Faxen  |
| <b>Faxanrufprotokoll</b>    | Druckt einen Bericht mit Informationen zu den letzten 100 unbeantworteten, empfangenen und blockierten Anrufen  |
| <b>E-Mail-Kurzwahlen</b>    | Druckt einen Bericht mit Informationen zu E-Mail-Kurzwahlen   |
| <b>Fax-Kurzwahlnummern</b>  | Druckt einen Bericht mit Informationen zu Fax-Kurzwahlen  |
| <b>Profilliste</b>          | Druckt eine Liste der im Drucker gespeicherten Profile aus.   |
| <b>Print Fonts</b>          | Druckt einen Bericht aller Schriftarten, die für die derzeit im Drucker aktive Druckersprache verfügbar sind.   |
| <b>Verzeichnis drucken</b>  | Zeigt die in der Flash-Option des Benutzers befindlichen Ressourcen an. Diese Funktion wird nur angezeigt, wenn ein Flash-Speichergerät installiert/geladen ist.                                      |
| <b>Bestandsbericht</b>      | Druckt einen Bericht mit Bestandsinformationen wie die Seriennummer und den Modellnamen des Druckers. Der Bericht enthält Text und UPC-Barcodes, die in die Bestandsdatenbank gescannt werden können. |

## Netzwerk/Anschlüsse

### Menü "Aktive Netzwerkkarte"

| Menüoption  | Beschreibung   |
|---|--|
| <b>Aktive Netzwerkkarte</b><br>Auto<br><Liste der verfügbaren Netzwerkkarten> | <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine optionale Netzwerkkarte installiert wurde.</li> </ul> |

### Netzwerk (Menü)

| Menüoption                           | Beschreibung  |
|--------------------------------------|---|
| <b>PCL-SmartSwitch</b><br>Ein<br>Aus | Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.<br><br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht.</li> <li>• Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.</li> </ul> |

| Menüoption   | Beschreibung  |
|--|---|
| <b>PS-SmartSwitch</b><br>Ein<br>Aus  | Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht.</li> <li>• Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.</li> </ul>  |
| <b>NPA-Modus</b><br>Aus<br>Auto  | Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung an der Bedienerkonsole geändert und das Menü verlassen haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird aktualisiert.</li> </ul>  |
| <b>Netzwerkpuffer</b><br>Deaktiviert<br>Auto   | Konfiguriert die Größe des Netzwerkdatenpuffers.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Der Wert kann in Schritten von 1 KB geändert werden.</li> <li>• Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist.</li> <li>• Sie können den maximalen Bereich für den Netzwerkpuffer vergrößern, indem Sie den USB-Puffer deaktivieren oder seine Größe verringern.</li> <li>• Nachdem Sie die Einstellung an der Bedienerkonsole geändert und das Menü verlassen haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird aktualisiert.</li> </ul> |
| <b>MAC-Binär-PS</b><br>Ein<br>Aus<br>Auto  | Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Mit der Einstellung "Aus" werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.</li> <li>• Mit der Einstellung "Ein" werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet.</li> </ul>  |
| <b>Netzwerkinstallation</b><br>Menü "Berichte"<br>Netzwerkkarte (Menü)<br>Menü "TCIP"<br>Menü "IPv6"<br>WLAN-Optionen (Menü)<br>AppleTalk (Menü) | Listet alle Netzwerkkonfigurationsmenüs ungeachtet des aktiven Netzwerkdruckers auf.<br><b>Hinweis:</b> Nicht alle Optionen sind für alle Drucker verfügbar.  |

## Netzwerkberichte (Menü)

Dieses Menü ist im Menü "Netzwerk/Anschlüsse" verfügbar.

**Netzwerk/Anschlüsse** → **Standard-Netzwerk** oder **Netzwerk <x>** → **Standard-Netzwerk-Konfiguration** oder **Netzwerk <x> Konfiguration** → **Berichte** oder **Netzwerkberichte**

| Menüoption                         | Beschreibung   |
|------------------------------------|--|
| <b>Konfigurationsseite drucken</b> | Druckt einen Bericht mit Informationen über die aktuelle Netzwerkkonfiguration aus<br><br><b>Hinweis:</b> Die Druckereinstellungsseite enthält nützliche Informationen über die Netzwerkdruckereinstellungen, zum Beispiel die TCP/IP-Adresse. |

## Menü "Netzwerkkarte"

| Menüoption  | Beschreibung   |
|---|--|
| <b>Kartenstatus anzeigen</b><br>Verbunden<br>Getrennt | Ermöglicht Ihnen zu ermitteln, ob die Netzwerkkarte angeschlossen ist.   |
| <b>Kartengeschwindigkeit anzeigen</b>                 | Zeigt die Geschwindigkeit der momentan aktiven Netzwerkkarte an.   |
| <b>Netzwerkadresse anzeigen</b><br>UAA<br>LAA         | Beide Adressen werden durch zwölfstellige hexadezimale Zahlen dargestellt.   |
| <b>Auftragszeitsperre</b><br>0 bis 225 Sekunden       | Legt fest, wie viele Sekunden ein Netzwerk-Druckauftrag dauern darf, bevor er abgebrochen wird.<br><br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Werksvorgabe lautet "90".</li> <li>Bei einem Wert von 0 wird die Zeitsperre deaktiviert.</li> <li>Wenn ein Wert zwischen 1 und 9 ausgewählt wird, wird als Einstellung 10 gespeichert.</li> </ul> |
| <b>Deckblatt</b><br>Ein<br>Aus                        | Ermöglicht das Drucken eines Deckblatts.<br><br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".   |

## Menü "TCP/IP"

Verwenden Sie die folgenden Menüoptionen, um die TCP/IP-Informationen anzuzeigen oder einzustellen.

**Hinweis:** Dieses Menü ist nur bei Netzwerkdruckern oder bei an einen Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

| Menüeintrag                                  | Beschreibung  |
|--|---|
| <b>TCP/IP</b><br>Aktivieren<br>"Ein",<br>Ein | Gibt an, ob TCP/IP aktiviert ist.<br><br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein". |

| Menüeintrag  | Beschreibung  |
|--|---|
| <b>TCP/IP</b><br>Hostname anzeigen   | Zeigt den aktuellen TCP/IP-Hostnamen an.  |
| <b>TCP/IP</b><br>IP-Adresse<br>Netzmaske<br>Gateway  | Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen Informationen zur TCP/IP-Adresse, Netzmaske und zum Gateway.<br><b>Hinweis:</b> Es sind jeweils vier Felder erforderlich. |
| <b>TCP/IP</b><br>DHCP aktivieren<br>AutoIP aktivieren<br>FTP/TFTP aktivieren<br>HTTP-Server aktivieren<br>Ja<br>Nein | Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der Einstellungen.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe für die einzelnen Einstellungen lautet "Ja".                                     |
| <b>TCP/IP</b><br>WINS-Serveradresse  | Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der Einstellung.<br><b>Hinweis:</b> Hierbei handelt es sich um eine aus vier Feldern bestehende IP-Adresse.                             |
| <b>TCP/IP</b><br>DDNS aktivieren<br>mDNS aktivieren  | Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der Einstellungen.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe für beide Einstellungen lautet "Ja".   |
| <b>TCP/IP</b><br>DNS-Serveradresse   | Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der Einstellung.<br><b>Hinweis:</b> Hierbei handelt es sich um eine aus vier Feldern bestehende IP-Adresse.                             |

## Menü "IPv6"

Verwenden Sie die folgenden Menüoptionen, um die Informationen für Internet Protocol Version 6 (IPv6) anzuzeigen oder einzustellen.

**Hinweis:** Dieses Menü ist nur bei Netzwerkdruckern oder bei an einen Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

Dieses Menü ist im Menü "Netzwerk/Anschlüsse" verfügbar.

**Netzwerk/Anschlüsse → Standard-Netzwerk** oder **Netzwerk <x> → Standard-Netzwerk-Konfiguration** oder **Netzwerk <x> Konfiguration → IPv6**

| Menüoption   | Beschreibung   |
|--|--|
| <b>IPv6 aktivieren</b><br>Ein<br>Aus   | Aktiviert IPv6 im Drucker.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".   |
| <b>Autom. Konfiguration</b><br>Ein<br>Aus  | Gibt an, ob der Netzwerkadapter, die von einem Router bereitgestellten automatischen IPv6-Adresskonfigurationseinträge akzeptiert.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein". |
| <b>Hostnamen anzeigen</b><br><b>Adresse anzeigen</b><br><b>Router-Adresse anzeigen</b> | Ermöglicht das Anzeigen der aktuellen Einstellung.<br><b>Hinweis:</b> Diese Einstellungen können nur über den Embedded Web Server geändert werden.                                   |

| Menüoption                             | Beschreibung   |
|--|--|
| <b>DHCPv6 aktivieren</b><br>Ein<br>Aus | Aktiviert DHCPv6 im Drucker.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein". |

## WLAN-Optionen (Menü)

Verwenden Sie die folgenden Menüoptionen, um die Einstellungen für den internen WLAN-Druckserver zu konfigurieren.

**Hinweis:** Dieses Menü steht nur für WLAN-Modelle zur Verfügung.

Dieses Menü ist im Menü "Netzwerk/Anschlüsse" verfügbar.

**Netzwerk/Anschlüsse → Netzwerk <x> → Netzwerk <x> Konfiguration → WLAN-Optionen**

| Menüeintrag  | Beschreibung   |
|--|--|
| <b>Netzwerkmodus</b><br>Infrastruktur<br>Ad-Hoc                | Gibt den Netzwerkmodus an<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Im Infrastrukturmodus kann der Drucker über einen Zugriffspunkt auf ein Netzwerk zugreifen.</li> <li>Ad-Hoc ist die Werkseinstellung. Der Ad-Hoc-Modus konfiguriert den Drucker für die drahtlose Netzwerkkommunikation zwischen Drucker und einem Computer.</li> </ul> |
| <b>Kompatibilität</b><br>802.11n<br>802.11b/g<br>802.11b/g/n   | Spezifiziert den WLAN-Standard für das drahtlose Netzwerk<br><b>Hinweis:</b> 802.11b/g/n ist die Werkseinstellung.   |
| <b>Netzwerk auswählen</b><br><Liste der verfügbaren Netzwerke> | Über diese Option können Sie ein verfügbares Netzwerk für den Drucker auswählen.<br><b>Hinweis:</b> Wenn das Netzwerk, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, durch Sicherheitseinstellungen geschützt ist, müssen Sie die Verbindung über den Embedded Web Server oder das Dienstprogramm zur WLAN-Einrichtung herstellen.                          |
| <b>Signalqualität anzeigen</b>                                 | Zeigt die Qualität der drahtlosen Verbindung an  |
| <b>Sicheren Modus anzeigen</b>                                 | Zeigt die Verschlüsselungsmethode für die drahtlose Verbindung an.<br>"Deaktiviert" zeigt an, dass das drahtlose Netzwerk nicht verschlüsselt wird.  |

## AppleTalk (Menü)

| Menüeintrag                     | Description  |
|---------------------------------|--|
| <b>Aktivieren</b><br>Ja<br>Nein | Aktiviert oder deaktiviert die AppleTalk-Funktion.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja" |
| <b>Namen anzeigen</b>           | Zeigt den zugewiesenen AppleTalk-Namen an.   |
| <b>Adresse anzeigen</b>         | Zeigt die zugewiesene AppleTalk-Adresse an.  |

| Menüeintrag  | Description  |
|--|--|
| <b>Zone festlegen</b><br><Liste der im Netzwerk verfügbaren Zonen> | Zeigt eine Liste der im Netzwerk verfügbaren AppleTalk-Zonen an.<br><b>Hinweis:</b> Als Werksvorgabe wird die Standardzone für das Netzwerk verwendet. Wenn keine Standardzone vorhanden ist, ist die mit einem * markierte Zone die Werksvorgabe. |

## USB (Menü)

| Menüeintrag   | Beschreibung  |
|---|---|
| <b>PCL-SmartSwitch</b><br>"Ein",<br>Ein               | Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht.</li> <li>• Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.</li> </ul>   |
| <b>PS-SmartSwitch</b><br>"Ein",<br>Ein                | Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht.</li> <li>• Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im Menü "Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.</li> </ul>   |
| <b>NPA-Modus</b><br>Ein<br>"Auto"                     | Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Wenn Sie diese Einstellung ändern, wird der Drucker neu gestartet.</li> </ul>  |
| <b>USB Buffer</b><br>Disabled (Deaktiviert)<br>"Auto" | Konfiguriert die Größe des USB-Eingabepuffers.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Mit der Einstellung "Deaktiviert" wird die Zwischenspeicherung von Druckaufträgen deaktiviert. Bereits zwischengespeicherte Aufträge werden gedruckt, bevor der normale Druckerbetrieb wieder aufgenommen wird.</li> <li>• Die Größe des USB-Puffers kann in Schritten von 1 KB erhöht werden.</li> <li>• Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist.</li> <li>• Wenn Sie diese Einstellung ändern, wird der Drucker neu gestartet.</li> </ul> |

| Menüeintrag   | Beschreibung   |
|---|--|
| <b>MAC-Binär-PS</b><br>"Ein",<br>Ein<br>"Auto"                    | Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen.<br><br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto".</li> <li>• Mit der Einstellung "Aus" werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.</li> <li>• Mit der Einstellung "Ein" werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet.</li> </ul> |
| <b>USB mit ENA</b><br>ENA-Adresse<br>ENA-Netzmaske<br>ENA-Gateway | Legt die Netzwerkadresse, die Netzmaske und das Gateway für einen externen Druckserver fest, der über ein USB-Kabel an den Drucker angeschlossen ist.<br><br><b>Hinweis:</b> Diese Menüoption sowie die entsprechenden Untermenüs sind nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.   |

## Einstellungen

### Allgemeine Einstellungen (Menü)

| Menüoption  | Beschreibung  |
|---|---|
| <b>Anzeigesprache</b><br>Englisch<br>Français<br>Deutsch<br>Italiano<br>Espanol<br>Dansk<br>Norsk<br>Nederlands<br>Svenska<br>Portuguese<br>Suomi<br>Russkij<br>Polski<br>Magyar<br>Turkce<br>Cesky<br>Vereinfachtes Chinesisch<br>Traditionelles Chinesisch<br>Koreanisch<br>Japanisch | Legt fest, in welcher Sprache der Text an der Bedienerkonsole angezeigt wird.<br><br><b>Hinweis:</b> Unter Umständen stehen nicht alle Sprachen für alle Drucker zur Verfügung. |

| Menüoption   | Beschreibung   |
|--|--|
| <b>Sparmodus</b><br>Aus<br>Energie<br>Energie/Papier<br>Papier | Minimiert den Verbrauch von Energie, Papier oder Spezialdruckmedien.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus". Mit "Aus" wird der Drucker auf die Werksvorgaben zurückgesetzt.</li> <li>• Mit der Einstellung "Energie" wird der Energieverbrauch des Druckers minimiert. Die Leistung kann beeinträchtigt sein, jedoch nicht die Druckqualität.</li> <li>• Mit der Einstellung "Papier" wird der Verbrauch an Papier und Spezialdruckmedien für einen Druckauftrag minimiert. Die Leistung kann beeinträchtigt sein, jedoch nicht die Druckqualität.</li> <li>• Mit der Einstellung "Energie/Papier" wird der Verbrauch von Energie, Papier oder Spezialdruckmedien minimiert.</li> </ul> |
| <b>Stiller Modus</b><br>Aus<br>Ein                             | Reduziert die Geräuschentwicklung des Druckers.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Mit der Einstellung "Ein", verursacht der Drucker so wenig Geräusche wie möglich.</li> </ul>  |
| <b>Startsetup ausführen</b><br>Ja<br>Nein                      | Startet den Konfigurationsassistenten des Druckers.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ja"</li> <li>• Nachdem Sie den Konfigurationsassistenten abgeschlossen haben und im Fenster zur Länderauswahl die Option "Fertig" gewählt haben, ist die Standardeinstellung "Nein".</li> </ul>  |
| <b>Papierformate</b><br>US-Werte<br>Metrische Werte            | Gibt die Einstellung für die Maßeinheit des Druckers ab Werk an Die Standardeinstellung wird durch die Länderauswahl im Konfigurationsassistenten bestimmt.  |
| <b>Scannen an PC-Anschlussbereich</b><br><Anschlussbereich>    | Gibt einen gültigen Anschlussbereich für Drucker hinter einer Firewall zur Blockierung von Anschlüssen an. Die gültigen Anschlüsse werden durch zwei durch Komma voneinander getrennten Zahlengruppen angegeben.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "9751:12000".  |
| <b>Standardmodus</b><br>Kopie<br>Fax                           | Legt fest, in welchen Modus der Drucker wechselt, wenn Fortfahren, Inhalt, Tonauftrag/Deckung oder eine Nummer an der Bedienerkonsole des Druckers gedrückt wird.<br><b>Hinweis:</b> Standardmäßig wird in den Kopiermodus gewechselt.   |
| <b>Datumsformat</b><br>MM-TT-JJJJ<br>TT/MM/JJJJ<br>JJJJ-MM-TT  | Gibt das Format für das Datum auf dem Drucker an<br><b>Hinweis:</b> MM-TT-JJJJ ist die Werksvorgabe in den USA. TT-MM-JJJJ ist die internationale Werksvorgabe.  |
| <b>Zeitformat</b><br>12 Stunden A.M./P.M.<br>24 Stunden        | Gibt das Format für die Zeitangabe auf dem Drucker an<br><b>Hinweis:</b> Die Standardeinstellung lautet "12 Stunden A.M."./P.M.  |

| Menüoption   | Beschreibung  |
|--|---|
| <b>Alarmmeldungen</b><br>Alarmsteuerung<br>Kassetten-Alarm                     | Legt fest, ob der Drucker ein Warnsignal ausgibt, wenn ein Benutzereingriff erforderlich ist. Für jeden Alarmtyp stehen folgende Optionen zur Verfügung:<br>Aus<br>Einzeln<br>Fortlaufend<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für die Alarmsteuerung lautet "Einzeln". Der Drucker gibt drei kurze Alarmtöne aus.</li> <li>• Bei der Einstellung "Aus" wird kein Warnsignal ausgegeben.</li> <li>• Bei Auswahl von "Fortlaufend" wiederholt der Drucker alle zehn Sekunden drei Alarmtöne.</li> </ul>   |
| <b>Zeitsperren</b><br>Energiesparmodus<br>Deaktiviert<br>1 bis 240             | Gibt die Zeit in Minuten an, die das System inaktiv sein muss, bevor es in den Energiesparmodus wechselt.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet 30 Minuten.  |
| <b>Zeitsperren</b><br>Anzeige-Zeitsperre<br>15 bis 300                         | Legt fest, nach wie vielen Sekunden das Anzeigefeld des Druckers in den Status <b>Bereit</b> zurückkehren soll.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "30".  |
| <b>Zeitsperren</b><br>Druckzeitsperre<br>Deaktiviert<br>1 bis 255              | Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker bis zum Empfang einer Auftragsende-Meldung warten soll, bevor der restliche Druckauftrag abgebrochen wird.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "90".</li> <li>• Wenn die Zeit abgelaufen ist, werden die sich noch im Drucker befindenden, teilweise formatierten Seiten gedruckt und der Drucker prüft, ob neue Druckaufträge anstehen.</li> <li>• Die Menüoption "Druckzeitsperre" ist nur bei Verwendung von PCL- oder PDDS-Emulation verfügbar. Auf Druckaufträge in der PostScript-Emulation hat diese Einstellung keine Auswirkung.</li> </ul> |
| <b>Zeitsperren</b><br>Wartezeitsperre<br>Deaktiviert<br>15 bis 65.535          | Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker auf den Empfang zusätzlicher Daten wartet, bevor er den Auftrag abbricht.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "40".</li> <li>• Die Option "Wartezeitsperre" steht nur zur Verfügung, wenn der Drucker die PostScript-Emulation verwendet. Auf Druckaufträge in der PPDS- oder PCL-Emulation hat diese Einstellung keine Auswirkung.</li> </ul>   |
| <b>Druck-Wiederherstellung</b><br>Auto. fortfahren<br>Deaktiviert<br>5 bis 255 | Der Drucker druckt in bestimmten Offline-Situationen weiter, wenn das Problem nicht im angegebenen Zeitrahmen gelöst wird.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Deaktiviert".</li> <li>• 5 bis 255 ist ein in Sekunden gemessener Bereich.</li> </ul>  |

| Menüoption   | Beschreibung  |
|--|---|
| <b>Druck-Wiederherstellung</b><br>Nach Stau weiter<br>Ein<br>Aus<br>Auto | Legt fest, ob der Drucker gestaute Seiten erneut druckt.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto". Der Drucker druckt gestaute Seiten nur dann erneut, wenn der Speicherplatz, den die Seiten belegen, nicht für andere Druckeraufgaben benötigt wird.</li> <li>• Bei "Ein" druckt der Drucker gestaute Seiten immer neu aus.</li> <li>• Bei "Aus" druckt der Drucker gestaute Seiten nicht erneut.</li> </ul>                               |
| <b>Druck-Wiederherstellung</b><br>Seitenschutz<br>Ein<br>Aus             | Druckt eine Seite erfolgreich, die unter anderen Umständen nicht gedruckt werden würde.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus". Bei der Einstellung "Aus" druckt der Drucker nur einen Teil einer Seite, wenn der Speicher zur Verarbeitung der gesamten Seite nicht ausreicht.</li> <li>• Bei Auswahl von "Ein" druckt der Drucker die ganze Seite.</li> </ul>   |
| <b>Werksvorgaben</b><br>Nicht wiederherstellen<br>Jetzt wiederherstellen | Setzt die Druckereinstellungen auf die Werksvorgaben zurück.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Nicht wiederherstellen". Bei dieser Einstellung werden die benutzerdefinierten Einstellungen beibehalten.</li> <li>• "Wiederherstellen" setzt alle Menüeinstellungen mit Ausnahme der Einstellungen für das Menü "Netzwerk/Anschlüsse" auf die Werksvorgaben zurück. Die in den RAM heruntergeladenen Ressourcen werden gelöscht.</li> </ul> |

## Menü "Kopiereinstellungen"

| Menüeintrag                                | Beschreibung   |
|--|--|
| <b>Inhalt</b><br>Text<br>Text/Foto<br>Foto | Gibt die Art der Inhalte des zu kopierenden Auftrags an<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit "Text" wird eine scharfe, schwarze, hochaufgelöste Schrift vor einem saubereren, weißen Hintergrund besonders betont.</li> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto". "Text/Foto" wird verwendet, wenn die Originaldokumente sowohl Text und Grafiken als auch Bilder umfassen.</li> <li>• Bei Auswahl der Option "Foto" werden Grafiken und Bilder besonders sorgfältig verarbeitet. Mit dieser Einstellung verlängert sich zwar der Scanvorgang, es erfolgt jedoch eine Reproduktion des kompletten dynamischen Farbtönenbereichs im Originaldokument. Das bedeutet, dass mehr Informationen gespeichert werden.</li> </ul> |

| Menüeintrag   | Beschreibung   |
|---|--|
| <p><b>Seiten (beidseitig)</b><br/> Einseitig – Einseitig<br/> Einseitig - Beidseitig<br/> Beidseitig - Einseitig<br/> Beidseitig – Beidseitig</p> | <p>Gibt an, ob ein Originaldokument ein- oder beidseitig bedruckt ist, und legt dann fest, ob die Kopie ein- oder beidseitig bedruckt wird</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Seiten (Duplex)" ist nicht bei allen Druckermodellen möglich.</li> <li>• <b>Einseitig – Einseitig:</b> Das Original ist auf einer Seite bedruckt. Die Kopie wird einseitig bedruckt.</li> <li>• <b>Einseitig – Beidseitig:</b> Das Original ist auf einer Seite bedruckt. Die Kopie wird beidseitig bedruckt. Dadurch kann beispielsweise ein sechsseitiges Original auf drei Blättern gedruckt werden.</li> <li>• <b>Beidseitig – Einseitig:</b> Das Original ist auf beiden Seiten bedruckt. Die Kopie wird nur einseitig bedruckt. So erhalten Sie beispielsweise von einem Original mit drei beidseitig bedruckten Blättern eine Kopie, die sechs einseitig bedruckte Blätter umfasst.</li> <li>• <b>Beidseitig – Beidseitig:</b> Das Original ist auf beiden Seiten bedruckt. Die Kopie bildet das Original exakt nach.</li> </ul> |
| <p><b>Papier sparen</b><br/> Ein<br/> 2 -&gt; 1 Hochformat<br/> 2 -&gt; 1 Querformat<br/> 4 -&gt; 1 Hochformat<br/> 4 -&gt; 1 Querformat</p>      | <p>Mit dieser Option werden zwei oder vier Seiten eines Originaldokuments zusammen auf einer Seite gedruckt.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".</p>   |
| <p><b>Seitenränder drucken</b><br/> "Ein",<br/> Ein</p>   | <p>Hiermit wird festgelegt, ob ein Rahmen an den Rändern der Seite gedruckt wird.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".</p>  |
| <p><b>Wenn "Sortieren"</b><br/> "Ein",<br/> Ein</p>   | <p>Hiermit werden die Seiten eines Druckauftrags in der richtigen Reihenfolge ausgegeben werden, wenn von einem Auftrag mehrere Kopien gemacht werden.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".</p>   |

| Menüeintrag  | Beschreibung   |
|--|--|
| <b>Originalformat</b><br>Letter<br>Legal<br>Executive<br>Folio<br>Statement<br>Universal<br>ID-Karte<br>4 x 6 Zoll<br>3 x 5 Zoll<br>Visitenkarte<br>Benutzerdefiniertes Scan-Format <x><br>A4<br>A5<br>Oficio (Mexiko)<br>A6<br>JIS B5 | Gibt das Papierformat des Originaldokuments an<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe für die USA lautet "Letter". Die internationale Werksvorgabe lautet "A4". |
| <b>Papiereinzug</b><br>Fach <x><br>Manuelle Zuführung  | Gibt die Papierquelle für Kopieraufträge an<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".   |
| <b>Folientrennseiten</b><br>"Ein",<br>Ein  | Legt ein Blatt Papier zwischen Folien<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".  |
| <b>Trennseiten</b><br>Keiner<br>Zwischen Kopien<br>Zwischen Aufträgen<br>Zwischen Seiten   | Je nach ausgewähltem Wert wird ein Blatt Papier zwischen die Seiten, Kopien oder Aufträge gelegt<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Kein".          |
| <b>Trennseitenzuf.</b><br>Fach <x><br>Manuelle Zuführung   | Gibt einen Papiereinzug an.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".   |
| <b>Deckung</b><br>-4 bis +4  | Gibt die Deckungsrate für den Kopierauftrag an<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe ist 0.  |
| <b>Anzahl Kopien</b><br>1 – 999  | Gibt die Anzahl der Kopien für den Kopierauftrag an<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe ist 1.   |
| <b>Schablone</b><br>Ein<br>Confidential<br>Kopieren<br>Draft<br>Urgent<br>Benutzerdefiniert  | Gibt einen überlagernden Text an, der auf jeder Seite des Kopierauftrags gedruckt wird<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".                     |

| Menüeintrag   | Beschreibung  |
|---|---|
| <b>Vorrangskopien zulassen</b><br>"Ein",<br>Ein               | Ermöglicht die Unterbrechung eines Druckauftrags, um eine Seite oder ein Dokument zu kopieren<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein". |
| <b>Hintergrundentfernung</b><br>-4 bis +4                     | Passt den sichtbaren Hintergrund auf einer Kopie an<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe ist 0.  |
| <b>Kontrast</b><br>0 – 5<br>Am besten für den Inhalt geeignet | Gibt den für den Kopierauftrag verwendeten Kontrast an<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".                  |
| <b>Schattendetails</b><br>-4 bis +4                           | Passt den sichtbaren Hintergrund auf einer Kopie an<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".   |
| <b>Kante zu Kante scannen</b><br>"Ein",<br>Ein                | Legt fest, ob das Originaldokument vor dem Kopieren von Kante zu Kante gescannt wird<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".          |
| <b>Schärfe</b><br>1 bis 5                                     | Gibt den Schärfegrad auf einer Kopie an<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3".   |

## Menü "Fax Einstellungen"

### Allgemeine Fax Einstellungen

| Menüeintrag  | Beschreibung  |
|--|---|
| <b>Name der Station</b>                                  | Gibt den Namen der Faxstation innerhalb des Druckers an   |
| <b>Stationsnummer</b>                                    | Gibt die Nummer an, die der Faxstation zugeordnet ist   |
| <b>Stations-ID</b><br>Name der Station<br>Stationsnummer | Dies ist die Nummer, die der Empfänger in der Kopfzeile des Fax sieht.  |
| <b>Manuelles Faxen aktivieren</b><br>"Ein",<br>Ein       | Stellt den Drucker auf manuellen Faxversand ein, wofür ein Leitungssplitter und ein Telefon-Handset benötigt werden<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Verwenden Sie ein Standardtelefon, um einen eingehenden Faxeuftrag anzunehmen und eine Faxnummer zu wählen.</li> <li>• Drücken Sie <b># 0</b> auf dem Ziffernblock, um direkt zur Funktion "Manuelles Fax" zu gelangen.</li> </ul> |

| Menüeintrag  | Beschreibung   |
|--|--|
| <b>Speichernutzung</b><br>Alles auf Empfang<br>Fast nur zum Empfangen<br>Zu gleichen Teilen<br>Großteil auf Senden<br>Alles auf Senden | Legt die Größe des nicht flüchtigen Speichers für einen Faxe auftrag fest.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Alles auf Empfang" bedeutet, dass der gesamte Speicher für den Faxempfang reserviert ist.</li> <li>• "Großteil auf Empfang" bedeutet, dass ein Großteil des Speichers für den Faxempfang reserviert ist.</li> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Zu gleichen Teilen". Der Speicher wird zu gleichen Teilen für den Empfang und das Senden von Faxe aufträgen verwendet.</li> <li>• "Großteil auf Senden" bedeutet, dass ein Großteil des Speichers für den Faxversand reserviert ist.</li> <li>• "Alles auf Senden" bedeutet, dass der gesamte Speicher für den Faxversand reserviert ist.</li> </ul> |
| <b>Faxe abbrechen</b><br>Zulassen<br>Nicht zulassen  | Gibt an, ob der Benutzer Faxe aufträge abbrechen kann<br><b>Hinweis:</b> Ist "Faxe abbrechen" nicht aktiviert, wird es nicht als Auswahlmöglichkeit angezeigt. Die Werksvorgabe lautet "Zulassen".   |
| <b>Anrufer-ID</b><br>FSK<br>DTMF   | Gibt die Art der verwendeten Anrufer-ID an<br><b>Hinweis:</b> Diese Option wird nur angezeigt, wenn die ausgewählte Region mehrere Rufnummern-Identifikationsmuster unterstützt.   |

## Einstellungen für den Faxversand

| Menüeintrag   | Beschreibung  |
|---|---|
| <b>Auflösung</b><br>Standard<br>Fein<br>Superfein   | Gibt die Qualität in Punkten pro Zoll an (Dots per Inch, dpi) Durch eine höhere Auflösung wird die Druckqualität verbessert, allerdings dauert dann die Übertragung ausgehender Faxe länger.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Standard". |
| <b>Originalformat</b><br>Letter<br>Legal<br>Executive<br>Letter/Legal gemischt<br>Folio<br>Statement<br>A4<br>A5<br>A6<br>Oficio (Mexiko)<br>JIS B5<br>4 x 6<br>3 x 5<br>ID-Karte<br>Universal<br>Benutzerdefiniertes Scan-Format<br>Visitenkarte | Gibt das Papierformat des zu scannenden Dokuments an<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe für die USA lautet "Letter/Legal gemischt". Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".   |

| Menüeintrag   | Beschreibung   |
|---|--|
| <b>Seiten (beidseitig)</b><br>Ein<br>Lange Kante<br>Kurze Kante | Legt die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite fest<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Seiten (Duplex)" ist nur bei bestimmten Druckermodellen verfügbar.</li> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Bei der Einstellung "Lange Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der langen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat linken Kante, im Querformat obere Kante).</li> <li>• Bei der Einstellung "Kurze Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der kurzen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat obere Kante, im Querformat linke Kante).</li> </ul> |
| <b>Inhalt</b><br>Text<br>Text/Foto<br>Foto                      | Gibt die Art der Inhalte an, die zum Faxen gescannt werden.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Text".</li> <li>• "Text" wird verwendet, wenn das Dokument größtenteils Text enthält.</li> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto". "Text/Foto" wird verwendet, wenn in den Dokumenten hauptsächlich Texte oder Strichzeichnungen vorkommen.</li> <li>• "Foto" wird verwendet, wenn es sich um ein qualitativ hochwertiges Foto oder einen Tintenstrahldruck handelt.</li> </ul>   |
| <b>Deckung</b><br>-4 bis +4                                     | Hellt die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".   |
| <b>Vorwahl</b>  | Ein numerisches Eingabefeld zur Eingabe von Zahlen   |
| <b>Automatische Neuwahl</b><br>0-9                              | Gibt die Anzahl der Wahlversuche an, die der Drucker unternimmt, um das Fax an die angegebene Nummer zu senden.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "5".  |
| <b>Neuwahl-Intervall</b><br>1 – 200                             | Gibt die Zeit in Minuten bis zur nächsten Wahlwiederholung an<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3 Minuten".  |
| <b>Hinter PABX</b><br>Ja<br>Nein                                | Ermöglicht das Wählen ohne Wählton über eine Vermittlungszentrale<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nein".   |
| <b>Fehlerkorrekturmodus aktivieren</b><br>Ja<br>Nein            | Aktiviert den Fehlerkorrekturmodus für Faxeinträge<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja"   |
| <b>Fax-Scans aktivieren</b><br>"Ein",<br>Ein                    | Ermöglicht das Versenden von Faxen durch Scannen auf dem Drucker<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".   |
| <b>Faxtreiber</b><br>Ja<br>Nein                                 | Ermöglicht dem Drucker Treiber-an-Fax-Aufträge zu versenden<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja"  |

| Menüeintrag   | Beschreibung  |
|---|---|
| <b>Wählmodus</b><br>Ton<br>Impuls   | Festlegen des Wähltons, entweder als Ton oder als Impuls.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe ist das Tonwahlverfahren. |
| <b>Maximale Geschwindigkeit</b><br>2400<br>4800<br>9600<br>14400<br>33600 | Gibt die maximale Baudrate für den Versand von Faxen an<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "33600 Baud".        |
| <b>Hintergrundentfernung</b><br>-4 bis +4                                 | Passt den sichtbaren Hintergrund auf einer Kopie an<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".                     |
| <b>Kontrast</b><br>Am besten für den Inhalt geeignet<br>0 – 5             | Gibt den Kontrast der Ausgabe an<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".                |
| <b>Schattendetails</b><br>-4 bis +4                                       | Passt den sichtbaren Hintergrund auf einer Kopie an<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".                     |
| <b>Kante zu Kante scannen</b><br>"Ein",<br>Ein                            | Gibt an, ob das Original von Kante zu Kante gescannt wird<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".             |
| <b>Schärfe</b><br>1–5   | Gibt den Schärfegrad auf einem Fax an<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3".                                   |

## Fax-Empfangseinstellungen

| Menüeintrag                                   | Beschreibung  |
|---|---|
| <b>Faxempfang aktivieren</b><br>"Ein",<br>Ein | Ermöglicht den Faxempfang auf dem Drucker<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".   |
| <b>Klingelzeichen</b><br>1 – 25               | Gibt die Anzahl der Klingelzeichen an, bevor ein eingehender Faxeuftrag angenommen wird<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3".   |
| <b>Automatisch antworten</b><br>Ja<br>Nein    | Ermöglicht dem Drucker, auf einen eingehenden Faxeuftrag zu reagieren.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ja"  |
| <b>Manueller Antwortcode</b><br>1 bis 9       | Ermöglicht die Eingabe eines Codes über die Telefontastatur, um ein Fax anzunehmen.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dieses Menüelement wird verwendet, wenn der Drucker die Telefonleitung nutzt.</li> <li>• Die Werksvorgabe lautet "9".</li> </ul> |
| <b>Autom. verkleinern</b><br>"Ein",<br>Ein    | Verkleinert ein eingehendes Fax auf das Papierformat, das in der angegebenen Papierquelle eingelegt ist.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".  |

| Menüeintrag   | Beschreibung   |
|---|--|
| <b>Papiereinzug</b><br>"Auto"<br>Fach <x><br>Manuelle Zuführung           | Gibt die Papierquelle an, die vom Drucker gewählt wird, um ein eingehendes Fax zu drucken<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Auto". |
| <b>Seiten (beidseitig)</b><br>"Ein",<br>Ein                               | Ermöglicht den beidseitigen Ausdruck eingehender Faxe.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".                                     |
| <b>Fax-Fußzeile</b><br>"Ein",<br>Ein                                      | Druckt die Übertragungsinformationen eines eingehenden Faxes am Ende jeder Seite<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".           |
| <b>Maximale Geschwindigkeit</b><br>2400<br>4800<br>9600<br>14400<br>33600 | Gibt die maximale Baudrate für den Empfang der Faxe an<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "33600 Baud".                              |
| <b>Spam-Faxe blockieren</b><br>"Ein",<br>Ein                              | Ermöglicht das Sperren eingehender Faxe von Geräten ohne Angabe der Stations-ID<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".            |

## Fax-Protokolleinstellungen

| Menüeintrag  | Beschreibung  |
|--|---|
| <b>Übertragungsprotokoll</b><br>Protokoll drucken<br>Protokoll nicht drucken<br>Nur für Fehler drucken | Ermöglicht den Ausdruck eines Übertragungsprotokoll nach jedem Faxeauftrag<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Protokoll drucken".                          |
| <b>Empfangsfehler-Protokoll</b><br>Nie drucken<br>Bei Fehler drucken                                   | Ermöglicht im Fehlerfall den Ausdruck eines Empfangsfehlerprotokolls<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nie drucken".                                      |
| <b>Protokolle automatisch drucken</b><br>"Ein",<br>Ein   | Ermöglicht den automatischen Ausdruck von Faxprotokollen<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".  |
| <b>Protokoll-Papiereinzug</b><br>Fach <x>  | Auswahl des Papierfachs zum Ausdrucken von Protokollen<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".   |
| <b>Protokollanzeige</b><br>Name der Empfangsstation<br>Gewählte Nummer                                 | Gibt an, ob die Protokollausdrucke die gewählte Nummer oder den Stationsnamen enthalten.<br><b>Hinweis:</b> „Name der Empfangsstation“ ist die Standardeinstellung. |
| <b>Auftragsprotokoll aktivieren</b><br>"Ein",<br>Ein   | Ermöglicht den Zugriff auf das Faxeauftragsprotokoll<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".  |

| Menüeintrag                                       | Beschreibung   |
|---|--|
| <b>Anrufprotokoll aktivieren</b><br>"Ein",<br>Ein | Ermöglicht den Zugang zum Faxruf-Protokoll<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein". |

## Lautsprechereinstellungen

| Menüeintrag  | Beschreibung  |
|--|---|
| <b>Lautsprechermodus</b><br>Immer aus<br>Ein bis Verbindungsherstellung<br>Immer ein | <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit "Immer aus" wird der Lautsprecher ausgeschaltet.</li> <li>• "Ein bis verbunden" ist die Standardeinstellung ab Werk. Der Lautsprecher ist eingeschaltet und macht ein Geräusch, bis die Faxverbindung hergestellt ist.</li> <li>• "Immer ein" schaltet den Lautsprecher permanent ein.</li> </ul> |
| <b>Lautsprecher-Lautstärke</b><br>Stark<br>Mittel<br>Leise                           | Zur Regelung der Lautstärke<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Hoch".  |
| <b>Ruftonlautstärke</b><br>"Ein",<br>Ein   | Zur Regelung der Ruftonlautstärke für den Faxlautsprechers.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".   |

## Klingelzeichen-Einstellungen

| Menüeintrag                                   | Beschreibung   |
|---|--|
| <b>Einfacher Klingelton</b><br>"Ein",<br>Ein  | Anrufe mit einem einfachen Klingelzeichen werden angenommen<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".  |
| <b>Zweifacher Klingelton</b><br>"Ein",<br>Ein | Anrufe mit einem zweifachen Klingelzeichen werden angenommen<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein". |
| <b>Dreimal klingeln</b><br>"Ein",<br>Ein      | Anrufe mit einem dreifachen Klingelzeichen werden angenommen<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein". |

## Flash-Laufwerk (Menü)

### Flash-Laufwerk (Menü)

| Menüeintrag  | Description   |
|--|---|
| <b>Laufwerk aktivieren</b><br>Aktivieren<br>Deaktivieren | Aktiviert oder deaktiviert den USB-Anschluss an der Vorderseite des Druckers.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nicht alle Optionen sind für alle Drucker verfügbar.</li> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aktivieren".</li> </ul> |

| Menüeintrag   | Description  |
|---|--|
| <b>Code aktualisieren</b><br>Aktivieren<br>Deaktivieren | Aktiviert oder deaktiviert die Funktion des Druckers, den Firmwarecode über ein USB-Gerät zu aktualisieren.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aktivieren". |

## Scaneinstellungen

| Menüeintrag   | Description  |
|---|--|
| <b>Format</b><br>PDF (.pdf)<br>TIFF (.tif)<br>JPEG (.jpg) | Legt das Dateiformat fest<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "PDF".  |
| <b>PDF-Version</b><br>1.2 – 1.6                           | Legt die Version der PDF-Datei fest, die gescannt und an ein USB-Gerät versendet wird<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "1.5".  |
| <b>Inhalt</b><br>Text<br>Text/Foto<br>Foto                | Gibt die Art der Inhalte an, die gescannt und an das USB-Gerät gesendet werden<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Text" wird verwendet, wenn das Dokument größtenteils Text enthält.</li> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto". "Text/Foto" wird verwendet, wenn in den Dokumenten hauptsächlich Texte oder Strichzeichnungen vorkommen.</li> <li>• "Foto" wird verwendet, wenn es sich um ein qualitativ hochwertiges Foto oder einen Tintenstrahldruck handelt.</li> </ul> |
| <b>"Farbe",</b><br>Grau<br>"Farbe",                       | Gibt an, ob ein Auftrag in Grautönen oder Farbe gescannt wird.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Grau".  |
| <b>Auflösung</b><br>75<br>150<br>200<br>300<br>400<br>600 | Gibt an, wie viele Punkte pro Zoll (Dots per Inch, dpi) gescannt werden<br><b>Hinweis:</b> Die Standardauflösung ist 150 dpi.  |
| <b>Deckung</b><br>-4 bis +4                               | Hellt die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".   |
| <b>Ausrichtung</b><br>Hochformat<br>Querformat            | Gibt die Ausrichtung des gescannten Bildes an.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".  |

| Menüeintrag   | Description  |
|---|--|
| <p><b>Originalformat</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Letter</li> <li>Legal</li> <li>Letter/Legal gemischt</li> <li>Executive</li> <li>Folio</li> <li>Statement</li> <li>Universal</li> <li>4 x 6 Zoll</li> <li>3 x 5 Zoll</li> <li>Visitenkarte</li> <li>ID-Karte</li> <li>Benutzerdefiniertes Scan-Format &lt;x&gt;</li> <li>A4</li> <li>A5</li> <li>Oficio (Mexiko)</li> <li>A6</li> <li>JIS B5</li> </ul> | <p>Gibt das Papierformat des zu scannenden Dokuments an</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe für die USA lautet "Letter". Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".</p>  |
| <p><b>Seiten (beidseitig)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ein</li> <li>Lange Kante</li> <li>Kurze Kante</li> </ul>   | <p>Legt die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite fest</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• "Seiten (Duplex)" ist nicht bei allen Druckermodellen möglich.</li> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Bei der Einstellung "Lange Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der langen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat linken Kante, im Querformat obere Kante).</li> <li>• Bei der Einstellung "Kurze Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der kurzen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat obere Kante, im Querformat linke Kante).</li> </ul> |
| <p><b>JPEG-Qualität</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Text</li> <li>Text/Foto</li> <li>Foto</li> </ul>   | <p>Hiermit wird die Qualität eines JPEG-Bildes mit dem Inhalt "Text", "Text/Foto" oder "Foto" im Verhältnis zur Dateigröße und zur Bildqualität festgelegt.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe für "Text" und "Text/Foto" lautet 75. Die Werksvorgabe für "Foto" lautet 50.</li> <li>• Bei Eingabe von "5" wird die Dateigröße reduziert, die Bildqualität lässt jedoch nach.</li> <li>• "90" ergibt die beste Bildqualität, aber die Datei wird sehr groß.</li> </ul>  |
| <p><b>Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>"Ein",</li> <li>Ein</li> </ul>   | <p>Ermöglicht die Wahl zwischen ein- und mehrseitigen TIFF-Dateien. Bei mehrseitigen Scan-Aufträgen an ein USB-Gerät wird entweder eine TIFF-Datei erstellt, die alle Seiten enthält, oder es werden mehrere TIFF-Dateien mit einer Datei für jede Seite des Auftrags generiert.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Diese Menüoption gilt für alle Scanfunktionen.</li> </ul>  |

| Menüeintrag   | Description  |
|---|--|
| <b>Scan-Bittiefe</b><br>8 Bit<br>1 Bit                        | Reduziert durch die Verwendung von 1-Bit-Bildern die Größe der Dateien im Text/Foto-Modus.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "8 Bit".                                 |
| <b>Basisdateiname</b>   | Der Basisdateiname muss kürzer als 53 Zeichen sein, da der Zeitstempel am Ende des Dateinamens hinzugefügt wird.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Gescanntes Bild". |
| <b>Hintergrundentfernung</b><br>-4 bis +4                     | Passt den sichtbaren Hintergrund auf einer Kopie an<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".  |
| <b>Kontrast</b><br>0 – 5<br>Am besten für den Inhalt geeignet | Gibt den Kontrast der Ausgabe an<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".   |
| <b>Schattendetails</b><br>-4 bis +4                           | Passt den sichtbaren Hintergrund auf einem gescanntem Bild an<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "0".  |
| <b>Kante zu Kante scannen</b><br>"Ein",<br>Ein                | Gibt an, ob das Original von Kante zu Kante gescannt wird.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".   |
| <b>Schärfe</b><br>1 bis 5                                     | Gibt den Schärfegrad auf einem gescanntem Bild an<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "3".  |

## Druckereinstellungen

| Menüeintrag   | Description  |
|---|--|
| <b>Kopien</b><br>1 bis 999                            | Gibt an, wie viele Kopien gedruckt werden sollen<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "1".               |
| <b>Seiten (beidseitig)</b><br>Einseitig<br>Beidseitig | Ermöglicht den Duplexdruck (beidseitiger Druck)<br><b>Hinweis:</b> Die Werkseinstellung ist einseitiger Druck. |

## Druckeinstellungen

### Konfiguration (Menü)

| Menüeintrag  | Beschreibung   |
|--|--|
| <b>Druckersprache</b><br>PS-Emulation<br>PCL-Emulation | Legt die Standard-Druckersprache fest.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei der PostScript-Emulation wird ein PS-Interpreter für die Verarbeitung von Druckaufträgen verwendet. Bei der PCL-Emulation wird ein PCL-Interpreter für die Verarbeitung von Druckaufträgen verwendet.</li> <li>• Die Standarddruckersprache lautet PCL-Emulation.</li> <li>• Wird eine Druckersprache als Standard eingerichtet, so kann ein Software-Programm trotzdem Druckaufträge in einer anderen Druckersprache senden.</li> </ul> |

| Menüeintrag                                  | Beschreibung  |
|--|---|
| <b>Druckbereich</b><br>Normal<br>Ganze Seite | Stellt den logischen und physischen bedruckbaren Bereich ein.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Normal". Wenn Sie versuchen, Daten im nicht bedruckbaren Bereich zu drucken, der durch den Druckbereich "Normal" definiert ist, schneidet der Drucker das Bild an der Grenze ab, die vom als "Normal" definierten Druckbereich festgelegt wird.</li> <li>• Mit der Einstellung "Ganze Seite" kann das Bild in den nicht bedruckbaren Bereich verschoben werden, der durch den Druckbereich "Normal" definiert ist. Das Bild wird jedoch an der Grenze abgeschnitten, die vom als "Normal" definierten Druckbereich festgelegt wird.</li> <li>• Die Einstellung "Ganze Seite" wirkt sich nur auf Seiten aus, die unter Verwendung eines PCL5 5e Interpreters gedruckt werden. Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf Seiten, die mit dem PCL XL- oder PostScript-Interpreter gedruckt werden.</li> </ul> |
| <b>Laden in</b><br>RAM<br>Flash              | Legt den Speicherort für heruntergeladene Ressourcen fest.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "RAM".</li> <li>• Flash wird nur angezeigt, wenn eine Flash-Option, installiert ist.</li> <li>• "RAM" kann nur als temporäres Ladeziel verwendet werden.</li> </ul>   |
| <b>Ressour. speich.</b><br>"Ein",<br>Ein     | Legt fest, wie der Drucker mit heruntergeladenen Ressourcen verfährt (z. B. Schriftarten und Makros), die im Arbeitsspeicher (RAM) gespeichert sind, wenn ein Druckauftrag eingeht, für den der verfügbare Speicher nicht ausreicht.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus". Bei Auswahl von "Aus" behält der Drucker die heruntergeladenen Ressourcen nur so lange, bis der Speicher anderweitig benötigt wird. Heruntergeladene Ressourcen werden dann zum Verarbeiten von Druckaufträgen gelöscht.</li> <li>• Bei der Einstellung "Ein" werden alle geladenen Ressourcen gespeichert, auch wenn die Druckersprache geändert oder der Drucker zurückgesetzt wird. Wenn der Druckerspeicher voll ist, werden heruntergeladene Ressourcen nicht gelöscht.</li> </ul>  |

## Papierausgabe (Menü)

**Hinweis:** Nicht alle Optionen sind für alle Drucker verfügbar.

| Menüoption                               | Beschreibung  |
|--|---|
| <b>Seiten</b><br>Beidseitig<br>Einseitig | Legt fest, ob Duplexdruck (beidseitiger Druck) als Standardeinstellung für alle Druckaufträge festgelegt wird.<br><b>Hinweis:</b> Die Werkseinstellung ist einseitiger Druck. |

| Menüoption  | Beschreibung   |
|---|--|
| <b>Beidseitiges Binden</b><br>Lange Kante<br>Kurze Kante                                | Legt fest, wie beidseitig bedruckte Seiten gebunden werden, und bestimmt die Ausrichtung des Ausdrucks auf den Rückseiten im Verhältnis zum Ausdruck auf den Vorderseiten.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Lange Kante".</li> <li>• Bei der Einstellung "Lange Kante" werden Seiten im Hochformat an der linken Kante bzw. Seiten im Querformat an der oberen Kante gebunden.</li> <li>• Bei der Einstellung "Kurze Kante" werden Seiten im Hochformat an der oberen Kante bzw. Seiten im Querformat an der linken Kante gebunden.</li> </ul>  |
| <b>Kopien</b><br>1 bis 999  | Legt die Standardanzahl an Kopien für jeden Druckauftrag fest.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "1".   |
| <b>Leere Seiten</b><br>Nicht drucken<br>Drucken   | Legt fest, ob leere Seiten in einen Druckauftrag eingefügt werden.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nicht drucken".   |
| <b>Sortieren</b><br>Ein<br>Aus  | Die Seiten eines Druckauftrags werden sortiert gestapelt, wenn Sie mehrere Kopien drucken.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus". Es werden keine Seiten sortiert.</li> <li>• Bei der Einstellung "Ein" wird der Druckauftrag sortiert gestapelt.</li> <li>• Bei beiden Einstellungen wird der gesamte Druckauftrag so oft gedruckt, wie unter der Option "Kopien" angegeben.</li> </ul>  |
| <b>Trennseiten</b><br>Keine<br>Zwischen Kopien<br>Zwischen Aufträgen<br>Zwischen Seiten | Legt fest, ob leere Trennseiten eingefügt werden.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Keine".</li> <li>• Bei Auswahl von "Zwischen Kopien" wird ein leeres Blatt zwischen den einzelnen Exemplaren eines Druckauftrags eingefügt, wenn die Option "Sortieren" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn die Option "Sortieren" auf "Aus" gestellt ist, wird zwischen jedem Satz gedruckter Seiten eine leere Seite eingefügt (z. B. nach allen Seiten 1, nach allen Seiten 2 usw.)</li> <li>• Bei Auswahl von "Zwischen Aufträgen" wird eine leere Seite zwischen den einzelnen Druckaufträgen eingefügt.</li> <li>• Bei Auswahl von "Zwischen Seiten" wird eine leere Seite nach jeder Seite des Druckauftrags eingefügt. Diese Einstellung ist hilfreich, wenn Sie Folien bedrucken oder Leerseiten für Notizen in ein Dokument einfügen möchten.</li> </ul> |
| <b>Trennseitenzufuhr</b><br>Fach <x><br>Mehrfachzuführung                               | Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseiten zugeführt werden.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Fach 1" (Standardfach).  |

| Menüoption   | Beschreibung  |
|--|---|
| <b>N Seiten</b><br>Aus<br>2 Seiten<br>4 Seiten<br>6 Seiten<br>9 Seiten<br>16 Seiten              | Druckt mehrere Seitenbilder auf eine Seite eines Blattes Papier.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die ausgewählte Zahl entspricht der Anzahl der Druckbilder, die auf einer Seite gedruckt werden sollen.</li> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> </ul>  |
| <b>Mehrfachdr. sort.</b><br>Horizontal<br>Umgekehrt horizontal<br>Umgekehrt vertikal<br>Vertikal | Gibt an, wie der Druck auf der Seite angeordnet werden soll.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Horizontal".   |
| <b>Ausrichtung</b><br>Auto<br>Querformat<br>Hochformat   | Legt die Ausrichtung mehrerer Seiten auf einem Blatt Papier fest.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Auto". Der Drucker wählt zwischen Hochformat und Querformat aus.</li> <li>• Bei Festlegen von "Lange Kante" wird das Querformat verwendet.</li> <li>• Bei Festlegen von "Kurze Kante" wird das Hochformat verwendet.</li> </ul> |
| <b>Mehrseitendruck-Rand</b><br>Keine<br>Durchgehend  | Es wird ein Rahmen um die Seitenbilder gedruckt.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Keine".  |

## Menü Qualität

| Menüeintrag  | Beschreibung  |
|--|---|
| <b>Auflösung</b><br>300 dpi<br>600 dpi<br>1200 dpi<br>1200 Bild-Q<br>2400 Bild-Q           | Legt die Druckauflösung fest.<br><b>Hinweis:</b> Die Standardauflösung ist 600 dpi. Die Standardeinstellung für den Druckertreiber lautet 1200 IQ.  |
| <b>Pixel-Erhöhung</b><br>Ein<br>Schriftarten<br>Horizontal<br>Vertikal<br>Beide Richtungen | Verbessert die Qualität kleiner Schriftarten und Grafiken.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Bei Auswahl von "Schriftarten" wird diese Einstellung nur auf Text angewendet.</li> <li>• Die Einstellung "Horizontal" verdunkelt horizontale Textzeilen und Bilder.</li> <li>• Die Einstellung "Vertikal" verdunkelt vertikale Textzeilen und Bilder.</li> <li>• Die Einstellung "Beide Richtungen" verdunkelt horizontale und vertikale Textzeilen und Bilder.</li> </ul> |

| Menüeintrag                                     | Beschreibung   |
|---|--|
| <b>Toner Darkness</b><br>1 bis 10               | Hellt die Druckausgabe auf oder dunkelt sie ab.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "8".</li> <li>• Durch Auswahl eines niedrigeren Werts kann Toner eingespart werden.</li> </ul>  |
| <b>Feine Linien verbessern</b><br>"Ein",<br>Ein | Mit dieser Option wird ein Druckmodus aktiviert, der besonders für Dateien wie z. B. Bauzeichnungen, Landkarten, Schaltpläne und Ablaufdiagramme geeignet ist.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Um die Option "Feine Linien verb." über den Embedded Web Server einzustellen, geben Sie die IP-Adresse des Netzwerkdruckers in einem Browser ein.</li> </ul> |
| <b>Grauanpassung</b><br>"Auto"<br>Ein           | Passt den Grauwert der Ausdrücke an.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Auto".  |
| <b>Helligkeit</b><br>-6 bis +6                  | Aufhellen oder Abdunkeln der Druckausgabe und Einsparen von Toner.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "0".</li> <li>• Mit einem negativen Wert werden die Texte, Abbildungen und Grafiken dunkler dargestellt. Ein positiver Wert bewirkt eine hellere Darstellung und spart Toner ein.</li> </ul>   |
| <b>Kontrast</b><br>0 – 5                        | Stellt den Grad des Kontrasts zwischen den verschiedenen Graustufen des Ausdrucks ein.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "0".</li> <li>• Bei einer höheren Einstellung ist der Kontrast zwischen den verschiedenen Graustufen größer.</li> </ul>  |

## Menü "Dienstprogramme"

| Menüoption                             | Beschreibung  |
|--|---|
| <b>Flash formatieren</b><br>Nein<br>Ja | Formatiert den Flash-Speicher. Der Begriff "Flash-Speicher" bezieht sich auf Speicherplatz, der durch Installieren einer optionalen Flash-Speicherkarte im Drucker hinzugefügt wird.<br><b>Achtung — Mögliche Schäden:</b> Schalten Sie keinesfalls den Drucker aus, während der Flash-Speicher formatiert wird.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Flash-Speicherkarte im Drucker installiert ist.</li> <li>• Mit "Nein" wird die Anforderung zur Formatierung abgebrochen.</li> <li>• Bei Auswahl von "Ja" werden alle Daten auf der Flash-Speicherkarte gelöscht.</li> </ul> |

| Menüoption                                 | Beschreibung   |
|--|--|
| <b>Flash-Defragmentieren</b><br>Nein<br>Ja | Bereitet den Flash-Speicher zur Aufnahme neuer Daten vor, indem Speicherplatz wieder verfügbar gemacht wird.<br><b>Achtung — Mögliche Schäden:</b> Schalten Sie keinesfalls den Drucker aus, während der Flash-Speicher defragmentiert wird.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Flash-Speicherkarte im Drucker installiert ist. Die Flash-Speicherkarte darf nicht schreib- oder lese-/schreibgeschützt sein.</li> <li>• Mit "Nein" wird die Anforderung zur Defragmentierung abgebrochen.</li> <li>• Bei Auswahl von "Ja" werden alle in den Flash-Speicher geladenen Ressourcen in den normalen Druckerspeicher übertragen. Danach wird der Flash-Speicher neu formatiert. Nach dem Formatieren werden die Ressourcen wieder in den Flash-Speicher geladen.</li> </ul> |
| <b>Hex Trace</b><br>Aktivieren             | Hilft bei der Ermittlung der Ursache von Problemen bei Druckaufträgen.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn "Aktivieren" ausgewählt ist, werden alle an den Drucker gesendeten Daten in Hexadezimal- und Zeichendarstellung gedruckt, und Steuercodes werden nicht ausgeführt.</li> <li>• Zum Verlassen des Hex Trace-Modus schalten Sie den Drucker aus oder setzen ihn zurück.</li> </ul>   |
| <b>Deckungsschätzung</b><br>Aus<br>Ein     | Stellt eine Schätzung der Deckungsmenge (in Prozent) von Schwarz auf einer Seite bereit. Die Schätzung wird auf einer Trennseite ausgedruckt.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".  |

## PDF (Menü)

| Menüoption                                     | Beschreibung   |
|--|--|
| <b>Größe anpassen</b><br>Nein<br>Ja            | Passt die Inhalte an das ausgewählte Seitenformat an.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nein".                         |
| <b>Anmerkungen</b><br>Nicht drucken<br>Drucken | Legt fest, ob Anmerkungen in einer PDF-Datei gedruckt werden sollen.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Nicht drucken". |

## Menü "PostScript"

| Menüoption                             | Beschreibung   |
|--|--|
| <b>PS-Fehler drucken</b><br>Ein<br>Aus | Druckt eine Seite mit der Definition des PostScript-Fehlers.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus". |

| Menüoption  | Beschreibung   |
|---|--|
| <b>Schriftpriorität</b><br>Resident<br>Flash/Festplatte | Legt die Reihenfolge fest, in der Schriftarten gesucht werden.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Resident".</li> <li>• Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende und formatierte Flash-Speicherkarte im Drucker installiert ist.</li> <li>• Die Flash-Speicherkarte darf nicht schreib- oder lese-/schreibgeschützt bzw. kennwortgeschützt sein.</li> <li>• Für die Job-Puffergröße muss ein anderer Wert als "100 %" eingestellt sein.</li> </ul> |

## PCL-Emulation (Menü)

| Menüoption   | Beschreibung   |
|--|--|
| <b>Schriftartquelle</b><br>Resident<br>Download<br>Flash<br>Alle           | Gibt die Anzahl der verfügbaren Schriftarten an<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Resident". Sie zeigt alle Schriftarten an, die werkseitig in den Arbeitsspeicher (RAM) des Druckers geladen wurden.</li> <li>• Download wird nur angezeigt, wenn die heruntergeladenen Schriftarten existieren. Es werden alle in den RAM geladenen Schriftarten angezeigt.</li> <li>• Flash wird nur angezeigt, wenn eine Flash-Option, die Schriftarten enthält, installiert ist.</li> <li>• Eine Flash-Option muss ordnungsgemäß formatiert sein und darf nicht schreib- oder lese-/schreibgeschützt oder durch ein Passwort geschützt sein.</li> <li>• Mit der Option "Alle" werden alle für die einzelnen Optionen verfügbaren Schriftarten angezeigt.</li> </ul> |
| <b>Schriftartname</b><br><x>   | Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der Einstellung aus einer Auswahlliste.  |
| <b>Zeichensatz</b><br><x>  | Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der Einstellung aus einer Auswahlliste.  |
| <b>Einstellungen für "PCL-Emulation"</b><br>Punktgröße<br>1,00 bis 1008,00 | Ändert die Punktgröße für skalierbare typografische Schriftarten.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "12".</li> <li>• Mit der Punktgröße wird die Höhe der Zeichen der Schriftart angegeben. Ein Punkt entspricht etwa 1/72 Zoll.</li> <li>• Die Punktgröße kann in Schritten von 0,25-Punkt erhöht oder verringert werden.</li> </ul>   |

| Menüoption  | Beschreibung  |
|---|---|
| <b>Einstellungen für "PCL-Emulation"</b><br>Teilung<br>0,08 bis 100                   | Legt die Teilung der Schriftart für skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand fest.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "10".</li> <li>• Die Teilung bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro Zoll (cpi, characters per inch).</li> <li>• Die Teilung kann in Schritten von 0,01-cpi erhöht oder verringert werden.</li> <li>• Für nicht skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand wird die Teilung zwar an der Bedienerkonsole angezeigt, kann aber nicht geändert werden.</li> </ul> |
| <b>Einstellungen für "PCL-Emulation"</b><br>Ausrichtung<br>Hochformat<br>Querformat   | Gibt die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite an.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".</li> <li>• Mit der Option "Hochformat" werden Text und Grafiken parallel zur kurzen Kante der Seite gedruckt.</li> <li>• Mit der Option "Querformat" werden Text und Grafiken parallel zur langen Kante der Seite gedruckt.</li> </ul>  |
| <b>Einstellungen für "PCL-Emulation"</b><br>Zeilen pro Seite<br>1 bis 255<br>60<br>64 | Gibt an, wie viele Zeilen auf den einzelnen Seiten gedruckt werden.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 60 ist die Werksvorgabe in den USA. 64 ist die internationale Werksvorgabe.</li> <li>• Der Drucker legt den Abstand zwischen den einzelnen Zeilen basierend auf den Einstellungen für "Zeilen pro Seite", "Papierformat" und "Ausrichtung" fest. Wählen Sie das gewünschte Papierformat und die gewünschte Ausrichtung, bevor Sie die Angabe für "Zeilen pro Seite" ändern.</li> </ul>   |
| <b>Einstellungen für "PCL-Emulation"</b><br>Breite A4<br>198 mm<br>203 mm             | Legt fest, dass der Drucker auf Papier im A4-Format drucken soll.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "198 mm".</li> <li>• Mit der Einstellung "203-mm" wird die Breite der Seite so eingestellt, dass das Drucken von 80 Zeichen mit einer Teilung von "10" möglich ist.</li> </ul>   |
| <b>Einstellungen für "PCL-Emulation"</b><br>Auto WR nach ZV<br>Ein<br>Aus             | Hiermit wird festgelegt, ob der Drucker nach einem Zeilenvorschub automatisch einen Wagenrücklauf durchführen soll.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".   |
| <b>Einstellungen für "PCL-Emulation"</b><br>Auto ZV nach WR<br>Ein<br>Aus             | Legt fest, ob der Drucker nach einem Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durchführen soll.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Aus".   |

| Menüoption   | Beschreibung  |
|--|---|
| <b>Fachumkehrung</b><br>Uni.Zuf-Zuordnung<br>Aus<br>Keine<br>0 bis 199<br>Fach <x> Zuordnung<br>Aus<br>Keine<br>0 bis 199<br>Man.Pap.-Zuordnung<br>Aus<br>Keine<br>0 bis 199<br>Man.Briefum. zuordnen<br>Aus<br>Keine<br>0 bis 199 | Konfiguriert den Drucker für die Zusammenarbeit mit Druckersoftware oder Programmen, die andere Zuordnungen von Zuführungen und Papierfächern verwenden.<br><br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• "Keine" steht als Auswahl nicht zur Verfügung. Diese Option wird nur angezeigt, wenn sie vom PCL 5-Interpreter ausgewählt wird.</li> <li>• Bei der Einstellung "Keine" ignoriert die Zuführung den Befehl "Papierzuführung auswählen".</li> <li>• Mit einer Zahl zwischen 0 und 199 wird eine benutzerdefinierte Einstellung zugewiesen.</li> </ul> |
| <b>Fachumkehrung</b><br>Werksvorgaben anzeigen<br>Keine  | Zeigt die Werksvorgabe für jedes Fach bzw. jede Zuführung an.   |
| <b>Fachumkehrung</b><br>Vorgaben wiederherst.<br>Ja<br>Nein  | Setzt alle Fächer und Zuführungen auf die Werksvorgaben zurück.   |

## Bild (Menü)

| Menüoption                           | Beschreibung   |
|--------------------------------------|--|
| <b>Autom. anpassen</b><br>Ein<br>Aus | Wählt die optimalen Werte für Papierformat, Skalierung und Ausrichtung aus.<br><br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ein".</li> <li>• Wenn die Option auf "Ein" gesetzt wird, werden die Skalier- und Ausrichtungseinstellungen für einige Bilder überschrieben.</li> </ul> |
| <b>Invertieren</b><br>Ein<br>Aus     | Schwarzweißbilder werden invertiert.<br><br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Aus".</li> <li>• Die Schriftgröße kann in Schritten von 1 Punkt erhöht werden.</li> <li>• Diese Einstellung kann bei GIF- oder JPEG-Grafiken nicht verwendet werden.</li> </ul>               |

| Menüoption  | Beschreibung  |
|---|---|
| <b>Skalieren</b><br>Oben links verankern<br>Beste Anpassung<br>Mittig verankern<br>Höhe/Breite anpassen<br>Höhe anpassen<br>Breite anpassen | Legt fest, wie das Bild an das ausgewählte Papierformat angepasst wird.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Beste Anpassung". |
| <b>Ausrichtung</b><br>Hochformat<br>Querformat<br>Umgek. Hochformat<br>Umgek. Querformat  | Legt die Bildausrichtung fest.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".   |

## Datum und Uhrzeit einstellen

| Menüoption   | Beschreibung  |
|--|---|
| <b>Datum/Uhrzeit anzeigen</b>  | Zeigt Datum/Uhrzeit im Format JJJJ-MM-TT HH:MM an.<br><b>Hinweis:</b> In diesem Bildschirm sind keine Einstellungen möglich.  |
| <b>Datum/Uhrzeit festlegen</b><br>Ja<br>Nein   | Startet den Konfigurationsassistenten des Druckers.<br><b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Werksvorgabe lautet "Ja"</li> <li>• Nachdem Sie den Konfigurationsassistenten abgeschlossen haben und im Fenster zur Länderauswahl die Option "Fertig" gewählt haben, ist die Standardeinstellung "Nein".</li> </ul> |
| <b>Zeitzone (Nord-, Mittel- und Südamerika)</b><br>Hawaii *<br>Alaska<br>Tijuana (PST)<br>USA/Kanada PST<br>USA/Kanada MST<br>USA/Kanada CST<br>USA/Kanada EST<br>Kanada AST<br>Caracas (VET)<br>Neufundland (NST)<br>Brasilia (BRT) | Gibt die Zeitzone für das Faxgerät an<br><b>Hinweis:</b> * Gibt an, dass diese Zeitzone <i>keine</i> vorprogrammierten Start- und Endzeiten für die Sommerzeit hat.   |

| Menüoption  | Beschreibung  |
|---|---|
| <b>Zeitzone (Europa und Afrika)</b><br>Azoren (AZOT)<br>Praia (CVT)*<br>GMT (*)<br>Dublin, Irland<br>London (BST)<br>Westeuropa<br>Mitteleuropa<br>Osteuropa<br>Kairo (EET)<br>Pretoria (SAST)*<br>Moskau (MSK)                                   | Gibt die Zeitzone für das Faxgerät an<br><b>Hinweis:</b> * Gibt an, dass diese Zeitzone <i>keine</i> vorprogrammierten Start- und Endzeiten für die Sommerzeit hat. |
| <b>Zeitzone (Asien)</b><br>Jerusalem (IST)<br>Abu Dhabi (GIST)*<br>Kabul (AFT)*<br>Islamabad (PKT)*<br>Neu-Delhi (IST)*<br>Kathmandu (NPT)*<br>Astana (ALMT)*<br>Yangon (MMT)*<br>Bangkok (ICT)*<br>Peking (CST)*<br>Seoul (KST)*<br>Tokio (JST)* | Gibt die Zeitzone für das Faxgerät an<br><b>Hinweis:</b> * Gibt an, dass diese Zeitzone <i>keine</i> vorprogrammierten Start- und Endzeiten für die Sommerzeit hat. |
| <b>Zeitzone (Australien und der pazifische Raum)</b><br>Australien WST<br>Australien CST Darwin (CST)*<br>Australien EST<br>Queensland (EST)*<br>Tasmanien (EST)<br>Wellington (NZST)<br>Nicht aufgeführt   | Gibt die Zeitzone für das Faxgerät an<br><b>Hinweis:</b> * Gibt an, dass diese Zeitzone <i>keine</i> vorprogrammierten Start- und Endzeiten für die Sommerzeit hat. |
| <b>Sommerzeit berücksichtigen</b><br>Ein<br>Aus   | Stellt die Sommer- bzw. Winterzeit ein.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".   |
| <b>NTP aktivieren</b><br>Ein<br>Aus   | Ermöglicht die Synchronisierung der Druckeruhr mit dem Network Time Protocol (NTP)-Server.<br><b>Hinweis:</b> Die Werksvorgabe lautet "Ein".                        |

# Wartung des Druckers

## Reinigen des äußeren Druckergehäuses

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet und nicht mit einer Steckdose verbunden ist.



**WARNUNG—STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

- 2 Entnehmen Sie das gesamte Papier aus dem Drucker.

- 3 Verwenden Sie ein feuchtes fusselreies Tuch.

**Achtung — Mögliche Schäden:** Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da diese die Oberfläche des Druckers beschädigen können.

- 4 Wischen Sie die Außenseite des Druckers ab.

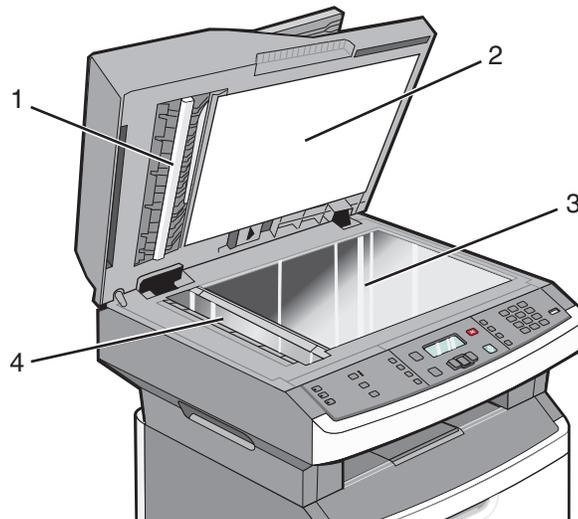
**Achtung — Mögliche Schäden:** Die Innenseite des Druckers sollte nicht mit einem feuchten Tuch gereinigt werden, da dies den Drucker beschädigen könnte.

- 5 Bevor ein neuer Druckauftrag ausgeführt werden kann, müssen alle Bereich des Druckers wieder trocken sein.

# Reinigen des Scannerglases

Bei Problemen mit der Druckqualität, wie z. B. Streifen auf kopierten oder gescannten Bildern reinigen Sie die abgebildeten Bereiche.

- 1 Befeuchten Sie einen weichen, fusselfreien Lappen oder ein Papierhandtuch mit Wasser.
- 2 Öffnen Sie die Scannerabdeckung.



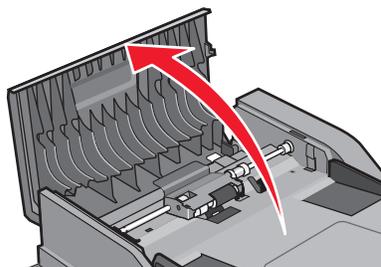
|   |  |
|---|--|
| 1 | Weißer Unterseite der ADZ-Abdeckung    |
| 2 | Weißer Unterseite der Scannerabdeckung |
| 3 | Scannerglas                            |
| 4 | ADZ-Glas                               |

- 3 Reinigen Sie die abgebildeten Bereiche und lassen Sie sie trocknen.
- 4 Schließen Sie die Scannerabdeckung.

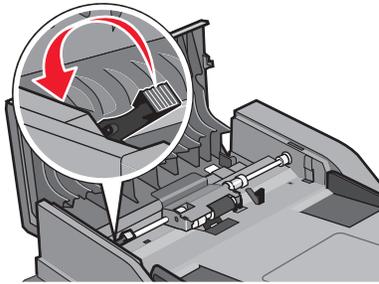
# Reinigen der ADZ-Trennrollen

Reinigen Sie die ADZ-Trennrollen, nachdem Sie über die ADZ mehr als 50.000 Kopien angefertigt haben.

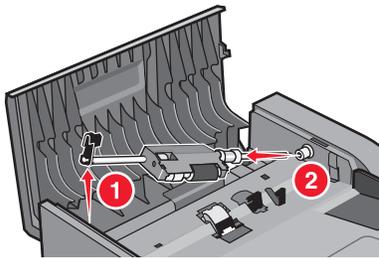
- 1 Öffnen Sie die ADZ-Abdeckung.



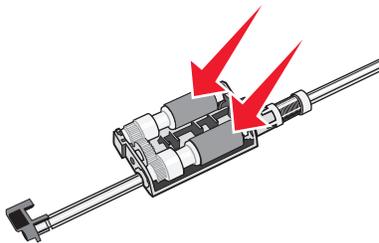
**2** Entriegeln Sie die Trennrolle.



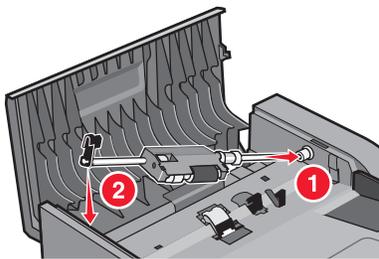
**3** Nehmen Sie die Trennrolle heraus.



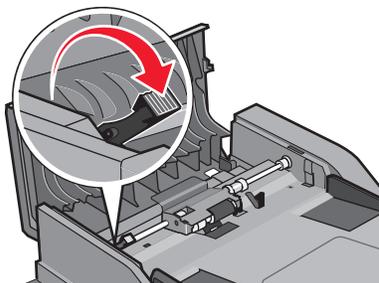
**4** Wischen Sie die Trennrollen mit einem mit Wasser befeuchteten sauberen, faserfreien Tuch ab.



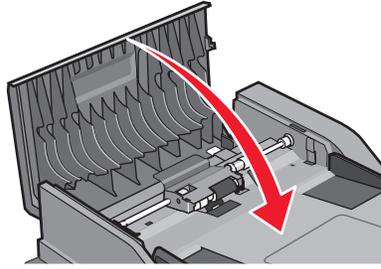
**5** Setzen Sie die Trennrolle wieder ein.



**6** Verriegeln Sie die Trennrolle.



7 Schließen Sie die ADZ-Abdeckung.



## Aufbewahren von Verbrauchsmaterial

Bewahren Sie das Druckerverbrauchsmaterial an einem kühlen und sauberen Ort auf. Bewahren Sie Verbrauchsmaterial bis zur Verwendung mit der richtigen Seite nach oben in der Originalverpackung auf.

Folgendes ist bei der Aufbewahrung von Verbrauchsmaterial zu vermeiden:

- Direkte Sonneneinstrahlung
- Temperaturen über 35 °C
- Hohe Luftfeuchtigkeit (über 80 %)
- Hoher Salzgehalt in der Luft
- Auftreten ätzender Gase
- Extrem staubige Umgebungen

## Prüfen des Verbrauchsmaterialstatus eines Netzwerkdruckers

**Hinweis:** Der Computer muss an dasselbe Netzwerk angeschlossen sein wie der Drucker.

1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.

2 Klicken Sie auf **Gerätstatus**. Die Seite mit dem Gerätstatus wird angezeigt und enthält eine Zusammenfassung des Verbrauchsmaterialstatus.

## Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort

**Achtung — Mögliche Schäden:** Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch unsachgemäßes Umsetzen des Druckers verursacht werden.

**⚠️ WARNUNG—VERLETZUNGSGEFAHR:** Befolgen Sie diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:

- Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Ziehen Sie vor dem Umsetzen des Druckers alle Kabel vom Drucker ab.
- Fassen Sie in die seitlichen Griffmulden, um den Drucker anzuheben.

- Achten Sie darauf, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden, wenn Sie den Drucker absetzen.
- Vergewissern Sie sich, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist, bevor Sie ihn aufstellen. Weitere Informationen finden Sie unter "Auswahl eines Druckerstandorts" auf Seite 10.

Befolgen Sie folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um den Drucker und die optionalen Zubehörteile sicher umzusetzen:

- Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers und das entsprechende Gewicht tragen können.
- Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
- Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.

## Versenden des Druckers

Verwenden Sie zum Versenden des Druckers das Originalverpackungsmaterial, oder besorgen Sie sich eine entsprechende Versandverpackung von Ihrem Händler.

## Bestellen von Verbrauchsmaterial

In den USA erhalten Sie unter der Nummer 1-800-539-6275 Informationen zu autorisierten Händlern für Lexmark Verbrauchsmaterial in Ihrer Nähe. Hinweise für andere Länder oder Regionen finden Sie auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com). Sie können sich auch an den Fachhändler wenden, bei dem Sie den Drucker erworben haben.

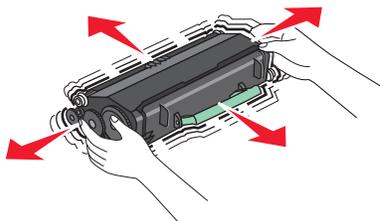
**Achtung — Mögliche Schäden:** Schäden am Drucker, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Ersatzteilen anderer Anbieter als vom Hersteller dieses Druckers entstehen, werden nicht durch Ihre Garantie abgedeckt. Durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Ersatzteilen, die nicht vom Hersteller dieses Druckers stammen, kann es zu einer schlechten Druckqualität kommen.

**Hinweis:** Die geschätzte Lebensdauer aller Verbrauchsmaterialien bezieht sich auf die Verwendung von Normalpapier im Letter- oder A4-Format.

## Bestellen von Druckkassetten

Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn **88 Wenig Toner** angezeigt wird oder der Ausdruck blass wird:

- 1 Nehmen Sie die Druckkassette heraus.
- 2 Schwenken Sie die Druckkassette mehrmals vor und zurück und von einer Seite zur anderen, um den Toner neu zu verteilen.



- 3 Setzen Sie die Druckkassette wieder ein, und fahren Sie mit dem Drucken fort.

**Hinweis:** Wiederholen Sie diesen Vorgang mehrmals. Tauschen Sie die Druckkassette aus, wenn der Ausdruck auch nach dem Schütteln blass bleibt.

## Empfohlene Druckkassetten und entsprechende Teilenummern

| Teilebezeichnung                  | Standarddruckkassette | Lexmark Rückgabe-Druckkassette |
|-----------------------------------|-----------------------|--------------------------------|
| Druckkassette                     | X264A21G              | X264A11G                       |
| Druckkassette mit hoher Kapazität | X264H21G              | X264H11G                       |

## Bestellen eines Fotoleiter-Kits

Wenn das Ende der Lebensdauer des Fotoleiter-Kits fast erreicht ist, gibt der Drucker eine Meldung oder Signalfolge aus. Bestellen Sie zu diesem Zeitpunkt ein neues Fotoleiter-Kit. Die Netzwerk-Konfigurationsseite informiert Sie ebenfalls über den Status des Fotoleiter-Kits.

| Teilebezeichnung | Teilenummer |
|------------------|-------------|
| Fotoleiter-Kit   | E260X22G    |

## Bestellen von ADZ-Ersatzteilen

Bestellen Sie ADZ-Ersatzteile, wenn Probleme beim Doppeleinzug von Papier über die automatische Dokumentzuführung auftreten oder das Papier nicht über die ADZ eingezogen wird.

| Teilebezeichnung     | Teilenummer |
|----------------------|-------------|
| ADF-Papieringabefach | 40X5470     |
| ADZ-Trennauflage     | 40X5472     |
| ADZ-Trennrolle       | 40X5471     |

# Austauschen von Verbrauchsmaterial

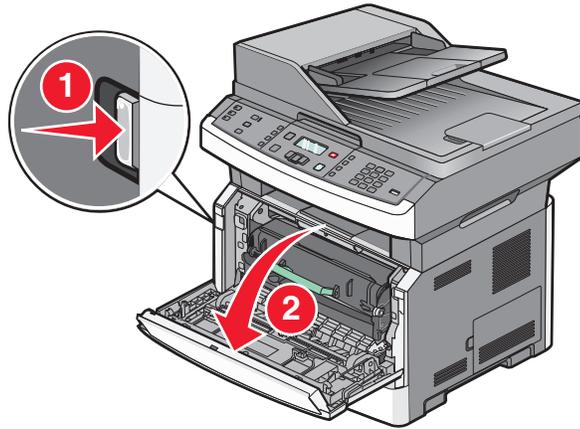
## Austauschen der Druckkassette

Nehmen Sie bei zu blassem Ausdruck bzw. bei Anzeige von **88 Wenig Toner in Druckkassette** die Druckkassette heraus. Schütteln Sie sie mehrmals kräftig hin und her und auch vor und zurück, um den Toner gleichmäßig zu verteilen. Setzen Sie die Kassette dann wieder ein, und setzen Sie den Druck fort. Wenn durch das Schütteln der Kassette die Druckqualität nicht besser wird, müssen Sie die Druckkassette austauschen.

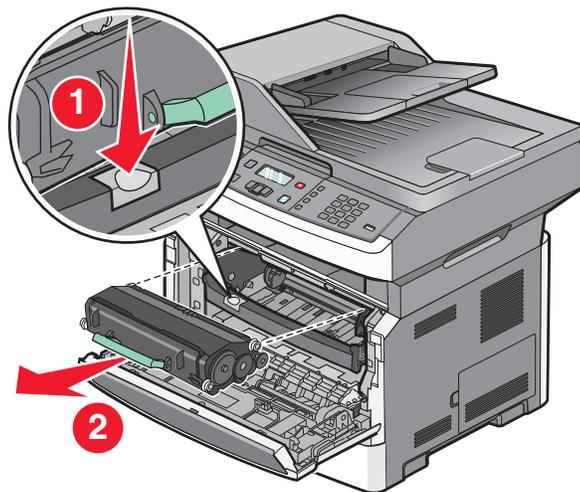
**Hinweis:** Sie können überprüfen, wie viel Toner noch ungefähr in der Druckkassette vorhanden ist, indem Sie die Menüeinstellungsseite drucken.

So tauschen Sie die Druckkassette aus:

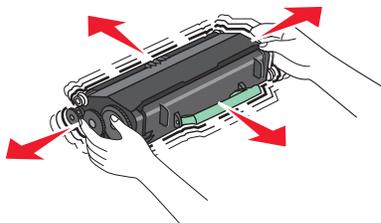
- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe des Druckers, indem Sie auf den Knopf auf der linken Seite des Druckers drücken und die Klappe herunterklappen.



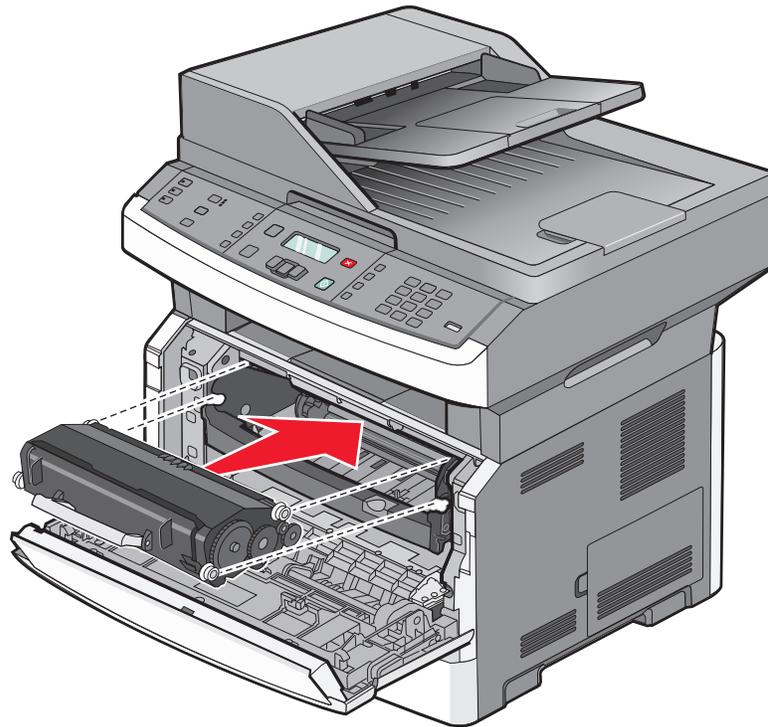
- 2 Drücken Sie auf den Knopf an der Unterseite des Fotoleiter-Kits und ziehen Sie die Druckkassette am Griff heraus.



- 3 Nehmen Sie die neue Druckkassette aus der Verpackung.
- 4 Schütteln Sie die Kassette nach allen Seiten, um den Toner zu verteilen.



- 5 Setzen Sie die neue Druckkassette ein, indem Sie die Rollen der Druckkassette auf die Pfeile an den Schienen des Fotoleiter-Kits ausrichten. Schieben Sie die Druckkassette so weit wie möglich in den Drucker. Die Druckkassette *rastet* hörbar ein, wenn sie richtig eingesetzt ist.



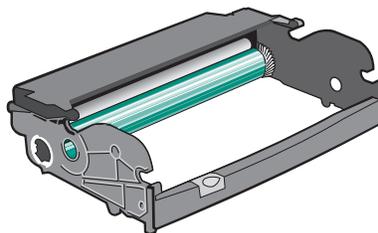
- 6 Schließen Sie die vordere Klappe.

## Austauschen des Fotoleiter-Kits

Der Drucker informiert Sie darüber, wenn mit dem Fotoleiter-Kit fast ein Maximum an Seiten gedruckt wurde und auf der Bedienerkonsole erscheint die Warnung **84 FL-Set erneuern** oder **84 FL-Set ersetzen**. Den Status des Fotoleiter-Kits können Sie auch sehen, indem Sie eine Menüeinstellungsseite ausdrucken.

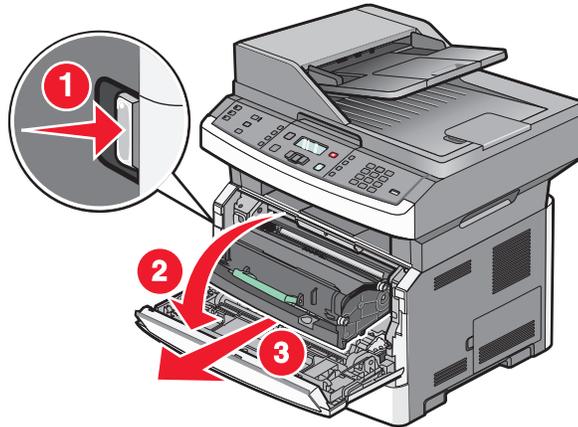
Sobald **84 FL-Set erneuern** oder **84 FL-Set ersetzen** zum ersten Mal angezeigt wird, sollten Sie unverzüglich ein neues Fotoleiter-Kit bestellen. Der Drucker funktioniert zwar nach Erreichen der offiziellen Nutzungsdauer des Fotoleiter-Kits nach wie vor ordnungsgemäß, die Druckqualität nimmt jedoch erheblich ab.

**Hinweis:** Beim Fotoleiter-Kit handelt es sich um einen Bestandteil einer Einheit.

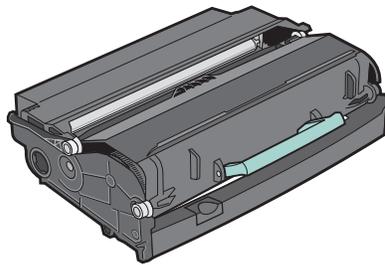


So tauschen Sie das Fotoleiter-Kit aus:

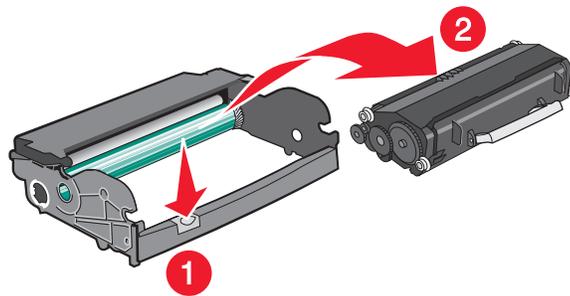
- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe des Druckers, indem Sie auf den Knopf auf der linken Seite des Druckers drücken und die Klappe herunterklappen.
- 2 Nehmen Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette zusammen als Einheit aus dem Drucker heraus, indem Sie am Griff der Druckkassette ziehen.



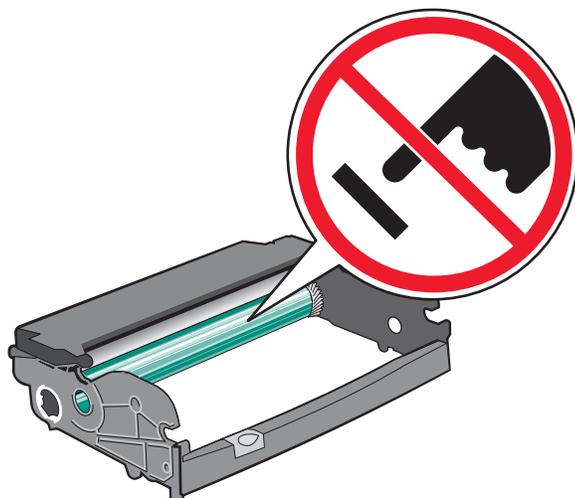
- 3 Legen Sie die Einheit auf eine saubere, ebene Fläche.



- 4 Drücken Sie auf den Knopf an der Unterkante des Fotoleiter-Kits. Ziehen Sie die Druckkassette am Griff heraus.

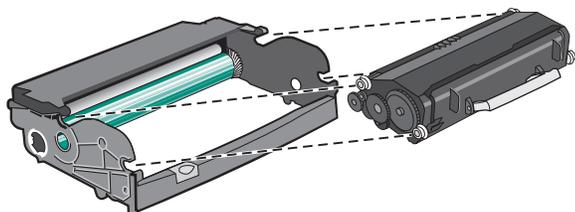


5 Nehmen Sie das Fotoleiter-Kit aus der Verpackung. Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel.

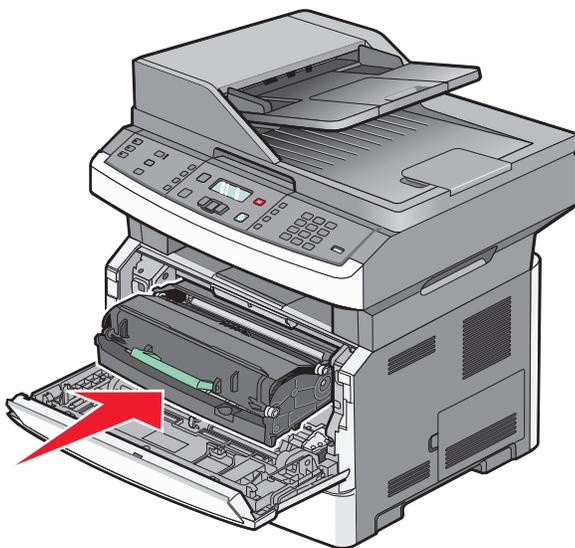


**Achtung — Mögliche Schäden:** Wenn Sie eine Druckkassette austauschen, setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht für einen längeren Zeitraum dem Licht aus. Extended light exposure can cause print quality problems.

6 Setzen Sie die neue Druckkassette in das Fotoleiter-Kit ein, indem Sie die Rollen der Druckkassette auf die Schienen des Fotoleiter-Kits ausrichten. Schieben Sie die Druckkassette so ein, dass sie *hörbar* einrastet.



7 Setzen Sie die Einheit wieder in den Drucker ein, indem Sie die Pfeile auf den Führungen der Einheit auf die Pfeile im Drucker ausrichten. Schieben Sie die Einheit so weit wie möglich in den Drucker.



**8** Setzen Sie den Fotoleiter-Zähler wieder zurück, wenn Sie das Fotoleiter-Kit ausgetauscht haben. Lesen Sie dazu die Anweisungen, die dem neuen Fotoleiter-Kit beiliegen.

**Achtung — Mögliche Schäden:** Wenn Sie den Zähler zurücksetzen, ohne das Fotoleiter-Kit auszutauschen, kann dies zu Schäden am Drucker und zum Erlöschen der Garantie führen.

**9** Schließen Sie die vordere Klappe.

# Administratorunterstützung

## Gewusst wo: Erweiterte Informationen zu Netzwerk- und Administratoreinstellungen

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu grundlegenden Verwaltungsaufgaben. Erweiterte Informationen für den Systemsupport erhalten Sie in der *Netzwerkanleitung* auf der *CD Software und Dokumentation* und im *Embedded Web Server Administrator's Guide* auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

## Wiederherstellen der Werksvorgaben

- 1 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 2 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Allgemeine Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Werksvorgaben** angezeigt wird, und drücken Sie dann .
- 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Jetzt wiederherstellen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

Warten Sie, bis zwischenzeitlich die Meldungen **Änderungen senden** und **Werksvorgaben werden wiederhergestellt** angezeigt werden, bevor der Drucker wieder in den Status **Bereit** wechselt.

**Achtung — Mögliche Schäden:** "Jetzt wiederherstellen" setzt alle Menüeinstellungen mit Ausnahme der Einstellungen für das Menü "Netzwerk/Anschlüsse" auf die Werksvorgaben zurück. Die in den RAM heruntergeladenen Ressourcen werden gelöscht. In den Flash-Speicher heruntergeladene Ressourcen werden nicht gelöscht.

## Verwendung des Embedded Web Server

Wenn der Drucker in einem Netzwerk installiert ist, kann der Embedded Web Server u. a. für Folgendes verwendet werden:

- Anzeige eines virtuellen Displays der Bedienerkonsole des Druckers
- Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien
- Konfigurieren von Druckereinstellungen
- Konfigurieren der Netzwerkeinstellungen
- Anzeigen von Berichten

Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein, um auf den Embedded Web Server zuzugreifen.

### Hinweise:

- Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".
- Weitere Informationen erhalten Sie in der *Netzwerkanleitung* auf der CD *Software und Dokumentation* und im *Embedded Web Server Administrator's Guide* auf der Lexmark™ Website unter **www.lexmark.com**.

## Anzeigen von Berichten

Berichte können über den Embedded Web Server angezeigt werden. Diese Berichte enthalten hilfreiche Informationen zum Druckerstatus, Netzwerk, zu Protokollen und den Verbrauchsmaterialien. So zeigen Sie Berichte über einen Netzwerkdrucker an:

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

- 2 Klicken Sie auf **Berichte**.

## Überprüfen des Gerätestatus

Auf der Seite mit dem Gerätestatus des Embedded Web Server werden Facheinstellungen, der Tonerstand der Druckkassette, die verbleibende Lebensdauer des Fotoleiter-Kits und die Kapazitätsabmessungen bestimmter Druckerteile angezeigt. So zeigen Sie den Gerätestatus an:

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.

- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Gerätestatus**.

## Einschränkung des Zugriffs auf Druckermenüs

Sie können den Zugriff auf Menüs durch Passwörter einschränken und bestimmte zu schützende Menüs auswählen. Wenn ein geschütztes Menü ausgewählt wird, wird der Benutzer aufgefordert, das richtige Passwort einzugeben.

So schützen Sie Druckermenüs mithilfe des Embedded Web Server:

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

- 3 Klicken Sie unter "Andere Einstellungen" auf **Sicherheit**.

- 4 Klicken Sie auf **Webseite mit Passwort schützen**. Sie haben die Möglichkeit, die Menüs "Papier", "Berichte", "Einstellungen" und "Netzwerk/Anschlüsse" zu schützen.

**5** In diesen Bildschirm können Sie ein Benutzerpasswort und ein erweitertes Passwort festlegen. Geben Sie an, mit welchen Passwörtern die einzelnen Menüs aufgerufen werden können. Sie können Menüs schützen, müssen dies aber nicht tun.

**Hinweis:** Das Menü "Sicherheit" ist immer durch ein Passwort geschützt, wenn entweder ein erweitertes Passwort oder ein Benutzerpasswort festgelegt wurde. Wenn beide Passwörter festgelegt wurden, findet nur das erweiterte Passwort für das Menü "Sicherheit" Anwendung.

**6** Klicken Sie auf **Übernehmen**, um die Einstellungen zu speichern.

## Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen

Sie können den Drucker so einrichten, dass er eine E-Mail-Benachrichtigung sendet, wenn die Verbrauchsmaterialien fast aufgebraucht sind oder das Papier ausgewechselt, neu eingelegt bzw. gestautes Papier entfernt werden muss.

So richten Sie E-Mail-Benachrichtigungen ein:

**1** Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen**.

**3** Klicken Sie unter "Andere Einstellungen" auf **E-Mail-Alarm-Einrichtung**.

**4** Wählen Sie die Elemente aus, die in die E-Mail-Nachricht aufgenommen werden sollen. Geben Sie dann die E-Mail-Adresse ein, an die die Benachrichtigung gesendet werden soll.

**5** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

**Hinweis:** Informieren Sie sich beim zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter, wie der E-Mail-Server einzurichten ist.

## Materialbenachrichtigungen konfigurieren

Sie können festlegen, wie Sie benachrichtigt werden möchten, wenn Material zur Neige geht oder das Ende seiner Lebensdauer naht.

So konfigurieren Sie Materialbenachrichtigungen mithilfe von Embedded Web Server:

**1** Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen**.

**3** Klicken Sie auf **Druckeinstellungen**.

**4** Klicken Sie auf **Materialbenachrichtigungen**.

**5** Wählen Sie aus der Dropdown-Liste für jedes Material die Benachrichtigungsoptionen aus. Die Optionen werden einzeln erklärt.

**6** Klicken Sie auf **Übernehmen**, um die Auswahl zu speichern.

# Druckereinstellungen auf andere Drucker kopieren

Mithilfe des Embedded Web Server können Sie Druckereinstellungen auf bis zu 15 weitere Netzwerkdrucker kopieren. So kopieren Sie die Druckereinstellungen:

- 1** Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.  
**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".
- 2** Klicken Sie auf **Druckereinst. kopieren**
- 3** Um die Spracheinstellungen zu ändern, wählen Sie eine Sprache aus der Dropdown-Liste aus und klicken sie auf **Klicken Sie hier, um die Sprache zu übernehmen.**
- 4** Klicken Sie auf **Druckereinstellungen.**
- 5** Geben Sie die IP-Adressen des Quelldruckers und der Zieldrucker ein.  
**Hinweis:** Um zusätzliche Zieldrucker hinzuzufügen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Ziel-IP hinzufügen** button.
- 6** Klicken Sie auf **Druckereinst. kopieren.**

# Beseitigen von Staus

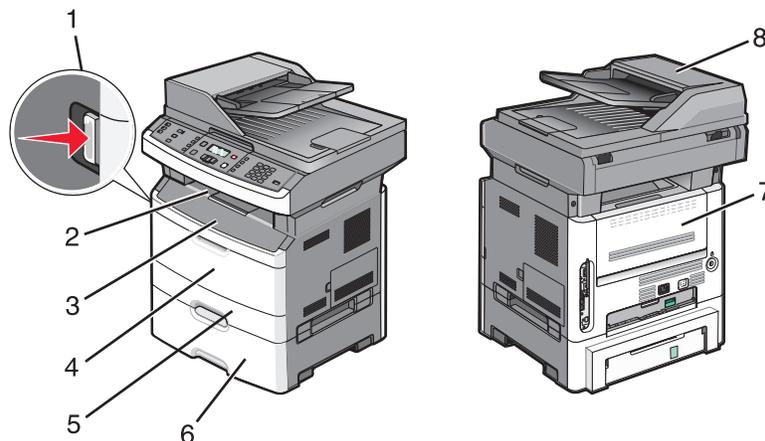
## Beseitigen von Staus

Entfernen Sie zum Beseitigen der Ursachen von Papierstauungen das Papier aus dem gesamten Papierpfad und drücken Sie dann auf , um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenn die Einstellung "Nach Stau weiter" auf "Ein" festgelegt ist, druckt der Drucker die gestaute Seite erneut aus. Wenn die Einstellung "Nach Stau weiter" auf "Auto" festgelegt ist, druckt der Drucker die gestaute Seite erneut aus, wenn genügend Druckerspeicher verfügbar ist.

## Bedeutung von Papierstauungen und Erkennen von Papierstaubereichen

**Hinweis:** Um eine Meldung zu löschen, müssen das gesamte Papier oder alle Spezialdruckmedien aus dem gesamten Papierpfad entfernt werden.

Öffnen Sie die Klappen und Abdeckungen und entfernen Sie die Papierfächer, um die vom Papierstau betroffenen Bereiche zugänglich zu machen. In der folgenden Abbildung und Tabelle werden die betroffenen Bereiche aufgeführt. Unter "Papierstauungen und Zugreifen auf Bereiche mit Papierstau" auf Seite 169 finden Sie eine Liste mit den Stauummern und entsprechende Anweisungen zum Entfernen des gestauten Papiers.



|          |  |
|----------|--|
| <b>1</b> | Drücken Sie auf den Knopf und öffnen Sie die vordere Klappe. Im Inneren befinden sich die Druckkassette und das Fotoleiter-Kit.  |
| roten    | Standardablage   |
| <b>3</b> | Vordere Klappe   |
| <b>4</b> | Klappe der Universalzuführung oder manuellen Zuführung<br><b>Hinweis:</b> Einige Modelle dieses Druckers verfügen über eine Universalzuführung, andere Modelle über eine manuelle Zuführung. |
| <b>5</b> | Fach 1   |
| <b>6</b> | Optionales 250- oder 550-Blatt-Fach (Fach 2)   |
| <b>7</b> | Hintere Klappe   |
| <b>8</b> | Automatische Dokumentzuführung (ADZ)   |

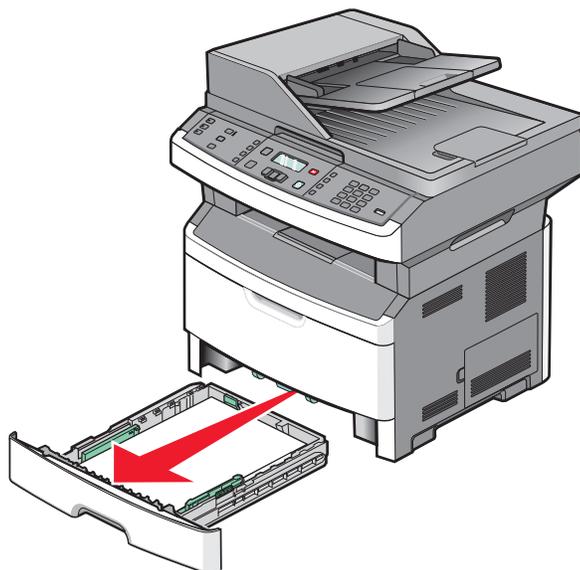
## Papierstaunummern und Zugreifen auf Bereiche mit Papierstaus

| Papierstaunummer | So greifen Sie auf die Bereiche mit Papierstaus zu:   |
|------------------|---|
| 200 oder 201     | Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus: <ul style="list-style-type: none"><li>• Entfernen Sie Fach 1.</li><li>• Öffnen Sie die vordere Klappe und nehmen Sie das Fotoleiter-Kit heraus.</li></ul>   |
| 202              | Öffnen Sie die vordere Klappe und anschließend die hintere Klappe.  |
| 231              | Öffnen Sie die vordere Klappe und anschließend die hintere Klappe.  |
| 233              | Nehmen Sie Fach 1 heraus und drücken Sie auf den Hebel.<br><b>Hinweis:</b> Sie können alternativ auch die vordere Klappe öffnen und anschließend die hintere Klappe.  |
| 234              | Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus: <ul style="list-style-type: none"><li>• Öffnen Sie die vordere Klappe und anschließend die hintere Klappe.</li><li>• Nehmen Sie Fach 1 heraus und drücken Sie auf den Hebel.</li></ul>              |
| 235              | Entfernen Sie das gestaute Papier aus der Standardablage.   |
| 242              | Entfernen Sie Fach 2.   |
| 251              | Öffnen Sie die Klappe der Universalzuführung.   |
| 290-294          | Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus: <ul style="list-style-type: none"><li>• Öffnen Sie die ADZ-Abdeckung und entfernen Sie die Trennrolle.</li><li>• Öffnen Sie die Scannerabdeckung.</li><li>• Entfernen Sie das Papierfach.</li></ul> |

## 200–202 Papierstaus

 **WARNUNG—HEISSE OBERFLÄCHE:** Die Fixierstation und der Druckerinnenraum in der Nähe der Fixierstation sind möglicherweise heiß. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie Papier aus diesem Bereich entfernen.

1 Ziehen Sie die Zuführung vollständig heraus.

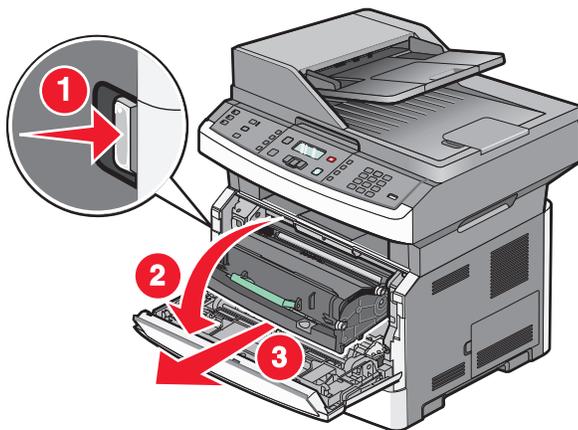


Beseitigen von Staus

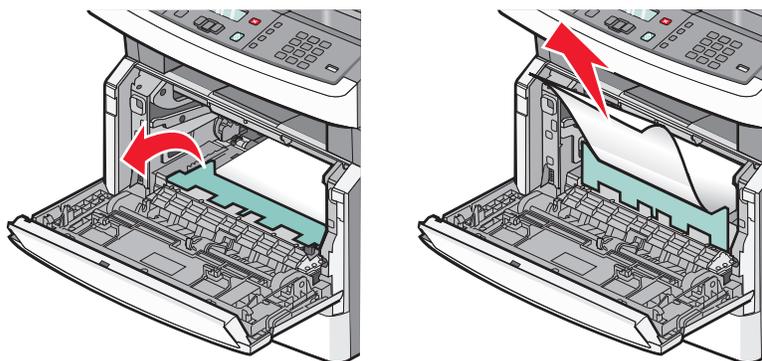
**2** Beseitigen Sie das gestaute Papier, wenn Sie es hier sehen können.



**3** Wenn Sie das gestaute Papier nicht sehen können, öffnen Sie die vordere Klappe und entfernen Sie das Fotoleiterkit und die Druckkassette.



**4** Heben Sie die Klappe vorne am Drucker an und beseitigen Sie sämtliches gestautes Papier.

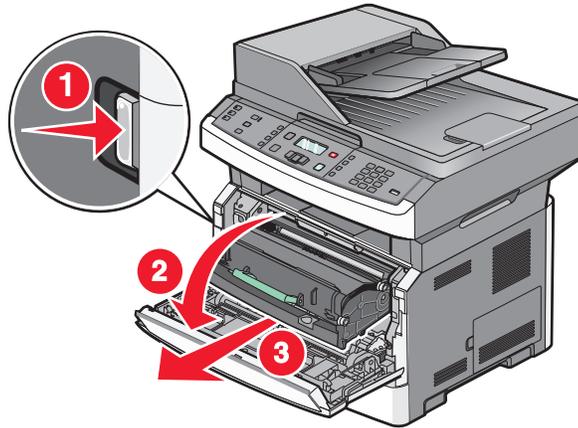


- 5 Setzen Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette wieder ein.
- 6 Schließen Sie die vordere Klappe.
- 7 Drücken Sie auf .

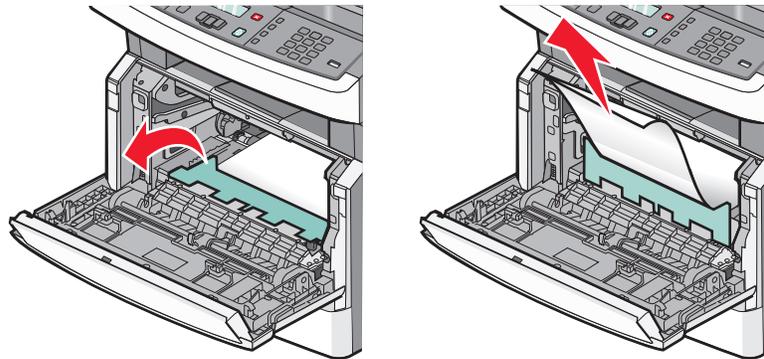
## 202 Papierstau

 **WARNUNG—HEISSE OBERFLÄCHE:** Die Fixierstation und der Druckerinnenraum in der Nähe der Fixierstation sind möglicherweise heiß. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie Papier aus diesem Bereich entfernen.

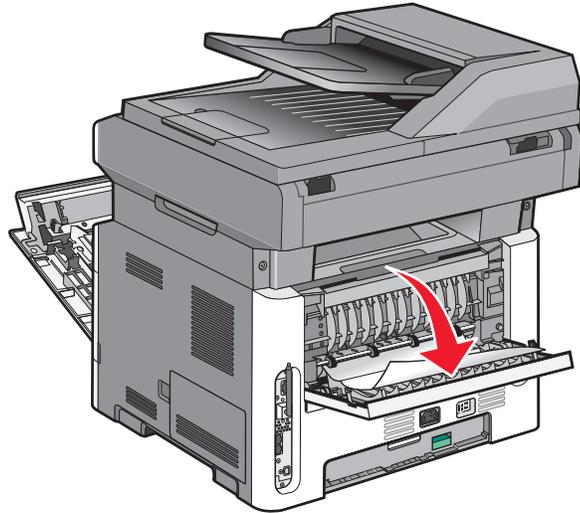
- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe und nehmen Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette heraus.



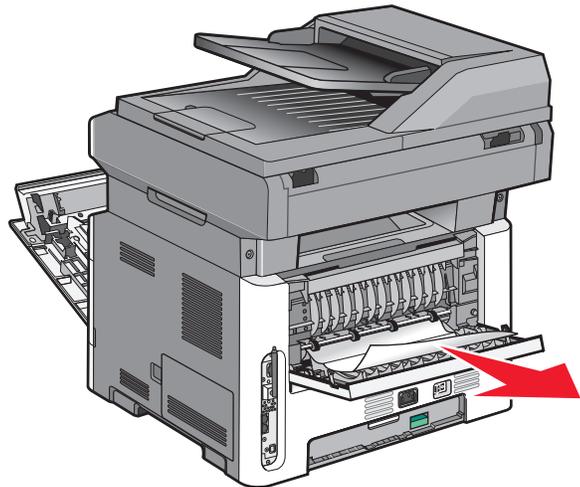
- 2 Heben Sie die Klappe vorne am Drucker an und beseitigen Sie sämtliches gestautes Papier.



**3** Wenn Sie kein gestautes Papier sehen können, öffnen Sie die hintere Klappe.



**4** Beseitigen Sie den Papierstau.



**5** Schließen Sie die hintere Klappe.

**6** Setzen Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette wieder ein.

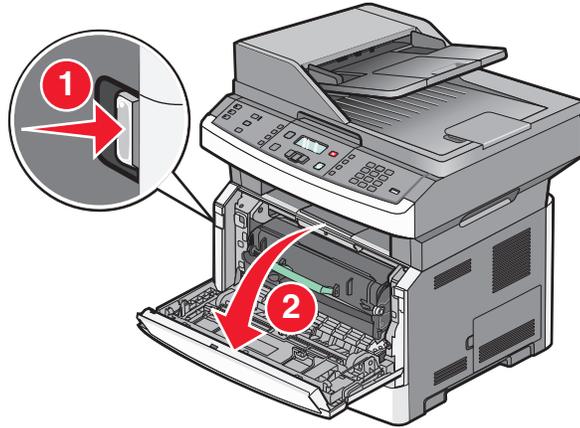
**7** Schließen Sie die vordere Klappe.

**8** Drücken Sie auf .

## 231 Papierstau

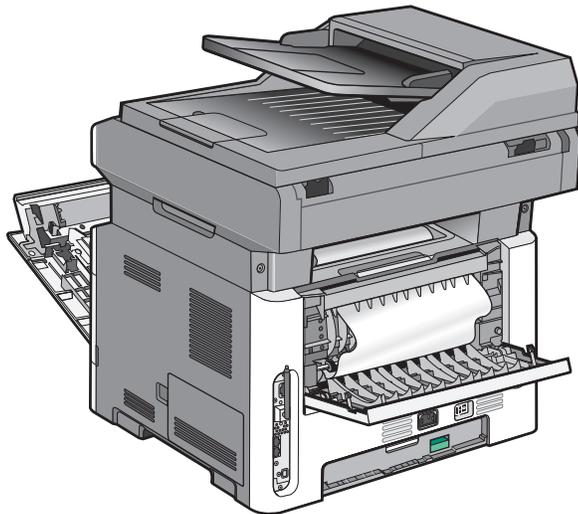
**⚠️ WARNUNG—HEISSE OBERFLÄCHE:** Die Fixierstation und der Druckerinnenraum in der Nähe der Fixierstation sind möglicherweise heiß. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie Papier aus diesem Bereich entfernen.

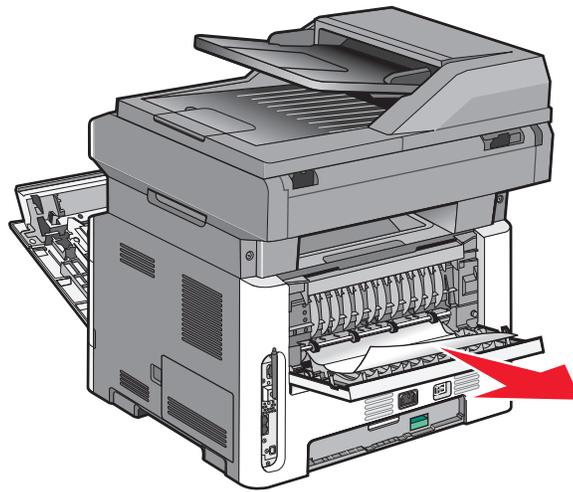
1 Öffnen Sie die vordere Klappe.



2 Öffnen Sie die hintere Druckerklappe.

3 Beseitigen Sie den Papierstau.

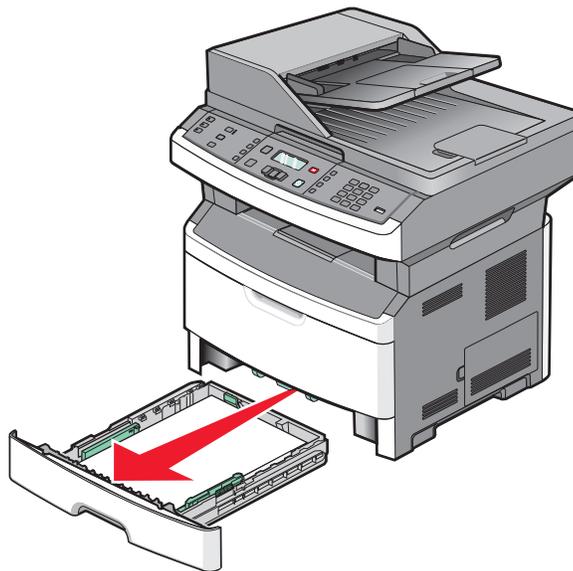




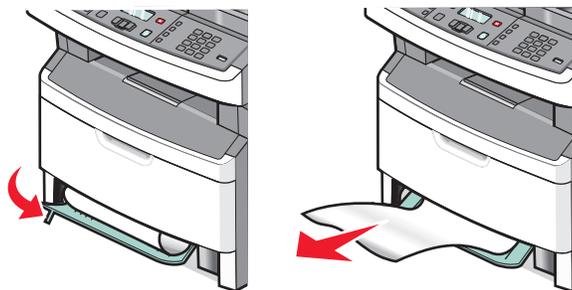
- 4 Schließen Sie die hintere Klappe.
- 5 Schließen Sie die vordere Klappe.
- 6 Drücken Sie auf .

## 233 Papierstau

- 1 Entfernen Sie das Fach aus dem Drucker.



**2** Suchen Sie den gezeigten Hebel. Ziehen Sie ihn nach unten, um die gestauten Blätter zu entfernen.



**3** Schieben Sie das Papierfach ein.

**4** Drücken Sie auf .

Lässt sich hiermit das gestaute Papier nicht entfernen, führen Sie die unter "231 Papierstau" auf Seite 173 beschriebenen Schritte durch.

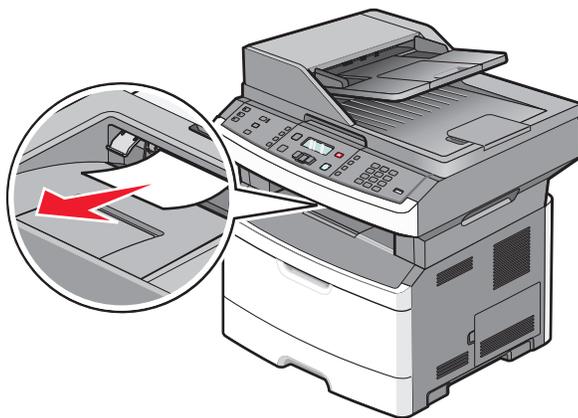
## 234 Papierstau

Im Duplexbereich des Druckers haben sich eine oder mehrere Seiten gestaut. Suchen Sie das gestaute Papier und entfernen Sie es aus dem Drucker. Führen Sie dazu die folgenden Schritte aus:

- "231 Papierstau" auf Seite 173
- "233 Papierstau" auf Seite 174

## 235 Papierstau

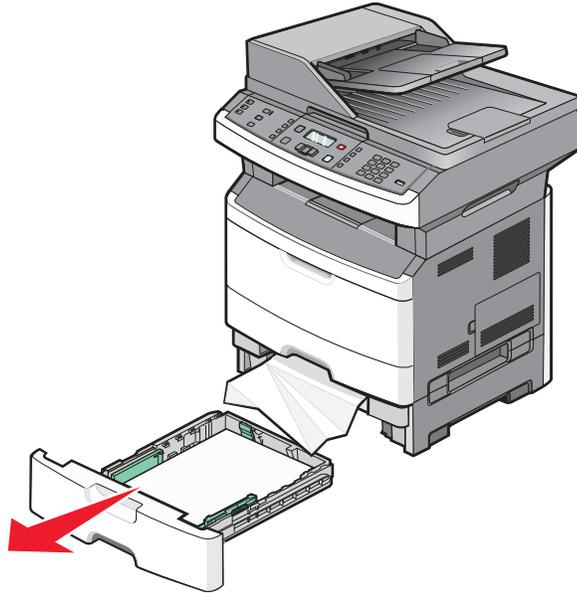
**1** Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig aus der Standardablage.



**2** Drücken Sie auf .

## 242 Papierstau

1 Entfernen Sie das optionale Fach vom Drucker.



2 Beseitigen Sie den Papierstau.



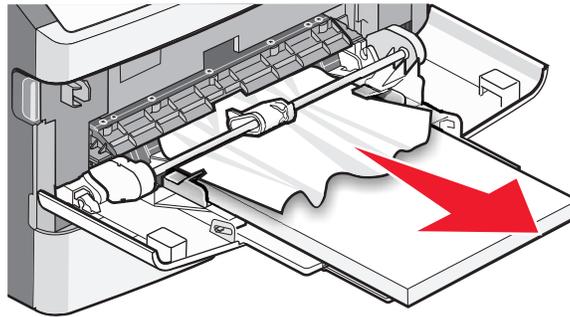
3 Schieben Sie das Papierfach ein.

4 Drücken Sie auf .

Beseitigen von Staus

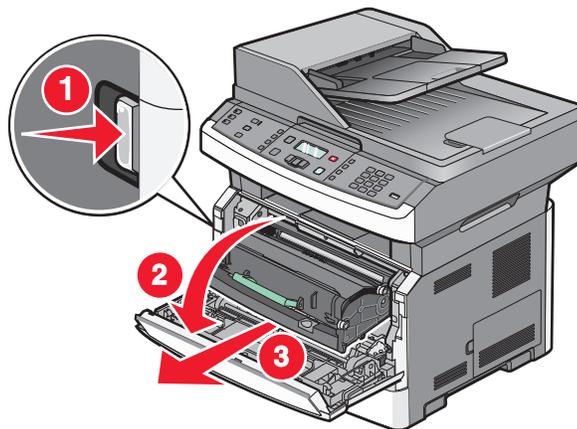
## 251 Papierstau

Ein Blatt Papier wurde nicht richtig aus der Universalzuführung eingezogen. Ziehen Sie es vorsichtig heraus, wenn es noch zu sehen ist.

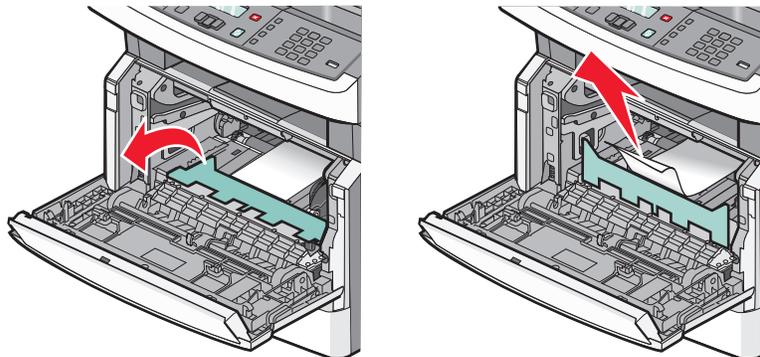


Wenn es nicht mehr zu sehen ist, führen Sie die folgenden Schritte aus:

- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe und nehmen Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette heraus.



- 2 Heben Sie die Klappe vorne am Drucker an und beseitigen Sie sämtliches gestautes Papier.

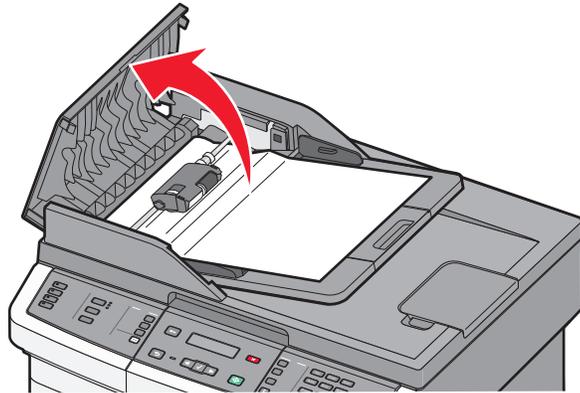


- 3 Setzen Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette wieder ein.
- 4 Schließen Sie die vordere Klappe.
- 5 Drücken Sie auf .

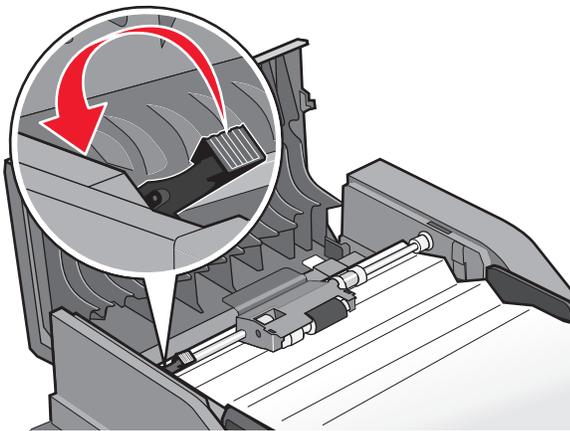
## 290–2945 Papierstaus

### Beheben von Papierstaus unter der ADZ-Abdeckung

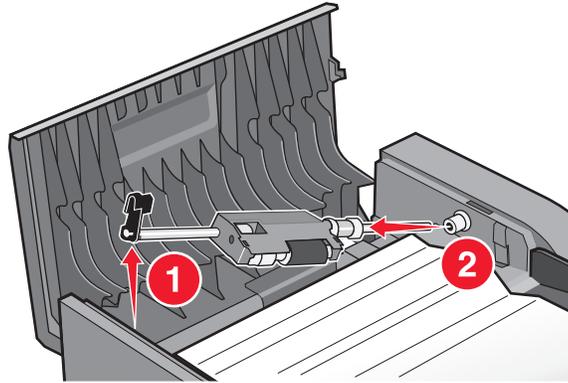
- 1 Entfernen Sie alle Vorlagen aus der ADZ.
- 2 Öffnen Sie die ADZ-Abdeckung.



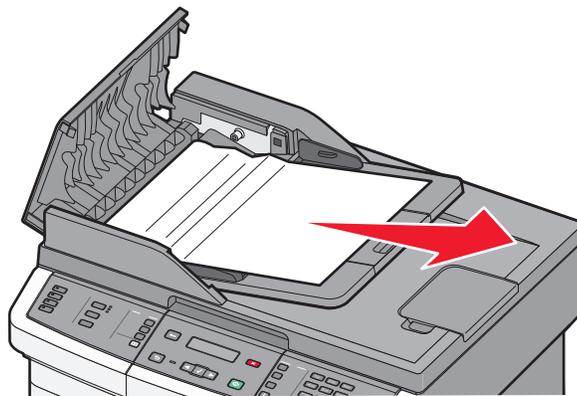
- 3 Entriegeln Sie die Trennrolle.



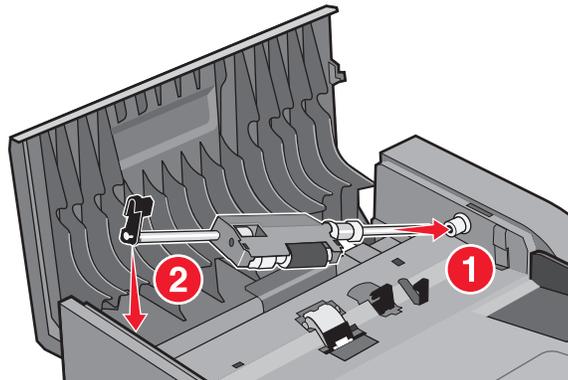
**4** Nehmen Sie die Trennrolle heraus.



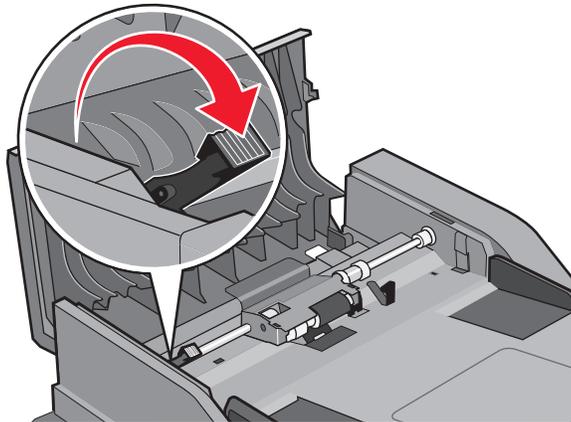
**5** Entfernen Sie das gestaute Papier.



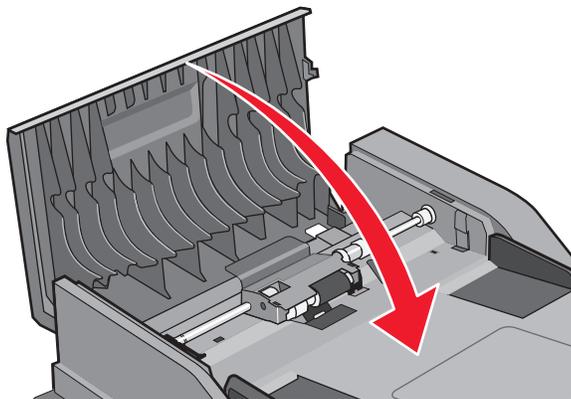
**6** Setzen Sie die Trennrolle wieder ein.



**7** Verriegeln Sie die Trennrolle.



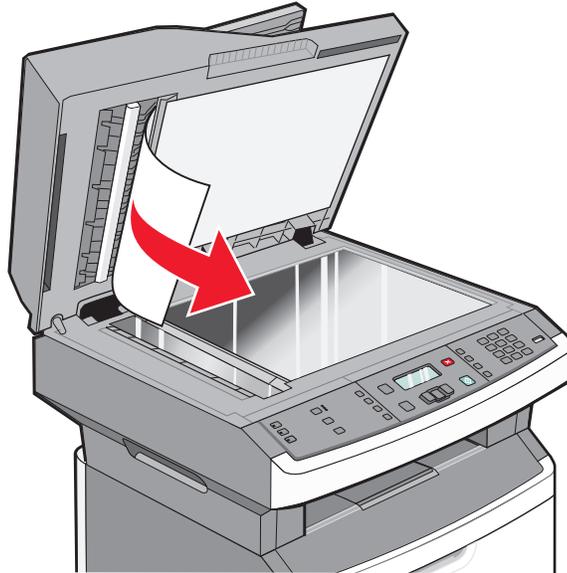
**8** Schließen Sie die ADZ-Abdeckung.



**9** Drücken Sie auf .

## Entfernen von in der ADZ gestautem Papier durch Anheben der Scannerabdeckung

- 1 Öffnen Sie die Scannerabdeckung und entfernen Sie sämtliches gestautes Papier.

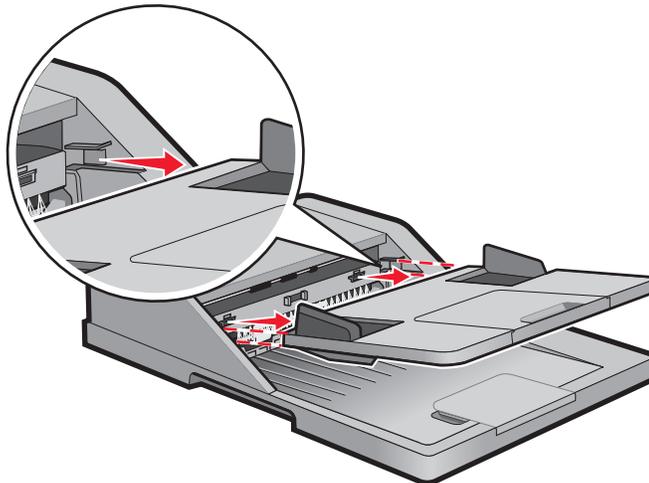


- 2 Drücken Sie auf .

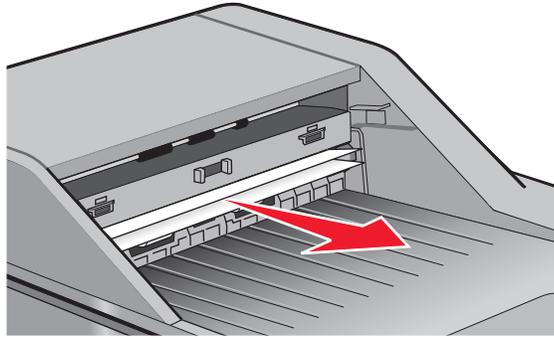
## Entfernen von Papier in der ADZ, das sich beim Duplexdruck gestaut hat

Wenn Sie in der ADZ eine beidseitige Kopie anfertigen und sich das Originaldokument staut, sollten Sie folgende Schritte durchführen, um den Stau zu beseitigen:

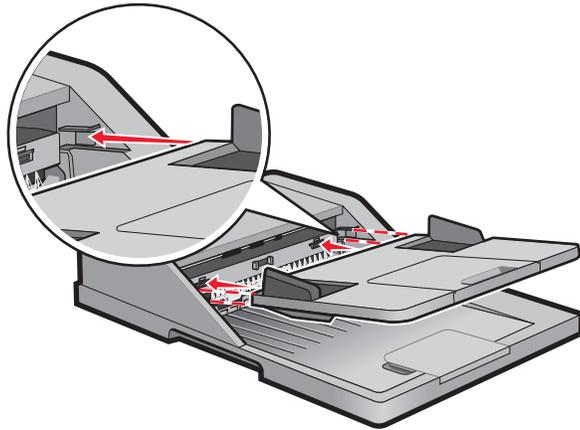
- 1 Entfernen Sie das ADZ-Fach.



2 Ziehen Sie das gestaute Papier an der Kante, die aus der ADZ kommt, heraus.



3 Setzen Sie das ADZ-Fach wieder ein.



4 Drücken Sie auf .

# Problemlösung

## Lösen von grundlegenden Druckerproblemen

Stellen Sie Folgendes sicher, wenn es sich um grundlegende Druckerprobleme handelt bzw. der Drucker nicht antwortet:

- Ist das Netzkabel des Druckers an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen?
- Ist die Stromversorgung nicht durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?
- Wurde der Drucker versehentlich an einen Ableiter, eine ununterbrochene Stromzufuhr oder ein Verlängerungskabel angeschlossen?
- Funktionieren andere elektrische Geräte, die an diese Steckdose angeschlossen werden?
- Ist der Drucker eingeschaltet? Überprüfen Sie den Netzschalter des Druckers.
- Ist das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Host-Computer, Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät angeschlossen?
- Sind alle Optionen ordnungsgemäß installiert?
- Sind die Druckertreibereinstellungen korrekt?

Nachdem Sie alle möglichen Ursachen überprüft haben, schalten Sie den Drucker aus, warten Sie ca. 10 Sekunden und schalten Sie den Drucker dann wieder ein. Auf diese Weise können viele Probleme bereits behoben werden.

## Die Bedienerkonsolenanzeige ist leer oder enthält nur Rauten

Der Drucker selbsttest ist fehlgeschlagen. Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie den Drucker wieder ein.

Wenn die Meldungen **Selbsttest läuft** und **Bereit** nicht angezeigt werden, schalten Sie den Drucker aus und wenden Sie sich an den Kundendienst.

## Bedeutung der Druckermeldungen

### Antworten

Der Drucker beantwortet einen Faxanruf. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

### Anruf beendet

Ein Faxanruf wurde beendet. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

### Vordere Klappe schl.

Schließen Sie die vordere Druckerklappe.

## Flash-Defragmentierung läuft. NICHT AUSSCHALTEN.

Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

**Achtung — Mögliche Schäden:** Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird.

## NICHT BERÜHREN Flash-Daten werden gelesen NICHT AUSSCHALTEN

Innerhalb dieser Meldung wird in einer Zeile ein Verlaufs Balken mit der abgeschlossenen Verarbeitungszeit in Prozent angezeigt.

Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird. Diese Meldung wird so lange angezeigt, bis der gesamte Code empfangen wurde und die Verarbeitung abgeschlossen ist.

**Achtung — Mögliche Schäden:** Falls Ihr Drucker über ein USB-Kabel an den Computer angeschlossen ist, berühren Sie die Druckerbedienerkonsole nicht, solange diese Meldung auf dem Display angezeigt wird. Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird.

## Fax fehlgeschlagen

Das Fax konnte nicht gesendet werden. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

## Faxstationsname nicht konfiguriert.

Der Name der Faxstation wurde nicht angegeben. Das Senden und Empfangen von Faxen ist erst wieder möglich, wenn die Fax Einstellungen richtig konfiguriert sind.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Fort fahren** angezeigt wird. Drücken Sie dann zum Löschen der Meldung auf .
- Geben Sie den Namen der Faxstation im Menü "Einstellungen" unter "Allgemeine Fax Einstellungen" oder "Analoge Fax-Konfiguration" ein. Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

## Faxstationsnummer nicht konfiguriert.

Die Nummer der Faxstation wurde nicht angegeben. Das Senden und Empfangen von Faxen ist erst wieder möglich, wenn die Fax Einstellungen richtig konfiguriert sind.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Fort fahren** angezeigt wird. Drücken Sie dann zum Löschen der Meldung auf .
- Vervollständigen Sie die analoge Fax-Konfiguration. Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

## Flashformatierung läuft NICHT AUSSCHALTEN

Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

**Achtung — Mögliche Schäden:** Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange dieser den Flash-Speicher formatiert.

## Hex Trace

Der Drucker befindet sich im Hex Trace-Modus.

## Ungültiger Maschinencode

Sie müssen gültigen Maschinencode in den Drucker laden.

**Hinweis:** Maschinencode kann geladen werden, während diese Meldung angezeigt wird.

## Ungültiger Netzwerkcode

Sie müssen den gültigen Netzwerkdruckcode in den internen Druckserver laden. Beim internen Druckserver handelt es sich um eine Hardwareoption, die im Drucker installiert ist.

**Hinweis:** Netzwerkcode kann geladen werden, während diese Meldung angezeigt wird.

## Leitung belegt

Es wird eine Faxnummer gewählt, die Faxleitung ist jedoch belegt. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

## Manuelle Zuführung auffüllen mit <x>

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Legen Sie Papier der angegebenen Sorte in die Universalzuführung ein.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## <Zuführung> auffüllen mit <x>

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Legen Sie Papier der richtigen Sorte und des richtigen Formats in das Papierfach oder einen anderen Papiereinzug ein.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Speicher voll, Faxversand nicht möglich

Der Faxspeicher des Druckers ist voll. Drücken Sie , um die Meldung zu löschen und den Faxvorgang abzubrechen.

- Verringern Sie die Fauxauflösungen und starten Sie den Sendevorgang erneut.
- Verringern Sie die Anzahl der Seiten und starten Sie den Sendevorgang erneut.

## Netzwerk/Netzwerk <x>

Der Drucker ist mit dem Netzwerk verbunden.

**Netzwerk** gibt an, dass der Drucker den auf der Systemplatine integrierten standardmäßigen Netzwerkanschluss verwendet. **Netzwerk <x>** gibt an, dass ein interner Druckserver im Drucker installiert ist oder dass der Drucker mit einem externen Druckserver verbunden ist.

## Keine analoge Telefonleitung

Der Drucker erkennt keine analoge Telefonleitung. Die Faxfunktion wurde deaktiviert. Schließen Sie den Drucker an eine analoge Telefonleitung an.

## Keine Antwort

Es wird eine Faxnummer gewählt, die Verbindung kann jedoch nicht hergestellt werden. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

## Kein Wählton

Der Drucker empfängt keinen Wählton. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

## Energiesparmodus

Der Drucker verringert seinen Energieverbrauch, während er auf den nächsten Druckauftrag wartet. Wenn Sie einen Auftrag an den Drucker senden, wird der Energiesparmodus beendet.

## Maschinencode wird programmiert NICHT AUSSCHALTEN

Warten Sie, bis die Meldung nicht mehr angezeigt wird.

**Achtung — Mögliche Schäden:** Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange im Display die Meldung **Maschinencode wird programmiert** angezeigt wird.

## Flash wird programmiert NICHT AUSSCHALTEN

Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

**Achtung — Mögliche Schäden:** Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange auf der Anzeige die Meldung **Flash wird programmiert** angezeigt wird.

## Systemcode wird programmiert NICHT AUSSCHALTEN

Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

**Achtung — Mögliche Schäden:** Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange auf der Anzeige die Meldung **Systemcode wird programmiert** angezeigt wird.

## Zum Senden in Warteschlange aufgenommen

Der Scanprozess für einen Faxauftrag ist abgeschlossen, aber der Auftrag wird noch nicht gesendet, weil gerade ein anderer Faxauftrag gesendet oder empfangen wird. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

## Verpackung entfernen, <x> überprüfen

Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial an der angegebenen Position.

## Papier aus Standardablage entfernen

Entfernen Sie den Papierstapel aus der Standardablage.

## Abdeckung der Scanner-ADZ offen

Die ADZ-Abdeckung ist geöffnet. Die Meldung wird ausgeblendet, wenn die Abdeckung geschlossen wird.

## Scanner-Stauklappe offen

Schließen Sie die ADZ-Klappe auf der Unterseite, um die Meldung zu löschen.

## Wenig Toner

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Tauschen Sie die Druckkassette aus.
- Drücken Sie die Taste , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.

## Nicht unterstütztes USB-Gerät, bitte entfernen

Nicht erkanntes USB-Gerät entfernen.

## Nicht unterstützter USB-Hub, bitte entfernen

Nicht erkannten USB-Hub entfernen.

Einige USB-Flash-Laufwerke verfügen über einen integrierten USB-Hub. Diese Laufwerke werden nicht unterstützt.

## USB/USB <X>

Der Drucker ist über ein USB-Kabel angeschlossen. Der USB-Anschluss stellt die aktive Kommunikationsverbindung dar.

## Wartet

Der Drucker hat zu druckende Daten empfangen, wartet jedoch auf einen Auftragsende- bzw. Seitenvorschubbefehl oder auf weitere Daten.

- Drücken Sie , um den Inhalt des Pufferspeichers zu drucken.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## Warten auf Wahlwiederholung

Der Drucker wartet auf die Wahlwiederholung der Faxnummer. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

## 31.yy Defekte oder fehlende Kassette austauschen

Die Druckkassette fehlt oder funktioniert nicht einwandfrei.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Nehmen Sie die Druckkassette heraus und setzen Sie sie dann erneut ein.
- Nehmen Sie die Druckkassette heraus und setzen Sie dann eine neue ein.

## 34 Papier ist zu kurz

Die Einstellung des Papierformats im Drucker stimmt nicht mit dem tatsächlichen Papier im Drucker überein.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie die Taste , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.
- Drücken Sie auf  und danach auf , um den Druck abubrechen.
- Stellen Sie sicher, dass das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

## 35 Nicht genug Speicher für "Ressourcen speichern"

Es ist nicht genügend Druckerspeicher vorhanden, um die Einstellungen zu speichern. Installieren Sie zusätzlichen Speicher, oder drücken Sie zum Deaktivieren der Funktion "Ressourcen speichern" die Taste  und fahren Sie mit dem Druckvorgang fort.

## 37 Nicht genügend Speicher für Flash-Defragmentierung

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Fortfahren** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf , um die Defragmentierung anzuhalten und mit dem Druckvorgang fortzufahren.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten aus dem Druckerspeicher.
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.

## 37 Nicht genug Speicher zum Sortieren

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Fortfahren** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf , um den bereits im Speicher befindlichen Teil des Auftrags zu drucken und mit der Sortierung des restlichen Druckauftrags zu beginnen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## 38 Speicher voll

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Fortfahren** angezeigt wird, und drücken Sie anschließend auf , um die Meldung zu löschen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## 39 Komplexe Seite, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Fortfahren** angezeigt wird, und drücken Sie dann , um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

## 51 Beschädigter Flash-Speicher gefunden

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Tauschen Sie die beschädigte Flash-Speicherkarte aus.
- Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Fortfahren** angezeigt wird, und drücken Sie dann , um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren.

## 52 Nicht genügend freier Flash-Speicher für Ressourcen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Fortfahren** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf , um die Defragmentierung anzuhalten und mit dem Druckvorgang fortzufahren.  
Geladene Schriftarten und Makros, die zuvor nicht in den Flash-Speicher geschrieben wurden, werden gelöscht.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die im Flash-Speicher abgelegt sind.
- Installieren Sie eine größere Flash-Speicherkarte.

## 53 Unformatierter Flash-Speicher gefunden

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Fortfahren** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf , um den Druckauftrag fortzusetzen.
- Formatieren Sie den Flash-Speicher. Wenn die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, ist der Flash-Speicher möglicherweise beschädigt und muss ausgetauscht werden.

## 54 Netzwerk <x> Softwarefehler

Der Drucker erkennt einen installierten Netzwerkanschluss, eine Kommunikation ist jedoch nicht möglich. Der Drucker unterdrückt die Kommunikation mit der zugeordneten Netzwerkschnittstelle.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie auf , um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um den Drucker zurückzusetzen.
- Aktualisieren Sie die Netzwerk-Firmware auf dem Drucker bzw. Druckserver.

## 54 Standard-Netzwerk Softwarefehler

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Fortfahren** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf , um den Druckauftrag fortzusetzen.
- Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um ihn zurückzusetzen.
- Aktualisieren Sie die Netzwerk-Firmware auf dem Drucker bzw. Druckserver.

## 56 Standard-USB-Anschluss deaktiviert

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Der Drucker verwirft alle an den USB-Anschluss gesendeten Daten. Drücken Sie die Taste , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.
- Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "USB-Puffer" nicht auf "Deaktiviert" gesetzt ist.

## 58 Zu viele Flash-Optionen installiert

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Stellen Sie den Drucker aus und entfernen Sie dann die zusätzlichen Flash-Optionen.
  - 1 Schalten Sie den Drucker aus.
  - 2 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
  - 3 Entfernen Sie die überzähligen Flash-Speichermodule.
  - 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.
  - 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.
- Drücken Sie die Taste , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.

## 58 Zu viele Fächer eingesetzt

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie die zusätzlichen Fächer.
- 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.
- 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

## 84 FL-Set erneuern

Die Nutzungsdauer Fotoleiter-Kits ist fast erschöpft.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Tauschen Sie das Fotoleiter-Kit aus.
- Drücken Sie die Taste , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.

## 84 FL-Set ersetzen

Die Nutzungsdauer des Fotoleiter-Kits ist erschöpft. Setzen Sie ein neues Fotoleiter-Kit ein.

## 88.yy Wenig Toner in Druckkassette

Tauschen Sie die Druckkassette aus und drücken Sie die Taste , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.

## 200.yy Papierstau

Die Nummer der Meldung gibt an, wo der Papierstau aufgetreten ist bzw. die Anzahl der gestauten Seiten.

- 1 Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus, um das gestaute Papier zu entfernen:
  - Entfernen Sie Fach 1.
  - Öffnen Sie die vordere Klappe und nehmen Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette heraus.
- 2 Beseitigen Sie den Papierstau.
- 3 Setzen Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette wieder ein, wenn Sie sie entfernt haben.

- 4 Schließen Sie alle Klappen oder Fächer.
- 5 Drücken Sie auf , um den Druckvorgang fortzusetzen.

## 201.yy Papierstau

Die Nummer der Meldung gibt an, wo der Papierstau aufgetreten ist bzw. die Anzahl der gestauten Seiten.

- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe und nehmen Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette heraus.
- 2 Beseitigen Sie den Papierstau.
- 3 Setzen Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette wieder ein.
- 4 Schließen Sie die vordere Klappe.
- 5 Drücken Sie auf , um den Druckvorgang fortzusetzen.

## 202.yy Papierstau

Die Nummer der Meldung gibt an, wo der Papierstau aufgetreten ist bzw. die Anzahl der gestauten Seiten.

- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe.
- 2 Öffnen Sie die hintere Druckerklappe.
- 3 Beseitigen Sie den Papierstau.
- 4 Schließen Sie beide Klappen.
- 5 Drücken Sie auf , um den Druckvorgang fortzusetzen.

## 231.yy Papierstau

Die Nummer der Meldung gibt an, wo der Papierstau aufgetreten ist bzw. die Anzahl der gestauten Seiten.

- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe.
- 2 Öffnen Sie die hintere Druckerklappe.
- 3 Beseitigen Sie den Papierstau.
- 4 Schließen Sie beide Klappen.
- 5 Drücken Sie auf , um den Druckvorgang fortzusetzen.

## 233.yy Papierstau

Die Nummer der Meldung gibt an, wo der Papierstau aufgetreten ist bzw. die Anzahl der gestauten Seiten.

- 1 Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus, um das gestaute Papier zu entfernen:
  - Nehmen Sie Fach 1 heraus und drücken Sie auf den Hebel.
  - Öffnen Sie die vordere Klappe und anschließend die hintere Klappe.
- 2 Beseitigen Sie den Papierstau.
- 3 Schließen Sie alle Klappen oder Fächer.
- 4 Drücken Sie auf , um den Druckvorgang fortzusetzen.

## 234.yy Papierstau

Die Nummer der Meldung gibt an, wo der Papierstau aufgetreten ist bzw. die Anzahl der gestauten Seiten.

- 1 Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus, um das gestaute Papier zu entfernen:
  - Öffnen Sie die vordere Klappe und anschließend die hintere Klappe.
  - Nehmen Sie Fach 1 heraus und drücken Sie auf den Hebel.
- 2 Beseitigen Sie den Papierstau.
- 3 Schließen Sie alle Klappen oder Fächer.
- 4 Drücken Sie auf , um den Druckvorgang fortzusetzen.

## 235.yy Papierstau

Die Nummer der Meldung gibt an, wo der Papierstau aufgetreten ist bzw. die Anzahl der gestauten Seiten.

- 1 Entfernen Sie das gestaute Papier aus der Standardablage.
- 2 Überprüfen Sie, ob das Papierformat vom Drucker unterstützt wird.
- 3 Drücken Sie auf , um den Druckvorgang fortzusetzen.

## 24x.yy Papierstau

Die Nummer der Meldung gibt an, wo der Papierstau aufgetreten ist bzw. die Anzahl der gestauten Seiten.

- 1 Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus, um das gestaute Papier zu entfernen:
  - Entfernen Sie Fach 1.
  - Öffnen Sie die vordere Klappe und nehmen Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette heraus.
  - Entfernen Sie Fach 2.
- 2 Beseitigen Sie den Papierstau.
- 3 Setzen Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette wieder ein, wenn Sie sie entfernt haben.
- 4 Schließen Sie alle Klappen oder Fächer.
- 5 Drücken Sie auf , um den Druckvorgang fortzusetzen.

## 251.yy Papierstau

Die Nummer der Meldung gibt an, wo der Papierstau aufgetreten ist bzw. die Anzahl der gestauten Seiten.

- 1 Entfernen Sie den Papierstau aus der Universalzuführung.
- 2 Drücken Sie auf , um den Druckvorgang fortzusetzen.

## 290-292 Stau beim ADZ-Scan

Der Scanner konnte ein oder mehrere Seiten nicht über die ADZ einziehen.

- 1 Entfernen Sie alle Seiten aus der ADZ.
  - Hinweis:** Die Meldung wird nicht mehr angezeigt, wenn alle Seiten aus der ADZ entfernt wurden.
- 2 Fächern Sie die Blätter auf.

- 3 Legen Sie die Seiten in die ADZ ein.
- 4 Stellen Sie die ADZ-Führungen ein.
- 5 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .

## 293 Papier fehlt

In den Einstellungen des Scanners wurde festgelegt, dass die ADZ verwendet werden soll. Es befindet sich jedoch kein Papier in der ADZ.

**Hinweis:** Die Meldung wird nicht mehr angezeigt, wenn Papier in die ADZ eingelegt wurde.

- 1 Fächern Sie die Blätter auf.
- 2 Legen Sie die Seiten in die ADZ ein.
- 3 Stellen Sie die ADZ-Führungen ein.
- 4 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .

## 293.02 Flachbett-Abdeckung offen

Schließen Sie die Scannerabdeckung.

## 294 Papierstau in ADZ

Bei diesem Stau kann auch 294.04 Duplexsensor-Stau, 294.05 Scansensor-Stau oder 294.06 ADZ-Rückführungsstau angezeigt werden. So beseitigen Sie diesen Papierstau:

- 1 Entfernen Sie alle Seiten aus der ADZ.  
**Hinweis:** Die Meldung wird nicht mehr angezeigt, wenn alle Seiten aus der ADZ entfernt wurden.
- 2 Fächern Sie die Blätter auf.
- 3 Legen Sie die Seiten in die ADZ ein.
- 4 Stellen Sie die ADZ-Führungen ein.
- 5 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .

## 840.01 Scanner deaktiviert

Der Scanner wurde durch den Systemsupport-Mitarbeiter deaktiviert.

## 840.02 Scanner deaktiviert

Diese Meldung gibt an, dass der Drucker ein Problem mit dem Scanner festgestellt hat und ihn automatisch deaktiviert hat.

- 1 Entfernen Sie alle Seiten aus der ADZ.
- 2 Schalten Sie den Drucker aus.
- 3 Warten Sie 15 Sekunden und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.

4 Legen Sie das Dokument in die ADZ.

5 Drücken Sie auf .

**Hinweis:** Wenn die Meldung nach dem Aus- und Einschalten des Druckers immer noch angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Systemsupport-Mitarbeiter.

## Lösen von Druckproblemen

### Druckaufträge werden nicht gedruckt

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

#### STELLEN SIE SICHER, DASS DER DRUCKER DRUCKBEREIT IST.

Achten Sie darauf, dass auf der Bedienerkonsole **Bereit** oder **Energiesparmodus** angezeigt wird, bevor Sie einen Auftrag an den Drucker senden.

#### ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE STANDARDABLAGE VOLL IST.

Entfernen Sie den Papierstapel aus der Standardablage.

#### ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS PAPIERFACH LEER IST.

Legen Sie Papier in das Fach ein.

#### STELLEN SIE SICHER, DASS DIE RICHTIGE DRUCKERSOFTWARE INSTALLIERT IST.

- Stellen Sie sicher, dass Sie die richtige Druckersoftware verwenden.
- Wenn Sie einen USB-Anschluss verwenden, stellen Sie sicher, dass das Betriebssystem unterstützt wird und die Druckersoftware kompatibel ist.

#### STELLEN SIE SICHER, DASS DER INTERNE DRUCKSERVER ORDNUNGSGEMÄSS INSTALLIERT IST UND FUNKTIONIERT.

- Stellen Sie sicher, dass der interne Druckserver ordnungsgemäß installiert ist und dass der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist. Weitere Informationen zum Installieren eines Netzwerkdruckers finden Sie auf der CD **Software und Dokumentation** durch Klicken auf *Benutzerhandbuch und Dokumentation anzeigen*.
- Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, und stellen Sie sicher, dass der Status **Verbunden** lautet. Wenn der Status **Nicht verbunden** lautet, überprüfen Sie die Netzkabel, und versuchen Sie erneut, die Netzwerk-Konfigurationsseite zu drucken. Wenden Sie sich an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter, um sicherzustellen, dass das Netzwerk richtig funktioniert.

Die Druckersoftware ist auch auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) verfügbar.

#### VERWENDEN SIE NUR EMPFOHLENE DRUCKERKABEL.

Weitere Informationen finden Sie auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com).

## STELLEN SIE SICHER, DASS DIE DRUCKERKABEL ORDNUNGSGEMÄSS ANGESCHLOSSEN SIND.

Überprüfen Sie die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß angeschlossen sind.

Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Installationshandbuch.

## Mehrsprachige PDFs werden nicht gedruckt

Die Dokumente enthalten nicht verfügbare Schriftarten.

- 1 Öffnen Sie das Dokument, das Sie drucken möchten, in Adobe Acrobat.
- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem Drucker.  
Das Dialogfeld "Drucken" wird angezeigt.
- 3 Klicken Sie auf **Erweitert**.
- 4 Wählen Sie **Als Bild drucken** aus.
- 5 Klicken Sie zweimal auf **OK**.

## Das Drucken des Auftrags dauert länger als erwartet

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### GESTALTEN SIE DEN DRUCKAUFTRAG EINFACHER

Reduzieren Sie die Anzahl und Größe der Schriftarten, wählen Sie weniger und einfachere Bilder und verringern Sie die Seitenanzahl des Auftrags.

### WÄHLEN SIE FÜR "SEITENSCHUTZ" DIE EINSTELLUNG "AUS".

- 1 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 2 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Einstellungen** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .
- 3 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Allgemeine Einstellungen** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .
- 4 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Druck-Wiederherstellung** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .
- 5 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Seitenschutz** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .
- 6 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Aus** angezeigt wird. Drücken Sie dann auf .

### ÄNDERN SIE DIE ENERGIESPARENDEN EINSTELLUNGEN

Im Sparmodus oder stillen Modus kann es zu einer kurzen Verzögerung beim Drucken der ersten Seiten kommen. Weitere Informationen zum Ändern der Einstellungen finden Sie unter "Verwenden des Sparmodus" auf Seite 37 oder "Geräuschpegel reduzieren" auf Seite 40.

## Auftrag wird aus dem falschen Fach oder auf falschem Papier gedruckt

### ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSORTE AUSGEWÄHLT IST.

Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

### Es werden falsche Zeichen gedruckt

Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht im Hex Trace-Modus befindet. Wenn **Bereit Hex** angezeigt wird, müssen Sie erst den Hex Trace-Modus beenden, bevor Sie Ihren Auftrag drucken können. Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um den Hex Trace-Modus zu beenden.

### Die Fachverbindung funktioniert nicht

#### LEGEN SIE DRUCKMEDIEN DESSELBEN FORMATS UND DERSELBEN SORTE IN JEDES FACH EIN.

- 1 Legen Sie Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte in jedes Fach ein.
- 2 Schieben Sie die Papierführungen an die jeweils richtige Position.

#### STELLEN SIE SICHER, DASS FÜR JEDES FACH DIE GLEICHEN EINSTELLUNGEN FÜR "PAPIERFORMAT" UND "PAPIERSORTE" AUSGEWÄHLT SIND.

- 1 Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite, und vergleichen Sie die Einstellungen für jedes Fach.
- 2 Passen Sie die Einstellungen gegebenenfalls im Menü "Papierformat/Sorte" an.

**Hinweis:** Die Papierquellen, Fächer oder Zuführungen erkennen nicht automatisch das Papierformat. Das Format muss an der Bedienerkonsole über das Menü "Papierformat/Sorte" oder den Embedded Web Server festgelegt werden.

### Große Druckaufträge werden nicht sortiert

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

#### VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DIE OPTION "SORTIEREN" AUF "EIN" GESETZT IST.

Setzen Sie die Option "Sortieren" in den Druckeigenschaften oder im "Menü Papierausgabe" auf "Ein".

**Hinweis:** Wenn Sie die Option "Sortieren" in der Software auf "Aus" setzen, wird die Einstellung im "Menü Papierausgabe" außer Kraft gesetzt.

#### GESTALTEN SIE DEN DRUCKAUFTRAG EINFACHER

Gestalten Sie den Druckauftrag einfacher, indem Sie die Anzahl und Größe der Schriftarten reduzieren, weniger und einfachere Bilder wählen und die Seitenanzahl des Auftrags verringern.

## Unerwartete Seitenumbrüche

Stellen Sie für die Druckzeitsperre einen höheren Wert ein:

- 1 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 2 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Allgemeine Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Zeitsperren** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Druckzeitsperre** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 6 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis der gewünschte Wert angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

## Lösen von Kopierproblemen

### Kopierer antwortet nicht

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

#### PRÜFEN SIE DIE ANZEIGE AUF FEHLERMELDUNGEN

Löschen Sie alle Fehlermeldungen.

#### ÜBERPRÜFEN DER STROMVERSORGUNG

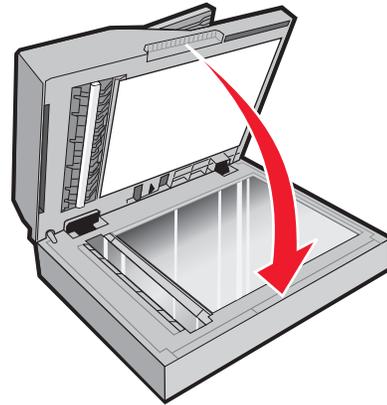
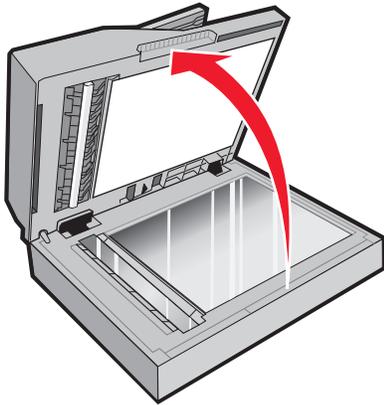
Vergewissern Sie sich, dass der Drucker an die Stromversorgung angeschlossen ist, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.

### Scannereinheit lässt sich nicht schließen

Vergewissern Sie sich, dass diese nicht durch Gegenstände blockiert wird.

- 1 Öffnen Sie die Scannerabdeckung.
- 2 Entfernen Sie alle Gegenstände, die das Schließen der Scannereinheit verhindern.

**3** Schließen Sie die Scannerabdeckung.



## Schlechte Kopierqualität

Dies sind einige Beispiele für schlechte Kopierqualität:

- Leere Seiten
- Schachbrettmuster
- Verzerrte Grafiken oder Bilder
- Fehlende Zeichen
- Zu heller Druck
- Dunkler Druck
- Verzerrte Linien
- Verlaufene Stellen
- Streifen
- Unerwartete Zeichen
- Weiße Zeilen im Druck

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **PRÜFEN SIE DIE ANZEIGE AUF FEHLERMELDUNGEN**

Löschen Sie alle Fehlermeldungen.

### **MÖGLICHERWEISE IST DER TONER FAST AUFGEBRAUCHT**

Tauschen Sie bei Anzeige von **88 wenig Toner** oder bei zu blassem Ausdruck die Druckkassette aus.

### **DAS SCANNERGLAS KÖNNTE VERSCHMUTZT SEIN**

Reinigen Sie das Scannerglas mit einem mit Wasser befeuchteten, sauberen, faserfreien Tuch. Wischen Sie bei einem Drucker mit ADZ auch über das Scannerglas der ADZ. Weitere Informationen finden Sie unter: "Reinigen des Scannerglases" auf Seite 154

## IST DIE KOPIE ZU HELL ODER ZU DUNKEL?

Passen Sie im Menü "Kopie" die Einstellung für "Tonerauftrag" an.

## ÜBERPRÜFEN DER QUALITÄT DES ORIGINALDOKUMENTS

Vergewissern Sie sich, dass die Qualität des Originaldokuments zufriedenstellend ist.

## ÜBERPRÜFEN DER DOKUMENTPOSITION

- Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.
- Legen Sie das Originaldokument auf das Scannerglas, wenn Sie es zuvor in die ADZ gelegt haben.

## UNERWÜNSCHTER TONER IM HINTERGRUND

- Wählen Sie unter "Tonerauftrag" eine hellere Einstellung.
- Ändern Sie die Einstellung **Hintergrundentfernung** im Menü **Kopiereinstellungen**.

## AUF DER AUSGABE ERSCHEINEN MUSTER (MOIRÉ)

- Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Inhalt**, bis die LED neben "Text/Foto" leuchtet.
- Drehen Sie das Originaldokument auf dem Scannerglas.
- Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Skalieren** und passen Sie die Einstellung an.

## TEXT IST HELL ODER WIRD SCHWÄCHER

Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Inhalt**], bis die LED neben "Text" oder "Text/Foto" leuchtet.

## DIE AUSGABE ERSCHEINT VERBLICHEN ODER ÜBERBELICHTET

- Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Inhalt**], bis die LED neben "Text/Foto" oder "Foto" leuchtet.
- Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Tonerauftrag**, um eine dunklere Einstellung auszuwählen.

## DER AUSDRUCK IST VERZERRT.

### Hinweise:

- Wenn Sie das Original in die ADZ gelegt haben, müssen die Papierführungen der ADZ auf das richtige Format der zu scannenden Seite eingestellt werden.
- Überprüfen Sie, ob die Papierführungen in den Papierfächern richtig an den Rändern des eingelegten Papiers anliegen.

## Teildokument oder Fotokopien

Es gibt verschiedene Lösungen. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### ÜBERPRÜFEN DER DOKUMENTPOSITION

Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.

### ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS RICHTIGE PAPIERFORMAT AUSGEWÄHLT IST.

Stellen Sie sicher, dass das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

## Unterbrechen von Druckaufträgen zum Anfertigen von Kopien nicht möglich

Vergewissern Sie sich, dass "Vorrangskopien zulassen" im Menü "Kopiereinstellungen" aktiviert ist.

## Lösen von Scannerproblemen

### Überprüfen eines nicht reagierenden Scanners

Wenn Ihr Scanner nicht reagiert, sollten Sie Folgendes überprüfen:

- Ist der Drucker eingeschaltet?
- Ist das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Host-Computer, Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät angeschlossen?
- Ist das Netzkabel des Druckers an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen?
- Wurde die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?
- Wurde der Drucker versehentlich an einen Überspannungsschutz, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder ein Verlängerungskabel angeschlossen?
- Funktionieren andere elektronische Geräte, die an diese Steckdose angeschlossen werden?

Nachdem Sie alle diese möglichen Ursachen überprüft haben, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Auf diese Weise können viele Probleme mit dem Scanner bereits behoben werden.

### Probleme beim Scannen

Es gibt verschiedene Lösungen. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

#### ALLE KABELVERBINDUNGEN ÜBERPRÜFEN

Vergewissern Sie sich, dass das Netzwerk- oder USB-Kabel ordnungsgemäß an den Computer und an den Drucker angeschlossen ist.

#### FEHLER IM PROGRAMM

Schalten Sie den Computer aus und starten Sie ihn neu.

## **Das Scannen dauert zu lange oder der Computer stürzt ab**

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **ANDERE SOFTWARE-PROGRAMME STÖREN UNTER UMSTÄNDEN DEN SCANVORGANG.**

Schließen Sie alle Programme, die Sie nicht benötigen.

### **DIE AUFLÖSUNG FÜR DEN SCAN IST EVENTUELL ZU HOCH**

Wählen Sie eine niedrigere Auflösung für den Scan aus.

## **Schlechte Qualität des gescannten Bildes**

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **PRÜFEN SIE DIE ANZEIGE AUF FEHLERMELDUNGEN**

Löschen Sie alle Fehlermeldungen.

### **DAS SCANNERGLAS KÖNNTE VERSCHMUTZT SEIN**

Reinigen Sie das Scannerglas mit einem mit Wasser befeuchteten, sauberem, fusselfreiem Tuch ab. Weitere Informationen finden Sie unter "Reinigen des Scannerglases" auf Seite 154.

### **ANPASSEN DER SCANAUFLÖSUNG**

Erhöhen Sie die Auflösung für den Scan, um eine hochwertigere Ausgabe zu erzielen.

### **ÜBERPRÜFEN DER QUALITÄT DES ORIGINALDOKUMENTS**

Vergewissern Sie sich, dass die Qualität des Originaldokuments zufriedenstellend ist.

### **ÜBERPRÜFEN DER DOKUMENTPOSITION**

Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.

## **Teildokument oder Fotoscans**

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **ÜBERPRÜFEN DER DOKUMENTPOSITION**

Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.

## **ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS RICHTIGE PAPIERFORMAT AUSGEWÄHLT IST.**

Stellen Sie sicher, dass das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1 Überprüfen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im "Menü Papier" die Einstellungen für das Papierformat.
- 2 Stellen Sie das korrekte Format ein, bevor Sie einen Druckauftrag senden:
  - Unter Windows: Stellen Sie das Format in den Druckeigenschaften ein.
  - Für Macintosh-Benutzer: Geben Sie das Format im Dialogfeld "Papierformat" oder "Drucken" an.

## **Scannen mit dem Computer ist nicht möglich**

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **PRÜFEN SIE DIE ANZEIGE AUF FEHLERMELDUNGEN**

Löschen Sie alle Fehlermeldungen.

### **ÜBERPRÜFEN DER STROMVERSORGUNG**

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker an die Stromversorgung angeschlossen ist, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.

### **ALLE KABELVERBINDUNGEN ÜBERPRÜFEN**

Vergewissern Sie sich, dass das Netzwerk- oder USB-Kabel ordnungsgemäß an den Computer und an den Drucker angeschlossen ist.

## **Lösen von Faxproblemen**

### **Die Rufnummer wird nicht angezeigt**

Wenden Sie sich an Ihr Telekommunikationsunternehmen und vergewissern Sie sich, dass Ihre Telefonverbindung über eine Rufnummern-Identifikation verfügt.

Sollte Ihre Region mehrere Rufnummern-Identifikationsmuster aufweisen, müssen Sie ggf. die Standardeinstellung ändern. Es gibt zwei verfügbare Muster: FSK (Muster 1) und DTMF (Muster 2). Die Verfügbarkeit dieser Einstellungen über Ihr Faxmenü hängt davon ab, ob in Ihrem Land oder Ihrer Region mehrere Rufnummern-Identifikationsmuster unterstützt werden. Wenden Sie sich an Ihr Telekommunikationsunternehmen und ermitteln Sie, welches Muster oder welche Einstellung zu verwenden ist.

### **Versenden und Empfangen von Faxen ist nicht möglich**

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **PRÜFEN SIE DIE ANZEIGE AUF FEHLERMELDUNGEN**

Löschen Sie alle Fehlermeldungen.

## ÜBERPRÜFEN DER STROMVERSORGUNG

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker an die Stromversorgung angeschlossen ist, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.

## ALLE DRUCKERVERBINDUNGEN ÜBERPRÜFEN

Vergewissern Sie sich, dass folgende Hardware, wenn vorhanden, ordnungsgemäß angeschlossen ist:

- Telefon
- Hörer
- Anrufbeantworter

## ÜBERPRÜFEN DER TELEFONANSCHLUSSDOSE

- 1 Verbinden Sie ein Telefon mit der Telefonanschlussdose.
- 2 Warten Sie auf das Freizeichen.
- 3 Wenn Sie kein Freizeichen hören, verbinden Sie ein anderes Telefon mit der Telefonanschlussdose.
- 4 Wenn Sie immer noch kein Freizeichen hören, verbinden Sie ein Telefon mit einer anderen Telefonanschlussdose.
- 5 Wenn Sie ein Freizeichen hören, verbinden Sie den Drucker mit dieser Telefonanschlussdose.

## ÜBERPRÜFEN DER PRÜFLISTE DES DIGITALEN TELEFONS

Das Faxmodem ist ein analoges Gerät. Bestimmte Geräte können an den Drucker angeschlossen werden, so dass ein digitaler Telefondienst verwendet werden kann.

- Wenn Sie einen ISDN-Anschluss verwenden, verbinden Sie den Drucker mit einem analogen Telefonanschluss (am R-Anschluss) eines ISDN-Adapters. Weitere Informationen sowie einen R-Anschluss erhalten Sie bei Ihrem ISDN-Anbieter.
- Wenn Sie DSL verwenden, benötigen Sie einen Splitter oder einen Router, der analoge Endgeräte unterstützt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem DSL-Anbieter.
- Wenn Sie eine Nebenstellenanlage verwenden, vergewissern Sie sich, dass Sie das Gerät an einen analogen Anschluss der Nebenstellenanlage anschließen. Sollte kein analoger Anschluss vorhanden sein, sollten Sie für das Fax eine analoge Leitung installieren.

## HÖREN SIE EIN FREIZEICHEN?

- Rufen Sie probeweise die Nummer an, an die Sie das Fax senden möchten, um sicherzustellen, dass die Leitung einwandfrei funktioniert.
- Wenn die Telefonleitung gerade von einem anderen Gerät verwendet wird, warten Sie, bis dieses seine Aufgabe beendet hat, bevor Sie Ihr Fax versenden.
- Wenn Sie die Funktion "Wahl im Freisprechmodus" verwenden, stellen Sie die Lautstärke so ein, dass Sie den Wählton hören können.

## VORÜBERGEHENDES TRENNEN ANDERER GERÄTE

Verbinden Sie den Drucker direkt mit der Telefonleitung, um sicherzugehen, dass er einwandfrei funktioniert. Trennen Sie alle Anrufbeantworter, Computer mit Modems oder Splitter von der Telefonleitung.

## ÜBERPRÜFEN AUF PAPIERSTAUS

Beheben Sie alle Papierstaus und achten Sie darauf, dass wieder **Bereit** angezeigt wird.

## VORÜBERGEHENDES DEAKTIVIEREN DER FUNKTION "ANKLOPFEN"

Die Funktion "Anklopfen" kann Faxübertragungen stören. Deaktivieren Sie diese Funktion, bevor Sie ein Fax versenden oder empfangen. Die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion "Anklopfen" vorübergehend deaktivieren können, erhalten Sie von Ihrer Telefongesellschaft.

## DER SPRACHNACHRICHTENDIENST STÖRT MÖGLICHERWEISE DIE FAXÜBERTRAGUNG.

Die von Ihrer lokalen Telefongesellschaft angebotenen Sprachnachrichten können Faxübertragungen stören. Wenn Sie Sprachnachrichten empfangen möchten und auch der Drucker Anrufe entgegennehmen soll, dann wäre eine zweite Telefonleitung für den Drucker empfehlenswert.

## MÖGLICHERWEISE IST DER DRUCKERSPEICHER VOLL.

- 1 Wählen Sie die Faxnummer.
- 2 Scannen Sie jede Seite des Originaldokuments einzeln ein.

## Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

## ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS PAPIERFACH LEER IST.

Legen Sie Papier in das Fach ein.

## ÜBERPRÜFEN DER EINSTELLUNGEN DER KLINGELVERZÖGERUNG

Die Klingelverzögerung bestimmt, wie oft es in der Leitung klingelt, bevor der Drucker antwortet. Wenn Sie ein Telefon auf der gleichen Nebenstelle wie das Fax oder die Rufunterscheidung der Telefongesellschaft verwenden, behalten Sie die Einstellung "4" für die Klingelverzögerung bei.

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.  
**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".
- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Faxeinstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **Analoge Fax-Konfiguration**.
- 5 Geben Sie im Feld "Klingelzeichen" ein, wie oft das Telefon klingeln soll, bevor der Anruf angenommen wird.
- 6 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## MÖGLICHERWEISE IST DER TONER FAST AUFGEBRAUCHT.

Wenn **88 Wenig Toner** angezeigt wird, ist der Toner fast erschöpft.

## Empfangen von Faxen möglich, Versenden nicht

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### STELLEN SIE SICHER, DASS SICH DER DRUCKER IM FAXMODUS BEFINDET.

Drücken Sie auf der Bedienerkonsole **Fax**, um in den Faxmodus zu wechseln.

### STELLEN SIE SICHER, DASS DAS DOKUMENT RICHTIG EINGELEGT IST.

Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) ein oder mit der bedruckten Seite nach unten in die obere linke Ecke des Scannerglases.

**Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

### VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DIE KURZWahlNUMMER KORREKT EINGERICHTET IST.

- Prüfen Sie, ob die Kurzwahlnummer für die Nummer programmiert wurde, die Sie wählen möchten.
- Sie können die Nummer auch von Hand wählen.

## Schlechte Druckqualität des empfangenen Faxes

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### SENDEN SIE DAS DOKUMENT ERNEUT.

Bitten Sie die Person, die Ihnen das Fax gesendet hat, um Folgendes:

- Vergewissern Sie sich, dass die Qualität des Originaldokuments zufriedenstellend ist.
- Senden Sie das Fax erneut. Möglicherweise war die Qualität der Telefonverbindung schlecht.
- Erhöhen Sie nach Möglichkeit die Auflösung des Fax-Scans.

### MÖGLICHERWEISE IST DER TONER FAST AUFGEBRAUCHT.

Tauschen Sie bei Anzeige von **88 wenig Toner** oder bei zu blassem Ausdruck die Druckkassette aus.

### VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DIE FAXÜBERTRAGUNGSGESCHWINDIGKEIT NICHT ZU HOCH EINGESTELLT IST

Verringern Sie die Faxübertragungsgeschwindigkeit:

- 1** Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

**Hinweis:** Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

- 2** Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3** Klicken Sie auf **Faxeinstellungen**.
- 4** Klicken Sie auf **Analoge Fax-Konfiguration**.

**5** Klicken Sie im Feld "Max. Geschwindigkeit" auf eine der folgenden Optionen:

- 2400**
- 4800**
- 9600**
- 14400**
- 33600**

**6** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Lösen von Optionsproblemen

### Eine Option funktioniert nach der Installation nicht ordnungsgemäß bzw. unterbricht den Betrieb

Es gibt verschiedene Lösungen. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

#### **SETZEN SIE DEN DRUCKER ZURÜCK.**

Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden, und schalten Sie den Drucker wieder ein.

#### **ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE OPTION MIT DEM DRUCKER VERBUNDEN IST.**

- 1** Schalten Sie den Drucker aus.
- 2** Ziehen Sie den Netzstecker des Druckers.
- 3** Überprüfen Sie die Verbindung zwischen der Option und dem Drucker.

#### **VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DIE OPTION INSTALLIERT IST.**

Drucken Sie eine Seite mit den Menüeinstellungen aus, und überprüfen Sie, ob die Option in der Liste der installierten Optionen aufgeführt ist. Wenn die Option nicht aufgeführt ist, installieren Sie sie erneut.

#### **VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DIE OPTION AUSGEWÄHLT IST.**

Wählen Sie die Option aus dem verwendeten Programm aus. Mac OS 9-Benutzer sollten sicherstellen, dass der Drucker in der Auswahl eingerichtet ist.

## Papierzuführungen

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

#### **STELLEN SIE SICHER, DASS DAS PAPIER RICHTIG EINGELEGT IST.**

- 1** Ziehen Sie die Zuführung vollständig heraus.
- 2** Überprüfen Sie, ob Papierstaus oder Einzugsprobleme vorliegen.
- 3** Stellen Sie sicher, dass die Führungen am Rand des Papiers anliegen.
- 4** Schieben Sie das Papierfach ein.

## **SETZEN SIE DEN DRUCKER ZURÜCK.**

Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden, und schalten Sie anschließend den Drucker wieder ein.

## **Flash-Speicherkarte**

Stellen Sie sicher, dass die Flash-Speicherkarte sicher an die Systemplatine des Druckers angeschlossen ist.

# **Lösen von Problemen mit der Papierzufuhr**

## **Auftreten von Papierstaus**

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **PAPIER ÜBERPRÜFEN**

Verwenden Sie empfohlenes Papier und empfohlene Spezialdruckmedien. Weitere Informationen finden Sie unter "Richtlinien für Papier und Spezialdruckmedien" auf Seite 56.

### **VERGEWISSERN SIE SICH, DASS SICH NICHT ZUVIEL PAPIER IM FACH ODER DER ZUFÜHRUNG BEFINDET.**

Stellen Sie sicher, dass der eingelegte Papierstapel die in dem Fach oder auf der Universalzuführung angegebene maximale Stapelhöhe nicht überschreitet.

### **ÜBERPRÜFEN SIE DIE PAPIERFÜHRUNGEN.**

Bringen Sie die Führungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.

### **DAS PAPIER IST AUFGRUND HOHER LUFTFEUCHTIGKEIT FEUCHT GEWORDEN**

- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.
- Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

## **Die Meldung "Papierstau" wird nach dem Beseitigen des Papierstaus weiterhin angezeigt**

Der Papierpfad ist nicht leer. Entfernen Sie das gestaute Papier aus dem gesamten Papierpfad und drücken Sie dann .

## Die gestaute Seite wird nach Beseitigung des Staus nicht neu gedruckt

Die Option "Nach Stau weiter" ist im Menü "Einstellungen" auf "Aus" eingestellt. Wählen Sie für "Nach Stau weiter" die Einstellung "Auto" oder "Ein" aus.

- 1 Drücken Sie auf .
- 2 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 3 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Allgemeine Einstellungen** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 4 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Druckwiederaufnahme** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Nach Stau weiter** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .
- 6 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Ein** oder **Auto** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .

## Lösen von Problemen mit der Druckqualität

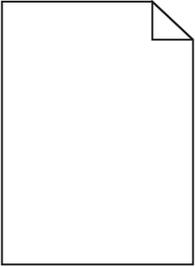
Unter den folgenden Themen finden Sie Informationen zur Lösung von Problemen mit der Druckqualität. Wenn das Problem nicht mit den aufgeführten Vorschlägen behoben werden kann, wenden Sie sich an den Kundendienst. Es muss dann unter Umständen eine Druckerkomponente angepasst oder ausgetauscht werden.

### Eingrenzen einzelner Druckqualitätsprobleme

Drucken Sie zum Eingrenzen einzelner Druckqualitätsprobleme die Seiten für Druckqualitätstests aus.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Legen Sie Papier ein.
- 3 Halten Sie an der Bedienerkonsole des Druckers die Taste  und den Nach-rechts-Pfeil gedrückt, während Sie den Drucker einschalten.
- 4 Lassen Sie die Tasten los, wenn **Erw. Konfiguration** angezeigt wird.
- 5 Drücken Sie auf die Pfeiltasten, bis **Druckqualitätstest** angezeigt wird, und drücken Sie anschließend auf .  
Die Testseiten für die Druckqualität werden gedruckt.
- 6 Drücken Sie die Pfeiltasten, bis **Menü Konfiguration beenden** angezeigt wird, und drücken Sie dann auf .  
Es wird kurz die Meldung **Drucker zurücksetzen** und anschließend die Meldung **Bereit** angezeigt.

## Leere Seiten



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **AN DER DRUCKCASSETTE BEFINDET SICH MÖGLICHERWEISE NOCH VERPACKUNGSMATERIAL.**

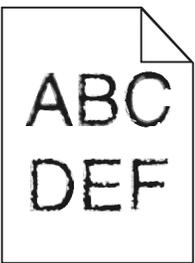
Nehmen Sie die Druckkassette wieder heraus und vergewissern Sie sich, dass Sie das Verpackungsmaterial entfernt haben. Setzen Sie die Druckkassette wieder ein.

### **MÖGLICHERWEISE IST DER TONER FAST AUFGEBRAUCHT**

Wenn die Meldung **88 Wenig Toner** angezeigt wird, bestellen Sie eine neue Druckkassette.

Wenn das Problem weiterhin besteht, muss der Drucker möglicherweise gewartet werden. Weitere Informationen erhalten Sie vom Kundendienst.

## Gedruckte Zeichen weisen gezackte oder ungleichmäßige Kanten auf



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **ÜBERPRÜFEN SIE DIE EINSTELLUNGEN FÜR DIE DRUCKQUALITÄT.**

- Ändern Sie im Menü "Qualität" die Einstellung für "Auflösung" in "600 dpi", "1200 Bild-Q", "1200 dpi" oder "2400 Bild-Q".
- Aktivieren Sie im Menü "Qualität" die Einstellung "Feine Linien verbessern".

### **STELLEN SIE SICHER, DASS GELADENE SCHRIFTARTEN UNTERSTÜTZT WERDEN.**

Wenn Sie mit geladenen Schriftarten arbeiten, vergewissern Sie sich, dass die Schriftarten vom Drucker, vom Host-Computer und dem Softwareprogramm unterstützt werden.

## Abgeschnittene Bilder

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### ÜBERPRÜFEN SIE DIE PAPIERFÜHRUNGEN.

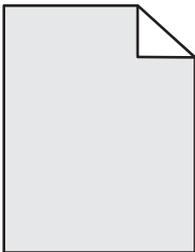
Bringen Sie die Längen- und Seitenführungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.

### ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS RICHTIGE PAPIERFORMAT AUSGEWÄHLT IST.

Stellen Sie sicher, dass das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

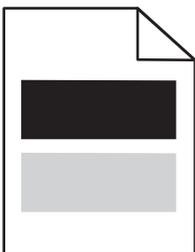
- 1 Überprüfen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im Papier-Menü die Einstellungen für das Papierformat.
- 2 Stellen Sie das korrekte Format ein, bevor Sie einen Druckauftrag senden:
  - Unter Windows: Stellen Sie das Format in den Druckeigenschaften ein.
  - Für Macintosh-Benutzer: Geben Sie das Format im Dialogfeld "Papierformat" oder "Drucken" an.

## Grauer Hintergrund



- Unter Windows: Wählen Sie in den Druckeigenschaften eine andere Einstellung für den Tonauftrag aus, bevor Sie den Druckauftrag erneut an den Drucker senden.
- Für Macintosh-Computer: Wählen Sie im Dialogfeld mit den Druckoptionen, im Einblendmenü "Kopien & Seiten" oder "Allgemein" die Option "Druckerfunktionen" und anschließend die entsprechende Einstellung im Einblendmenü "Tonauftrag" aus.
- Wählen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im Menü "Qualität" eine andere Einstellung für den Tonauftrag aus, bevor Sie den Druckauftrag an den Drucker senden.

## Geisterbilder



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

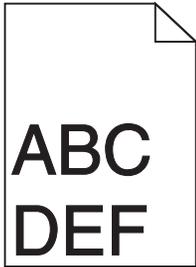
### DAS FOTOLEITER-KIT IST MÖGLICHERWEISE DEFEKT

Tauschen Sie das Fotoleiter-Kit aus.

## **ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE MEDIENSORTE AUSGEWÄHLT IST.**

- Unter Windows: Überprüfen Sie in den Druckeigenschaften, ob die ausgewählte Mediensorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.
- Für Macintosh-Computer: Stellen Sie sicher, dass die im Druckdialogfeld ausgewählte Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.
- Vergewissern Sie sich, dass die an der Bedienerkonsole des Druckers im Menü "Papier" ausgewählte Papiersorte mit dem im Fach eingelegten Papier übereinstimmt.

## **Falsche Ränder**



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **ÜBERPRÜFEN SIE DIE PAPIERFÜHRUNGEN.**

Bringen Sie die Längen- und Seitenführungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.

### **ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS RICHTIGE PAPIERFORMAT AUSGEWÄHLT IST.**

Stellen Sie sicher, dass das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

### **ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS RICHTIGE SEITENFORMAT AUSGEWÄHLT IST.**

Stellen Sie in den Druckeigenschaften, im Druckdialogfeld oder im Softwareprogramm das korrekte Seitenformat ein, bevor Sie den Druckauftrag erneut an den Drucker senden.

## **Papier welt sich**

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

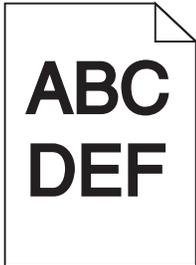
### **ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSORTE AUSGEWÄHLT IST.**

- Unter Windows: Überprüfen Sie in den Druckeigenschaften, ob die ausgewählte Mediensorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.
- Für Macintosh-Computern: Stellen Sie sicher, dass die im Druckdialogfeld ausgewählte Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.
- Vergewissern Sie sich, dass die an der Bedienerkonsole des Druckers im Menü "Papier" ausgewählte Papiersorte mit dem im Fach eingelegten Papier übereinstimmt.

## **DAS PAPIER IST AUFGRUND HOHER LUFTFEUCHTIGKEIT FEUCHT GEWORDEN.**

- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.
- Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

## **Ausdruck ist zu dunkel**



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

## **ÜBERPRÜFEN SIE DIE EINSTELLUNGEN FÜR DECKUNG, HELLIGKEIT UND KONTRAST.**

Die Einstellung für den Tonerauftrag ist zu dunkel, die Einstellung für die Helligkeit ist zu dunkel oder der Kontrast ist zu hoch.

- Unter Windows: Ändern Sie diese Einstellungen in den Druckeigenschaften.
- Für Macintosh-Benutzer:
  - 1** Klicken Sie auf **Ablage > Drucken**.
  - 2** Klicken Sie in der Dropdown-Liste für die Ausrichtung auf den Nach-unten-Pfeil.
  - 3** Klicken Sie auf **Druckerfunktionen**.
  - 4** Ändern Sie die Einstellungen für den Tonerauftrag, die Helligkeit und den Kontrast.
- Diese Einstellungen können nicht über das Menü "Qualität" an der Bedienerkonsole geändert werden.

## **DAS PAPIER IST AUFGRUND HOHER LUFTFEUCHTIGKEIT FEUCHT GEWORDEN.**

- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.
- Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

## **PAPIER ÜBERPRÜFEN**

Verwenden Sie kein strukturiertes Papier mit rauer Oberfläche.

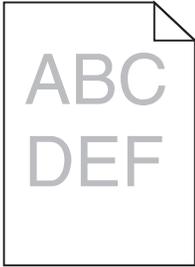
## **ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSORTE AUSGEWÄHLT IST.**

- Unter Windows: Überprüfen Sie in den Druckeigenschaften, ob die ausgewählte Mediensorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.
- Für Macintosh-Computer: Stellen Sie sicher, dass die im Druckdialogfeld ausgewählte Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.
- Vergewissern Sie sich, dass die an der Bedienerkonsole des Druckers im Menü "Papier" ausgewählte Papiersorte mit dem im Fach eingelegten Papier übereinstimmt.

## MÖGLICHERWEISE IST DIE DRUCKCASSETTE BESCHÄDIGT.

Tauschen Sie die Druckkassette aus.

## Ausdruck ist zu hell



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

## ÜBERPRÜFEN SIE DIE EINSTELLUNGEN FÜR DECKUNG, HELLIGKEIT UND KONTRAST.

Die Einstellung für den Tonerauftrag ist zu hell, die Einstellung für die Helligkeit ist zu hell oder die Einstellung für den Kontrast ist zu niedrig.

- Unter Windows: Ändern Sie diese Einstellungen in den Druckeigenschaften.
- Für Macintosh-Benutzer:
  - 1 Klicken Sie auf **Ablage > Drucken**.
  - 2 Klicken Sie in der Dropdown-Liste für die Ausrichtung auf den Nach-unten-Pfeil.
  - 3 Klicken Sie auf **Druckerfunktionen**.
  - 4 Ändern Sie die Einstellungen für den Tonerauftrag, die Helligkeit und den Kontrast.
- Diese Einstellungen können nicht über das Menü "Qualität" an der Bedienerkonsole geändert werden.

## DAS PAPIER IST AUFGRUND HOHER LUFTFEUCHTIGKEIT FEUCHT GEWORDEN.

- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.
- Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

## PAPIER ÜBERPRÜFEN

Verwenden Sie kein strukturiertes Papier mit rauer Oberfläche.

## ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSORTE AUSGEWÄHLT IST.

- Unter Windows: Überprüfen Sie in den Druckeigenschaften, ob die ausgewählte Mediensorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.
- Für Macintosh-Computer: Stellen Sie sicher, dass die im Druckdialogfeld ausgewählte Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.
- Vergewissern Sie sich, dass die an der Bedienerkonsole des Druckers im Menü "Papier" ausgewählte Papiersorte mit dem im Fach eingelegten Papier übereinstimmt.

## **DER TONER IST FAST LEER**

Wenn die Meldung **88 Wenig Toner** angezeigt wird, bestellen Sie eine neue Druckkassette.

## **MÖGLICHERWEISE IST DIE DRUCKCASSETTE BESCHÄDIGT.**

Tauschen Sie die Druckkassette aus.

## **Verzerrter Ausdruck**

### **PAPIERFÜHRUNGEN ÜBERPRÜFEN**

Bringen Sie die Führungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.

### **PAPIER ÜBERPRÜFEN**

Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Papier den Druckerspezifikationen entspricht.

## **Tonernebel oder Hintergrundschatten treten auf der Seite auf**

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

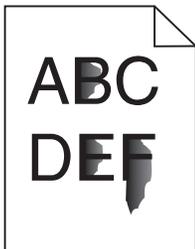
### **MÖGLICHERWEISE IST DIE DRUCKCASSETTE BESCHÄDIGT.**

Tauschen Sie die Druckkassette aus.

### **ES BEFINDET SICH TONER IM PAPIERPFAD.**

Wenden Sie sich an den Kundendienst.

## **Tonerabrieb**



Es gibt verschiedene Lösungen. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

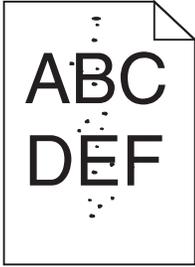
### **ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSORTE AUSGEWÄHLT IST.**

Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

### **ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSTRUKTUR AUSGEWÄHLT IST.**

Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Papierstruktur dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

## Tonerflecken



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **MÖGLICHERWEISE IST DIE DRUCKCASSETTE BESCHÄDIGT.**

Tauschen Sie die Druckkassette aus.

### **ES BEFINDET SICH TONER IM PAPIERPFAD.**

Wenden Sie sich an den Kundendienst.

## Schlechte Foliendruckqualität

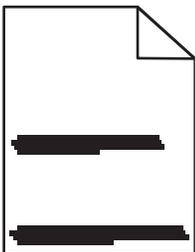
### **ÜBERPRÜFEN SIE DIE FOLIEN.**

Verwenden Sie nur die vom Druckerhersteller empfohlenen Folien.

### **ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSORTE AUSGEWÄHLT IST.**

Legen Sie die Folien ein, und stellen Sie sicher, dass die Option "Papiersorte" auf "Folien" eingestellt ist.

## Waagrechte Streifen



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **DER TONER KANN VERSCHMIEREN, WENN DAS PAPIER ÜBER EINE BESTIMMTE ZUFUHR ZUGEFÜHRT WIRD.**

Wählen Sie in den Druckeigenschaften, den Druckoptionen oder an der Bedienerkonsole ein anderes Fach bzw. eine andere Zuführung für diesen Druckauftrag aus.

## MÖGLICHERWEISE IST DIE DRUCKCASSETTE BESCHÄDIGT.

Tauschen Sie die Druckkassette aus.

## VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DER PAPIERPFAD KEINE HINDERNISSE ENTHÄLT.

Papier kann sich zwischen dem Fotoleiter-Kit und der Fixierstation gestaut haben. Überprüfen Sie den Papierpfad im Bereich der Fixierstation.



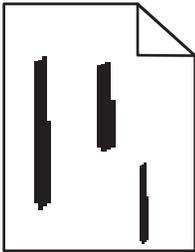
**WARNUNG—HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Lassen Sie heiße Komponenten stets zuerst abkühlen, bevor Sie deren Oberfläche berühren, um Verletzungen zu vermeiden.

Nehmen Sie sämtliches gestautes Papier heraus.

## ES BEFINDET SICH MÖGLICHERWEISE ÜBERSCHÜSSIGER TONER IM PAPIERPFAD.

Wenden Sie sich an den Kundendienst.

## Senkrechte Streifen



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

## DER TONER KANN VERSCHMIEREN, WENN DAS PAPIER ÜBER EINE BESTIMMTE ZUFUHR ZUGEFÜHRT WIRD.

Wählen Sie in den Druckeigenschaften, den Druckoptionen oder an der Bedienerkonsole ein anderes Fach bzw. eine andere Zuführung für diesen Druckauftrag aus.

## DIE DRUCKCASSETTE IST BESCHÄDIGT.

Tauschen Sie die Druckkassette aus.

## VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DER PAPIERPFAD KEINE HINDERNISSE ENTHÄLT.

Papier kann sich zwischen dem Fotoleiter-Kit und der Fixierstation gestaut haben. Überprüfen Sie den Papierpfad im Bereich der Fixierstation.

**Achtung — Mögliche Schäden:** Berühren Sie nicht den Fotoleiter auf der Unterseite des Fotoleiter-Kits. Halten Sie die Kassette stets am Griff fest.



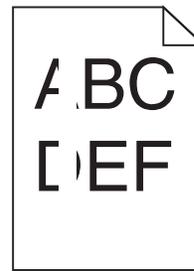
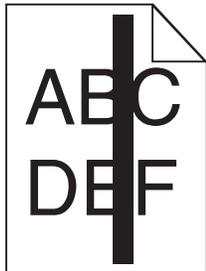
**WARNUNG—HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Lassen Sie heiße Komponenten stets zuerst abkühlen, bevor Sie deren Oberfläche berühren, um Verletzungen zu vermeiden.

Nehmen Sie sämtliches gestautes Papier heraus.

## **ES BEFINDET SICH MÖGLICHERWEISE ÜBERSCHÜSSIGER TONER IM PAPIERPFAD.**

Wenden Sie sich an den Kundendienst.

## **Auf Folien oder Papier werden Streifen in vollschwarzen oder vollweißen Bereichen angezeigt.**



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **STELLEN SIE SICHER, DASS DAS FÜLLMUSTER RICHTIG EINGESTELLT IST.**

Wenn das Füllmuster falsch ist, wählen Sie im Softwareprogramm ein anderes aus.

### **ÜBERPRÜFEN SIE DIE PAPIERSORTE.**

- Verwenden Sie eine andere Papiersorte.
- Verwenden Sie nur die vom Druckerhersteller empfohlenen Folien.
- Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Papiersorte dem im Fach oder in der Zuführung eingelegten Papier entspricht.
- Vergewissern Sie sich, dass unter "Papierstruktur" die richtige Einstellung für das im Fach oder in der Zuführung eingelegte Papier oder Spezialdruckmedium ausgewählt ist.

### **VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DER TONER GLEICHMÄSSIG IN DER KASSETTE VERTEILT IST.**

Nehmen Sie die Druckkassette heraus und schütteln Sie sie, um den Toner neu zu verteilen und um so die Lebensdauer der Kassette zu verlängern. Setzen Sie die Kassette anschließend wieder ein.

### **MÖGLICHERWEISE IST DIE DRUCKKASSETTE BESCHÄDIGT ODER DER TONER GEHT ZUR NEIGE.**

Ersetzen Sie die gebrauchte Druckkassette durch eine neue.

## **Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden**

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

### **ÜBERPRÜFEN SIE DIE NETZWERKVERBINDUNGEN.**

Stellen Sie sicher, dass der Computer und der Drucker eingeschaltet sind und dass sie an dasselbe Netzwerk angeschlossen sind.

## ÜBERPRÜFEN SIE DIE NETZWERKEINSTELLUNGEN.

Je nach Netzwerkeinstellungen müssen Sie möglicherweise vor der IP-Adresse des Druckers `https://` statt `http://` eingeben, um auf den Embedded Web Server zuzugreifen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

## Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst

Wenn Sie beim Kundendienst anrufen, beschreiben Sie das Problem, die angezeigte Fehlermeldung sowie die Schritte, die Sie bereits zur Lösung des Problems unternommen haben.

Sie müssen das Modell und die Seriennummer Ihres Druckers angeben. Diese Informationen finden Sie auf dem Etikett, das auf der Innenseite der vorderen Druckerklappe angebracht ist. Die Seriennummer ist zudem auf der Seite mit den Menüeinstellungen aufgeführt.

In den U.S.A. oder Kanada erreichen Sie den Kundendienst unter der Telefonnummer 1-800-539-6275. Informationen zu anderen Ländern finden Sie auf der Lexmark Website unter **[www.lexmark.com](http://www.lexmark.com)**.

# Hinweise

## Produktinformationen

Produktname:

Lexmark X264dn, Lexmark X363dn, Lexmark X364dn, Lexmark X364dw

Gerätetyp:

7013

Modelle:

231, 235, 432, 436, 43W, d01, d02, gd1, gd2, dn1, dn2, gd1, gd2

## Hinweis zur Ausgabe

September 2009

**Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen die nachstehenden Bestimmungen nicht mit dem geltenden Recht vereinbar sind:** LEXMARK INTERNATIONAL, INC. ÜBERNIMMT FÜR DIE VORLIEGENDE DOKUMENTATION KEINERLEI GEWÄHRLEISTUNG IRGENDWELCHER ART, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH DER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNG FÜR DIE HANDELSÜBLICHKEIT ODER DIE EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Ländern sind ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistungsausschlüsse für bestimmte Transaktionen nicht zulässig. Diese Erklärung betrifft Sie deshalb möglicherweise nicht.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die hierin enthaltenen Informationen werden regelmäßig geändert; diese Änderungen werden in höheren Versionen aufgenommen. Verbesserungen oder Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Die in dieser Softwaredokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Softwaredokumentation angeboten wird. Kein Verweis auf ein Produkt, Programm oder einen Dienst stellt dar oder impliziert, dass nur dieses Produkt, Programm oder dieser Dienst verwendet werden darf. Sämtliche Produkte, Programme oder Dienste mit denselben Funktionen, die nicht gegen vorhandenen Beschränkungen bezüglich geistigen Eigentums verstoßen, können stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst zuständig.

Den technischen Support von Lexmark finden Sie unter **support.lexmark.com**.

Unter **www.lexmark.com** erhalten Sie Informationen zu Zubehör und Downloads.

Verfügen Sie über keinen Internetzugriff, wenden Sie sich unter folgender Adresse schriftlich an Lexmark:

Lexmark International, Inc.  
Bldg 004-2/CSC  
740 New Circle Road NW  
Lexington, KY 40550  
USA

© 2009 Lexmark International, Inc.

All rights reserved.

## Marken

Lexmark und Lexmark mit der Raute sind in den USA und/oder anderen Ländern eingetragene Marken von Lexmark International, Inc.

PCL® ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company.

Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

## Hinweis zum GS-Zeichen

|               |   |
|---------------|---|
| Modell        | 231, 235, 432, 436, 43W, d01, d02, gd1, gd2, dn1, dn2, gd1, gd2       |
| Gerätetyp     | 7013  |
| Postanschrift | Lexmark Deutschland GmbH<br>Postfach 1560<br>63115 Dietzenbach        |
| Adresse       | Lexmark Deutschland GmbH<br>Max-Planck-Straße 12<br>63128 Dietzenbach |
| Telefon       | 0180 - 564 56 44 (Produktinformationen)                               |
| Telefon       | 01805- 00 01 15 (Technischer Kundendienst)                            |
| E-Mail        | internet@lexmark.de   |

## Geräuschemissionspegel

Die folgenden Messungen wurden gemäß ISO 7779 vorgenommen und entsprechend ISO 9296 gemeldet.

**Hinweis:** Einige Modi gelten u. U. nicht für Ihr Produkt.

| Durchschnittlicher Schalldruckpegel (1 Meter), dBA |        |
|--|--------|
| Drucken  | 53 dBA |
| Scannen  | 49 dBA |
| Kopieren   | 53 dBA |
| Bereit   | –      |

Änderung der Werte vorbehalten. Siehe [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com). Hier finden Sie die aktuellen Werte.

## Temperaturinformationen

|                                |                    |
|--------------------------------|--------------------|
| Umgebungstemperatur            | 15,6 °C – 32,2 °C  |
| Transport- und Lagertemperatur | -40,0 °C – 60,0 °C |

## WEEE-Richtlinie (Waste from Electrical and Electronic Equipment)



Das WEEE-Logo steht für bestimmte Recycling-Programme und -Verfahren für elektronische Produkte in Ländern der europäischen Union. Wir empfehlen, unsere Produkte nach dem Gebrauch zu recyceln. Weitere Informationen und Antworten auf Fragen zum Recycling finden Sie auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com). Dort finden Sie auch die Telefonnummer eines Vertriebsbüros in Ihrer Nähe.

## Hinweis zur empfindlichen Reaktion auf statische Entladungen



Mit diesem Symbol sind Teile gekennzeichnet, die gegen statische Aufladungen empfindlich sind. Berühren Sie die Bereiche um diese Symbole erst, nachdem Sie den Metallrahmen des Druckers angefasst haben.

## ENERGY STAR

Alle Lexmark Produkte mit dem ENERGY STAR-Symbol auf dem Produkt oder auf dem Startbildschirm sind zertifiziert und erfüllen in der von Lexmark gelieferten Konfiguration die ENERGY STAR-Anforderungen der Umweltschutzbehörde EPA (Environmental Protection Agency).



# Erklärung zu Quecksilber

Dieses Produkt enthält Quecksilber in der Lampe (<5mg Hg). Die Entsorgung von Quecksilber kann durch Umweltschutzrichtlinien geregelt sein. Informationen zu Entsorgung und Recycling erhalten Sie bei ihren lokalen Behörden oder der Electronic Industries Alliance (in den USA): [www.eiae.org](http://www.eiae.org).

## Laser-Hinweis

Der Drucker wurde in den USA zertifiziert und entspricht den Anforderungen der Vorschriften DHHS 21 CFR Unterkapitel J für Laserprodukte der Klasse I (1); andernorts ist er als Laserprodukt der Klasse I zertifiziert, das den Anforderungen von IEC 60825-1 entspricht.

Laserprodukte der Klasse I werden nicht als gefährlich eingestuft. Der Drucker enthält im Inneren einen Laser der Klasse IIIb (3b), und zwar einen 7-Milliwatt-Gallium-Arsenid-Laser, der im Wellenlängenbereich von 655 bis 675 Nanometern arbeitet. Das Lasersystem und der Drucker sind so konstruiert, dass unter normalen Betriebsbedingungen, bei der Wartung durch den Benutzer oder bei den vorgeschriebenen Wartungsbedingungen Menschen keiner Laserstrahlung ausgesetzt sind, die die Werte für Klasse I überschreitet.

## Laser-Hinweisaufkleber

Ihr Drucker weist u. U. einen Aufkleber mit Hinweisen für Laserprodukte auf (siehe nachfolgende Abbildung):



## Energieverbrauch

### Stromverbrauch des Produkts

In der folgenden Tabelle werden die Eigenschaften des Stromverbrauchs des Produkts beschrieben.

**Hinweis:** Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

| Modus             | Beschreibung  | Stromverbrauch (Watt) |
|-------------------|---|-----------------------|
| Drucken           | Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe auf Basis von elektronischen Eingaben.         | 440 W, 480 W          |
| Kopieren          | Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe von gedruckten Originaldokumenten.             | 440 W                 |
| Scannen           | Das Produkt scannt gedruckte Dokumente.   | 29 W, 32 W            |
| Betrieb           | Das Produkt wartet auf einen Druckauftrag.  | 20 W, 22 W            |
| Stromsparfunktion | Das Produkt befindet sich im Energiesparmodus.  | 14 W, 16 W            |
| Aus               | Das Produkt ist an eine Netzsteckdose angeschlossen, der Schalter ist jedoch ausgeschaltet. | 0 W                   |

Der in der vorhergehenden Tabelle aufgelistete Stromverbrauch stellt durchschnittliche Zeitmessungen dar. Die spontane Leistungsaufnahme kann wesentlich höher liegen als der Durchschnitt.

Änderung der Werte vorbehalten. Siehe [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com). Hier finden Sie die aktuellen Werte.

## Energiesparmodus

Dieses Produkt verfügt über einen Energiesparmodus. Der Energiesparmodus entspricht dem Sleep Mode. Im Energiesparmodus wird Energie gespart, da der Energieverbrauch bei längerer Inaktivität reduziert wird. Der Energiesparmodus wird automatisch aktiviert, wenn das Produkt über einen festgelegten Zeitraum, die so genannte Stromspar-Zeitsperre, nicht verwendet worden ist.

Als Werksvorgabe ist folgender Wert für die Stromspar-Zeitsperre festgelegt (in Minuten): 30

Über die Konfigurationsmenüs kann die Zeitsperre für die Stromspar-Zeitsperre auf einen Wert zwischen 1 Minute und 240 Minuten eingestellt werden. Wenn die Stromspar-Zeitsperre auf einen niedrigen Wert eingestellt wird, verringert sich zwar der Energieverbrauch, gleichzeitig erhöht sich jedoch die Reaktionszeit des Produkts. Bei einem hohen Wert für die Stromspar-Zeitsperre ist die Reaktionszeit zwar kurz, gleichzeitig wird jedoch mehr Energie verbraucht.

## Aus-Modus

Verfügt das Produkt über einen Aus-Modus, bei dem dennoch ein geringer Stromverbrauch vorhanden ist, ziehen Sie das Stromkabel aus der Wandsteckdose heraus. Somit wird der Stromverbrauch unterbrochen.

## Gesamter Stromverbrauch

Manchmal ist es hilfreich, den gesamten Stromverbrauch des Produkts zu berechnen. Da die Stromverbrauchsangaben in Watt-Einheiten angegeben werden, wird zur Berechnung des Stromverbrauchs der Stromverbrauch mit der Zeit multipliziert, die das Produkt in jedem Modus verbringt. Der gesamte Stromverbrauch des Produkts ist die Summe des Stromverbrauchs der einzelnen Modi.

## **Konformität mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)**

Dieses Produkt erfüllt die Schutzanforderungen der Richtlinien 2004/108/EG und 2006/95/EG des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten (elektromagnetische Verträglichkeit bzw. Sicherheit von elektrischen Komponenten zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen).

Eine Konformitätserklärung gemäß den Anforderungen der Richtlinien wurde vom Direktor für Produktion und Technischen Kundendienst von Lexmark International, Inc., S.A. in Boigny (Frankreich) unterzeichnet.

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte für die Klasse B gemäß EN 55022 sowie die Sicherheitsanforderungen in EN 60950.

## **Technische Hinweise zu Telekommunikationsbasisgeräten**

Dieser Abschnitt enthält technische Hinweise zu Produkten, die Telekommunikationsbasisgeräte wie Faxgeräte enthalten.

## **Verwendung dieses Produkts in Deutschland**

Für dieses Produkt muss ein deutscher Billing Tone Filter zur Zählzeichenübertragung (Lexmark Teilenummer 80D1888) für jede Leitung installiert werden, über die in Deutschland Zeitsteuertakte übertragen werden. Zeitsteuertakte sind in analogen Leitungen in Deutschland möglicherweise nicht vorhanden. Der Teilnehmer kann die Bereitstellung von Zeitsteuertakten veranlassen oder beim deutschen Netzanbieter telefonisch deren Deaktivierung beantragen. Im Regelfall werden Zeitsteuertakte nur dann bereitgestellt, wenn dies vom Teilnehmer bei der Installation ausdrücklich erwünscht wird.

## **Hinweis für Benutzer in der Europäischen Union**

Produkte mit dem CE-Zeichen erfüllen die Schutzanforderungen der Richtlinien 2004/108/EG, 2006/95/EG und 1999/5/EG des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten (elektromagnetische Verträglichkeit bzw. Sicherheit von elektrischen Komponenten zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen sowie von Radio- und Telekommunikationsbasisgeräten).

Die Konformität wird durch das CE-Zeichen angegeben.



Eine Konformitätserklärung gemäß den Anforderungen der Richtlinien wurde vom Direktor für Produktion und Technischen Kundendienst von Lexmark International S.A. in Boigny (Frankreich) bereitgestellt.

Weitere Konformitätsinformationen finden Sie in der Tabelle am Ende dieses Abschnitts.

## **Technische Hinweise zu WLAN-Produkten**

Dieser Abschnitt enthält folgende technische Hinweise zu WLAN-Produkten.

## Radiofrequenzstrahlung

Der folgende Hinweis gilt, falls in Ihrem Drucker eine WLAN-Karte installiert ist. Die Ausgangsstromstrahlung dieses Geräts liegt deutlich unter den von der FCC und anderen Regulierungsbehörden festgelegten Grenzwerten für Radiofrequenzstrahlung. Zwischen der Antenne und den Bedienern des Geräts muss ein Mindestabstand von 20 cm eingehalten werden, um die Anforderungen der FCC und anderer Regulierungsbehörden zur Radiofrequenzstrahlung zu erfüllen.

## Notice to users in Brazil

Este equipamento opera em caráter secundário, isto é, não tem direito a proteção contra interferência prejudicial, mesmo de estações do mesmo tipo, e não pode causar interferência a sistemas operando em caráter primário. (Res. ANATEL 282/2001).

## Industry Canada (Canada)

This device complies with Industry Canada specification RSS-210. Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause interference, and (2) this device must accept any interference, including interference that may cause undesired operation of the device.

This device has been designed to operate only with the antenna provided. Use of any other antenna is strictly prohibited per regulations of Industry Canada.

To prevent radio interference to the licensed service, this device is intended to be operated indoors and away from windows to provide maximum shielding. Equipment (or its transmit antenna) that is installed outdoors is subject to licensing.

The installer of this radio equipment must ensure that the antenna is located or pointed such that it does not emit RF fields in excess of Health Canada limits for the general population; consult Safety Code 6, obtainable from Health Canada's Web site [www.hc-sc.gc.ca/rpb](http://www.hc-sc.gc.ca/rpb).

The term "IC:" before the certification/registration number only signifies that the Industry Canada technical specifications were met.

## Industry Canada (Canada)

Cet appareil est conforme à la norme RSS-210 d'Industry Canada. Son fonctionnement est soumis aux deux conditions suivantes :

(1) cet appareil ne doit pas provoquer d'interférences et (2) il doit accepter toute interférence reçue, y compris celles risquant d'altérer son fonctionnement.

Cet appareil a été conçu pour fonctionner uniquement avec l'antenne fournie. L'utilisation de toute autre antenne est strictement interdite par la réglementation d'Industry Canada.

En application des réglementations d'Industry Canada, l'utilisation d'une antenne de gain supérieur est strictement interdite.

Pour empêcher toute interférence radio au service faisant l'objet d'une licence, cet appareil doit être utilisé à l'intérieur et loin des fenêtres afin de garantir une protection optimale.

Si le matériel (ou son antenne d'émission) est installé à l'extérieur, il doit faire l'objet d'une licence.

L'installateur de cet équipement radio doit veiller à ce que l'antenne soit implantée et dirigée de manière à n'émettre aucun champ HF dépassant les limites fixées pour l'ensemble de la population par Santé Canada. Reportez-vous au Code de sécurité 6 que vous pouvez consulter sur le site Web de Santé Canada [www.hc-sc.gc.ca/rpb](http://www.hc-sc.gc.ca/rpb).

Le terme « IC » précédant le numéro de d'accréditation/inscription signifie simplement que le produit est conforme aux spécifications techniques d'Industry Canada.

## Taiwan NCC RF notice statement

### NCC型式認證設備注意事項 台灣低功率射頻電機設備之使用注意事項

經型式認證合格之低功率射頻電機，非經許可，公司、商號或使用者均不得擅自變更頻率、加大功率或變更原設計之特性及功能。

低功率射頻電機之使用不得影響飛航安全及干擾合法通信；經發現有干擾現象時，應立即停用，並改善至無干擾時方得繼續使用。前項合法通信，指依電信規定作業之無線電信。低功率射頻電機須忍受合法通信或工業、科學及醫療用電波輻射性電機設備之干擾。

## Hinweis für Benutzer in der Europäischen Union

Produkte mit dem CE-Zeichen erfüllen die Schutzanforderungen der Richtlinien 2004/108/EG, 2006/95/EG und 1999/5/EG des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten (elektromagnetische Verträglichkeit bzw. Sicherheit von elektrischen Komponenten zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen sowie von Radio- und Telekommunikationsbasisgeräten).

Die Konformität wird durch das CE-Zeichen angegeben.



Eine Konformitätserklärung gemäß den Anforderungen der Richtlinien wurde vom Direktor für Produktion und Technischen Kundendienst von Lexmark International S.A. in Boigny (Frankreich) bereitgestellt. Weitere Konformitätsinformationen finden Sie in der Tabelle am Ende dieses Abschnitts.

Produkte mit der 2,4-GHz-WLAN-Option erfüllen die Schutzanforderungen der Richtlinien 2004/108/EG, 2006/95/EG und 1999/5/EG des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten (elektromagnetische Verträglichkeit bzw. Sicherheit von elektrischen Komponenten zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen sowie von Radio- und Telekommunikationsbasisgeräten).

Die Konformität wird durch das CE-Zeichen angegeben.



Der Betrieb ist in allen Ländern der EU und der EFTA zulässig, aber auf die Verwendung in geschlossenen Räumen beschränkt.

Eine Konformitätserklärung gemäß den Anforderungen der Richtlinien wurde vom Direktor für Produktion und Technischen Kundendienst von Lexmark International S.A. in Boigny (Frankreich) bereitgestellt. Weitere Konformitätsinformationen finden Sie in der Tabelle am Ende dieses Abschnitts.

|            |   |
|------------|---|
| Česky      | Společnost Lexmark International, Inc. tímto prohlašuje, že výrobek tento výrobek je ve shodě se základními požadavky a dalšími příslušnými ustanoveními směrnice 1999/5/ES.                              |
| Dansk      | Lexmark International, Inc. erklærer herved, at dette produkt overholder de væsentlige krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.  |
| Deutsch    | Hiermit erklärt Lexmark International, Inc., dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.  |
| Ελληνική   | ΜΕ ΤΗΝ ΠΑΡΟΥΣΑ Η LEXMARK INTERNATIONAL, INC. ΔΗΛΩΝΕΙ ΟΤΙ ΑΥΤΟ ΤΟ ΠΡΟΪΟΝ ΣΥΜΜΟΡΦΩΝΕΤΑΙ ΠΡΟΣ ΤΙΣ ΟΥΣΙΩΔΕΙΣ ΑΠΑΙΤΗΣΕΙΣ ΚΑΙ ΤΙΣ ΛΟΙΠΕΣ ΣΧΕΤΙΚΕΣ ΔΙΑΤΑΞΕΙΣ ΤΗΣ ΟΔΗΓΙΑΣ 1999/5/ΕΚ.                              |
| English    | Hereby, Lexmark International, Inc., declares that this type of equipment is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of Directive 1999/5/EC.                          |
| Español    | Por medio de la presente, Lexmark International, Inc. declara que este producto cumple con los requisitos esenciales y cualesquiera otras disposiciones aplicables o exigibles de la Directiva 1999/5/CE. |
| Eesti      | Käesolevaga kinnitab Lexmark International, Inc., et seade see toode vastab direktiivi 1999/5/EÜ põhinõuetele ja nimetatud direktiivist tulenevatele muudele asjakohastele sätetele.                      |
| Suomi      | Lexmark International, Inc. vakuuttaa täten, että tämä tuote on direktiivin 1999/5/EY oleellisten vaatimusten ja muiden sitä koskevien direktiivin ehtojen mukainen.                                      |
| Français   | Par la présente, Lexmark International, Inc. déclare que l'appareil ce produit est conforme aux exigences fondamentales et autres dispositions pertinentes de la directive 1999/5/CE.                     |
| Magyar     | Alulírott, Lexmark International, Inc. nyilatkozom, hogy a termék megfelel a vonatkozó alapvető követelményeknek és az 1999/5/EC irányelv egyéb előírásainak.   |
| Íslenska   | Hér með lýsir Lexmark International, Inc. yfir því að þessi vara er í samræmi við grunnkröfur og aðrar kröfur, sem gerðar eru í tilskipun 1999/5/EC.  |
| Italiano   | Con la presente Lexmark International, Inc. dichiara che questo prodotto è conforme ai requisiti essenziali ed alle altre disposizioni pertinenti stabilite dalla direttiva 1999/5/CE.                    |
| Latviski   | Ar šo Lexmark International, Inc. deklarē, ka šis izstrādājums atbilst Direktīvas 1999/5/EK būtiskajām prasībām un citiem ar to saistītajiem noteikumiem.   |
| Lietuvių   | Šiuo Lexmark International, Inc. deklaruoja, kad šis produktas atitinka esminius reikalavimus ir kitas 1999/5/EB direktyvos nuostatas.  |
| Malti      | Bil-preżenti, Lexmark International, Inc., jiddikjara li dan il-prodott huwa konformi mal-ħtiġijiet essenzjali u ma dispożizzjonijiet oħrajn relevanti li jinsabu fid-Direttiva 1999/5/KE.                |
| Nederlands | Hierbij verklaart Lexmark International, Inc. dat het toestel dit product in overeenstemming is met de essentiële eisen en de andere relevante bepalingen van richtlijn 1999/5/EG.                        |
| Norsk      | Lexmark International, Inc. erklærer herved at dette produktet er i samsvar med de grunnleggende krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.  |
| Polski     | Niniejszym Lexmark International, Inc. oświadcza, że niniejszy produkt jest zgodny z zasadniczymi wymogami oraz pozostałymi stosownymi postanowieniami Dyrektywy 1999/5/EC.                               |
| Português  | A Lexmark International Inc. declara que este este produto está conforme com os requisitos essenciais e outras disposições da Diretiva 1999/5/CE.   |
| Slovensky  | Lexmark International, Inc. týmto vyhlasuje, že tento produkt spĺňa základné požiadavky a všetky príslušné ustanovenia smernice 1999/5/ES.  |

|           |   |
|-----------|---|
| Slovensko | Lexmark International, Inc. izjavlja, da je ta izdelek v skladu z bistvenimi zahtevami in ostalimi relevantnimi določili direktive 1999/5/ES.   |
| Svenska   | Härmed intygar Lexmark International, Inc. att denna produkt står i överensstämmelse med de väsentliga egenskapskrav och övriga relevanta bestämmelser som framgår av direktiv 1999/5/EG. |

## BESCHRÄNKTE GARANTIE UND LIZENZVEREINBARUNGEN FÜR LEXMARK SOFTWARE

LESEN SIE DIESE VEREINBARUNG SORGFÄLTIG, BEVOR SIE DIESES PRODUKT VERWENDEN: SIE ERKENNEN AN, DASS ALLE BESTIMMUNGEN UND BEDINGUNGEN DIESER BESCHRÄNKTEN GARANTIE UND LIZENZVEREINBARUNGEN FÜR SOFTWARE RECHTLICH BINDEND SIND, WENN SIE DIESES PRODUKT VERWENDEN. WENN SIE DEN BESTIMMUNGEN DIESER BESCHRÄNKTEN GARANTIE UND LIZENZVEREINBARUNGEN FÜR SOFTWARE NICHT ZUSTIMMEN, SCHICKEN SIE DAS NICHT VERWENDETE PRODUKT UMGEHEND ZURÜCK UND FORDERN SIE EINE RÜCKERSTATTUNG DES KAUFPREISES. WENN SIE DIESES PRODUKT ZUR VERWENDUNG DURCH DRITTE INSTALLIEREN, STIMMEN SIE ZU, DIE BENUTZER DARÜBER ZU INFORMIEREN, DASS SIE MIT DER VERWENDUNG DES PRODUKTS DIESE BESTIMMUNGEN AKZEPTIEREN.

### LIZENZVEREINBARUNG FÜR DAS GERÄT

Der patentierte Drucker ist ausschließlich lizenziert und vorgesehen für den Einsatz von Original Lexmark Tonerkassetten und Entwicklerkomponenten während der gesamten Standzeit des patentierten Druckers. Unter dieser Patentlizenz stimmen Sie folgenden Bedingungen zu: (1) Sie verwenden ausschließlich Original Lexmark Tonerkassetten und Entwicklerkomponenten mit diesem Drucker, falls unten nicht anders angegeben und (2) Sie leiten diese Lizenz/Vereinbarung an jeden nachfolgenden Benutzer dieses Druckers weiter. Die patentierten Lexmark Tonerkassetten und Entwicklerkomponenten im Inneren sind unter der Bedingung lizenziert, dass Sie nur einmal verwendet werden dürfen. Nach ihrer erstmaligen Verwendung stimmen Sie zu, dass Sie sie zum Recycling an Lexmark zurückgeben. Lexmark Tonerkassetten wurden so entwickelt, dass sie nach dem Bereitstellen einer bestimmten Menge Toner nicht mehr funktionieren. Eine unterschiedliche Tonermenge bleibt zurück, wenn diese ausgetauscht werden muss. Ersatztonerkassetten, die nicht im Rahmen dieser Bestimmungen verkauft werden, sind unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) verfügbar und dürfen als einzige Alternative zur Verwendung mit dem lizenzierten Drucker von Ihnen oder Dritten nachgefüllt werden.

### LEXMARK SOFTWARELIZENZVEREINBARUNG

Diese Softwarelizenzvereinbarung ("Softwarelizenzvereinbarung") ist eine rechtlich bindende Vereinbarung zwischen Ihnen (entweder eine Einzelperson oder eine juristische Person) und Lexmark International, Inc. ("Lexmark"). Soweit keine besondere abweichende schriftliche Softwarelizenzvereinbarung zwischen Ihnen und Lexmark oder seinen Zulieferern besteht, die diese Software erfasst, regelt ausschließlich diese Lizenzvereinbarung die Verwendung der Software. Der Begriff "Softwareprogramm" umfasst maschinenlesbare Anweisungen, audiovisuellen Inhalt (z. B. Bilder und Aufzeichnungen) und damit in Verbindung gebrachte Medien, gedruckte Materialien und elektronische Dokumentationen, unabhängig davon, ob in das Lexmark-Produkt eingebunden, mit dem Lexmark-Produkt vertrieben oder zur Verwendung mit dem Produkt.

**1 ERKLÄRUNG ZUR BESCHRÄNKTEN GARANTIE FÜR DIE SOFTWARE.** Lexmark garantiert, dass die Datenträger (z. B. Diskette oder CD) mit dem Softwareprogramm (falls vorhanden) während des Garantiezeitraums bei normaler Verwendung frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Der Garantiezeitraum beträgt neunzig (90) Tage und beginnt am Tag der Lieferung des Softwareprogramms an den ursprünglichen Endbenutzer. Diese beschränkte Garantie gilt nur für Datenträger mit dem Softwareprogramm, die neu von Lexmark bzw. einem autorisierten Lexmark-Händler oder -Lieferanten gekauft wurden. Lexmark ersetzt das Softwareprogramm für den Fall, dass der Datenträger nicht mit den Bestimmungen dieser beschränkten Garantie übereinstimmt.

**2 AUSSCHLUSS UND EINSCHRÄNKUNG DER GARANTIE.** SOFERN NICHT IN DIESER SOFTWARELIZENZVEREINBARUNG ANDERS AUFGEFÜHRT UND IM VOM GÜLTIGEN GESETZ ZUGELASSENEN RAHMEN STELLEN LEXMARK UND SEINE HÄNDLER DAS SOFTWAREPROGRAMM IN DER VORLIEGENDEN FORM OHNE MANGELGEWÄHR UND AUSDRÜCKLICHE ODER KONKLUDENTE GARANTIE BEREIT, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF TITEL, NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN, MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK SOWIE AUF VIRENFREIHEIT (IN BEZUG AUF DAS SOFTWAREPROGRAMM). LEXMARK KANN IM GESETZLICHEN RAHMEN KEINE KOMPONENTE DER IMPLIZIERTEN GARANTIE DER MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK AUSSCHLIESSEN. DAHER BESCHRÄNKTE LEXMARK DIE DAUER DERARTIGER GARANTIE AUF DEN 90-TÄGIGEN ZEITRAUM DER AUSDRÜCKLICHEN BESCHRÄNKTE GARANTIE FÜR SOFTWARE.

Diese Vereinbarung muss in Zusammenhang mit bestimmten rechtlichen Vorschriften gelesen werden, da diese sich von Zeit zu Zeit ändern können. Diese rechtlichen Vorschriften implizieren Garantien oder Bedingungen oder bürden Lexmark Verpflichtungen auf, die nicht ausgeschlossen oder geändert werden können. Falls derartige Vorschriften gelten, beschränkt Lexmark hiermit soweit möglich jegliche Haftung für Verstöße gegen diese Vorschriften auf eine der folgenden Optionen: Bereitstellen von Ersatz des Softwareprogramms oder Erstattung des für das Softwareprogramm bezahlten Preises.

Das Softwareprogramm enthält möglicherweise Internetlinks zu anderen Softwareanwendungen und/oder Internetwebseiten, die von Drittanbietern gehostet und betrieben werden, die nicht in Verbindung zu Lexmark stehen. Sie erkennen an und stimmen zu, dass Lexmark nicht verantwortlich ist für die Art des Hostings, der Leistung, des Betriebs, der Wartung oder des Inhalts von derartigen Softwareanwendungen und/oder Internetwebseiten.

**3 ANSPRUCHSBESCHRÄNKUNGEN.** JEGLICHE HAFTBARKEIT VON LEXMARK UNTER DIESER SOFTWARELIZENZVEREINBARUNG IST IM MAXIMAL DURCH GELTENDES RECHT ZULÄSSIGEN AUSMASS HÖCHSTENS AUF DEN FÜR DAS SOFTWAREPROGRAMM BEZAHLTEN PREIS UND FÜNF US-DOLLAR (ODER DER ENTSPRECHENDE WERT IN EINER LANDESWÄHRUNG) BESCHRÄNKTE. IHR EINZIGER ANSPRUCH GEGEN LEXMARK IM FALLE EINER STREITIGKEIT IM RAHMEN DIESER SOFTWARELIZENZVEREINBARUNG BESCHRÄNKTE SICH DARAUF, DASS SIE EINEN DIESER BETRÄGE ZURÜCKERHALTEN. BEI BEZAHLUNG DIESER BETRAGS WIRD LEXMARK VON JEDLICHER WEITEREN VERPFLICHTUNG UND HAFTBARKEIT ENTBUNDEN UND ENTLASTET.

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN SIND LEXMARK, SEINE HÄNDLER, TOCHTERUNTERNEHMEN ODER WIEDERVERKÄUFER HAFTBAR FÜR BESONDERE, ZUFÄLLIG ENTSTANDENE, INDIREKTE, EXEMPLARISCHE SCHÄDEN, FOLGESCHÄDEN ODER BUSSZAHLUNGEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKTE AUF ENTGANGENE GEWINNE ODER ERTRÄGE, KAPITALVERLUSTE, UNTERBRECHUNGEN DER VERWENDBARKEIT ODER JEGLICHE VERLUSTE VON, UNGENAUIGKEITEN VON ODER SCHÄDEN AN DATEN ODER AUFZEICHNUNGEN, ANSPRÜCHE DRITTER ODER SCHÄDEN AN TATSÄCHLICHEM ODER MATERIELLEM EIGENTUM, FEHLENDER DATENSCHUTZ BEDINGTE DURCH DIE ODER IN ZUSAMMENHANG MIT DER VERWENDUNG ODER NICHTVERWENDBARKEIT DES SOFTWAREPROGRAMMS ODER IN ANDERWEITIGER VERBINDUNG MIT EINER BESTIMMUNG DIESER SOFTWARELIZENZVEREINBARUNG), UNGEACHTET DER ART DER FORDERUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKTE AUF BRUCH DER GARANTIE ODER DES VERTRAGS, UNERLAUBTE HANDLUNGEN (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER KAUSALHAFTUNG) UND SOGAR FALLS LEXMARK, SEINEN HÄNDLERN, TOCHTERUNTERNEHMEN ODER WIEDERVERKÄUFERN DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN BEKANNT WAR ODER FÜR JEGLICHE ANSPRÜCHE IHRERSEITS, DIE AUF ANSPRÜCHEN DRITTER BERUHEN, MIT AUSNAHME DES UMFANGS, IN DEM DIESER AUSSCHLUSS DES SCHADENSERSATZES ALS NICHT GESETZMÄSSIG FESTGELEGT IST. DIE OBEN AUFGEFÜHRTEN BESCHRÄNKUNGEN GELTEN AUCH, WENN DIE OBEN AUFGEFÜHRTEN MASSNAHMEN IHREN WESENTLICHEN ZWECK VERFEHLEN.

**4 GESETZE DER US-AMERIKANISCHEN BUNDESSTAATEN.** Mit dieser beschränkten Garantie für Software werden Ihnen spezifische gesetzliche Rechte eingeräumt. Je nach Land verfügen Sie u.U. über weitere Rechte. In einigen Ländern sind die Zeitbeschränkungen für die konkludente Gewährleistung oder der Ausschluss bzw. die Beschränkung von zufälligen Schäden oder Folgeschäden nicht zulässig. Daher treffen die oben ausgeführten Beschränkungen ggf. nicht für Sie zu.

- 5 LIZENZERTEILUNG.** Lexmark erteilt Ihnen die folgenden Rechte ausschließlich für den Fall, dass Sie alle Bestimmungen und Bedingungen dieser Softwarelizenzvereinbarung einhalten:
- a Verwendung.** Sie dürfen eine (1) Kopie des Softwareprogramms verwenden. Der Begriff "Verwendung" beinhaltet das Aufbewahren, Laden, Installieren, Ausführen oder Anzeigen des Softwareprogramms. Falls Sie eine Lizenz von Lexmark für die simultane Verwendung des Softwareprogramms besitzen, müssen Sie die Anzahl der autorisierten Benutzer auf die in Ihrer Vereinbarung mit Lexmark festgelegte Anzahl beschränken. Sie dürfen die Komponenten der Software nicht zur Verwendung auf mehreren Computern aufteilen. Sie stimmen zu, das Softwareprogramm weder ganz noch teilweise auf eine Weise auszuführen, die das Erscheinungsbild von Marken, Markennamen, Ausstattungsrechten oder Hinweisen auf geistiges Eigentum, die auf dem Computerbildschirm im Allgemeinen bei Verwendung des Softwareprogramms angezeigt werden, außer Kraft setzt, ändert, entfernt, verdeckt, modifiziert oder reduziert.
  - b Kopieren.** Eine (1) Kopie des Softwareprogramms darf ausschließlich zum Zwecke der Sicherung, Archivierung oder Installation erstellt werden, vorausgesetzt, die Kopie enthält alle Hinweise bezüglich des Eigentümers des ursprünglichen Softwareprogramms. Sie dürfen das Softwareprogramm nicht auf ein öffentliches Netzwerk oder ein Händlernetzwerk kopieren.
  - c Vorbehalt der Rechte.** Das Softwareprogramm, einschließlich aller Schriftarten, ist urheberrechtlich geschützt und in Besitz von Lexmark International, Inc. und/oder seinen Händlern. Lexmark behält sich alle nicht ausdrücklich in dieser Softwarelizenzvereinbarung gewährten Rechte vor.
  - d Freeware.** Ungeachtet der Bestimmungen und Bedingungen dieser Softwarelizenzvereinbarung erhalten Sie eine Lizenz für die Teile des Softwareprogramms oder das gesamte Softwareprogramm, das unter öffentlicher Lizenz von Drittanbietern ("Freeware") bereitgestellt wird. Die erhaltene Lizenz unterliegt den Bestimmungen und Bedingungen der mit der Freeware gelieferten Softwarelizenzvereinbarung, ob in Form einer eigenständigen Vereinbarung, einer gepackten Lizenz oder einer elektronischen Lizenzvereinbarung beim Herunterladen oder Installieren. Ihre Verwendung der Freeware wird gänzlich durch die Bestimmungen und Bedingungen einer derartigen Lizenz geregelt.
- 6 ÜBERTRAGUNG.** Sie dürfen das Softwareprogramm an einen anderen Endbenutzer übertragen. Bei einer Übertragung müssen alle Softwarekomponenten, Medien, gedruckten Materialien und diese Softwarelizenzvereinbarung oder deren Komponenten enthalten sein. Bei der Übertragung darf es sich nicht um eine indirekte Übertragung handeln, wie z. B. eine Kommission. Vor der Übertragung muss der Endbenutzer, der das übertragene Softwareprogramm erhält, allen Bestimmungen dieser Softwarelizenzvereinbarung zustimmen. Nach der Übertragung des Softwareprogramms wird Ihre Lizenz automatisch gekündigt. Sie dürfen das Softwareprogramm lediglich im in dieser Softwarelizenzvereinbarung vereinbarten Umfang vermieten, unterlizenzieren oder zuweisen.
- 7 AKTUALISIERUNGEN.** Sie müssen eine Lizenz für das ursprüngliche Softwareprogramm besitzen, das von Lexmark für die Aktualisierung festgelegt wurde, um ein als Aktualisierung festgelegtes Softwareprogramm zu verwenden. Nach der Aktualisierung dürfen Sie das ursprüngliche Softwareprogramm nicht mehr verwenden, das die Grundlage für die Aktualisierung darstellte.
- 8 KEINE VERÄNDERUNG DER SOFTWARE.** Sie dürfen das Softwareprogramm nicht bearbeiten, entschlüsseln, verändern, rekonstruieren, disassemblieren, neu kompilieren oder anderweitig übersetzen bzw. andere dabei unterstützen oder es ihnen erleichtern, außer in dem ausdrücklich durch geltendes Gesetz erlaubten Umfang zum Zweck der Interoperabilität, Fehlerkorrektur und Sicherheitsüberprüfung. Falls Sie die Rechte dazu besitzen, müssen Sie Lexmark schriftlich über jeden Versuch einer Rekonstruktion, einer Disassemblierung oder neuen Kompilierung informieren. Sie dürfen das Softwareprogramm nur entschlüsseln, wenn es für die rechtmäßige Verwendung des Softwareprogramms erforderlich ist.
- 9 ZUSÄTZLICHE SOFTWARE.** Diese Softwarelizenzvereinbarung gilt für Aktualisierungen oder Erweiterungen zum ursprünglichen von Lexmark bereitgestellten Softwareprogramm, falls Lexmark keine anderen Bestimmungen gemeinsam mit der Aktualisierung oder der Erweiterung bereitstellt.
- 10 LAUFZEIT.** Diese Softwarelizenzvereinbarung ist gültig, solange sie nicht gekündigt oder abgelehnt wird. Sie dürfen diese Lizenz jederzeit ablehnen oder kündigen, indem Sie alle Kopien dieses Softwareprogramms sowie

alle Modifizierungen, Dokumentationen und zusammengefügte Bestandteile in jeglicher Form oder wie anderweitig hierin beschrieben zerstören. Lexmark darf die Lizenz kündigen, falls Sie Bestimmungen dieser Softwarelizenzvereinbarung nicht einhalten. Bei einer derartigen Kündigung stimmen Sie zu, alle Kopien des Softwareprogramms mit allen Modifizierungen, Dokumentationen und zusammengeführten Bestandteilen in jeglicher Form zu zerstören.

- 11 STEUERN.** Sie stimmen zu, dass Sie für die Bezahlung sämtlicher Steuern verantwortlich sind einschließlich, aber nicht beschränkt auf sämtliche Steuern auf Waren, Dienstleistungen und persönliches Eigentum, die aus dieser Softwarelizenzvereinbarung oder der Verwendung dieses Softwareprogramms resultieren.
- 12 HANDLUNGSEINSCHRÄNKUNG.** Eine sich aus dieser Softwarelizenzvereinbarung ergebende Klage muss von beiden Parteien innerhalb von zwei Jahren nach Klagegrund eingereicht werden, sofern dies nicht nach geltendem Recht anders geregelt ist.
- 13 GELTENDES RECHT.** Diese Softwarelizenzvereinbarung unterliegt deutschem Recht. Es darf keine Auswahlmöglichkeit der gesetzlichen Bestimmungen eines Rechtssystems geben. Das UN-Kaufrecht (Convention on Contracts for the International Sale of Goods – CISG) besitzt keine Gültigkeit.
- 14 REGIERUNG DER VEREINIGTEN STAATEN - BESCHRÄNKTE RECHTE.** Das Softwareprogramm wurde vollständig mit privaten Mitteln entwickelt. Die Rechte der Regierung der USA zur Verwendung des Softwareprogramms sind in dieser Softwarelizenzvereinbarung festgelegt und werden durch DFARS 252.227-7014 sowie ähnliche FAR Bestimmungen (oder entsprechende behördliche Anordnungen oder Vertragsklauseln) eingeschränkt.
- 15 EINWILLIGUNG ZUR VERWENDUNG VON DATEN.** Sie stimmen zu, dass Lexmark, zugehörige Tochterunternehmen und Bevollmächtigte Daten sammeln und verwenden dürfen, die Sie in Zusammenhang mit Dienstleistungen in Verbindung mit dem Softwareprogramm und wenn von Ihnen angefordert bereitstellen. Lexmark erklärt, diese Daten in keiner Form zu verwenden, in der Sie persönlich identifiziert werden können, außer es ist zum Bereitstellen derartiger Dienstleistungen erforderlich.
- 16 EXPORTBESCHRÄNKUNGEN.** Sie dürfen (a) das Softwareprogramm oder ein direktes Produkt davon nicht unter Missachtung geltender Exportgesetze erwerben, versenden, übertragen bzw. direkt oder indirekt erneut exportieren und (b) die Verwendung des Softwareprogramms nicht zu Zwecken erlauben, die durch solche Exportgesetze verboten sind, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Verbreitung nuklearer, chemischer oder biologischer Waffen.
- 17 ELEKTRONISCHE VERTRAGSVEREINBARUNG.** Sie und Lexmark einigen sich auf das Treffen dieser Softwarelizenzvereinbarung auf elektronischem Weg. Dies bedeutet, wenn Sie auf die Schaltfläche "Zustimmen" oder "Ich stimme zu" auf dieser Seite klicken oder dieses Produkt verwenden, bestätigen Sie Ihre Zustimmung zu den Bestimmungen und Bedingungen dieser Softwarelizenzvereinbarung und dass Sie dies mit der Absicht tun, einen Vertrag mit Lexmark zu "unterzeichnen".
- 18 FÄHIGKEIT UND BEFUGNIS ZUM SCHLIESSEN EINES VERTRAGS.** Sie erklären für den Fall, dass Sie dieser Softwarelizenzvereinbarung zustimmen, dass Sie volljährig sind und ggf. von Ihrem Arbeitgeber oder Auftraggeber ordnungsgemäß befugt sind, diesen Vertrag einzugehen.
- 19 GESAMTE VEREINBARUNG.** Diese Softwarelizenzvereinbarung (einschließlich sämtlicher Anhänge und Ergänzungen zu dieser Softwarelizenzvereinbarung, die im Softwareprogramm enthalten ist) stellt die vollständige Vereinbarung zwischen Ihnen und Lexmark bezüglich des Softwareprogramms dar. Falls es in dieser Vereinbarung nicht anders vorgesehen ist, ersetzen diese Bestimmungen und Bedingungen alle vorher oder gleichzeitig geschlossenen mündlichen oder schriftlichen Abmachungen, Vorschläge und Darstellungen im Hinblick auf das Softwareprogramm oder andere von dieser Softwarelizenzvereinbarung abgedeckte Themen (außer diese irrelevanten Bestimmungen widersprechen nicht den Bestimmungen dieser Softwarelizenzvereinbarung und auch keiner anderen schriftlichen Vereinbarung, die von Ihnen und Lexmark in Bezug auf die Verwendung des Softwareprogramms getroffen wurde). Die Bestimmungen dieser Softwarelizenzvereinbarung gelten, falls Richtlinien oder Kundenservice-Programme von Lexmark den Bestimmungen dieser Softwarelizenzvereinbarung widersprechen.

## **MICROSOFT CORPORATION NOTICES**

- 1** This product may incorporate intellectual property owned by Microsoft Corporation. The terms and conditions upon which Microsoft is licensing such intellectual property may be found at **<http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=52369>**.
- 2** This product is based on Microsoft Print Schema technology. You may find the terms and conditions upon which Microsoft is licensing such intellectual property at **<http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=83288>**.

# Index

## Ziffern

200.yy Papierstau 190  
201.yy Papierstau 191  
202.yy Papierstau 191  
231.yy Papierstau 191  
233.yy Papierstau 191  
234.yy Papierstau 192  
235.yy Papierstau 192  
24x.yy Papierstau 192  
250-Blatt-Zuführung  
  Installieren 22  
251.yy Papierstau 192  
290–292 Stau beim ADZ-Scan 192  
293.02 Flachbett-Abdeckung  
  offen 193  
293 Papier fehlt 193  
294 Papierstau in ADZ 193  
31.yy Defekte oder fehlende  
  Kassette austauschen 187  
34 Papier ist zu kurz 187  
35 Nicht genug Speicher für  
  "Ressourcen speichern" 188  
37 Nicht genug Speicher für Flash-  
  Defragmentierung 188  
37 Nicht genug Speicher zum  
  Sortieren 188  
38 Speicher voll 188  
39 Komplexe Seite, einige Daten  
  wurden u. U. nicht gedruckt 188  
51 Beschädigter Flash-Speicher  
  gefunden 188  
52 Nicht genügend freier Flash-  
  Speicher für Ressourcen 189  
53 Unformatierter Flash-Speicher  
  gefunden 189  
54 Netzwerk <x>  
  Softwarefehler 189  
54 Standard-Netzwerk  
  Softwarefehler 189  
550-Blatt-Zuführung  
  Installieren 22  
56 Standard-USB-Anschluss  
  deaktiviert 189  
58 Zu viele Fächer eingesetzt 190  
58 Zu viele Flash-Optionen  
  installiert 190  
840.01 Scanner deaktiviert 193  
840.02 Scanner deaktiviert 193

84 FL-Set erneuern 190  
84 FL-Set ersetzen 190  
88.yy Wenig Toner in  
  Druckkassette 190

## Zeichen

<Papiereinzug> auffüllen mit  
<x> 185

## A

Abbrechen von Aufträgen  
  auf dem Macintosh 69  
  unter Windows 69  
Abdeckung der Scanner-ADZ  
  offen 187  
Adressbuch, E-Mail  
  einrichten 82  
Adressbuch, Fax  
  verwenden 103  
ADZ  
  Kopieren über 71  
ADZ-Einzugseinheit  
  bestellen 158  
ADZ-Trennrolle  
  bestellen 158  
ADZ-Trennrollen, bestellen 154  
Aktive Netzwerkkarte (Menü) 122  
An Computer scannen  
  Optionen 111, 112  
Anpassen des Energiesparmodus  
  über den Embedded Web  
  Server 38  
  über die Bedienerkonsole des  
  Druckers 38  
Anruf beendet 183  
Anschließen des Druckers an  
  Adapter für bestimmte  
  Regionen 91  
  Anrufbeantworter 89  
  Computermodem 95  
  Telefon 89  
Anschließen von Kabeln 23  
Antworten 183  
Anzeige, Problemlösung  
  Anzeige enthält nur Rauten 183  
  Anzeige ist leer 183  
Anzeige der Bedienerkonsole des  
  Druckers 16

anzeigen  
  Berichte 165  
AppleTalk (Menü) 126  
aufbewahren  
  Papier 59  
  Verbrauchsmaterial 156  
Aufheben der Verbindungen von  
  Fächern 54  
Auflösung, Fax  
  ändern 104  
austauschen  
  Druckkassette 158  
  Fotoleiter-Kit 160

## Ä

äußeres Druckergehäuse  
  Reinigen 153

## B

Bedienerkonsole, Drucker 16  
  Werksvorgaben,  
  wiederherstellen 164  
Beidseitiges Drucken  
  Druckaufträge 64  
  eingehende Faxe 104  
  Kopieraufträge 75  
Benutzerdefiniertes Scan-Format  
  (Menü) 120  
Benutzersorte  
  zuweisen 54  
Benutzersorte (Menü) 119  
Benutzersorte <x>  
  Ändern des Namens 55  
Berichte 121  
  anzeigen 165  
bestellen  
  ADZ-Einzugseinheit 158  
  ADZ-Trennrolle 158  
  Druckkassetten 157  
Briefbogen  
  einlegen 48  
  Kopieren auf 73  
  Tipps 65  
Briefumschläge  
  einlegen 48, 52  
  Tipps 66

## C

Codeprogrammierung läuft 186

## D

Datum und Uhrzeit  
festlegen 97

Datum und Uhrzeit (Menü) 151

Dienstprogramme (Menü) 146

Dokumente, drucken  
auf dem Macintosh 62  
unter Windows 62

Druckauftrag

abbrechen auf dem  
Macintosh 69

abbrechen über die  
Bedienerkonsole des  
Druckers 69

abbrechen unter Windows 69

Druckaufträge abbrechen  
über die

Druckerbedienerkonsole 69

drucken

auf dem Macintosh 62

beidseitiger Druck (Duplex) 64

Installieren der

Druckersoftware 26, 99

Menüeinstellungsseite 25

Netzwerk-Konfigurationsseite 25

Schriftartmusterliste 68

Testseiten für Druckqualität 69

über Flash-Laufwerk 62

unter Windows 62

Verzeichnisliste 69

Drucken, Problemlösung

Auftrag wird auf falschem Papier  
gedruckt 196

Auftrag wird aus falschem Fach  
gedruckt 196

Druckaufträge werden nicht  
gedruckt 194

Drucken des Auftrags dauert  
länger als erwartet 195

Fachverbindung funktioniert  
nicht 196

falsche Zeichen werden  
gedruckt 196

fehlerhafte Ränder 211

Große Druckaufträge werden  
nicht sortiert 196

mehrsprachige PDFs werden nicht  
gedruckt 195

Papierstaus 207

Papier wellt sich 211  
unerwartete

Seitenumbrüche 197

Drucker

Grundmodell 11

Konfigurationen 11

Mindestabstand 10

Standort auswählen 10

Transport 157

umsetzen 156

Druckerbedienerkonsole

Werksvorgaben,  
wiederherstellen 164

Druckermeldungen

<Papiereinzug> auffüllen mit  
<x> 185

200.yy Papierstau 190

201.yy Papierstau 191

202.yy Papierstau 191

231.yy Papierstau 191

233.yy Papierstau 191

234.yy Papierstau 192

235.yy Papierstau 192

24x.yy Papierstau 192

251.yy Papierstau 192

290–292 Stau beim ADZ-  
Scan 192

293.02 Flachbett-Abdeckung  
offen 193

293 Papier fehlt 193

294 Papierstau in ADZ 193

31.yy Defekte oder fehlende  
Kassette austauschen 187

34 Papier ist zu kurz 187

35 Nicht genug Speicher für  
"Ressourcen speichern" 188

37 Nicht genug Speicher für Flash-  
Defragmentierung 188

37 Nicht genug Speicher zum  
Sortieren 188

38 Speicher voll 188

39 Komplexe Seite, einige Daten  
wurden u. U. nicht gedruckt 188

51 Beschädigter Flash-Speicher  
gefunden 188

52 Nicht genügend freier Flash-  
Speicher für Ressourcen 189

53 Unformatierter Flash-Speicher  
gefunden 189

54 Netzwerk <x>  
Softwarefehler 189

54 Standard-Netzwerk

Softwarefehler 189

56 Standard-USB-Anschluss  
deaktiviert 189

58 Zu viele Fächer eingesetzt 190

58 Zu viele Flash-Optionen  
installiert 190

840.01 Scanner deaktiviert 193

840.02 Scanner deaktiviert 193

84 FL-Set erneuern 190

84 FL-Set ersetzen 190

88.yy Wenig Toner in  
Druckkassette 190

Abdeckung der Scanner-ADZ  
offen 187

Anruf beendet 183

Antworten 183

Codeprogrammierung läuft 186

Energiesparmodus 186

Fax fehlgeschlagen 184

Faxstationsname nicht  
konfiguriert. 184

Faxstationsnummer nicht  
konfiguriert. 184

Flash-Defragmentierung  
läuft 184

Flashformatierung läuft 184

Flash wird programmiert 186

Hex Trace 185

In Sendewarteschlange 186

Keine analoge

Telefonleitung 186

Keine Antwort 186

Kein Wählton 186

Leitung belegt 185

Manuelle Zuführung auffüllen mit  
<x> 185

Netzwerk 185

Netzwerk <x> 185

NICHT BERÜHREN Flash-Daten  
werden gelesen NICHT  
AUSSCHALTEN 184

Nicht unterstützter USB-Hub, bitte  
entfernen 187

Nicht unterstütztes USB-Gerät,  
bitte entfernen 187

Papier aus Standardablage  
entfernen 186

Programmieren der  
Systemcodes 186

Scanner-Stauklappe offen 187

- Speicher voll, Faxversand nicht möglich 185
- Ungültiger Maschinencode 185
- Ungültiger Netzwerkcode 185
- USB/USB <x> 187
- Verpackung entfernen, <x> überprüfen 186
- Vordere Klappe schl. 183
- Warten auf
  - Wahlwiederholung 187
- Wartet 187
- Wenig Toner 187
- Druckeroptionen, Problemlösung
  - Flash-Speicherkarte 207
  - Option funktioniert nicht 206
  - Papierzuführungen 206
- Druckerprobleme, lösen grundlegender 183
- Druckkassette
  - austauschen 158
- Druckkassetten
  - bestellen 157
  - Recycling 40
- Druckqualität
  - Scannerglas reinigen 154
- Druckqualität, Problemlösung
  - abgeschnittene Bilder 210
  - Ausdruck ist zu dunkel 212
  - Ausdruck ist zu hell 213
  - Geisterbilder 210
  - grauer Hintergrund 210
  - horizontale Streifen 215
  - leere Seiten 209
  - schlechte
    - Foliendruckqualität 215
    - senkrechte Streifen 216
    - Streifen im vollschwarzen Bereich 217
    - Streifen in vollweißen Bereich 217
    - Testseiten für Druckqualität 208
    - Tonerabrieb 214
    - Tonerflecken 215
    - Tonernebel oder Hintergrundschatten 214
    - verzerrter Ausdruck 214
    - Zeichen weisen gezackte Kanten auf 209
- Druckqualität, schlecht durch Auswahl von Papier und Spezialdruckmedien vermeiden 57

**E**

- einlegen
  - Briefumschläge 52
  - Fächer 43
  - Manuelle Zuführung 52
  - Universalzuführung 48
- Einrichten des Druckers
  - in einem Kabelnetzwerk (Macintosh) 33
  - in einem Kabelnetzwerk (Windows) 33
- Einsparen von Verbrauchsmaterial 36
- Einstellungen 128
- E-Mail
  - abbrechen 84
  - Benachrichtigung, dass anderes Papier benötigt wird 166
  - Benachrichtigung bei fehlendem Papier 166
  - Benachrichtigung bei niedrigem Füllstand 166
  - Benachrichtigung bei Papierstau 166
- E-Mail-Funktion
  - einrichten 81
- Embedded Web Server 164
  - Administratoreinstellungen 164
  - Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen 166
  - Einschränkung des Zugriffs auf Druckermenüs 165
  - Einstellungen auf andere Drucker kopieren 167
  - kann nicht geöffnet werden 217
  - Netzwerkeinstellungen 164
- Embedded Web Server, Administratorhandbuch 164
- Emissionshinweise 220, 224, 225, 226
- Empfohlene Druckseite 57
- Energiesparende Einstellungen
  - Energiesparmodus 38
  - Sparmodus 37
  - Stiller Modus 40
- Energiesparmodus 186
  - anpassen 38
- Ethernet-Anschluss 23
- Ethernet-Netzwerk
  - Macintosh 33
  - Windows 33

Etiketten, Papier  
Tipps 67

**F**

- Fächer
  - einlegen 43
  - trennen 54
  - Verbinden 54
- Fachtrennung 54, 55
- Fachverbindung 54, 55
- Fax
  - abbrechen 106
  - Optionen 107
- Fax, Problemlösung
  - Empfangen von Faxen möglich, Versenden jedoch nicht 205
  - Rufnummer wird nicht angezeigt 202
  - schlechte Druckqualität des empfangenen Fax 205
  - Spam-Faxe blockieren 106
  - Versenden und Empfangen von Faxen ist nicht möglich 202
  - Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht 204
- Fax-Anschlüsse 23
- Faxe
  - Adressbuch verwenden 103
  - auf beiden Seiten des Papiers drucken 104
  - Auflösung ändern 104
  - Datum und Uhrzeit einstellen 97
  - Faxe aufhellen bzw. abdunkeln 104
  - Faxe weiterleiten 105
  - Fax-Konfiguration 85
  - Faxname und Faxnummer für ausgehende Faxe einstellen 97
  - Faxprotokoll anzeigen 106
  - Faxqualität verbessern 108
  - Faxverbindung auswählen 86
  - Fax zu einer bestimmten Uhrzeit versenden 105
  - Kurzwahlen über den Embedded Web Server erstellen 101
  - Kurzwahlen über die Bedienerkonsole des Druckers erstellen 102
  - Kurzwahlen verwenden 103
  - Sommerzeit
    - aktivieren/deaktivieren 98

- über die Bedienerkonsole des Druckers senden 98
- über einen Computer versenden 99, 100
- Faxeinstellungen 134
- Faxe weiterleiten 105
- Fax fehlgeschlagen 184
- Faxqualität verbessern 108
- Faxstationsname nicht konfiguriert. 184
- Faxstationsnummer nicht konfiguriert. 184
- Faxverbindung
  - an DSL-Leitung anschließen 88
  - an PBX oder ISDN anschließen 88
  - Drucker an Telefonbuchse anschließen 87
  - Nutzen unterschiedlicher Rufsignale 89
- Faxverbindungen
  - Adapter für bestimmte Regionen 91
  - Anrufbeantworter 89
  - Computermodem 95
  - Telefon 89
- FCC-Hinweise 225
- festlegen
  - Papierformat 41
  - Papiersorte 41
  - TCP/IP-Adresse 124
  - Universal (Papierformat) 41
- Flash-Defragmentierung läuft 184
- Flashformatierung läuft 184
- Flash-Laufwerk 62
- Flash-Laufwerk (Menü) 139
- Flash-Speicherkarte
  - Installieren 20
  - Problemlösung 207
- Flash wird programmiert 186
- Folien
  - einlegen 48
  - Kopieren auf 72
  - Tipps 66
- Fotoleiter-Kit
  - austauschen 160
  - bestellen 158
- Fotos
  - Kopieren 72
- Funktionen
  - Scan Center 110

## G

- Geräuschemissionspegel 220
- Glasfaser
  - Netzwerk-Konfiguration 33

## H

- Hex Trace 185
- Hinweise 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226

## I

- Informationen, finden 9
- In Sendewarteschlange 186
- Installation
  - WLAN 28, 30
- Installieren
  - Druckersoftware 26, 99
  - Optionen im Treiber 26
- Installieren der Druckersoftware
  - Hinzufügen von Optionen 26
- IPv6 (Menü) 125

## K

- Kabel
  - Ethernet 23
  - Fax 23
  - USB 23
- Kabelnetzwerk
  - auf dem Macintosh 33
- Kabelnetzwerk-Konfiguration unter Windows 33
- Karten
  - einlegen 48
  - Tipps 68
- Keine analoge Telefonleitung 186
- Keine Antwort 186
- Kein Wählton 186
- Konfiguration (Menü) 142
- Konfigurationen
  - Drucker 11
- Konfigurationsinformationen
  - WLAN 27
- konfigurieren
  - mehrere Drucker 167
- Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst 218
- Kontrollleuchte 16
- Kopien sortieren 77
- Kopien verkleinern 75
- Kopiereinstellungen (Menü) 131

## Kopieren

- auf Briefbögen 73
- auf Folien 72
- beidseitig (Duplex) 75
- Fach auswählen 74
- Fotos 72
- Kopien aufhellen bzw. abdunkeln 76
- Kopien sortieren 77
- Kopierqualität verbessern 80
- Kopiervorgang abbrechen 79
  - mehrere Seiten auf einem Blatt 78
  - mit Hilfe der ADZ 71
  - Qualität anpassen 76
  - Schablonenmitteilung hinzufügen 79
  - Schnellkopie 71
  - Trennseiten zwischen Kopien einfügen 77
  - über das Scannerglas 72
  - Unterbrechen von
    - Druckaufträgen zum Anfertigen von Kopien 78
    - vergrößern 75
    - verkleinern 75
    - zwischen verschiedenen Papierformaten 73
- Kopieren, Problemlösung
  - Kopierer antwortet nicht 197
  - nur Teile des Dokuments oder Fotos wurden kopiert 200
  - Scannereinheit lässt sich nicht schließen 197
  - schlechte Druckqualität 198
  - schlechte Qualität des gescannten Bildes 201
  - Unterbrechen von
    - Druckaufträgen zum Anfertigen von Kopien nicht möglich 200
  - Kopierqualität
    - anpassen 76
    - verbessern 80
- Kundendienst anrufen 218
- Kurzwahlen erstellen
  - E-Mail 82
  - Faxadresse 101, 102

## L

- Leitung belegt 185

## M

Macintosh  
  WLAN-Installation 30  
Manuelle Zuführung  
  einlegen 52  
Manuelle Zuführung auffüllen mit  
<x> 185  
Materialbenachrichtigungen  
  konfigurieren 166  
Materialbenachrichtigungen  
konfigurieren 166  
mehrere Seiten auf einem Blatt 78  
Menü "Bild" 150  
Menü "PDF" 147  
Menüeinstellungen  
  laden auf mehreren  
  Druckern 167  
Menüeinstellungsseite  
  drucken 25  
Menüs  
  Aktive Netzwerkkarte 122  
  AppleTalk 126  
  Benutzerdefinierte  
  Scangröße 120  
  Benutzersorte 119  
  Berichte 121  
  Bild 150  
  Datum und Uhrzeit  
  einstellen 151  
  Dienstprogramme 146  
  Einstellungen 128  
  FaxEinstellungen 134  
  Flash-Laufwerk 139  
  IPv6 125  
  Konfiguration 142  
  Kopiereinstellungen 131  
  Netzwerk 122  
  Netzwerkberichte 124  
  Netzwerkkarte 124  
  Papierausgabe 143  
  Papiereinzug 119  
  Papierformat/Sorte 115  
  Papiergewicht 118  
  Papierstruktur 117  
  PCL-Emulation 148  
  PDF 147  
  PostScript 147  
  Qualität 145  
  Standardeinzug 114  
  TCP/IP 124  
  Übersicht 114

  Universaleinrichtung 120  
  Universal-Zufuhr  
  konfigurieren 117  
  USB 127  
  WLAN-Optionen 126

## N

Netzwerk 185  
Netzwerk (Menü) 122  
Netzwerk <x> 185  
Netzwerkanleitung 164  
Netzwerkberichte (Menü) 124  
Netzwerkkarte (Menü) 124  
Netzwerk-Konfigurationsseite 25  
NICHT BERÜHREN Flash-Daten  
werden gelesen NICHT  
AUSSCHALTEN 184  
nicht reagierenden Drucker  
überprüfen 183  
nicht reagierenden Scanner  
überprüfen 200  
Nicht unterstützter USB-Hub, bitte  
entfernen 187  
Nicht unterstütztes USB-Gerät, bitte  
entfernen 187

## O

Optionen  
  250-Blatt-Zuführung 22  
  550-Blatt-Zuführung 22  
  Fax 107  
  Flash-Speicherkarte 20  
Optionen zum  
Scanprofil 111, 112, 111

## Ö

Ökologische Einstellungen  
  Energiesparmodus 38  
  Sparmodus 37  
  Stiller Modus 40

## P

Papier  
  aufbewahren 59  
  Auswählen 57  
  Briefbogen 58  
  Eigenschaften 56  
  einlegen, Universalzuführung 48  
  Empfohlene Druckseite 57  
  Format einstellen 41  
  Recycling-Papier 36, 58

  Sorte einstellen 41  
  Universal (Formateinstellung) 41  
  Universal (Papierformat) 120  
  unzulässig 57  
  vorgedruckte Formulare 58  
Papierausgabe (Menü) 143  
Papier aus Standardablage  
entfernen 186  
Papiereinzug (Menü) 119  
Papieretiketten  
  einlegen 48  
Papierformat/Sorte (Menü) 115  
Papierformate  
  von Drucker unterstützt 60  
Papiergewicht (Menü) 118  
Papiermenge  
  Universalzuführung 53  
Papiermengen  
  Fächer 53  
Papiersorten  
  Einzugsbereich 59  
  Unterstützung für  
  Duplexdruck 59  
  von Drucker unterstützt 59  
Papierstaus  
  vermeiden 42  
Papierstaus, beseitigen  
  200 - 201 169  
  202 171  
  231 173  
  233 174  
  234 175  
  235 175  
  242 176  
  251 177  
  290-294 178  
Papierstaus, vermeiden  
  Abschneiden von Papier und  
  Spezialdruckmedien 57  
  Auswählen von Papier und  
  Spezialdruckmedien 57  
Papierstruktur (Menü) 117  
Papierzuführung, Problemlösung  
  gestaute Seite wird nicht neu  
  gedruckt 208  
  Meldung wird nach dem  
  Beseitigen des Papierstaus  
  weiterhin angezeigt 207  
PCL-Emulation (Menü) 148  
PostScript (Menü) 147

- Problemlösung
    - Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst 218
    - Lösen von grundlegenden Druckerproblemen 183
    - nicht reagierenden Drucker überprüfen 183
    - nicht reagierenden Scanner überprüfen 200
  - Problemlösung, Anzeige
    - Anzeige enthält nur Rauten 183
    - Anzeige ist leer 183
  - Problemlösung, Drucken
    - Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 196
    - Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 196
    - Druckaufträge werden nicht gedruckt 194
    - Drucken des Auftrags dauert länger als erwartet 195
    - Fachverbindung funktioniert nicht 196
    - falsche Zeichen werden gedruckt 196
    - fehlerhafte Ränder 211
    - Große Druckaufträge werden nicht sortiert 196
    - mehrsprachige PDFs werden nicht gedruckt 195
    - Papierstaus 207
    - Papier wellt sich 211
    - unerwartete Seitenumbrüche 197
  - Problemlösung, Druckeroptionen
    - Flash-Speicherkarte 207
    - Option funktioniert nicht 206
    - Papierzuführungen 206
  - Problemlösung, Druckqualität
    - abgeschnittene Bilder 210
    - Ausdruck ist zu dunkel 212
    - Ausdruck ist zu hell 213
    - Geisterbilder 210
    - grauer Hintergrund 210
    - horizontale Streifen 215
    - leere Seiten 209
    - schlechte
      - Foliendruckqualität 215
      - senkrechte Streifen 216
      - Streifen im vollschwarzen Bereich 217
      - Streifen in vollweißen Bereich 217
      - Testseiten für Druckqualität 208
      - Tonerabrieb 214
      - Tonerflecken 215
      - Tonernebel oder Hintergrundschatten 214
      - verzerrter Ausdruck 214
      - Zeichen weisen gezackte Kanten auf 209
  - Problemlösung, Fax
    - Empfangen von Faxen möglich, Versenden jedoch nicht 205
    - Rufnummer wird nicht angezeigt 202
    - schlechte Druckqualität des empfangenen Fax 205
    - Spam-Faxe blockieren 106
    - Versenden und Empfangen von Faxen ist nicht möglich 202
    - Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht 204
  - Problemlösung, Kopieren
    - Kopierer antwortet nicht 197
    - nur Teile des Dokuments oder Fotos wurden kopiert 200
    - Scannereinheit lässt sich nicht schließen 197
    - schlechte Druckqualität 198
    - schlechte Qualität des gescannten Bildes 201
    - Unterbrechen von Druckaufträgen zum Anfertigen von Kopien nicht möglich 200
  - Problemlösung, Papierzuführung
    - gestaute Seite wird nicht neu gedruckt 208
    - Meldung wird nach dem Beseitigen des Papierstaus weiterhin angezeigt 207
  - Problemlösung, Scannen
    - nur Teile des Dokuments oder Fotos wurden gescannt 201
    - Probleme beim Scannen 200
    - Scannen dauert zu lange oder der Computer stürzt ab 201
    - Scannen mit Computer nicht möglich 202
    - Scannereinheit lässt sich nicht schließen 197
  - Programmieren der Systemcodes 186
- Q**
- Qualität (Menü) 145
- R**
- Recycling 222
    - Druckkassetten 40
    - Lexmark Produkte 39
    - Verpackung von Lexmark 39
    - WEEE-Erklärung 221
  - Recycling-Papier verwenden 58
  - Reinigen
    - ADZ-Trennrollen 154
    - äußeres Druckergehäuse 153
    - Scannerglas 154
- S**
- Scan Center-Funktionen 110
  - Scannen, Problemlösung
    - nur Teile des Dokuments oder Fotos wurden gescannt 201
    - Probleme beim Scannen 200
    - Scannen dauert zu lange oder der Computer stürzt ab 201
    - Scannen mit Computer nicht möglich 202
    - Scannereinheit lässt sich nicht schließen 197
  - Scannen an einen Computer 109
  - Scanqualität verbessern 113
  - Scannen an Flash-Laufwerk 110
  - Scanner
    - automatische Dokumentzuführung (ADZ) 15
    - Funktionen 14
    - Scannerglas 15
  - Scannerglas
    - Kopieren über 72
    - Reinigen 154
  - Scanner-Stauklappe offen 187
  - Scanqualität verbessern 113
  - Schriftartmusterliste drucken 68
  - Schützen
    - Menüs 165
  - Sicherheit
    - Schützen von Menüs 165
  - Sicherheitsinformationen 7, 8
  - Sparmodus (Einstellung) 37
  - Speicher voll, Faxversand nicht möglich 185

- Spezialdruckmedien
  - Auswählen 57
  - Empfohlene Druckseite 57
- Standardeinzug (Menü) 114
- Status des Verbrauchsmaterials prüfen 156
- Staus
  - Bedeutung der Meldungen 168
  - vermeiden 42
  - Zugriff 168
- Staus, beseitigen
  - 200 - 201 169
  - 202 171
  - 231 173
  - 233 174
  - 234 175
  - 235 175
  - 242 176
  - 251 177
  - 290-294 178
- Stiller Modus 40
- Suchen
  - Dokumentationen 9
  - Informationen 9
  - Website 9

## T

- Tasten der Bedienerkonsole des Druckers 16
- TCP/IP (Menü) 124
- Telekommunikationshinweise 224
- Testseiten für Druckqualität
  - drucken 69
- Tipps
  - Briefbogen 65
  - Briefumschläge 66
  - Etiketten, Papier 67
  - Folien 66
  - Karten 68
- Transportieren des Druckers 157

## U

- Umsetzen des Druckers 156
- Umweltbewusste Einstellungen
  - Energiesparmodus 38
  - Sparmodus 37
  - Stiller Modus 40
- Ungültiger Maschinencode 185
- Ungültiger Netzwerkcode 185
- Universal (Papierformat) 120
  - festlegen 41

- Universaleinrichtung (Menü) 120
- Universal-Zufuhr konfigurieren (Menü) 117
- Universalzuführung
  - einlegen 48
- Unterbrechen eines Druckauftrags
  - zum Anfertigen von Kopien 78, 200
- Unterschiedliche Rufsignale
  - nutzen 89
- USB/USB <x> 187
- USB (Menü) 127
- USB-Anschluss 23

## Ü

- Überprüfen des Gerätestatus
  - auf dem Embedded Web Server 165

## V

- Verbinden von Fächern 54
- Verbrauchsmaterial
  - aufbewahren 156
  - einsparen 36
  - Recycling-Papier verwenden 36
  - Status 156
- Verbrauchsmaterial, bestellen
  - ADZ-Einzugseinheit 158
  - ADZ-Trennrolle 158
  - Druckkassetten 157
  - Fotoleiter-Kit 158
- Vergrößern von Kopien 75
- Veröffentlichungen, finden 9
- Verpackung entfernen, <x>
  - überprüfen 186
- Versenden eines Fax über den Computer 99
- Versenden von E-Mails
  - Adressbuch einrichten 82
  - Adressbuch verwenden 84
  - E-Mail-Funktion einrichten 81
  - Kurzwahlen über den Embedded Web Server erstellen 82
  - Kurzwahlnummern
    - verwenden 83
  - Tastatur verwenden 82
- Verzeichnisliste
  - drucken 69
- Vordere Klappe schl. 183

## W

- Warten auf
  - Wahlwiederholung 187
- Wartet 187
- Website
  - Suchen 9
- Wenig Toner 187
- Werksvorgaben, wiederherstellen
  - Menüs der
    - Druckerbedienerkonsole 164
- Windows
  - WLAN-Installation 28
- WLAN
  - Installation, auf dem
    - Macintosh 30
  - Installation, unter Windows 28
  - Konfigurationsinformationen 27
  - WLAN-Optionen (Menü) 126